

01
15

MIBA

MIBA

DIE EISENBAHN IM MODELL

Januar 2015

Deutschland € 7,40

Österreich € 8,15 Schweiz sFr. 14,80

Italien, Frankreich, Spanien € 9,60

Portugal (cont) € 9,65 Belgien € 8,65

Niederlande € 9,40 Luxemburg € 8,65

Schweden skr 105,- Norwegen NOK 95,-

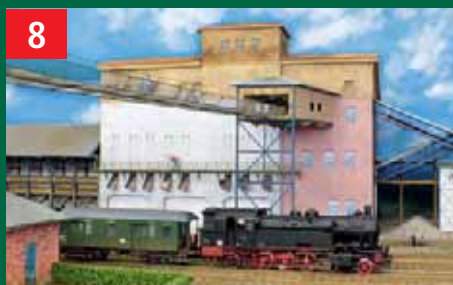
www.miba.de

Brekinas beliebte Brummer:

Schläger- mützen



8



Modellbahn-Anlage: Die
Basaltbahn von Römhild

32



Heile Welt in H0: Wein-
gut als Bausatz von Noch

70



Im MIBA-Test: Reko-
Wagen von Arnold in N

Das Original

19.



Echtdampf-Hallentreffen

*Dampfbetriebene Modelle von
Eisenbahnen, Straßenfahrzeugen, Schiffen
und stationären Anlagen*

9.-11. Januar 2015
MESSE KARLSRUHE

Öffnungszeiten: Fr. 10 – 18 Uhr, Sa. 9 – 20 Uhr, So. 9 – 17 Uhr

www.echtdampf-hallentreffen.de

VERANSTALTER:



Messe Sinsheim GmbH • Neulandstraße 27 • D-74889 Sinsheim

T +49 (0)7261 689-0 • F +49 (0)7261 689-220 • echtdampf@messe-sinsheim.de • www.messe-sinsheim.de



Ob ein Vorsatz gut oder schlecht ist, liegt oft im Auge des Betrachters. Ist dieser Betrachter beispielsweise ein Strafrichter, der den § 15 aus dem 2. Abschnitt des Allgemeinen Teils StGB vor Augen hat, so sieht die Sache für den Menschen auf der Anklagebank ziemlich schlecht aus. Vorsätze – erstaunlicherweise hier immer in der Mehrzahl – können aber auch mit dem Attribut „gute“ garniert eine gänzlich andere Betrachtung ergeben.

Für Willenserklärungen dieser Art ist jetzt wieder Hochsaison. Feiertage und der bevorstehende Jahreswechsel werden gern mal zum Anlass genommen, um entsprechende Absichten zu äußern oder auch nur still in sich hineinzumurmeln. Raucher brauchen dazu übrigens keinerlei Kreativität, denn der Vorsatz aufzuhören gehört quasi zur jährlich wiederkehrenden Folklore. Und ob der Vorsatz, zur neumodischen E-Zigarette zu wechseln, ein guter ist, muss man mal abwarten.

Mit Sicherheit haben sich unsere Modellbahn-Hersteller wieder allherhand Projekte vorgenommen. Es gehört recht wenig prophetische Gabe dazu, auch für 2015 einen großen Stapel von Ankündigungen vorherzusagen. Deutlich mehr seherische Gabe

erfordert es hingegen, den Erscheinungstermin der Serienmodelle zu prognostizieren. Der übliche Rhythmus von Ankündigung im Winter und Auslieferung im Herbst ist in den letzten Jahren immer seltener zu beobachten. Äußerungen zur Lieferbarkeit

Vorsätze und Umsätze

der Produkte sind also oft mit Vorsicht zu genießen. Da mag der hiesige Anbieter ruhig den Vorsatz zum Umsatz haben – die chinesischen Fabriken ficht das wenig an. Wir drücken also die Daumen, dass Ihr persönliches Wunschmodell rechtzeitig zum Fest verfügbar ist.

Und was habe ich mir vorgenommen für 2015? Nun, mir als Nichtraucher riet der Arzt: „Finger weg vom Alkohol!“ Wie viele Finger hat er nicht gesagt. Also fange ich mal vorsichtig an und spreize im nächsten Jahr den rechten kleinen Finger vom Bierglas ab. Das sieht zwar affig aus, aber wenn es der Herr Doktor so empfiehlt, wird es schon irgendwie Sinn machen – meint *Ihr Martin Knaden*



Schon zur Messe 2014 war der VT 95 Vorserie in fortgeschrittenem Zustand zu bewundern. Dass uns rechtzeitig zu dieser Ausgabe ein Testmuster erreichte, bedurfte seitens Brekina dennoch einiger Anstrengungen (für die wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken). Martin Knaden und Bernd Zöllner ließen sich von den „Schlägermützen“ faszinieren. Foto: MK

Zur Bildleiste unten: Die Basaltbahn nach Römhild stellt uns Steffen Walther in Wort und Bild als Modell vor. Bruno Kaiser montierte den großen Bausatz des Weingutes von Noch und gibt Tipps für den Zusammenbau. Gerhard Peter inspizierte die neuen Rekowagen nach Reichsbahnvorbild von Arnold in N.

Fotos: Steffen Walther, bk, gp

FALLER

IM KLEINEN GROSS

Für Vielfahrer

CAR SYSTEM DIGITAL



Ab sofort über den ausgewählten Fachhandel lieferbar. Mehr Infos unter

www.faller.de

www.facebook.com/faller.de

www.google.com/+faller

WEIHNACHTSAKTION

Die schönsten Geschenkideen für Eisenbahnfreunde im ÖBB-Webshop!



**-10%
RABATT
AUF ALLE
PRODUKTE***

* So einfach geht's - Bei Bezahlung im Rabattfeld den Code „Weihnachten2014“ eingeben und sich über 10% Rabatt auf Ihre Bestellung freuen! Rabatt wird automatisch bei jeder Bestellung abgezogen. Aktion gültig bei einer Bestellung im ÖBB-Webshop der ÖBB-Werbung GmbH von 01.12. bis 31.12.2014 auf das gesamte Sortiment.



shop.oebb.at

Jetzt auch mobile bestellen!

Ein Jahr MIBA auf einen Klick



Dieser digitale Informations- und Wissensspeicher enthält alle MIBA-Ausgaben des Jahrgangs 2014: 12 mal „MIBA-Miniaturbahnen“, die komplette MIBA-Messeausgabe 2014 mit allen Neuheiten und Ankündigungen sowie die vier MIBA-Spezials 99 bis 102 „Reisezüge“, „Jubiläumsausgabe 100“, „Landhandel“ und „Allerlei Anlagen“. Mit MIBA-Gesamtinhaltsverzeichnis 1948 bis 2014 sowie allen notwendigen Such- und Druckoptionen. Eine Fundgrube für die Modellbahn-Praxis und eine unerschöpfliche Informationsquelle für alle Fans der kleinen Eisenbahn!

Systemanforderungen für MIBA-Archiv-CDs/DVDs:
mind. PC Pentium II 1000 MHz, ab Windows XP, ca. 270 MB freier Festplatten-Speicherplatz bei Vollinstallation und Verwendung von Adobe Reader 9

CD in Singlebox · Best.-Nr. 16284168 · € 15,-

Erhältlich im Fachhandel oder direkt beim
MIBA-Bestellservice, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 08141/534810, Fax 08141/53481-100, E-Mail bestellung@miba.de



28 Nachdem der erste Artikel Franz Lackners Heimatbahnhofs-diorama ausgiebig vorstellte, kommt nun im zweiten Teil der Erbauer selbst zu Wort und berichtet von Inspiration und seiner Arbeit am Diorama. Foto: Otto Humbach



62 Kaum eine Lok kann der E 03 in Sachen Popularität das Wasser reichen. Gerhard Peter fühlt Fleischmanns neuer Vorserien-E 03 im Maßstab 1:160 auf den Zahn und wirft auch einen Blick auf die Serienmaschine mit langem Führerstand. Foto: Gerhard Peter

38 Die Bundesbahn verschrieb einigen ihrer älteren Wagen eine Art Verjüngungskur, indem man die Faltenbalg-Übergänge durch solche mit Gummiwulst tauschte. Für den Einsatz mit 26,4-m-Wagen versah Lutz Kuhl seinen Fleischmann-Speisewagen des Typs WR4ü-35 mit einem solchen Übergang. Foto: Lutz Kuhl





16 Brekinas neues H0-Modell des VT 95.9 bietet für Martin Knaden den Anlass, die Geschichte der zehn Vorserienfahrzeuge zu skizzieren. Beinahe wie für die MIBA arrangiert wirkt das Bild des Vorserien-VT auf einer Fehmarnsund-Fähre, stellte doch Bruno Kaiser in MIBA 7/2013 bereits den passenden Fähranleger von Artmaster vor. Foto: Slg. Gerd Neumann

24 Das Kibri-Modell eines Magirus-Eckhaubers mit Fuchsbagger nahm sich Bruno Kaiser vor. Neben Tipps zur optischen Aufwertung zeigt er auch, wie man das Fahrzeug STVZO-konform umbaut. Foto: Bruno Kaiser



50 Der Ludwigseisenbahn haucht Dr. Jörg Windberg in virtueller Form neues Leben ein. Neben Dampfzügen der ersten Stunde stehen – ganz vorbildgemäß – auch noch solche mit Hafermotor im Einsatz. Aber auch der „Ludwig-Donau-Main-Canal“ sowie die aufziehende Konkurrenz in Gestalt der Ludwig-Süd-Nordbahn finden Berücksichtigung. Screenshot: Dr. Jörg Windberg



VORBILD + MODELL

Wenns nicht mehr weitergeht – 33. Teil
Am Ende der Basalteisenbahn 8

MODELLBAHN-ANLAGE

Ein verschwundener Bahnhof Teil 2
Höhenberg – der Bau 28
Eine virtuelle Modellbahnanlage in der „Epoche 0“
Als die Züge fahren lernten 50

VORBILD

Der VT 95.9 Vorserie
Die Schlägermützen 16

MIBA-TEST

Der VT 95.9 von Brekina
Heiligs Dächle! 20

NEUHEIT

Exotischer LKW-Kran von Kibri
Ausgefuchster Mobilkran 24

Behelfsstellwerk als Lasercut-Bausatz von Faller in H0 (2)

Metamorphose einer Donnerbüchse 55

Die V 36 in Gartenbahngröße von Piko
Rangierer für Rabatten 60

Robustes Arbeitstier:
E 03 von Fleischmann in N
Elegant und schnell 62

Filigran: Ommi von Kiss in O
5 Mulden zum Kippen 66

Einheitskesselwagen von Schellenkamp in O
Selbsttragend 68

DR-Reisezugwagen von Arnold in N
Reichsbahn-Rekos 70

DR-Schwenkdachselbstentladewagen von Arnold in N
Bedachter Selbstentlader 72

MODELLBAHN-PRAXIS

Neues von Noch – ein kleines Weingut in H0 (1)

Am fröhlichen Weinberg 32

Kleine Bastelei nicht nur für Speisewagen
Gummi statt Falten 38

Ein kleiner Binnenhafen als Segmentanlage in H0 (2)

Mauern, Rohre, Tankanlagen 40

MESSE

9. bis 11. Januar 2015:
Echtdampftreffen in Karlsruhe
Dampf satt 49

RUBRIKEN

Zur Sache 3
Leserbriefe 7
Bücher 75
Veranstaltungen · Kurzmeldungen 76
Neuheiten 80
Kleinanzeigen 86
Vorschau · Impressum 98
Jahresinhalt 2014 103

Profitipps für die Praxis



Der Bau einer kleinen Modellbahnanlage ist oft eine durchaus große Herausforderung: Eingeschränkte Platzverhältnisse erfordern eine pfiffige Planung, die Gestaltung handwerkliches Geschick und ein kreatives Händchen. Das gilt auch für die technische Zuverlässigkeit: Denn was wäre eine Kleinanlage ohne sicheren Fahrbetrieb?

Im neuesten Praxisband der MIBA-Redaktion stellt Gerhard Peter eine Kleinanlage von der ersten Idee über die Planung, den Bau und die Gestaltung bis hin zum Fahrbetrieb vor. In zwölf Kapiteln geht er auf Rahmenbau, Gleisverlegung, Elektrik, Landschaft und Vegetation sowie den Bau von Brücken, Tunneln und Stützmauern ein.

Die aktuelle Ausgabe von MIBA-Modellbahn-Praxis bietet Anregungen, Tipps und Knowhow für alle aktiven Modellbahner, unabhängig von Baugröße und System, dargestellter Epoche und Anlagenthema!

**84 Seiten im DIN-A4-Format, Klammerheftung,
über 300 Abbildungen**

Best.-Nr. 15078447 | € 10,-

Weitere Titel aus der Reihe MIBA-MODELLBAHN-PRAXIS:



Best.-Nr. 150 87435



Best.-Nr. 150 87436



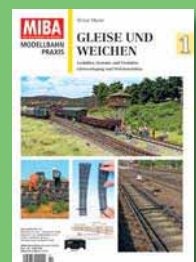
Best.-Nr. 150 87437



Best.-Nr. 150 87438



Best.-Nr. 150 87439



Best.-Nr. 150 87440



Best.-Nr. 150 87441



Best.-Nr. 150 87442



Best.-Nr. 150 87443



Best.-Nr. 150 87444



Best.-Nr. 150 87445



Best.-Nr. 150 87446

Jeder Band mit 84 Seiten im DIN-A4-Format und über 180 Abbildungen, je € 10,-



Service

LESERBRIEFE UND FRAGEN AN DIE REDAKTION

VGB Verlagsgruppe Bahn GmbH
MIBA-Verlag
Am Fohlenhof 9a
82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/5 34 81-202
Fax 0 81 41/5 34 81-200
E-Mail: redaktion@miba.de

ANZEIGEN

VGB Verlagsgruppe Bahn GmbH
MIBA-Anzeigenverwaltung
Am Fohlenhof 9a
82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/5 34 81-153
Fax 0 81 41/5 34 81-200
E-Mail: anzeigen@vgbahn.de

ABONNEMENTS

MZVdirekt GmbH & Co. KG
MIBA-Aboservice
Postfach 10 41 39
40032 Düsseldorf
Tel. 02 11/69 07 89-985
Fax 02 11/69 07 89-70
E-Mail: abo@miba.de

BESTELLSERVICE

VGB Verlagsgruppe Bahn GmbH
MIBA-Bestellservice
Am Fohlenhof 9a
82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/5 34 81-0
Fax 0 81 41/5 34 81-100
E-Mail: bestellung@miba.de

FACHHANDEL

MZV GmbH & Co. KG
Ohmstraße 1
85716 Unterschleißheim
Tel. 089/3 19 06-200
Fax 089/3 19 06-194

Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder; im Interesse größtmöglicher Meinungsvielfalt behalten wir uns das Recht zu sinnwahrer Kürzung vor.

Modelltest Piko E 41 MIBA 9/2014

Auf die inneren Werte kommt es an!

Die neue Piko-141 ist der Beweis, dass ein gut unteretztes Getriebe der entscheidende Unterschied zwischen guten und schlechten Fahreigenschaften sein kann. Trotz eines preiswerten Motors fährt diese Ellok seidenweich und die Schwungmasse entfaltet ihre Wirkung dank ausreichender Drehzahl. Piko zeigt damit, dass hervorragende Optik, Fahreigenschaften und günstiger Preis zusammengehen.

Offenbar ist die sehr konstruktiv vorgebrachte Kritik der MIBA-Tester erhört worden. Meine Bitte daher: Den eingeschlagenen Weg weitergehen und natürlich die vielen Varianten der 141 nicht vergessen. Übrigens wäre eine BR 140/110 auch noch eine gute Idee.
Andreas Lange (E-Mail)

Internationale Anlagen in der MIBA

Warum nicht öfter über den Tellerrand blicken?

Als regelmäßiger MIBA-Leser habe ich mich schon oft gefragt, woran es liegen mag, dass hauptsächlich Modellanlagen aus Deutschland und der Schweiz vorgestellt werden.

Wenn sich Redakteure wie Leser als aufgeschlossene Europäer betrachten wollen, warum schaut man nicht öfter über den deutschsprachigen Tellerrand hinaus und interessiert sich für Anlagen aus anderen Ländern? Sicher, hie und da gab es mal ein amerikanisches Motiv, sehr erfrischend wirkte auch die Präsentation einer Anlage aus der Türkei vor ca. einem Jahr.

Ab und an sehe ich mir die Fernsehreihe: Mit dem Zug durch ... an; die Zugreise durch Finnland führte z.B. an einem Städtchen namens Kouvola vorbei, das neben seinem Bahnbetriebswerk zusätzlich Interessantes zu bieten hat: Eine ehemalige Eisenbahnsiedlung ist in ein Künstlerviertel umgebaut worden, wo in einem Eisenbahnmuseum umfangreich gestaltete Modellanlagen präsentiert werden. Das war nur ein Beispiel für Modellbahnen, über die ich gerne in der MIBA lesen würde.

„Andere Länder – andere Anlagen“ wäre das nicht eine weitere Variante für die Themenvielfalt der MIBA und damit eine Bereicherung?
Rüdiger Thiers (E-Mail)



Bahn-Kiosk

Ihre neue mobile Bibliothek

KLASSIKER und Raritäten in Ihrem digitalen Antiquariat

- Intuitiv und einfach zu bedienen
- Erst stöbern, dann lesen
- Online-Ausgaben deutlich günstiger



MIBA Report: „Zugbildung 2“ nur € 9,99

Ob längst vergriffene Raritäten oder aktuelle Neuheiten – genießen Sie jetzt grenzenloses Lesevergnügen. Über 2.400 Monatsausgaben, Sonderhefte, Bücher und Testberichte verfügbar!
Gratis im AppStore für iPad und iPhone und im Google play-store für Tablets und Smartphones (Android).

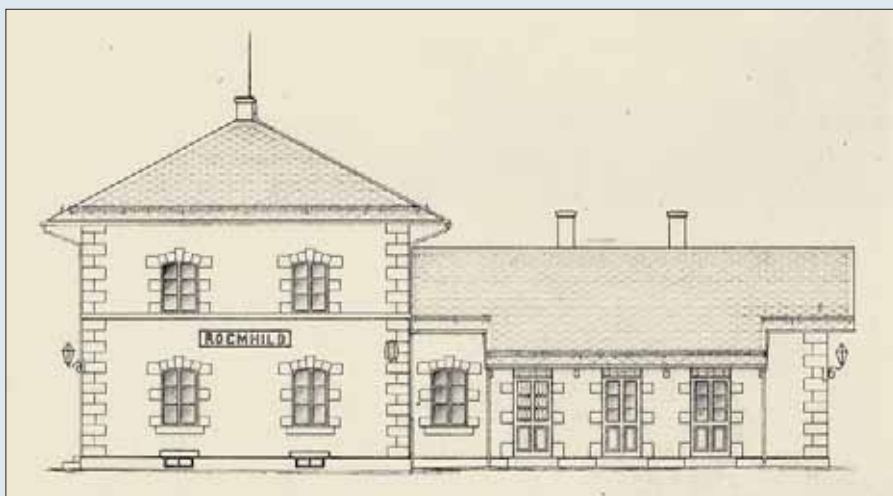


Kompetenz aus Leidenschaft.
Magazine, Bücher, DVDs, Kalender

Wenns nicht mehr weitergeht – 33. Teil

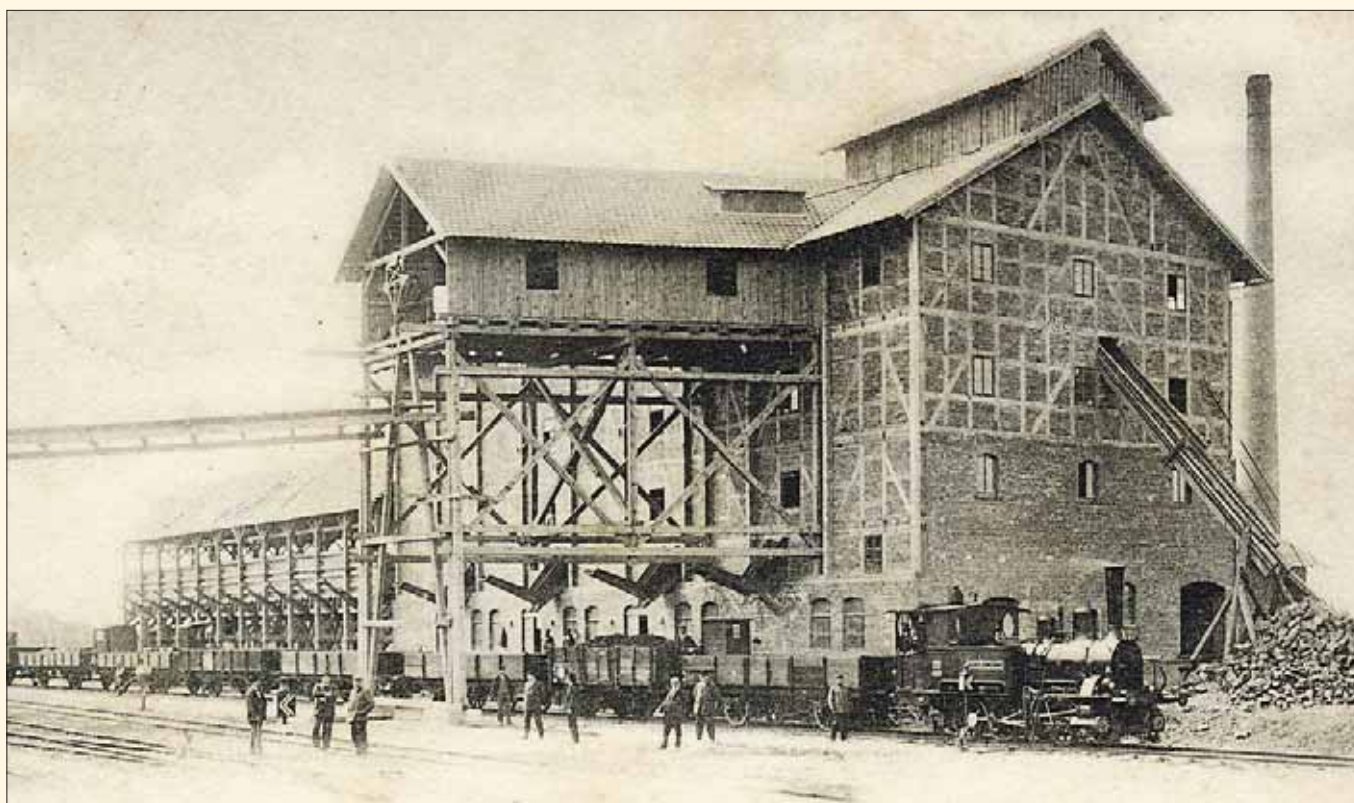
Am Ende der Basalt-Eisenbahn

Der Bahnhof Römhild am Ende der Stichbahn von Rentwertshausen stellte aus mehreren Gründen eine Besonderheit dar: Von der Bayerischen Staatsbahn erbaut und betrieben, lag er auf thüringischem Territorium. Seine für bayerische Lokalbahnen ungewöhnlichen Gleisanlagen verdankte er einem Basaltwerk. Steffen Walther hat die Geschichte dieser kaum bekannten Endstation erforscht und ihr in H0 ein kleines Denkmal gesetzt.



Das Empfangsgebäude von Römhild (oben Originalzeichnung, im Modellfoto unten ein Nachbau in H0) ist ein typisch bayerischer Bau und bildet einen authentischen Hintergrund für die GTL 4/4 mit der DRG-Nummer 98 876. Zeichnung: Slg. Steffen Walther, Foto: Steffen Walther





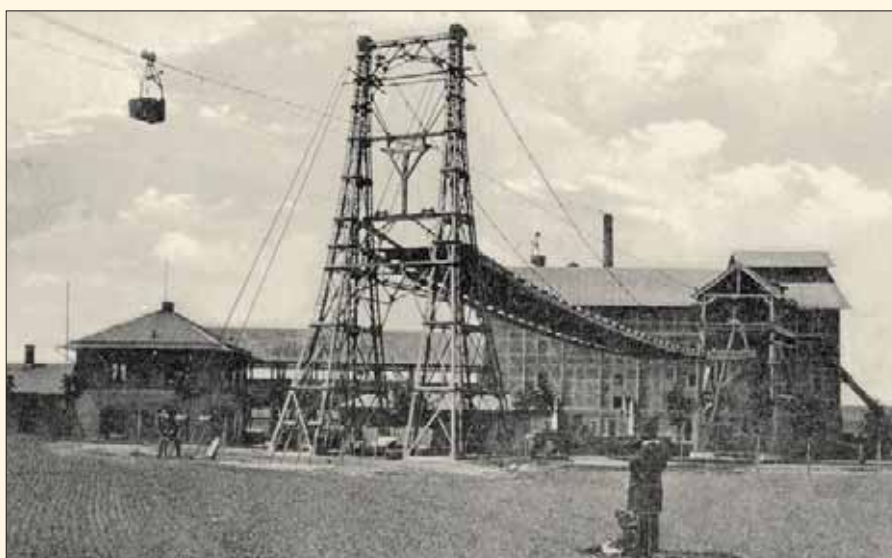
Das Städtische Basaltwerk Römhild, hier auf einem Foto von 1903, garantierte der Bahn eine wirtschaftlich sichere Existenz. Bei der dreifach gekuppelten Tenderlok handelte es sich um eine bayerische Maschine der Klasse D VII, wie sie ab 1880 von Krauss „für schwierige Localbahnen“ gebaut wurde.

Am 20. Juli 1892 unterzeichneten Bayern und das in Thüringen gelegene Herzogtum Sachsen-Meiningen einen Vertrag über den Bau einer Lokalbahn von Rentwertshausen an der bayerischen Hauptstrecke Meiningen-Schweinfurt nach Römhild. Wie das „Regierungsblatt für das Herzogtum Sachsen-Meiningen“ 1893 mitteilte, sollte sich die Trasse nach Verlassen des Anschlussbahnhofs Rentwertshausen im Bogen nach Südosten wenden und zwischen Wolfmannshausen und Queienfeld „zu der Wasserscheide zwischen Rhein und Weser emporheben“, um anschließend zur Talfläche bei Haina hinab zu führen. Nach Passieren der Hainaer Flurgrenze sollte sie die Verbindungsstraße Meiningen-Römhild erreichen, „um dann rechts neben letzterer zu verbleiben und kurz vor der Stadt Römhild in die Endstation

Ein weiteres Foto vom Städtischen Basaltwerk Römhild, das auch die Seilbahn zeigt, die den Steinbruch am Großen Gleichberg mit dem Bahnhof verband. Am Bildrand links das bayerische Empfangsgebäude.



Foto von der Inbetriebnahme der Lokalbahn Rentwertshausen-Römhild am 25. November 1893. Die bayerische D VII hat wahrscheinlich den Eröffnungszug gebracht. Besonders auffallend ist der grobe Basaltschotter, den der nahe Gleichberg-Steinbruch preiswert lieferte.



einzuhausen.“ Letztere lag auf 309 m über NN und ließ sich bei vertretbaren Baukosten nur über sehr enge Gleisbögen und größere Steigungen erreichen.

Das Basaltwerk

1899/1900 erbaut und 1901 in Betrieb genommen, galt das Basaltwerk als wichtigste wirtschaftliche Basis für den Betrieb der Lokalbahn, denn der Schotter aus Römhild war wegen seiner Qualität sowohl bei der Eisenbahn als auch im Straßenbau sehr begehrt. Über eine 4,6 km lange Drahtseilbahn lieferte ein Basaltbruch vom Großen Gleichberg her das Gestein an. Zum Basaltwerk gehörten ein Bruchhaus mit Brecher, der von einer Dampfmaschine angetrieben wurde, sowie ein Heizhaus und eine Siebanlage. Über Rutschen erfolgte die Verladung in offene Güter- und Talbot-Schotterwagen.

Bis 1927 versandte Römhild 123 311 Wagenladungen á 10 t Schotter und 18 230 Wagenladungen á 10 t Gneis. Das Basaltwerk produzierte so wirtschaftlich, dass sich die Stadt vom Gewinn 1908 ein eigenes Elektrizitätswerk bauen konnte. Der Wagenverschub auf den Gleisen vor dem Werk wurde anfangs mit einer handbetrie-

benen Spillanlage bewerkstelligt. Der Kurbeltrieb war, wie auch die später installierten Elektromotoren, in einer Wellblechbude untergebracht. Die Dampfmaschine (ab 1908 mit 200 PS) erforderte die Anlieferung von Steinkohle mit der Bahn.

Nach einem Großbrand 1932 wurde 1933 eine neue Werkanlage errichtet, die 1949 in DDR-Volkseigentum überging und 1968 den Betrieb einstellte.

Bayerische Gebäude

Die Bauten des Endbahnhofs entsprachen bayerischen Einheitsplänen. Das Empfangsgebäude, ein bayerischer „Würfel“, konnte man auch anderswo (etwa in Bruck an der Lokalbahn nach Herzogenaurach) finden. Bayerische Einheitlichkeit lag ferner dem Güter- und dem Lokschuppen sowie einem Wirtschaftsgebäude mit Abort, Schuppenteil und Waschhaus zugrunde. Der zweigleisige Lokschuppen bot zwei Tenderloks Platz; in seinem hinteren Teil lagen Dienstwohnungen.

Die bekannte Gleisplantypologie bayerischer Endstationen spiegelte sich in Römhild jedoch kaum wider, da die Bedienung des am Bahnhof liegenden Basaltwerks speziell angepasste Gleisanlagen erfordert hatte.

Langenschwalbacher-Refugium

Für den Betrieb auf der fast 11 km langen Lokalbahn genügte nur eine Lokomotive. Zunächst war DVII Nr. 1860 (später 98 7667) im Einsatz. Ihr folgten Malletmaschinen der Gattung BB (Baureihe 98.7), C-Kuppler der Reihe DXI (98.4) und kräftige Gtl4/4 (u.a. 98 876). In der Sowjetischen Besatzungszone verblieben 1945 nur die Loks 98 862, 98 865 sowie 98 1108. Außer diesen drei Maschinen soll auch 92 214 nach Römhild gefahren sein. Ab 1950 kam die Baureihe 93.0, etwas später die 93.5 auf die Strecke, die nun unter der Nummer 417 k zum DR-Netz gehörte.

Der Einsatz der letzten „Langenschwalbacher“ machte die Bahn bei den wenigen Insidern jener Jahre bekannt. Die kurzen Vierachser boten mit ihren Drehgestellen eine gewisse Entgleisungssicherheit auf den engen Radien der Strecke, deren inzwischen abgängiger Oberbau ja aus bayerischen Lokbahnzeiten stammte. Zweiachsige Wagen mit langem Achsstand (etwa „Donnerbüchsen“) sowie Dreiachser

In Ermangelung von Loks mit perfekterem Bogenlauf setzte die Deutsche Reichsbahn die Baureihe 93 ein. Wegen der engen Radien waren (bei wenigen Ausnahmen) nur Reisezugwagen mit Drehgestellen zugelassen. Im Foto aus den 1960er-Jahren hat die 93 862 alte Schnellzugwagen am Zughaken.





durften (mit Ausnahme der Behelfspersonenwagen Mci) nicht nach Röhild fahren. Nach Ausmusterung der letzten „Langenschwalbacher“ setzte die DR ältere Eil- und Schnellzugwagen ein.

Die Lokstation

Als Erbfolge aus bayerischer Zeit unterstand die Lokstation Röhild dem Bw Schweinfurt der DRG-Gruppenver-

waltung Bayern. Im Lokschuppen befand sich eine Untersuchungsgrube, davor ein Kohlebanen. Die Wasserversorgung erfolgte aus einem Behälter unterm Schuppendach.

Nach 1945 gehörte Röhild zum Bw Meiningen. Dank der großen Kohlevorräte der 93 konnte man auf die Bekohlung in Röhild verzichten. Zur Wasserversorgung des Lokbahnhofs wurde in Grimmenthal ein Wasserwagen (zu-

93 221 Anfang der 1950er-Jahre in Röhild: Die Lok hat einen „Langenschwalbacher“ am Zughaken. Detaillierte Recherchen ergaben, dass dieser Zug als Pmg verkehrte.
Historische Fotos: Slg. Steffen Walther

Modellnachbildung der im Foto oben wiedergegebenen Szene: Ein- und ausfahrende Züge benutzten in der Regel das Gleis 2, denn am Gleis 1 lag ja u.a. der Güterschuppen.





Nach Ausmusterung der letzten „Langenschwalbacher“ setzte die Deutsche Reichsbahn ab Mitte der Sechzigerjahre auch Eilzugwagen aus DRG-Zeiten nach Römhild ein. 93 1036 war im Bw Meiningen beheimatet.

meist ein alter, dreiachsiger Schleppender) mit aufbereitetem Speisewasser befüllt und nach Ritschenhausen gefahren, wo man ihn einem Gmp nach Römhild ankuppelte. Im Endbahnhof pumpte man dann vom östlichen Lokschuppengleis aus das Speisewasser in den Behälter unterm Dach.

Der Rangierdienst bereitete bisweilen Probleme. Gleis 1 lag vor dem Empfangsgebäude. Einfahrende Züge benutzten immer Gleis 2. Die Lok setzte über Gleis 3 um. Bei hohem Wagenaufkommen waren oft fast alle Bahnhofsgleise zugestellt. Da es aber stets nur einen Zug gab, schob man „störende“ Wagen auf das Streckengleis hinaus.



Die Gleisanlagen im Modell

Meine Motivwahl fiel auf die Epoche III. Der Anlagenbau erfolgte in enger Abstimmung mit den „Modellbahnfreunden Herpf-Suhl-Hirschbach“ (HSH), um unsere Heimanlagen zu einer großen Modulanlage kombinieren zu können. Mein Streckenmodul erhielt dazu einen

Abweichend vom Vorbild der Epoche III (und zugunsten eines regen Betriebs) wurden im Modell sämtliche Anlagen der Lokstation einschließlich Schuppen (Foto Mitte), Kohleban- sen und Handkran (Foto links) dargestellt.

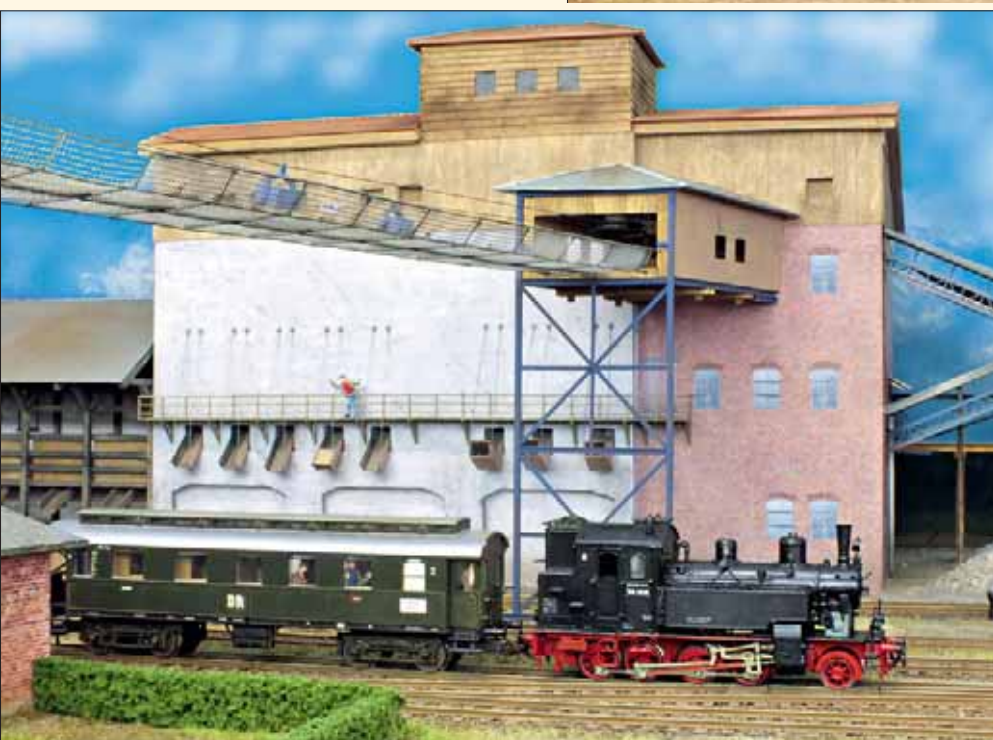


Um eventuellem Wassermangel bei den Loks der Baureihe 93 vorzubeugen, nutzte die Reichsbahn einen Behälter im Lokschuppen. Das fix und fertig aufbereitete Speisewasser kam in einem alten Tender nach Römhild.

Übergang nach Fremo-Norm H0-E96. Meine Segmente bestehen aus Leimholz-brettern und Sperrholz. Für die Größe war entscheidend, dass sie in den Familien-PKW passten. Sind sie aufgebaut, liegt die Schienenoberkante 1,0 m über dem Fußboden. Eine 5-mm-Styrodurschicht dämmt unangenehme

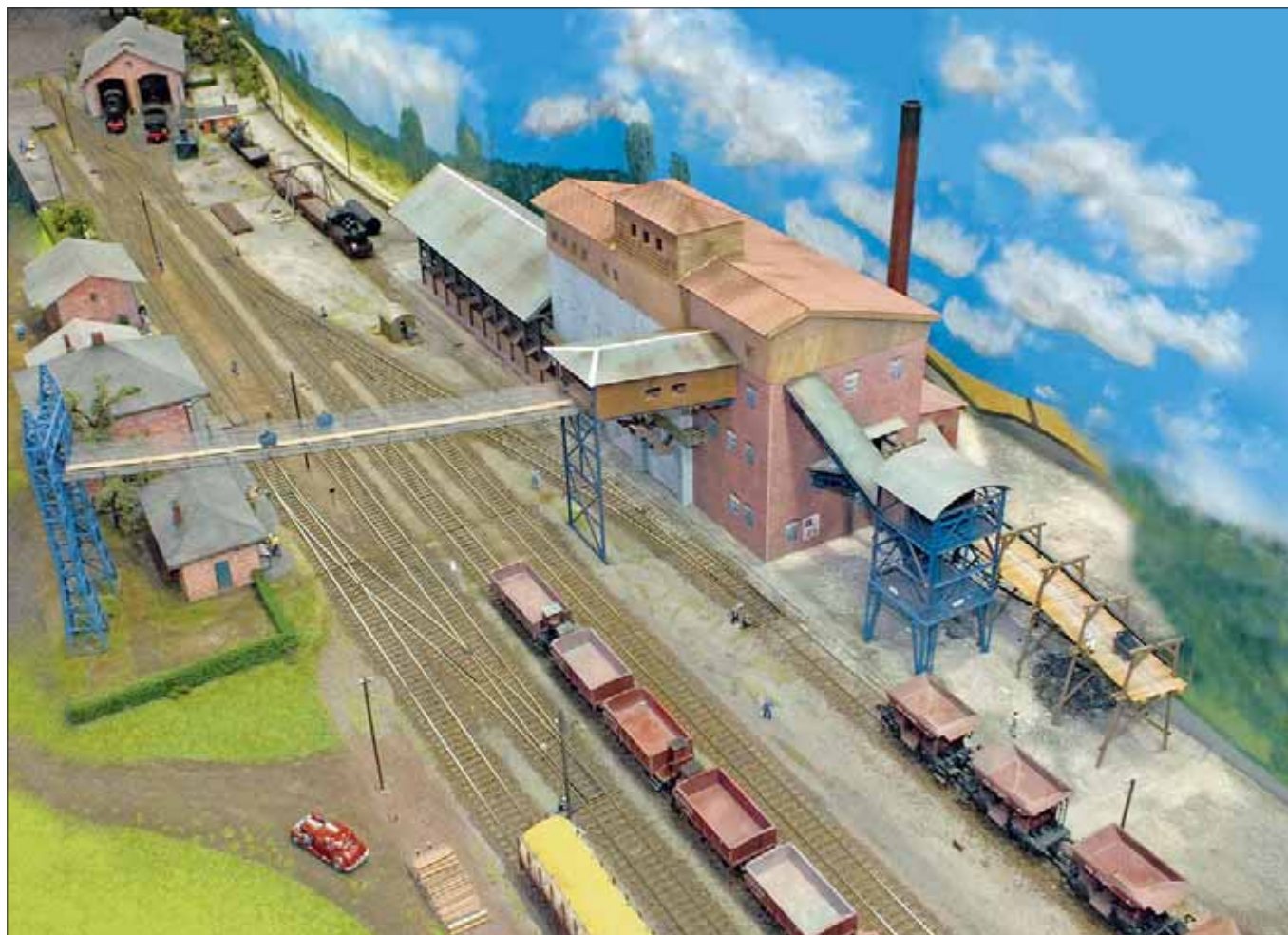
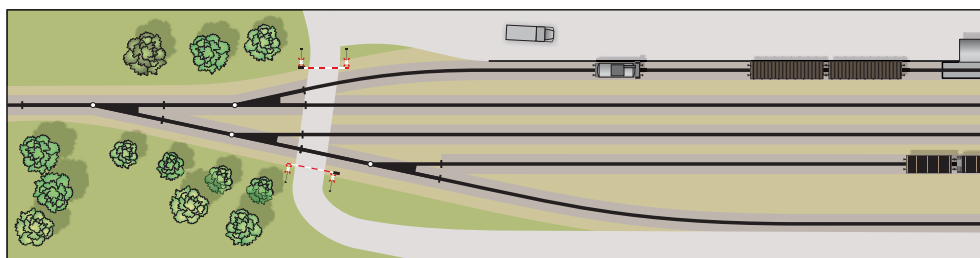


Oben: 98 1108, eine umgebaute GtL 4/4, holt einen mit Langholz beladenen Rungenwagen ab. Der hölzerne „Verladekran“ mag primitiv anmuten, erfüllte jedoch stets seinen Zweck. Das filigrane Modell entstand nach dem Vorbild des in Römhild benutzten Originals.



Links: Bayerische Lokalbahnlok vor „Langenschwalbachern“ aus Hessen auf den Gleisen eines thüringischen Endbahnhofs der Deutschen Reichsbahn – das gab es so wahrscheinlich nur in Römhild! 98 1108 hat die Rangierarbeiten beendet und steht vor der Kulisse des Basaltwerks mit einem Personenzug zur Fahrt nach Rentwertshausen bereit.

Foto (unten) und Gleisplan von Römhild in H0 (4,80 x 0,50 m; Maßstab 1:15) verdeutlichen die für eine bayerische Lokalbahn recht großzügig bemessenen Gleisanlagen, die ihre Ausdehnung der Abfuhr von Schotter und Gneis aus dem Basaltwerk verdanken. Zeichnung: gp nach Vorlage Steffen Walther



Fahrgeräusche. Ich verwendete Tilligs Elite-Gleis mit EW-3-Weichen; nur eine Dreiwegweiche stammt von Weller. An sichtbaren Stellen befinden sich Schienenlaschen von RST, die zusammen mit dem TT-Schotter von Auhagen nach rostbrauner Airbrush-Einfärbung ein perfektes Bild ergeben. Die mechanische Weichenstellung über Unterflurgestänge erforderte Kippschalter, Lüsterklemmen, Stahldraht sowie Messingrohr. Die Stellung des Schalters fixiert die Weichenlage. Der Schaltvorgang bewegt auch die Weichenlaternen von Weinert.

Elektrik und Digitaltechnik

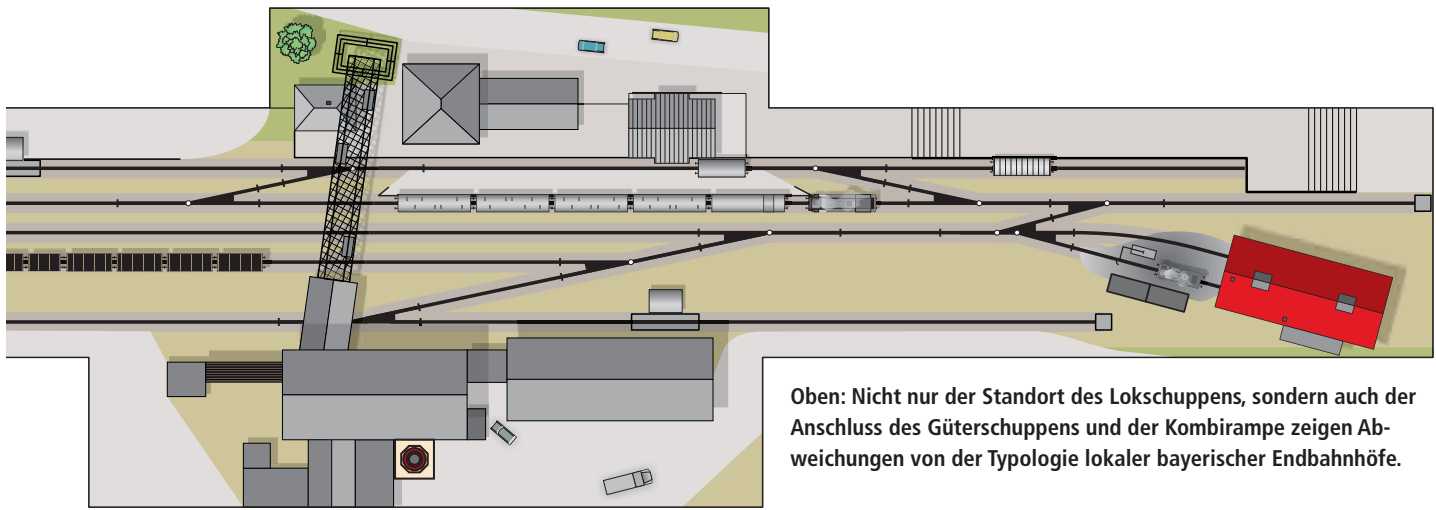
Die Segmente werden elektrisch über 25-polige Steckverbinder aus der EDV-Technik verbunden. Zugunsten der Be-

triebssicherheit wurden auch Weichenzungen und Backenschienen elektrisch verbunden. Die Polarisation der Herzstücke erfolgt per Kippschalter. Eine fünfpolige Buchse dient dem Anschluss der Digitalzentrale bzw. eines Analog-Fahrreglers. Als Zentrale nutze ich die Z 21, über die ich mit Daisy, Multimaus und Smartphone steuern kann.

Modellgebäude

Lokschuppen, Empfangsgebäude mit Güterschuppen und Nebengebäude entstanden als Kartonmodelle aus den Sortimenten von Frank Kühnel (www.gleimo.de) und Thomas Oswald (www.mbz-modellbahnzubehoer.de). Sämtliche Bauten arrangierte ich auf Sperrholzplatten, die ich an die Anlage ansetzen, aber auch wieder entfernen

kann. Beim Basaltwerk und bei der Verladeanlage war Selbstbau nötig. Als Vorbild diente der Neubau von 1933. Die wichtigsten Gebäudeteile konstruierte ich mit dem PC. Maße und Proportionen entnahm ich der einzigen mir vorliegenden Originalzeichnung für die Schutzbrücke unter der Loren-Seilbahn. Per Proportionalrechnung (über Dreisatz) ließen sich die Abmessungen ermitteln. Die PC-Ausdrucke der Wände, später auch der Dachplatten, klebte ich zur Versteifung auf 5-mm-KAPA-Fix (www.kohlschein.de). Das Gerüst für die Verladeanlage bilden Holzleisten. Der Wendeturm mit den Förderbändern auf der Nordseite des Bruchhauses entstand aus Polystyrolprofilen von Evergreen. Als Dächer kamen Dachplatten von Auhagen zum Einsatz. Der Seilbahnbetrieb und die tatsächlich



Oben: Nicht nur der Standort des Lokschuppens, sondern auch der Anschluss des Güterschuppens und der Kombirampe zeigen Abweichungen von der Typologie lokaler bayerischer Endbahnhöfe.



mögliche Schotterverladung sind Gegenstand eines gesonderten Beitrags.

Authentischer Betrieb

Im Verbund mit den Anlagenkombinationen, die sich bei gemeinsamen Auftritten der Modellbahnfreunde Herpf-Suhl-Hirschbach realisieren lassen, sind Betrieb und Verkehr zu DRG-Zeiten mit den erwähnten Loks bayerischer Herkunft darstellbar. Ich persönlich bevorzuge die Epoche III, wo ich mir gelegentlich den Einsatz einer 44 vor einem schweren Schotterzug erlaube. Das ist zwar nicht ganz vorbildgerecht, macht mir aber Spaß. Wäre das Schotterwerk nicht 1968 demontiert und die Strecke nicht 1972 stillgelegt worden – wer weiß, ob die 44 nicht doch noch ... *Steffen Walther/fr* 

Das Modellgebäude des Basaltwerks entstand nach dem Vorbild des Werkneubaus von 1933. Über den tatsächlich möglichen Betrieb der Seilbahn und die Schotterverladung folgt ein gesonderter Beitrag. *Fotos: Steffen Walther*



REIHENWEISE STARKE DETAILS. VON BELEUCHTUNG BIS SCHNEEPFLUG



FORM
NEUHEITEN 2014



TRAXX Diesellok BR 245 der DB AG
Art.-Nr. 42900 – 42903

TRAXX Ellok BR 146.5 der DB AG
Art.-Nr. 43900 – 43903

Über 1.500 Lokomotiven der TRAXX Familie hat Bombardier bis heute produziert. Die TRAXX 2 mit dem charakteristischen Lokkasten wird seit 2005 nach neuen Sicherheitsnormen gebaut. Brandneu im Dienst der DB steht die TRAXX P160 DE ME. Mit ihren Dieselmotoren, die sich je nach Leistungsbedarf automatisch zu- bzw. abschalten, passt die Lok hervorragend in das neue Umweltkonzept der DB AG.

Nun kommt sie bei BRAWA als Formneuheit auf die Schienen. Zusammen mit der gezeigten Ellok und weiteren internationalen TRAXX Varianten. Jede einzelne voll faszinierender Details. Neben einer Vielzahl angesetzter Einzelteile, geätzten Trittböden und Schneepflug glänzen die Modelle mit Führer- raumbeleuchtung und beleuchteter Zugzielanzeige. **Nächster Halt: Ihr Fachhändler!**

Lieferbar ab Dezember 2014



Weitere Varianten und mehr Infos jederzeit unter www.brawa.de

Am 22. Juli 1951 fotografierte Carl Bellingrodt den VT 95 908 im Bahnhof von Garmisch-Partenkirchen. Im Fahrgastraum ist praktisch kein Platz mehr frei!
Foto: Archiv Michael Meinhold



Der VT 95.9 Vorserie

Die Schlägermützen

Sie sollten Urahn einer ganzen Familie von leichten Triebwagen werden: die Schienenbusse VT 95 901 bis 910. Preiswert in Bau, Unterhaltung und Betrieb konnten sie dem Kostendruck jahrzehntelang widerstehen. Ihre besondere Art der Belüftung erforderte die charakteristische Stirnform. Martin Knaden skizziert die Geschichte dieser besonderen Fahrzeuge.

Die Entwicklung des motorisierten Kraftverkehrs hatte schon in den ersten Nachkriegsjahren einen frühen Boom erfahren. Lastkraftwagen und auch Busse wurden in Mengen bestellt und eingesetzt, was recht zügig eine starke Konkurrenz zur Eisenbahn bildete. Schon in der Fertigung hatten die hohen Stückzahlen eine gewisse Rationalisierung bedeutet, die sich kostensenkend auswirkte.

Dementgegen waren Konstruktionen für die Schiene immer benachteiligt, wurde sie doch unter den besonderen Anforderungen des Eisenbahnbetriebs entworfen und gebaut. Selbst so einfache Teile wie Beschläge, Türen, Sitze etc. wurden gesondert hergestellt und waren folglich teurer als vergleichbare Produkte für den Straßenverkehr.

Es lag also nahe, auch für Schienenfahrzeuge auf Bauteile zurückzugreifen, die ohnehin kostengünstig in großen Stückzahlen produziert wurden. In

erster Linie ist dabei an Motoren und Getriebe zu denken. Aber auch die Bauweise von Bussen mit einem vergleichsweise zierlichen Aufbau stand Pate bei der Konstruktion der neuen Fahrzeuge. Erfahrungsgemäß waren die Fahrgäste von Bussen nämlich durchaus bereit, Abstriche beim Komfort hinzunehmen. Auch diese Überlegung sprach also für einen Leichtbau.

Ausgeglichen wurde die Leichtbauweise durch eine erhöhte Sicherheit im Betrieb. Denn zum einen sollten die Schienenbusse auf Nebenstrecken fahren, deren Höchstgeschwindigkeit gemäß Bau- und Betriebsordnung damals nur bei 40 km/h lag, situationsabhängig sogar manchmal nur bei 15 km/h. Ein weiterer Sicherheitsaspekt war im Gegensatz zu Dampflokomotiven die uneingeschränkte Sicht des Fahrzeugführers auf die Strecke. Angesichts der Geschwindigkeiten konnte also auf einen Beimann verzichtet werden.

Die am 7. September 1949 in Bundesbahn umgetaufte Bahnverwaltung bestellte auf der Basis dieser Überlegungen noch vor dem Jahreswechsel zehn einmotorige Versuchsfahrzeuge und fünf gleichartige Beiwagen. Sofort bewährte sich die Überlegung, für diese Fahrzeuge das Rad nicht neu zu erfinden, denn bereits im März 1950 fand für VT 95 901 eine erste Abnahme-Probefahrt statt. Anschließend kam der Triebwagen jedoch noch mal zurück zum Herstellerwerk nach Krefeld-Uerdingen.

Am 10. Mai 1950 hatten dann gleich vier Schienenbusse gemeinsam Abnahme und kamen in den Betriebsdienst. Im Abstand von jeweils zwei bis drei Wochen folgten die übrigen sechs Wagen: VT 95 910 wurde am 3. August 1950 abgenommen. Die Fahrzeuge wurden in den Bahnbetriebswerken Husum und Kempten beheimatet. Davon versprach man sich besondere Erkenntnisse, denn die Lage dieser Orte hätte topografisch kaum unterschiedlicher sein können. Hinzu kam das „Reizklima“ an der See bei den Husumer Wagen.

In der Zwischenzeit war noch ein elfter Triebwagen bestellt worden, der am 23. August 1950 abgenommen wurde und seinen Dienst zwei Tage später in Konstanz antrat. Er unterschied sich von den vorherigen Prototypen durch zwei Türen je Seite. Als Beiwagen wurde ihm VB 140 706 mitgegeben, der ebenfalls über insgesamt vier Türen verfügte.

Wie die vorherigen zehn Wagen hatten die bisher erwähnten Fahrzeuge alle den von der EBO vorgeschriebenen Achsstand von 4,50 m bei Fahrzeugen mit spielfreien Achsen. Als letzter Prototyp kam im Herbst 1950 noch VT 95 912 hinzu, der mit einer Ausnahmegenehmigung einen längeren Wagenkasten hatte und einen Achsstand von 6,0 m besaß. Er kam am 11.11.1950 ebenfalls zum Bw Konstanz und war mit seinem konstruktiv deutlich abweichenden Wagenkasten prägend für alle weiteren VT 95 der Serienfertigung.

Die Bauart der VT 95.9

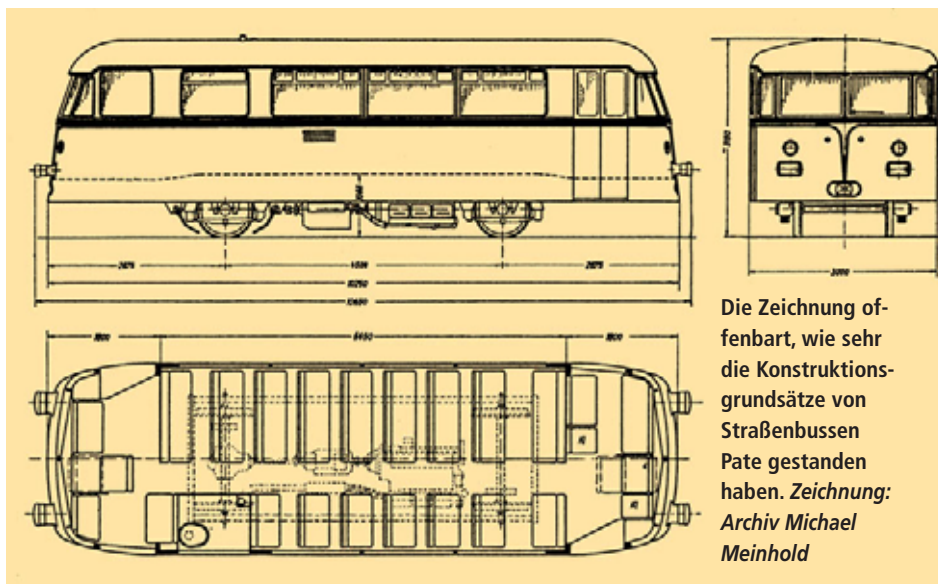
Trotz der Einfachheit der Bauweise sollten die Fahrzeuge ein Mindestmaß an Laufgüte aufweisen. Im Gegensatz zu den bisher realisierten Triebwagen von Henschel und MAN baute die Uerdinger Waggonfabrik daher keine Lenkachsen ein, sondern lagerte die beiden Achsen spielfrei im Rahmen. Das reduzierte den unerwünschten Sinuslauf im Gleis und verringerte zudem den Verschleiß der Spurkränze.

Der nur 820 kg schwere Rahmen bestand aus I-förmigen Langträgern, die mit U-förmigen Kopfträgern abgeschlossen sowie mit zwei Quer- und drei Diagonalprofilen ausgesteift wurden. Weitere Blech- und Profilträger bildeten die Aufnahmen für Motor und Getriebe.

Der Motor leistete 110 PS und gab seine Kraft über das starr gelagerte Getriebe, dessen sechs Gänge elektromechanisch geschaltet wurden, und das



Der VT 95 903 im Ablieferungszustand vom Sommer 1950. Genau dieses Fahrzeug ist das Vorbild des Brekina-Modells. Foto: Archiv Michael Meinhold



Die Zeichnung offenbart, wie sehr die Konstruktionsgrundsätze von Straßenbussen Pate gestanden haben. Zeichnung: Archiv Michael Meinhold



seit über 20 Jahren für Ihre Züge da!



VORHER, bei uns!



NACHHER, bei Ihnen zu Hause!

Fordern sie unseren kostenlosen Katalog an!
Oder gehen Sie direkt in unseren online Shop: www.train-safe.de



HLS Berg GmbH & Co. KG
 Alte Eisenstraße 41, D-57258 Freudenberg, Telefon +49 (0) 27 34/4 79 99-40, Telefax +49 (0) 27 34/4 79 99-41
 Vertretungen: Holland - info@train-safe.nl, Schweiz - info@train-safe.ch, info@train-safe.de, <http://www.train-safe.de>



Die Bahndirektion Augsburg bewarb ihre neuen Schienenbusse offensiv mit Ausflugsfahrten in landschaftlich schöne Gegenden. Dass Schienenbusse mit ihrem perfekten Rundumblick dazu besonders geeignet sind, ist heute kein Geheimnis mehr.

der Luft, am hinteren Dach ein leichter Sog. Gemeinsam sorgten beide Effekte für einen ausreichenden Luftaustausch.

Die bauartgleichen Beiwagen unterscheiden sich in der Inneneinrichtung hauptsächlich durch das 6,5 qm große Gepäckabteil. Hier lagen auch Notsitze und Fahrradbefestigungen. 1956 erhielten die VT ein drittes Spitzenlicht.

Einsätze

Die „Süd“-Triebwagen waren überwiegend in Kempten und Schongau beheimatet, die „Nord“-Triebwagen in Husum und Heiligenhafen. Aber auch in Flensburg und Neumünster waren die „Schlägermützen“ zu beobachten. VT 95 911 ging einen etwas anderen Weg: Konstanz, Offenburg, Freiburg und Landau waren seine Stationen.

Die Triebwagen wurden ab 1962 bereits wieder ausgemustert. VT 95 904 schied am 26.4.1965 aus dem Betriebsdienst, der Sonderling VT 95 911 hielt es bis November 1966 aus.

Eine Sonderstellung hatte VT 95 906: Er wurde Anfang 1964 im AW Kassel zum Indusi-Prüfwagen umgebaut und erhielt die Gerätenummer 6205. Ab 1968 bekam er die EDV-Nr. 724 001. In seiner Dienstfahrzeug-gelben Lackierung war er bis zum 18.01.1986 eingesetzt.

Nach dem Kauf durch die Vulkan-Eifel-Bahn kam er am 1.6.2007 nach Gerolstein. Dort hat vor kurzem mit einer Neubelebung die Aufarbeitung begonnen. Ziel ist es, den Triebwagen wieder weitgehend in den Originalzustand von 1950 zu versetzen – eine Mühe, die das historische Fahrzeug ganz sicher wert ist! **MK**

Achswendegetriebe auf die hintere Achse ab. Die vordere Achse war als Laufachse konstruiert, wobei als „vorn“ der Führerstand definiert war, an den sich der Toilettenraum anschloss.

An diesem Fahrwerk war der Wagenkasten federnd aufgehängt. Der Kasten selbst bestand aus einem Gerippe von z- bzw. hutförmig gekanteten Blechen. Für die Stirnseiten kamen Bauelemente von Straßenbussen zur Anwendung. Die äußere Beblechung erfolgte mit korrosionsfesten Leichtmetallblechen von 1,5 mm Dicke, die aufgenietet wurden.

Das Dach bestand aus einer Aluminiumlegierung. Es war 1 mm dick und mit Sicken versteift. Der Fußboden im Fahrgastraum war ein Wellblechboden, der von zwei Lang- und drei Querträgern getragen wurde. Die etwas tiefer liegenden Einstiegsbereiche bestanden jeweils aus zwei kräftigen Winkelprofilen und einem 4 mm dicken Deckblech. Damit konnte trotz des Leichtbaus eine ausreichende Druckfestigkeit erzielt werden.

Als Zug- und Stoßvorrichtung erhielten die Triebwagen zunächst eine im LKW-Bau übliche Ringfeder-Anhängerkupplung. Später wurden diese Kupplungen gegen eine kleine, automatisch arbeitende Kupplung der Bauart Scharfenberg ausgetauscht, sodass das Umfahren des Beiwagens beim Richtungswechsel weniger umständlich war.

Die Inneneinrichtung bestand aus einfachen, kunstlederbezogenen Bänken in der Aufteilung 2 + 3. Der Zugang erfolgte über zweiteilige Lamellentüren, die jeweils in Fahrtrichtung gesehen vorn rechts angeordnet waren. Das gegenüberliegende Fenster auf Führerpulthöhe war bei den VT 95 901 bis 908 zunächst geschlossen, bekam aber später eine Klappe, wie sie auch bei den VT 95 909 und folgenden ab Werk üblich war. So wurde die Entgegennahme des Abfahrauftrags erleichtert.

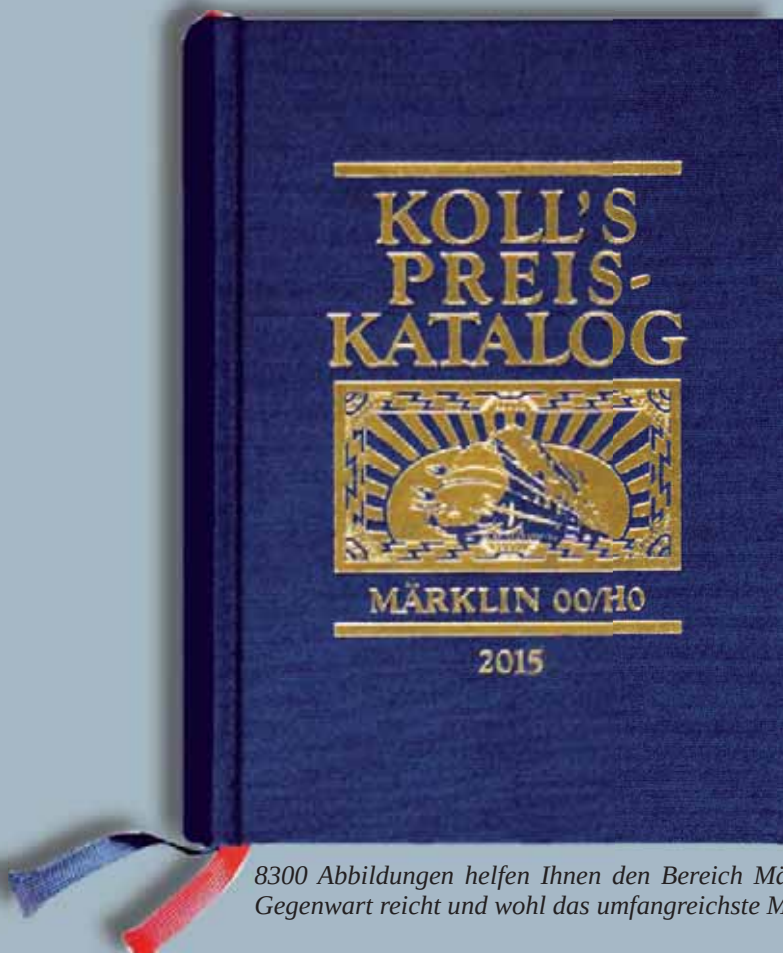
Die Belüftung des Wageninneren erfolgte über Lüftungskanäle in den Dachenden. Am vorderen Dachüberstand ergab sich ein leichter Staudruck

VT 95 906 alias Indusi-Prüfwagen 6205 bzw. 724 001, hier noch in rotem Lack in Wuppertal-Vohwinkel am 31.7.1975. Foto: Martin Welzel



Noch einmal derselbe Triebwagen im Oktober 2007 in Gerolstein. Bald wird er wieder im Glanz des Originalzustandes stehen. Foto: bz





8300 Abbildungen helfen Ihnen den Bereich Märklin-00/H0 zu verstehen, der von den Dreißiger Jahren bis zur Gegenwart reicht und wohl das umfangreichste Modelleisenbahn-System darstellt.

Bei Märklin 00/H0 durchblicken! NEU: 37. Ausgabe, Koll 2015

Märklin ist dabei das Programm zu optimieren. Neue Triebfahrzeuge erscheinen in größter Perfektion. Personenzüge kommen in verfeinerter Maßstäblichkeit. Eine Vielfalt ohnegleichen. Die Anzahl der bisher in der Spurweite 00/H0 erschienenen Modelle ist bereits legendär. Haben Sie da noch die Übersicht?

Der neue Koll's Preiskatalog hilft Ihnen wieder mit der aktuellen Ausgabe 2015 diese Fülle faszinierender Modelle zu überblicken.

Er begleitet nun bereits im 37. Jahr die Fortentwicklung der Märklin 00/H0 und bietet Ihnen umfassende Information zur Produktion seit Beginn 1935. Er führt die Varianten auf, nennt die Bauzeit und den aktuellen Liebhaberpreis, der heute von Märklinfreunden gezahlt wird. Besonders die exzellenten Farbfotos vermitteln den Reiz alter klassischer Modelle.

Sie finden in der neuen Ausgabe 2015 die Rekordzahl von 4105 Fotos. Wählen Sie zwischen der noblen leinengebundenen



Gesamtausgabe und der preiswerten zweibändigen Standardausgabe!

Koll's Spezialkatalog für Werbemodelle und Sondermodelle wird wie alle Kataloge jährlich aktualisiert. Er beschreibt den Bereich, der nicht dem normalen Programm zugeordnet werden kann. Mehr als 6000 Modelle zeigen eine Vielfalt, die ihresgleichen sucht.

Koll's Preiskatalog Märklin 00/H0 Gesamtausgabe 2015

Triebfahrzeuge, Wagen, Zubehör. 1664 Seiten, 4105 Fotos, Leinen, geb., 2 Lesebänder, 104,60 € [D], zuzügl. Versandkosten 6,80 €.

Standardausgabe 2015, Band 1

Triebfahrzeuge. 792 Seiten, 1780 Fotos, kart., Fadenheftung, 39,90 € [D], zuzügl. Versandkosten 6,80 €.

Standardausgabe 2015, Band 2

Wagen, Zubehör. 872 Seiten, 2325 Fotos, kart., Fadenheftung, 39,90 € [D], zuzüglich Versandkosten 6,80 €.

Koll's Kompaktkatalog 2015

Er basiert auf Koll's Preiskatalog, verzichtet jedoch zugunsten eines niedrigen Preises auf Bilder. Taschenformat 10,5 x 14,8 cm, 712 Seiten, kart., 19,90 € [D], zuzüglich Versandkosten 4,50 €.

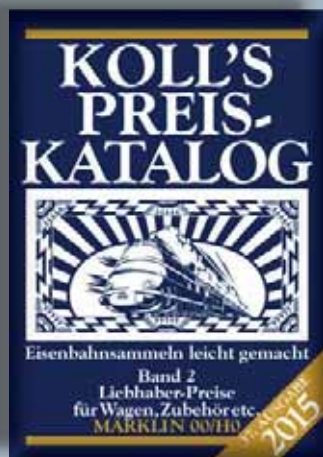
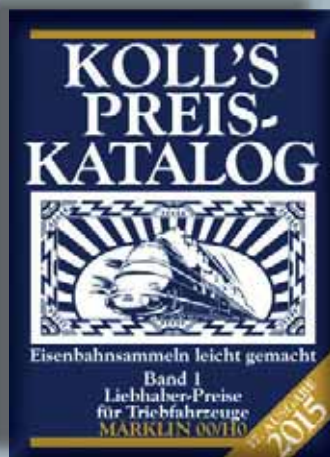
Koll's Spezialkatalog 2015

Werbemodelle und Sondermodelle 1056 Seit., 4196 Fotos, kart., Fadenheftung, 48,70 € [D], zuzüglich Versandkosten 6,80 €.
Versandkosten für das Ausland auf Anfrage.

Alle aktuellen Ausgaben gibt es im Handel oder direkt vom Verlag Joachim Koll, Brandenburger Str. 36, D-61348 Bad Homburg (zuzüglich Versandkosten). Fordern Sie das kostenlose Verlagsprogramm 2015 an! Tel. 06172 302456

Internet: www.koll-verlag.de

KOLL'S PREISKATALOG
First Class Ticket
für Eisenbahnsammler





Der Vorserienschienenbus VT 95.9 von Brekina

Heiligs Dächle!

Die Dachform ist bei den Vorserien-Schienenbussen der Baureihe VT 95 durchaus etwas Besonderes. Brekina, hauptsächlich bekannt als Hersteller hervorragender Automodelle, fügt seiner Flotte von speziellen Eisenbahn-Triebwagen nun auch diesen Exoten hinzu. Martin Knaden und Bernd Zöllner ließen sich nur zu gern vom Charme der frühen Fünfziger betören.

Rezensionen enden gern mal mit der Rabgedroschenen Floskel „... darf in keinem Bücherregal fehlen“. Der inflationäre Gebrauch des Satzes trägt nicht wirklich dazu bei, auch inhaltlich zu überzeugen. Dennoch: Hier sei die Empfehlung aus voller Überzeugung direkt an den Anfang gestellt: Der Brekina-VT 95 ist ein Muss für jede Nebenbahn der Epoche III!

IIIa genauer gesagt, denn das zunächst ausgelieferte Modell zeigt alle Merkmale des Ablieferungszustandes: Keine Klassenbezeichnung neben den Türen (lediglich ein winziges „C“ im Hauptanschriftenfeld deutet auf die Drittklassigkeit des Fahrzeugs hin, was selbstverständlich nur Fahrkartentariflich zu verstehen ist ...). Und schließlich die Angaben zur Bremsuntersuchung, die auf den 10.10.1950 lauten.

Hier wäre allerdings der 10. Mai 1950 richtiger gewesen, wie man entsprechenden Fotodokumenten des VT 95 903 entnehmen kann.

Ansonsten ergibt der Vergleich mit Vorbildfotos eine hohe Detailtreue des gesamten Modells. Alle Nietreihen sind äußerst fein graviert. Insbesondere der Verlauf der Nietreihen lässt die Lage des Profilgerippes und die unterschiedliche Höhe des Fußbodens beim Vorbild genau erkennen.

Auf dem Dach stimmen die wenigen Details ebenfalls ganz genau: Hier lassen sich die Sicken in korrekter Anzahl blicken, könnte man reinem. Ein Gedicht sind auch die Dachüberstände, die dem Fahrzeug sein charakteristisches Aussehen verleihen. Der umlaufende Wulst ist zutreffend nur über den Seitenfenstern silbern bedruckt.

Apropos Fenster: Die Verglasung ist höchst passgenau eingesetzt, hat keinerlei Schlieren und ermöglicht so einen ungetrübten Blick ins Innere des Modells. Die klappbaren Oberteile der Fenster sind übrigens alle verschlossen dargestellt. Das linke Seitenfenster neben dem Führerstand zeigt bereits als Gravur die Klappe, die bei VT 95 909 und 910 ab Werk, bei den vorherigen VT jedoch recht bald nachträglich eingebaut wurde.

An der Front überzeugen zusätzlich zu den Fenstern die kleinen Lampeneinfassungen, die präzise gedruckten Zierlinien und die genau wiedergegebene Raute – das unverkennbare Zeichen der Uerdinger Waggonfabrik. Wie auch beim Vorbild wurde die Öffnung für die Kupplung mit einer Zierlinie umgeben.

Bevor der VT seinen Dienst aufnehmen kann, sollten man in diese Öffnung noch die beiliegenden Zurüstteile montieren. Für den Ablieferungszustand liegen kleine Rockinger-Kupplungen bei. Wird der Triebwagen zusammen mit seinem Beiwagen eingesetzt, kann statt dieser Rockinger eine Kupplungsdeichsel eingeklipst werden.

Später erhielten die Trieb- und Beiwagen eine kleine Scharfenbergkupplung. Auch diese Bauteile liegen einzeln wie auch als zusammengekuppelte Verbindung zwischen VT und VB bei. Leider hat die Aufnahmeöffnung zuviel



Oben: So sehen die Nachbildungen der kleinen Schakus aus, die man alternativ zu den Rockinger-Kupplungen einsetzen kann. Ob die eisernen Kappen der Puffer (kein Gummi! vergl. Farbfoto auf Seite 18) wirklich rot waren und nicht schwarz, lässt sich anhand von Schwarzweiß-fotos nur schwer beurteilen.

Links: Der Schienenbus VT 95 903 hat mit seinem Beiwagen einen idyllisch gelegenen Nebenbahnhof erreicht. Gleich umfährt er seinen Beiwagen, bevor es an die Rückfahrt geht.

Spiel, sodass die einzelne Schaku vorn deutlich herabhängt. Und wer unabhängig von den Betriebsabläufen des Vorbilds unbedingt einen Wagen mit normaler Kupplung anhängen möchte, kann auch eine Modellkupplung mit Haken einsetzen.

Unter der Front liegt der Schienenräumer, der bereits werkseitig eingesetzt ist. Sollte das filigrane Teil einmal Schaden nehmen, findet sich im Zurrüstbeutel vorsorglich Ersatz. Nicht nachgebildet wurden der Schlauch mit der Bremsluft zum Beiwagen und der winzige Trichter des ursprünglichen Horns. Diese Teile lassen sich jedoch ganz einfach nachträglich hinbasteln.

Im Fahrwerksbereich wurden die unterschiedlichen Achslager minutiös nachgebildet und separat angesteckt. Der Motorwagen trägt zudem noch eine Attrappe des Antriebs. *MK*

Technik

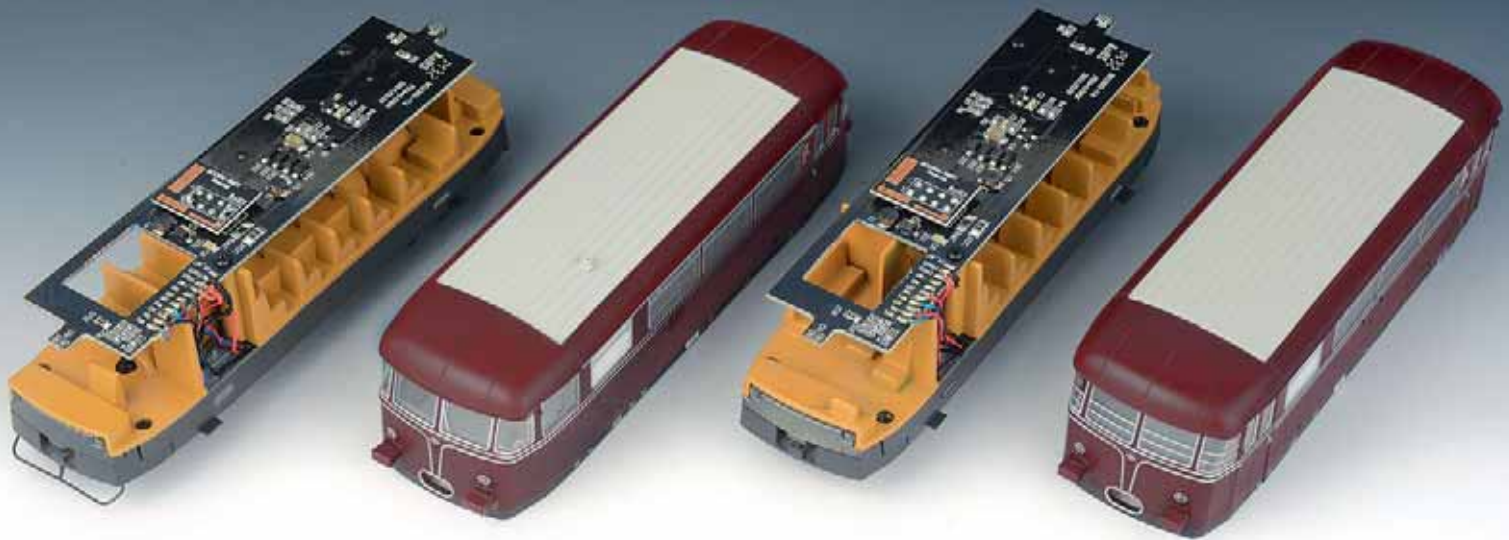
Nach dem Spreizen der Seitenwände lässt sich das Kunststoffgehäuse ganz leicht vom Fahrwerk abheben, das im Wesentlichen aus Zinkdruckguss besteht. Hierdurch entsteht ein ausreichendes Reibungsgewicht bei guter Schwerpunktlage. Auf dem Metallrahmen ist die aus Kunststoff bestehende Nachbildung der Inneneinrichtung mit vier kleinen metrischen Schrauben befestigt.

Omnibus für alle – so titelte mm seinerzeit zum VT 95. Recht hat er, denn die Schienenbusse hatten tatsächlich keine Klassenziffern neben den Türen. Nur das C im Hauptschriftenfeld deutet auf die 3. Wagenklasse hin.

Unten: Zwischen Motor- und Beiwagen kann die Verbindung über eine einfache Deichsel in der Rockinger-Kupplung hergestellt werden oder über eine Imitation von Scharfenbergkupplungen.



Unter dem VT-Boden ist die Antriebsanlage zu erkennen. Sie gewährt sogar freien Durchblick!

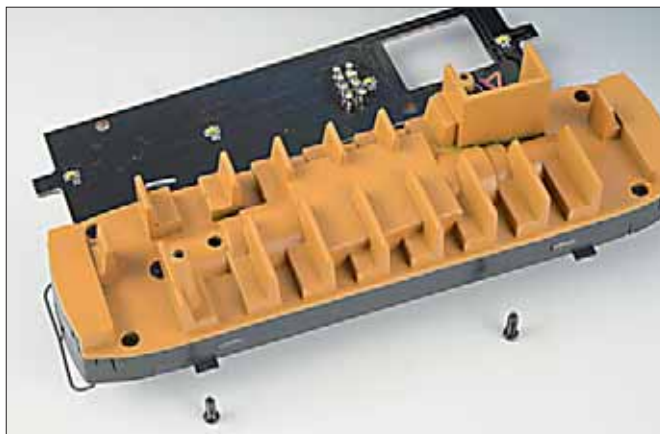


Motor- und Beiwagen sind technisch weitgehend identisch aufgebaut. Sinnvollerweise werden sie von Brekina separat angeboten, weil nicht jeder VT mit Anhänger unterwegs war.



Die fünf unterschiedlichen Kupplungen, welche jedem Fahrzeug doppelt beiliegen, ermöglichen je nach dargestellten Zeitraum und Betriebszustand immer eine vorbildgerechte Bestückung der Front. Der Schienenrümer liegt vorsorglich jedem Modell als einzelnes Ersatzteil bei.

Die im Dachbereich liegende Platine ist mit warmweißen LEDs bestückt. Die Fortsätze an der Platinenstirn dienen einer optionalen LED für die dritte Spitzenlampe, welche als Ersatzteil bei Brekina bestellt werden kann. Der Einbau eines Lautsprechers ist nicht vorbereitet.



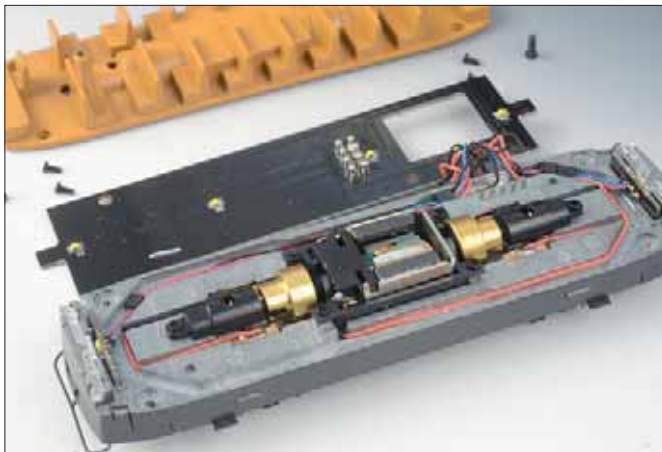
Auch die Fahrwerke stammen sinnvollerweise aus einer Form. So können Antriebsattrappe und Achslager in jeweils korrekter Form angesetzt werden. Ebenfalls angesetzt: Die Rahmenverstärkungen an den Anhebepunkten.

Die Hauptplatine mit Schnittstelle und Innenbeleuchtung befindet sich im Dachbereich und stützt sich an zwei Stellen auf der Inneneinrichtung ab: einmal auf der Toilettenwand und am anderen Fahrzeugende auf einer Säule hinter dem breiten Fenstersteg zwischen Fahrgastraum und Führerstand. Gehalten wird sie mit je einer Selbstschneideschraube.

Die Unterseite des Fahrwerkes schließt bündig mit der Unterkante des Gehäuses ab, sodass die Optik an dieser Stelle nicht beeinträchtigt wird. Der offene, 5-polig schräggenutete Motor liegt halb versenkt im Metallrahmen und wird von der Inneneinrichtung so abgedeckt, dass der freie Fensterdurchblick gewahrt bleibt. Die obere Kontur von Motor und Schwungscheiben bleibt noch unterhalb der Lehnenoberkanten und wurde nur so breit wie nötig ausgeführt, um im Fensterbereich sogar noch die vollständige Sitzkontur zu erhalten.

Beide Achsen werden angetrieben, daher verfügt der Motor an beiden Wellenenden über eine Aufnahme für den Mitnehmer der Schneckenwelle, die gleichzeitig als Schwungscheibe ausgebildet ist. Die beiden Schnecken sind in der gleichen Flucht mit zwei Lagersteinen aus Kunststoff im Rahmen gelagert. Ein Zahnrad auf der Achse des zugehörigen Schneckenrads treibt die jeweilige Achse an.

Beide Achsen sind (in Messinglagern) starr im Rahmen gelagert und werden an der Unterseite durch eine Abdeckung aus Kunststoff gehalten. Bei nur zwei Achsen verbieten sich natürlich Haftreifen, um eine zuverlässige Stromabnahme zu gewährleisten. Dazu gibt es an der Rückseite aller Räder zwei Schleifkontakte. Der elektrische Anschluss an die Hauptplatine erfolgt



Der tief im Rahmen eingebettete Motor treibt über Schnecken-Stirnrad-getriebe beide Achsen an. Rechts die Achslagerung in Messingbuchsen.

Fotos: MK



über Kabel, die geschickterweise durch die Toilettennachbildung nach oben geführt werden.

Die 8-polige Schnittstelle nach NEM 652 erlaubt den Einbau eines Decoders, für den in der Hauptplatine (neben der Toilettennachbildung) eine Aussparung vorgesehen ist. Die mit der Fahrtrichtung wechselnde Stirn- und Schlussbeleuchtung wird mit LEDs erzeugt, die sich auf separaten Leiterplatten direkt hinter den Lampen befinden. Beim vorliegenden Modell im Ablieferungszustand gibt es noch kein drittes Spitzenlicht. Die Hauptplatine ist aber bereits für die Montage einer entsprechenden LED vorbereitet, um epochengerecht eine aufgesetzte Lampe zu beleuchten.

Bis auf den fehlenden Antrieb ist der Beiwagen identisch aufgebaut, sodass

er über eine eigene Stromversorgung für die Innenbeleuchtung und die mit der Fahrtrichtung wechselnde Schlussbeleuchtung verfügt. Eine Schnittstelle ermöglicht es bei einer Digitalisierung, Innen- und Schlussbeleuchtung über einen Funktionsdecoder zu schalten.

Das Modell bewegt sich völlig taumelfrei und lässt sich bis zur leicht über der nach NEM zulässigen Maximalgeschwindigkeit gut regeln. Im unteren Geschwindigkeitsbereich ist es angenehm leise, im oberen Drehzahlbereich wird der Geräuschpegel teilweise von Resonanzgeräuschen begleitet. Schon deswegen sollte das Modell möglichst im vorbildgerechten Geschwindigkeitsbereich bewegt werden.

Das Modell ist in einer stabilen Kunststoffschachtel verpackt und ruht in formgerechten Blistereinlagen. Die

Bedienungsanleitung enthält alle nötigen Hinweise für Inbetriebnahme, Wartung und Digitalisierung.

Fazit

Wie von Brekina nicht anders zu erwarten war, entspricht das Modell eines entwicklungshistorisch interessanten Vorbilds hinsichtlich der korrekten Durchbildung und Detaillierung dem bekannt hohen Niveau. Die Fensterstege kommen beispielsweise ohne störende Fugen aus und ein Bestücken mit Fahrgästen ist leicht möglich. Auch die solide Technik entspricht den heutigen Anforderungen. Lediglich bei der Kupplungsaufnahme sollten die Toleranzen noch optimiert werden, um einen waagerechten Stand der Schaku zu gewährleisten. bz 

Messwerte VT 95

Gewicht VT + VB:	150 + 128 g
Haftreifen:	–
Messergebnisse Zugkraft	
Ebene:	– g
30‰ Steigung:	– g
Geschwindigkeiten (Leerfahrt)	
V _{max} :	130 km/h bei 12,0 V
V _{Vorbild} :	90 km/h bei 8,8 V
V _{min} :	ca. 2 km/h bei 1,4 V
NEM zulässig:	117 km/h bei 10,7 V
Auslauf vorwärts/rückwärts	
aus V _{max} :	221 mm
aus V _{Vorbild} :	122 mm
Stromaufnahme vorwärts/rückwärts	
Leerfahrt:	115 mA
Vollast:	– mA
Lichtaustritt:	ab 38 km/h bei 4,5 V
Schwungradscheibe	
Anzahl:	2
Durchmesser:	10,0 mm
Länge:	4,6 mm
Art.-Nr. 64400, VT DC, uvP:	€ 119,00
Art.-Nr. 64420, VT AC, uvP:	€ 149,00
Art.-Nr. 64430, VB DC, uvP:	€ 59,00
Art.-Nr. 64440, VB AC, uvP:	€ 69,00

Maßtabelle VT 95 in H0 von Brekina

	Vorbild	1:87	Modell
Längenmaße			
Länge über Schaku:	10 798	124,11	123,4
Länge über Puffer:	10 650	122,41	122,3
Länge über Kasten:	10 250	117,82	117,3
Puffer- und Kupplungsmaße			
Puffermittenabstand:	1 750	20,11	20,1
Pufferhöhe über SO:	1 060	12,18	12,1
Höhe Schaku über SO:	850	9,77	9,6
Länge Schaku:	274	3,15	3,05
Höhenmaße über SO			
Dachaufbauten:	3 180	36,55	36,9
Breitenmaße			
Fahrzeugkasten:	3 000	34,48	34,0
Achsstände			
VT/VB:	4 500	51,72	51,6
Raddurchmesser			
Laufträder/Treibräder:	900	10,34	10,4
Radsatzmaße entsprechend NEM 310 (Ausgabe 2009)			
Radsatzinnenmaß:	–	14,4 _{+0,2}	14,3
Spurkranzhöhe Treibrad/Lauftrad:	–	0,6 _{+0,6}	1,0
Spurkranzbreite:	–	0,7 _{+0,2}	0,8
Radbreite:	–	2,7 _{+0,2}	2,9



Exotischer LKW-Kran von Kibri

Ausgefuchster Mobilkran

Magirus + Fuchs = Mobilkran – so leicht geht diese Gleichung auf? Kibri stellte die interessante Lösung im neuen Bausatz aus weitgehend bekannten, aber geschickt kombinierten Teilen vor. Bruno Kaiser hat die H0-Neuheit untersucht und bringt auch gleich einen Umbauvorschlag, damit der Magirus mit seinem Huckepackfuchs auch wirklich auf die Straße darf.

Sowohl das Basisfahrzeug eines allradgetriebenen Magirus Eckhaubers als auch der Fuchsbagger mit seinen verschiedenen Greif- und Zugwerkzeugen ist natürlich schon lange bekannt. Die Kombination der beiden, die kein Phantasieprodukt werbegewiefter „Viessmänner“ ist, hat es jedoch tatsächlich, wenn auch nur als jeweilige Einzelanfertigungen, gegeben. Auf diese Weise entstand ab den späten 1950er-Jahren ein vielseitig verwendbarer Mobilkran. Um ihn auch

im Straßenverkehr einsetzen zu können, war der verbaute Kranausleger klappbar.

... zum Modell

Wie bei Kibri üblich, sind die Automodelle sehr gut detailliert, weshalb sie auch aus einer Vielzahl an Teilen zusammengesetzt werden müssen. Das ist jedoch unproblematisch, sofern man sich an die aus Explosionszeichnungen bestehende Bauanleitung und deren



Montageabfolge hält. Unbedingt zu beachten sind die Hinweise auf Kleben oder Stecken der Teile, da das Modell anderenfalls seine Mobilität verliert. Wünschenswert wäre dabei eine etwas übersichtlicher gehaltene Anleitung, die derzeit wohl noch prinzipiell auf alten Kibri-Zeichnungen basiert. Dies würde sicher die Orientierung bei der Montage erleichtern.

Alternative Einsatzmöglichkeiten

Bei Kibri hat man den Fuchsbagger mit langem Ausleger auf das Fahrgestell des Magirus gesetzt. Seitliche Abstützungen sorgen für Stabilität in Arbeitsstellung. Alternativ können am Modell auch eingezogene Stempel montiert werden, wie sie für die Fahrposition

benötigt werden. Hierzu passt allerdings der starre, in durchgehender Form gespritzte und deshalb nicht mit Knickbare Ausleger nicht.

Wer seinen Mobilkran also fahrend einsetzen will, muss den Baggerausleger ändern. Dies habe ich nach der Vorlage eines Beitrags in der Fachzeitschrift „Last und Kraft 5/2012“ (www.lastundkraft.de) vorgenommen.

Änderung des Auslegers

Um den Ausleger wie beim Vorbild mitig umklappen zu können, muss an der angedeuteten Verbindungsstelle der obere längere Teil großemäßig an den unteren angepasst werden. Dazu kürzt man nach dem Trennen des Auslegers an der angedeuteten Knickstelle den Gittermast um ein unteres Glied (entspricht der Länge einer Querverstrebung). Weil das Teil jetzt immer noch zu lang ist, wird auch die Spitze nach Abtrennen der Endumlenkrollen soweit reduziert, bis nach erneutem Anfügen der Rollen beide Auslegerhälften die gleichen Längen aufweisen.

Nun müssen die Enden des abgeschnittenen Oberteils entsprechend der Ausbildung des Knickgelenks zuerst mit umlaufenden Querstreben, sodann einseitig angedeuteten Scharnieren und auf der Gegenseite mit beim Vorbild verschraubbaren Verbindungsscheiben versehen werden. Das Material hierzu findet man bei Evergreen als Profile. Die Scheiben entstanden aus abgelängten Gebäudefallrohren (Rundprofilen) aus der Bastelkiste.

Kibri-typisch besteht der Bausatz aus zahlreichen Kunststoff-Einzelteilen.



Die wesentlichen, bereits montierten Bauteile: Fahrwerk, Führerhaus, Baggerbasis mit Abstützungen noch ungeteilter Ausleger.

Rechts: Originalausleger (oben) und bereits geteilter, aber noch nicht längenmäßig angepasster Knickausleger im Vergleich.



Links: Aus Evergreenprofilen und einem Fallrohr entstehen die neu zu gestaltenden Enden der beiden Teile des geteilten Auslegers.



MSL

www.modellbahnshop-lippe.com



**Wir wünschen allen Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und HP1 für 2015**

Email: kundenservice@mail.modellbahnshop-lippe.com

1. Klasse auswählen und einkaufen

- mehr Auswahl
- mehr Information
- mehr Service

**Bestell-Hotline
05231 9807 123**



Links: Aus Isolatoren und Sommerfeldt-Draht entsteht die erforderliche Seilrolle.

Rechts: Ebenfalls aus Draht, einem Kunststoffplättchen und Scheiben wird die Warnlaterne für den überragenden Ausleger fabriziert.

Unten: Die Seitenansichten des fertiggestellten Kranwagens. Besonders wichtig für ein vorbildgerechtes Aussehen ist die Bemalung der Lampen, Scheibenwischer und Kühlerpartie des Magirus. Fotos: bk



Seilführung

Die Seilführung beim Autokran bedarf einer Ergänzung in Form von Seilscheiben, bei der die Kräfte eines Flaschenzugs (Doppelseilführung) in eine einfache Seilführung umgelenkt werden. Dieses Teil habe ich stilisiert aus Isolatoren von Sommerfeldt gebastelt, indem zuerst eine Doppelrolle mit einer Einfachrolle mit dünnem Draht verbunden wurde. Man muss dazu lediglich die Enden der Isolatoren abzwicken bzw. auf das geringere Maß kürzen. Der Draht wird dann durch die schon vorhandenen Löcher gezogen, zurecht gebogen und an den Enden verbunden. Fertig!

Bemalung und Ergänzungen

Generell lassen sich Kibri-Modelle mit einer Bemalung einzelner Bauteile auf einfache Weise noch näher an das Vorbild bringen. Dazu gehören exemplarisch am Magirus-Eckhauber Scheibenwischer, Türgriffe, Tankdeckel, Peilstangenknöpfe, erhabene Beschriftungen, Trittbretter, Spiegel, Kühlermasken sowie Lampen, Rück-, Blink- und Positionslichter.

Da das Fahrzeug unterwegs sein soll, thront nun eine Fahrerfigur von Herpa im Führerhaus. Wegen des auch im geklappten Zustand weit über das Chassis nach hinten hinausragenden Kranauslegers ist auf öffentlichen Straßen zudem eine Warntafel mit Lampe und Rückstrahler anzubringen, die vom Ende des Auslegers an einer Stange befestigt nach unten ragt. Letztere lässt sich aus Draht, Plastikplättchen und Scheiben leicht selbst anfertigen.

Vor der ersten Ausfahrt sind noch die Warntafel an das Knickgelenk des Auslegers zu hängen und die Hinweisschilder am Fuchs-Führerhaus sowie die Beschriftungen und Kennzeichen anzubringen. bk 

In der Draufsicht zeigt sich die Knickstellung des Auslegers sehr deutlich.



Kurz + knapp

- Magirus Eckhauber mit Fuchsbagger
Baugröße H0
Art.-Nr. 11290
€ 19,95
- Kibri
www.viessmann-modell.com/kibri/
- erhältlich im Fachhandel



EIN KULT IST WIEDER DA!



Was zwanzig Jahre überdauert hat, wird sich doch von einem Schlaganfall nicht aus der Ruhe bringen lassen: Allenfalls eine kleine Zwangspause zur Erholung ist dann schon mal angesagt. Aber die hat nun ein Ende. Selbst wenn wir über all' dem die Feier unseres 20jährigen Jubiläums glatt übersehen haben: Das Motto aller Beiträge in Hp1 – gleich ob Gleisbau, Fahrzeuge, Landschafts-Gestaltung oder Betrieb nach den Regeln des Vorbilds – gilt nach wie vor. Und jetzt erst recht:

Einmal richtig – immer richtig.
Schnuppern Sie jetzt doch einfach mal rein!

Coupon ausschneiden oder kopieren, in einen frankierten Umschlag stecken – und ab geht die Post an:
Willy Kosak Verlagsgesellschaft mbH, Burgstraße 21, D-91284 Neuhaus

Ja, ich will ein Schnupperabo der Hp1-Ausgaben 47 und 48 zum Preis von 41,- € (Inland) inklusive Porto, Verpackung und Mehrwertsteuer. Das Abonnement kann ich jederzeit nach Erhalt der Ausgabe 48 per email, Fax oder Einschreiben kündigen. Ich bezahle erst, wenn ich Ihre Rechnung erhalten habe. Abopreis Europa und Welt Versand auf dem Landweg: 48,50 €, Abopreis Welt (inklusive Schweiz), Versand auf dem Luftweg: 61,- €.

Absender: (bitte deutlich lesbar schreiben)

Vorname Nachname

Straße Hausnummer

Land/PLZ und Wohnort



Datum

Unterschrift

Widerrufsrecht: Diese Bestellung kann ich innerhalb von zehn Tagen schriftlich bei der Willy Kosak Verlagsgesellschaft mbH, Burgstraße 21, D-91284 Neuhaus, widerrufen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Ich bestätige dies mit meiner **zweiten Unterschrift.**



Datum

zweite Unterschrift

Höhenberg – der Bau



Vorweihnachtliche Eisenbahnromantik oder eine bitterkalte Winter-
nacht – obiges Bild vom Höhenberger Bahnhofsdiorama mag jeder Leser
auf seine eigene Art interpretieren.

*Franz Lackners schönes Heimatbahnhofsdiorama
haben wir schon im letzten Artikel kennengelernt.
Heute soll der Franz selbst zu Wort kommen und
uns von seiner erfolgreichen Arbeit berichten.*

Meine Großeltern haben annähernd 30 Jahre im Bahnhof Höhenberg gewohnt und mein Opa war in dieser Zeit Bahnhofsvorstand. Meine Mutter ist mit fünf Geschwistern darin aufgewachsen und für mich war Höhenberg in Kindertagen der Anfang vom „Eisenbahnvirus“. Darum hatte ich schon lange das Ziel, den Bahnhof eines Tages möglichst exakt nachzubauen. Nach langen Jahren des Sammelns von Fotos und Plänen und nach dem Vermessen eines noch bestehenden, baugleichen Bahnhofs, konnte ich genaue Pläne anfertigen und endlich mit dem Bau loslegen.

Rechts: Michael Hellmeier, der Großvater des Erbauers, war viele Jahre Bahnhofsvorstand in Höhenberg. Franz verbrachte seine Ferien und einen Großteil seiner Freizeit beim Opa, wo seine bis heute anhaltende Leidenschaft für die Eisenbahn entflammte. Foto: Slg. Lackner



Auf einer Pressholzplatte mit den Maßen 120 x 55 cm habe ich die Geländestructur aus Styrodurplatten aufgebaut. Nach dem Verlegen der Tillig-Gleise wurde nach der bekannten „Wasser-Weißleim-Methode“ eingeschottert und der Gleiskörper mit Farbpigmentpulver von Asoa behandelt.

Jetzt stand der Bau des Stalls mit angebautem Holzschuppen und des Schuppens für den Tafelwagen an. Mauerplattenreste von Heki aus der Bastelkiste und feine Polystyrolstreifen von Evergreen (Pinzettenarbeit!) bildeten die Grundlage. Für das Dach wurden Streifen feines Schleifpapier auf Polystyrolplatten geklebt. Die Wellblechhütte konnte aus einem Bausatz von Fallner übernommen werden. Zäune, Gartentüren und Bahnsteigsperrre konnte ich so exakt nach den Vorbildfotos fertigen.

Die Holzbrücke über den Bach habe ich aus Zündhölzern und Polystyrolstreifen gebastelt. Der Bachverlauf wurde nach dem Einfärben mit drei Schichten Klarlack gestrichen.

Nun stand der wichtigste Schritt an: Das Empfangsgebäude! Die Bauteile dafür wurden von einer ortsansässigen Firma nach meinen genau bemaßten Plänen gelasert und nach dem Zusammenbau mit der Spritzpistole gealtert. Stellwerk, Büro und Wartesaal habe ich mit einer Inneneinrichtung ausgestattet

und die Räume mit LEDs beleuchtet. Zur Stromversorgung verwende ich ein ausrangiertes Computernetzteil. Auch die Uhr und das dreieckige Schild mit dem Bahnhofsnamen werden mit LEDs beleuchtet. Für das Dach fanden sich noch Kamine und Dachfenster in der Bastelkiste. Die feinen Schneefanggitter von Weinert krönen das Bauwerk.

Danach konnten die Gebäude in die Styrodurlandschaft eingesetzt werden. Für Büsche und kleine Bäume verwendete ich Seemoos, das ich vorher in eine Glyzerinmischung (50 % Glyzerin, 50 % Wasser) getaucht habe. Dadurch wird es dauerhaft elastisch und die feinen Ästchen brechen nicht mehr ab. Die Flüssigkeit muss gut ausgeschüttelt werden und die Trockenzeit ist relativ lang.

Eine Geduldsprobe stellte die Herstellung der großen Bäume nach Vorbildfotos dar: Aus Meterstücken Schweiß-

Rechts: Der Doppeltelegraphenmast wurde aus einem Weinert-Bausatz hergestellt, der Schaltkasten besteht aus Polystyrolstreifen.

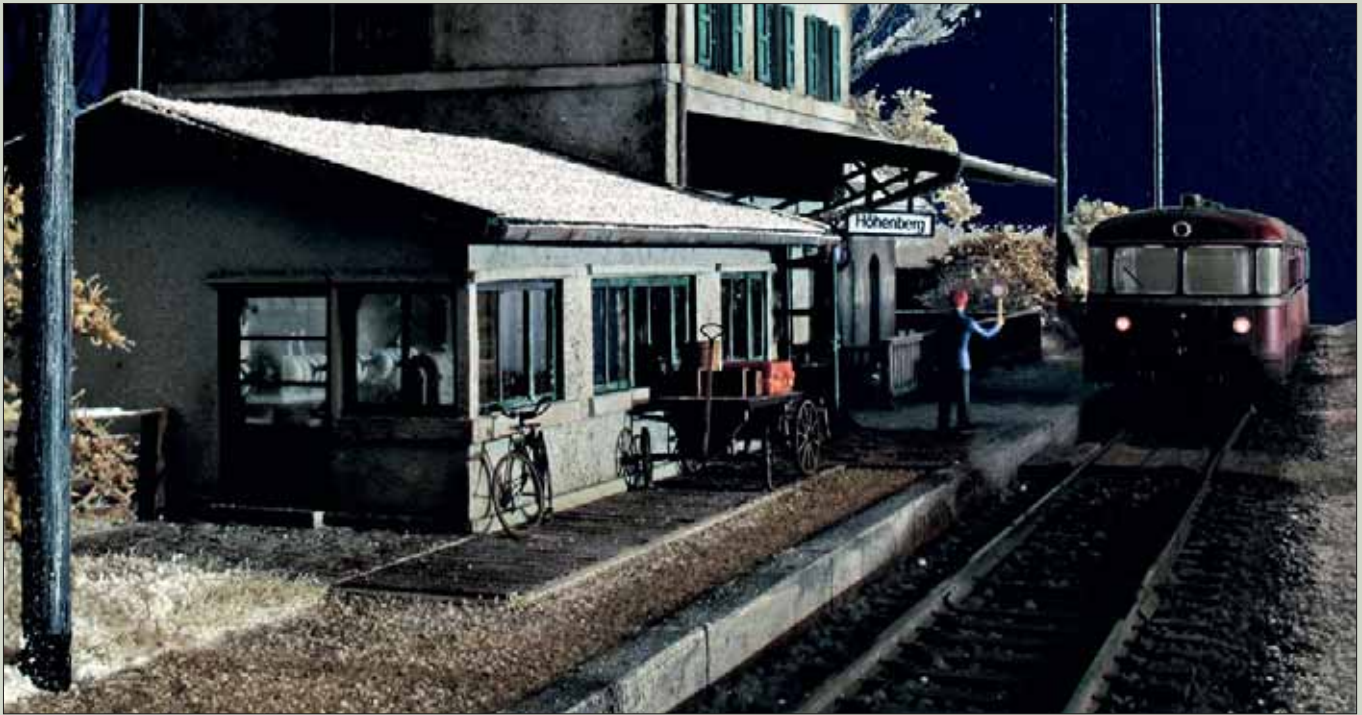
Unten: Auch in den Weihnachtsferien durfte Franz den Opa besuchen. Angesichts der ausfahrenden 64er nimmt er natürlich nicht den sehr beliebten aber vom Opa streng verbotenen Schleichweg um die geschlossenen Schranken herum.





Rückansicht des winterlichen Ensembles samt filigranen Bäumen, einer 57er und dem Goggo der Familie Lackner. Unten Blick auf die Gleisseite





Durch das Fenster im Schummerlicht gerade noch sichtbar: Die komplette Inneneinrichtung mit Hebelbank im Stellwerksanbau.

kabel (bestellt bei Ebay) mit ca. 1600-2200 Einzeldrähten (Durchmesser 0,15 mm) wurden die Bäume geformt und verdreht und dabei jede Verzweigungsstelle mit Sekundenkleber fixiert. Nach dem Besanden und Bemalen habe ich sie mit feinem Keramispulver (eigentlich eine Gießmasse) beschneit. Hierzu wurden die Bäume mit destilliertem Wasser aus der Spritzpistole satt eingenebelt und dann mit einem feinen Küchensieb bestreut. Ist die Masse trocken, haftet sie fest an den Ästen.

Nach dem Einpflanzen der Bäume und dem Beflocken der Wiese ging es an die Feinausstattung des Dioramas: Mit den bekannt schönen Teilen von Weinert (Schränken, Bahnsteigleuchten, Drahtzugkanälen, Telegrafmasten und Andreaskreuzen) wurde das Diorama vervollständigt. Die Lampen für den Bahnübergang musste ich im Eigenbau erstellen, weil diese Bauart nicht zu kaufen war.

Zuletzt kam der nasse Schneeschauer, auf die gleiche Art aufgetragen wie bereits bei den Bäumen beschrieben. Um die schöne weiße Schneelandschaft länger zu erhalten, habe ich mir über ein Zoofachgeschäft eine schwere Glashaube anfertigen lassen.

Für die Unterstützung bei den Planzeichnungen für die Laserteile und der Herstellung der Elektronik möchte ich mich noch bei den Clubkameraden vom MEC – Eggenfelden herzlich bedanken.

Franz Lackner 



Der kleine Franz folgt dem Großvater in den Schuppen, der als einziges Relikt vom Bahnhof Höhenberg überlebt hat. Er wurde 1967 von einer ortsansässigen Familie ab und auf ihrem Anwesen wieder aufgebaut, wo er noch heute zu bewundern ist. Modellfoto: Otto Humbach



Neues von Noch – ein kleines Weingut in H0 (1)

Am fröhlichen Weinberg



Auf einer Modellbahnanlage werden bekanntlich gerne bei der Gestaltung landschaftliche Idyllen in Szene gesetzt – was passt dazu besser als ein Weingut? Seit einiger Zeit ist von Noch ein recht umfangreiches Gebäudeensemble nach einem Vorbild am Kaiserstuhl erhältlich; Bruno Kaiser hat die in Lasercut-Technik gefertigten Modelle gebaut und zeigt, wie sie in ein passendes Umfeld integriert werden können.



Mit dem Bausatz „Weingut Hauser-Bühler“ liefert Noch dem Modellbahner den Einstieg in das umfangreiche Thema „Weinanbau“. Dies ist wörtlich zu nehmen, denn neben dem Haupt- und dem Nebengebäude enthält der Bausatz 24 Rebstöcke sowie sechs fleißige Mitarbeiter. Die Gebäude sind – wie bei Noch üblich – in Lasercut-Technik aus mehrfarbigem Karton sehr präzise gefertigt und teilweise bereits handkoloriert. Dabei wurde ein Qualitätsniveau erreicht, das sich hinsichtlich der Detaillierung und Plastizität durchaus mit Kunststoffbausätzen messen lässt. Allerdings bedeutet dies auch einen nicht unerheblichen Arbeitsaufwand für den Modellbauer ...

Beginnen wir mit dem Hauptgebäude. Der Zusammenbau erfolgt konstruktiv von innen nach außen – man beginnt mit den Innenwänden, die

Das Vorbild des Modells könnte irgendwo in den bekannten Weinbaugebieten Mainfrankens oder im Südwesten Deutschlands stehen – tatsächlich ist es dem Weingut „Hauser-Bühler“ in Bickensohl am Kaiserstuhl nachempfunden. Das Hauptgebäude beherbergt auch eine kleine Weinstube, das kleine Nebengebäude diente ursprünglich als Gesindehaus.



auch die Fensterrahmen mit sehr feinen Sprossen enthalten, und klebt dort zunächst die Scheiben auf. Um eine bessere Tiefenwirkung zu erhalten, klebte ich die Gardinen auf zusätzliche Abstandshalter aus 2 mm dicken Leisten, die nicht im Bausatz enthalten sind. Anschließend folgt das Aufkleben der Außenwände, die – wie anschließend zu sehen sein wird – den Fensteröffnungen die nötige Tiefe geben.

Im Bereich der Obergeschosse sind die Fachwerkbalken aufzubringen, während im „verputzten“ Mauerwerksbereich steinerne Fenstereinfassungen, Eckquader und Sockelblenden anzukleben sind. Insgesamt bis zu fünf Lagen Karton bewirken die eingangs erwähnte Plastizität des Gebäudes. Geklebt wird mit dem schnell abbindenden Holzleim, der dem Bausatz beiliegt. Um hässliche Leimflecken zu verhindern, verwendete ich zum Aufkleben der Fachwerkbalken jedoch einen Klebestift.

Auch das Dach besteht aus verschiedenen Baugruppen. Die Montage beginnt mit dem Zusammenbau des „Dachstuhls“ aus braunem Karton, auf den die strukturierten und bereits kolorierten Ziegelnachbildungen flächig geklebt werden. Auch hier sollte man den Klebestift vorziehen, weil er selbst bei vollflächiger Verklebung noch eine zeitlang Lagekorrekturen zulässt, die ein „schneller“ Holzleim in der Regel nicht erlaubt. Separat anzubringende Firststeine vollenden das Werk. Etwas mühselig ist das Ankleben diverser Dachsparrenköpfe, die einzeln rundum an den Dachunterseiten montiert werden müssen. Weil es sich hierbei zum Teil um sehr kleine Bauteile handelt, ist dabei der Einsatz einer Pinzette unumgänglich – aber aufgepasst: Einmal von der Pinzette gesprungen, verschwinden sie gerne auf Nimmerwiedersehen!

Zur Nachbildung von Regenrinnen und -fallrohren liegen dem Bausatz Kunststoffspritzlinge bei, die auch End-



Eine Packung mit viel Inhalt: Das Hauptgebäude des Weinguts, ein Gesindehaus, dazu sechs Figuren, 24 Weinreben sowie Kleber. Die zahlreichen Kartonteile für die beiden Gebäude lassen viel Bastelspaß erwarten ...



Der Zusammenbau beginnt mit den Innenwänden, die auch die Fensterkreuze enthalten. Zur besseren plastischen Wirkung wurden die Gardinen mit zusätzlichen Leisten hinter die Scheiben geklebt.



Nach der Montage der Wände konnte der stabile Unterbau für das Dach aufgesetzt werden.

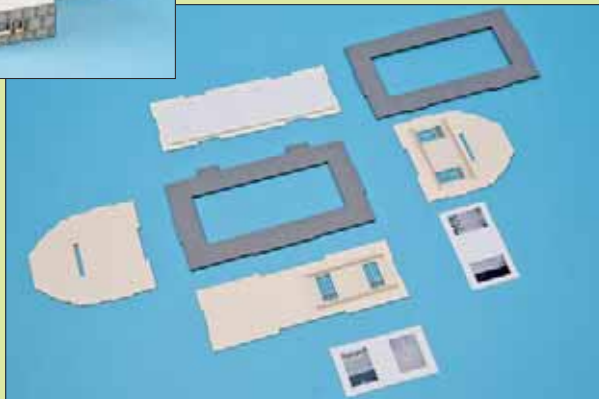




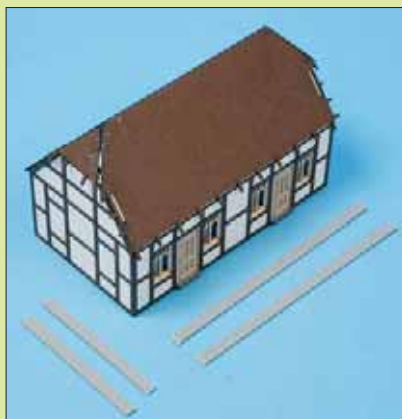
Nach dem Aufsetzen der außenliegenden Wandteile konnten die „steinernen“ Fenstereinfassungen, die Eckquader, das Fachwerk und die Sockelverkleidung vorsichtig aus dem Kartonrahmen gelöst und auf die Wände geklebt werden. Die Ziegelnachbildungen für das Dach sind schon vorkoloriert und gealtert. Nach dem Aufkleben der Firststeine ist das Gebäude weitgehend fertiggestellt; es fehlen nur noch die Dachrinnen und Regenfallrohre.



Das Gesindehaus besteht aus deutlich weniger Einzelteilen. Der Aufbau ist aber prinzipiell gleich wie beim Hauptgebäude.



Fotos: Bruno Kaiser



Um beim Aufkleben der Fachwerkbalken die Gefahr der Verschmutzung durch hervorgequollenen Leim zu minimieren, wurde ein Klebestift verwendet. Die Fachwerkbalken verdecken hier außerdem an den Ecken die stumpf aneinanderstoßenden Kartonteile. Bei dem Nebengebäude fehlt ein Steinsockel – in der Realität dürfen Fachwerkbalken nie einfach im „Dreck“ liegen. Der Sockel lässt sich aber schnell aus Kunststoffstreifen herstellen; an den Türen müssen dann noch die Stufen ergänzt werden.

kappen und Schellen zur Befestigung enthalten. Wer die Fallrohre mit den etwas überdimensionierten Schellen befestigen will, sollte diese in Bohrungen mit rund 1 mm Durchmesser an den Hauswänden verankern.

Der Zusammenbau des Nebengebäudes geht deutlich schneller von der Hand, da es nicht nur kleiner, sondern auch konstruktiv einfacher gehalten ist. Prinzipiell geht man bei der Montage aber genauso vor. Allerdings sollte man dem kleinen Fachwerkbau noch einen zusätzlichen Steinsockel spendieren, da beim Vorbild Fachwerkbalken nie direkt auf oder in der Erde ruhen! Der Sockel ist aber schnell aus einfachen Kunststoffstreifen angefertigt. Aufgrund des zusätzlichen Sockels müssen die beiden Eingänge selbstverständlich auch mit Stufen versehen werden. Wer will, kann auch hier Regenrinnen und Fallrohre anbringen. Dies sieht die Bauanleitung zwar nicht unbedingt vor, aber Material ist hierzu genügend vorhanden.

Zahlreiche Bausatzteile sind bereits werkseitig mit dem Laser strukturiert und teilweise auch schon koloriert, wie dies die Dachflächen, Fenstereinfassungen, Eckquader und Türen zeigen. Aus diesem Grund habe ich nur ein paar Farbkorrekturen an den Dachziegeln vorgenommen, die mir zu kontrastreich erschienen; die übrigen Bauteile wurden lediglich patiniert. Hierzu eignen sich sehr gut Pigmentfarben, da diese den Karton in keiner Weise negativ beeinträchtigen, wie dies beispielsweise durch Feuchtigkeit oder Lösungsmittel leicht geschehen kann. Die Allgäuer führen dazu übrigens ein kleines Sortiment mit den am häufigsten benötigten Farbtönen als praktisches Set im Programm (Art.-Nr. 61165).

Zusätzliche Bauten

Zum Schutz vor der Witterung gesellt sich in meinem Gut zu den beiden Gebäuden ein Freilager. Es handelt sich bei dem separat zu erwerbenden Bausatz um einen Unterstand für Fahrzeuge und Materialien. Der Bausatz aus dem Programm „Lasercut Minis“ von Noch (Art.-Nr. 14350) enthält eine „geflieste“ Bodenplatte, die offene Stütz- und Dachbalkenkonstruktion und ein ziegelgedecktes Dach. Alle Teile bestehen aus Karton und sind leicht zusammenzusetzen.

Für die Gestaltung des Weinbergs, die in der zweiten Folge noch beschrie-

ben werden soll, sind die kleinen Werkzeug- und Materialhäuschen von Interesse. Im Set „Schrebergarten“ (Art.-Nr. 66804) befinden sich drei Holzhäuschen, die sehr gut als solche Weinbergbuden Verwendung finden können. Der Zusammenbau der kleinen Gebäude geht schnell von der Hand.

Unterbau und Straßengestaltung

Das gesamte Weingutmodul einschließlich der Straßen- und Gleisbauten sollte in Leichtbauweise entstehen. Als Basis verwendete ich zwei 30 mm starke Styroporplatten, die für diesen Verwendungszweck bereits die nötige Stabilität aufweisen. Wem dieses Material dennoch zu instabil erscheint, kann stattdessen das zähere Styrodur oder eine dünne Sperrholzplatte verwenden – beide Alternativen sind jedoch schwerer. Skeptikern sei jedenfalls versichert, dass die nicht unerheblichen Aufbauten für den Weinberg, die ebenfalls aus Styropor bestehen, später für eine mehr als ausreichende Stabilität sorgen.

Eine gute Infrastruktur ist für unsere Weinbauern von großer Bedeutung. Deshalb haben sie viel Wert darauf gelegt, dass eine nicht zu schmale Landstraße direkt an ihrem Gut vorbeigeführt wird. Eine durchaus großzügig gestaltete Hofeinfahrt soll zudem auch größeren Transportfahrzeugen die Zufahrt gewährleisten.

Straße und Zufahrt erhielten einen Pflasterbelag. Dabei habe ich auf geprägte Hartstoffschaumplatten zurückgegriffen, die es bei Heki und Fallner gibt. Das Material lässt sich sehr einfach mit einem scharfen Cuttermesser bearbeiten und mit Weißleim oder UHU-por verkleben. Dünne Leisten stellen die Randsteine dar.

Weil unser Winzer mit größeren Transporten zu rechnen hat, wurden



Mit Pulverfarben, die es bei Noch in einem Set gibt, wurden Alterungsspuren an den beiden Gebäuden angebracht. Dank der bereits werkseitig sehr realistisch wirkenden Farbgebung ist die Kartonbasis nirgendwo mehr erkennbar.



Die erste Stellprobe für das Weingut auf dem Styroporgrund. Straße und Zufahrtswege zum Weingut wurden aus Hartstoffschaum-Pflasterplatten von Heki gebaut, die sich leicht zuschneiden lassen. Den typischen Verlauf des Pflasters sollte man zumindest in etwa durch Segmentstücke nachempfinden.



TT-Reisezugwagen

TILLIG T BAHN



Art.-Nr. 01661 - Reisezugwagenset der DR „Autoreisezug Dresden-Budapest 2“, Ep. IV
Ergänzung zu Artikel 01660 Preis: 179,90 €*

Art.-Nr. 01660 - Reisezugwagenset der DR
„Autoreisezug Dresden-Budapest 1“, Ep. IV
Preis: 85,90 €*



Jetzt neu bei Ihrem TILLIG-Fachhändler

*Unverbindlich empfohlener Verkaufspreis.



Rund um das Haupthaus entsteht ein Weg aus Bruchsteinplatten aus dem Mauer-Set von Preiser. Das Umfeld der Straße nebst der kleinen „Verkehrinsel“ wird eingespachtelt und begrünt.



Der Freistand dient zum Unterstellen von Fahrzeugen, Fässern und Werkzeug. Der Weinberg im Hintergrund wurde schon mit einigen Rebstöcken bepflanzt; sein Bau soll in der zweiten Folge ausführlich gezeigt werden.



Kurz + knapp

- Weingut Hauser-Bühler
Art.-Nr. 66712 € 99,99
- Schrebergarten-Set
Art.-Nr. 66804 € 19,99
- Freilager
Art.-Nr. 14350 € 11,99
Baugröße H0
- Patina-Pulverfarben
Art.-Nr. 61165 € 11,99
- Noch GmbH & Co KG
www.noch.de
- Gehweg und Bruchsteinmauern
Art.-Nr. 18219 € 10,75
- Paul M. Preiser GmbH
www.preiserfiguren.de
- erhältlich im Fachhandel

eine breite Ein- und Ausfahrt zur Straße geschaffen. Auf dem dabei entstandenen kleinen Grünstreifen dient ein ausgedientes großes Holzweinfass, das auf der Drehbank im Eigenbau entstand, als Werbeträger und Blickfang. Nach der Kolorierung erhielt die Straße noch die üblichen Accessoires wie Verkehrs- und Reklameschilder, Leitpfosten und alte Straßenlaternen.

Rund ums Weingut

Um das Haupthaus herum verlegte ich einen Weg aus Bruchsteinplatten. Die Materialien hierzu liefert das Mauer- und Platten-Set von Preiser, das im zweiten Teil des Artikels bei der Herstellung der Weinbergterrassen noch ausführlich vorgestellt wird. Die darin enthaltenen Bruchsteinplatten lassen sich verzahnt endlos miteinander verbinden. An den Ecken auftretende Lücken können problemlos mit Sandspachtel ausgefüllt werden.

Der Noch-Bausatz enthält bereits sechs Figuren, die mit Tätigkeiten auf dem Weingut beschäftigt sind; weitere passende Figuren gibt es wiederum bei Preiser. Zur Gestaltung des Hofes dienten neben einigen Fahrzeugen noch Fässer und typische Gerätschaften, sodass verschiedene Ladetätigkeiten nachgestellt werden konnten. Ob der auf einem Culemeyer herangekehrte Weinfasswagen den Rebsaft abholt, ist dem Chronisten aber nicht bekannt. Auch der gerade vorbeifahrende Lastwagen einer bekannten Kölner Zuckerfabrik muss nicht unbedingt etwas mit dem Öchslegehalt der hier gekelterten Weine zu tun haben ... bk 

LOKWERKSTATT G. BAUM

Ingolstädter Str. 261 • 90461 Nürnberg • Tel. 0911/45 30 75 • Fax /44 62 11
e-Mail: info@lokwerkstatt-baum.de • Internet: www.lokwerkstatt-baum.de

Die Adresse für den anspruchsvollen Modellbahner

Wir bieten an:

- Reparaturen aller gängigen Hersteller Spur H0 und N
- Bau von Kleinserienmodellen
- Bausätze von Weinert
- Donnerbüchse von Roco als Steuerwagen
- Umbau auf Faulhaberantrieb
- Getriebeumbau / Systemumbau / RP 25
- Lokumbau mit Zurrüstteilen (Supern)
- Digitalumbau von Märklin, Selectrix, Lenz, Twin-Decodern, Uhlenbrock mit und ohne Sound, ESU mit und ohne Sound
- Fahrzeuge mit Betriebsspuren versehen

Interessiert? Dann melden Sie sich doch. Wir würden uns freuen.
Anfragen und Unterlagen gegen Freiumschlag, DIN A4 / Porto € 2,24.

WinRailX[®]

Gunnar Blumert -
Softwareentwicklung
Waldstraße 117
D-25712 Burg/Dithmarschen
Tel. (04825)2892- Fax 1217
eMail: info@winrail.de

Das PC-Programm zur Modellbahnplanung

WinRail[®] X3 bietet Ihnen für nur € 49,90 folgende Möglichkeiten:

- **Neu! Verschiedene Linienstile**
- Perspektivische 3D-Ansicht
- Mehrere aktive Layer
- Fläche bis zu 3000 m x 3000 m im Maßstab 1:2000 bis 1:1
- Oberleitungsplanung und automatische Kurzschlusserkennung
- Zeichenwerkzeuge für Bögen und Flächen
- Gleiswendeln, Flexgleise und Übergangsbögen berechnen
- Stücklisten erstellen und Material verwalten
- Über 300 Bauteil-Bibliotheken aller Spurweiten im Lieferumfang

Mehr Info und Testversionen zum Herunterladen finden Sie unter
<http://www.winrail.de> – dort können Sie auch online bestellen!

erlebniswelt
modellbau

Hessens größte Modellbaumesse

16.-18.01.
MESSE
Kassel

UNSERE WELT
IM MINIFORMAT
erlebe **MODELLBAU** hautnah

Ausstellung nationaler und internationaler Eisenbahnanlagen
in verschiedenen Spurgrößen auf über 1000 m² inkl. Verkauf

www.facebook.com/ErlebnisweltModellbauKassel
www.modellbaumesse-kassel.de

TEL.: +49 (0)89-85896027 | FAX: +49 (0)89-85837862

topbaum.de
Die große Welt der kleinen Bäume

BLUMEN & PFLANZEN
MODELLBÄUME
FILIGRANBÜSCHE
BODENBEWUCHS

Jetzt neu im Sortiment:
Spurenwelten, Vallejo,
Terrafine, Aquafine

**Der Online-Shop mit dem kompletten
Silhouette & miniNatur -Sortiment !**

Modellbahn Hausbeleuchtung
Ohne Hauselektronik
Mit RGB-Led

Light@Night
Easy

Super einfach

www.railware.de/easy

Digital-Profi werden!

Mit unseren preiswerten
Fertigmodulen und Bausätzen für
die Digitalsysteme
Märklin-Motorola und DCC:
Märklin-, LGB-, Roco-,
Lenz-Digital, EasyControl,
ECoS, TWIN-CENTER,
DiCoStation, Intellibox!

Digital-Neuheiten von LDT:
- 1-DEC-DC und M-DEC: 4-fach
Decoder für einspulige und motor-
rische Antriebe jetzt auch als
Fertigerät im Gehäuse.

- Digital-Profi werden: Das Buch für
Einsteiger und Fortgeschrittene.

Fordern Sie unseren Katalog gegen € 5,00 in Briefmarken an!

www.ldt-infocenter.com

Das Planungsprogramm
WINTRACK

Version
12.0 3D

NEU!

Highlights der Version 12.0 3D

- ★ viele Neuerungen
- ★ z.B. Fahren aus Sicht des Lokführers durch die Anlage!

38012 WINTRACK 12.0 3D € 99,50
38112 WINTRACK Update € 49,50

Weitere Informationen unter www.modellplan.de

modellplan

... Software + Technik für Modellbahner

Erhältlich bei:
modellplan GbR
Reussensteinweg 4
73037 Göppingen
Tel.: 07161/816062

Die Oberleitung

Made in Germany

SOMMERFELDT.de

Tel: +49 (0) 7164 - 3195, Fax: - 5786

D-73110 Hattenhofen, Friedhofstr. 42



Kleine Bastelei nicht nur für Speisewagen

Gummi statt Falten

Keine Sorge, hier soll es jetzt nicht um eher seltsam anmutende Schönheitsoperationen mit fragwürdigem Ausgang gehen – obwohl der Begriff „Anti-Aging“ durchaus zutreffen würde. Bei der DB versah man zahlreiche Wagen älterer Bauart mit modernen Übergängen und unterzog sie damit gewissermaßen durchaus einer Verjüngungskur ...

Vor einiger Zeit bekam ich beim örtlichen Fachhändler meines Vertrauens das Fleischmann-Modell des Speisewagens der Bauart WR4ü-35. Im Gegensatz zu dem aktuellen Modell mit der Art.-Nr. 563304 trug der Wagen die für die Epoche IIIb typischen elfenbeinfarbenen Zierlinien und Beschriftungen –

ursprünglich war er von Fleischmann für das Set des „Riviera-Express“ von Roco (Art.-Nr. 64069) produziert worden. Jedenfalls passte das Modell in dieser Ausführung auch bestens zu meinen 26,4-m-Schnellzugwagen von Roco ...

Jetzt kann man zwar beim Vorbild Wagen mit Faltenbalg- und Gummi-



wulstübergängen problemlos miteinander kuppeln, so richtig harmonisieren diese beiden Bauarten aber wohl doch nicht miteinander. Nachdem bei der DB in zunehmendem Maß Neubauwagen zur Verfügung standen, erhielten auch die noch vorhandenen Speise- und Schlafwagen älterer Bauart ab 1958 die „neumodischen“ Gummiwulstübergänge. Dazu baute man im Prinzip einfach nur einen Blechrahmen an die Stirnwand, der die Gummiwülste trägt; in dieser Form waren die Wagen dann noch bis in die Siebzigerjahre im Einsatz. Eine vergleichbare Modellnachbildung kann man beispielsweise auch am Behelfspackwagen MD4i von Roco sehen.

Oben: Irgendwas ist hier anders – eigentlich ist erst bei genauem Hinsehen zu erkennen, dass der Speisewagen einen Gummiwulstübergang anstelle des gewohnten Faltenbalgs aufweist. Fotos: Lutz Kuhl

Links: Dieser alte Rheingoldwagen erhielt zwar bei seiner Restaurierung wieder sein originales Farbleid, die anstelle der ursprünglichen Faltenbälge eingebauten Gummiwulstübergänge hat er jedoch behalten. Die Aufnahme entstand 1985 bei der Ausstellung in Bochum-Dahlhausen. Foto: MK



Etwas Ähnliches kann man nun auch für den Speisewagen bauen. Als Grundmaterial verwendete ich 0,5 mm starke Polystyrolplatten sowie einige Profile von Evergreen, aus denen der Rahmen entstand. Bei dessen Abmessungen orientierte ich mich der Einfachheit halber an den ausgebauten Faltenbalgnachbildungen. Der neue Rahmen darf einschließlich der Gummiwülste nicht länger als 7,5 mm werden, damit er nicht über die Ebene der Pufferteller hinaussteht. Außerdem habe ich ihn so gestaltet, dass er sich einfach anstelle des Faltenbalgs einstecken lässt; auf diese Weise kann der kleine Umbau auch jederzeit wieder rückgängig gemacht werden.

Die Gummiwülste selbst entstanden kurzerhand aus einem 2,4 mm dicken Polystyrolrohr von Evergreen, das ich an den Enden noch etwas aufbohrte. Falls sich entsprechende Teile in der Bastelkiste finden, können diese natürlich genauso gut verwendet werden. Auch im Weinert-Katalog ist unter der Art.-Nr. 9470 ein passender Gummischlauch zu finden, aus dem sich sogar richtig elastische Gummiwülste herstellen lassen.

Die fertigen Rahmen spritzte ich in „Rubinrot“ (RAL 3003) von Elita; der Farbton passt genau zur Lackierung des Fleischmann-Modells. Die Gummiwülste wurden mattschwarz gestrichen. Auf eine weitergehende Detaillierung des Übergangs im Inneren habe ich verzichtet, da davon im Zugverband nicht mehr viel zu sehen ist. Der hier gezeigte Umbau eignet sich jetzt nicht nur für den Fleischmann-Speisewagen, sondern könnte in ähnlicher Form natürlich auch bei den entsprechenden Modellen der Schürzenwagen von Liliput und Märklin durchgeführt werden.

lk



Der neue Übergang entstand aus 0,5 mm starkem Polystyrol; Höhe und Breite entsprechen dem ausgebauten Faltenbalg. Oben sorgt ein kurzes Streifen (0,75 x 2 mm) für eine gleichmäßige leichte Ausrundung. Auf die Stirnseite kam noch ein Rahmen aus 0,5 x 2,5 mm messenden Streifen, auf den die „Gummiwülste“ geklebt werden.



Die Polystyrolröhrchen wurden noch etwas aufgebohrt, um die Materialstärke zu verringern. Die Maße der neuen „Gummiwülste“ entsprechen wiederum denen der Roco-Schnellzugwagen. Nach dem Lackieren liegen die neuen Übergänge zum Einbau bereit; sie werden nur leicht mit etwas Alleskleber fixiert.

Bei der Gelegenheit erhielt der Speisewagen auch gleich etwas zusätzliche Farbe für die Inneneinrichtung. So wurden die Polster farblich abgesetzt und die Tischdecken weiß gestrichen. Auch die kleinen Tischlampen haben jetzt messingglänzende Füße.



Unser neuer Katalog ist da!



WEINERT MODELLBAU



Mittelwending 7 • 28844 Weyhe-Dreye
www.weinert-modellbau.de • www.mein-gleis.de

Ein kleiner Binnenhafen als Segmentanlage in H0 (2)

Mauern, Rohre, Tankanlagen



Nach den grundlegenden Vorarbeiten mit dem Bau der Segmentkästen und dem Verlegen der Gleise geht es nun um die passende Straßenzufahrt zum Hafengelände und den Bahnübergang. Der Höhenunterschied zwischen den beiden Ebenen machte außerdem den Bau von Stützmauern erforderlich – dazu werden gleich zwei wirksame Methoden vorgestellt. Außerdem entsteht der Umschlagplatz für Heizöl, das mit dem Schiff angeliefert und im Tanklager zwischengelagert wird.

Die Straßenbeläge, mit denen wir die Flächen der Hafengleise am Kai weitestgehend abgedeckt haben, entstanden aus Balsaholz und Polystyrol. Was jetzt noch fehlte, war eine Zufahrt zum Hafenareal. Dies gestaltete sich etwas schwierig, weil dazu nicht nur der Höhenunterschied von 5 cm sinnvoll überwunden werden musste, sondern die Zufahrt auch an einer Stelle liegen musste, wo möglichst keine



Regel Betrieb im Hafen – ein kleines Tankschiff hat gerade angelegt und soll entladen werden. Die Diesellok bringt einen Kesselwagen zur Abfüllstation; auf dem Nebengleis im Hintergrund stehen außerdem weitere Wagen bereit.

Hartschaumplatten, die u.a. in Toom-Baumärkten erhältlich sind. Sie lassen sich optimal mit einem Bastelmesser schneiden und auch gut schleifen. Im Kreuzungsbereich mit den oberen Gleisen wurde ein Bahnübergang installiert, der mit Andreaskreuzen und Blinklichtern gesichert ist. Auch hier war wieder wichtig, dass die Straßenoberfläche einige Zehntelmillimeter unter der Schienenoberkante zu liegen kam.

Die Tankanlage

Der erste Baukomplex – den ich dem Bereich Gebäude zuordne – ist hier der Tankanschließer. Dort wird vor allem Heizöl von den Tankschiffen zunächst in große Vorrattanks gepumpt. Selten ist die direkte Befüllung von Eisenbahnwaggons, beim Vorbild ist dies in der Regel in Bezug auf die kostenintensiven Liegezeiten zu zeitaufwendig. Die Umladung erfolgt dann unabhängig vom Schiff aus den Stehtanks in angekommene Tankwagen, je nach Bestimmung einzeln oder gruppenweise. Abnehmer des Heizöls sind vor allem regionale Heizölhändler, die mit ihren Tanklastern zum Befüllen an die auf Hafenebene befindliche Tankanlage (im Modell von Auhagen) fahren.

Im ursprünglichen Plan war das alles im unteren Bereich vorgesehen (Ebene -5). Bei den Stellproben sahen wir aber, dass dann für Kohlebansen und Brückenkran nicht mehr genug Platz gewesen wäre. Da in unserem Hafen ja Massengüter umgeschlagen werden, hätten ein einzelner Bansen und ein Tank doch etwas mickrig gewirkt. Zum Nachbau haben wir uns an einem Vorbild im Hafen von Worms orientiert – dort ist eine Tankanlage mit etlichen Stehtanks und einem wahren Gewirr von Leitungen, Absperrhähnen und Stützkonstruktionen rund 100 Meter hinter dem Hafenkai und hinter den Gleisen zu finden. Die Tanks weisen hier ein sehr malerisches Aussehen auf, das von völlig verrostet bis zu einem tiefen Schwarz reicht.

Für unsere Darstellung in den Epochen III und IV haben wir die Tanks aber nur leicht gealtert, um den Zu-

Weichen und schon gar keine Weichenzungen zu überqueren waren. Das Gefälle sollte zudem moderat sein, weil hier ja auch größere LKWs unterwegs sind und die Straßenführung möglichst glaubhaft erscheinen soll.

So waren wir wieder an einem Punkt angelangt, wo unsere ursprüngliche Planzeichnung nicht ausreichte, da sie in ihrer eher schematischen Ausführung die Lage der Weichenzungen nicht

berücksichtigte. Eine direkte Abfahrt erschien zu steil, deswegen kam nur eine flachere Rampe parallel zum abwärtsführenden Gleis in Frage. Die Steigung wurde außerdem dadurch vorgegeben, dass sie komplett auf einem Modul liegen musste – mit der Straße wollten wir nicht auch noch über eine Trennkante hinweg.

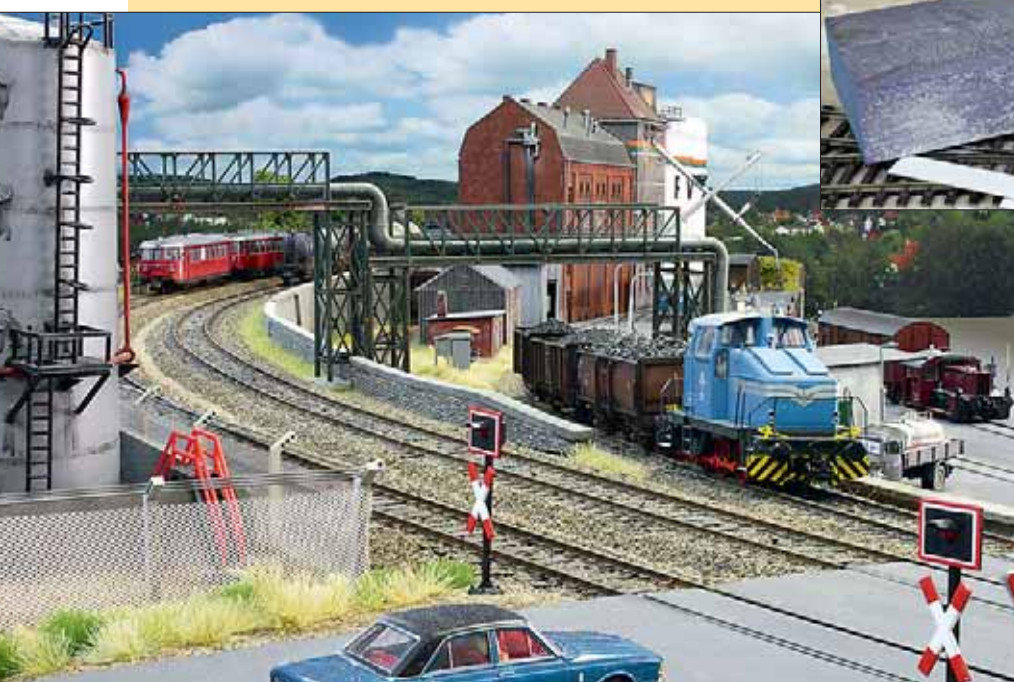
Für die Straßenbeläge in diesem Bereich verwendeten wir graue PVC-



Zunächst noch ein Nachschlag zum Gleisbau, der in der ersten Folge behandelt wurde. Das hintere sichtbare Gleis für die Getreidewagen bekam zur Abwechslung Stahlschwellen. Ihr Aussehen sollte hier noch auf älter getrimmt werden. Dazu wurde das Gleis mit verschiedenen Rosttönen (Dunkelbraun, Oxidbraun und Rostbraun) nass-in-nass betupft. Den Abschluss bildet danach ein Anstrich mit stark verdünnter schmutzig-brauner Alterungsfarbe, um die Details an den Kleisen optisch wieder hervorzuheben. Das Gleis muss allerdings nachher gründlich gereinigt werden. Das geschieht am besten mit einem Stück Holz, Pappe oder Kork, solange die Farbe noch feucht ist. Abschließend sollte noch eine Endreinigung mit einem Gleisrubber erfolgen, damit die Laufflächen wieder richtig blank sind.



Zum Bau des Bahnübergangs kam eine PVC-Hartschaumplatte zum Einsatz (Marke „Creativ“ von Robex, Bezug: Toom-Baumarkt). Diese lässt sich sehr einfach schneiden und feilen (und auch gravieren). Im Kleisenbereich muss die Platte noch etwas dünner geschnitten werden.



Die Straßenrampe wurde parallel zum Anschlussgleis nach unten geführt. Die Modulkanten gaben dabei die Länge und damit auch die Steigung vor. Die Schnittkanten an den Hartschaumplatten wurden noch verspachtelt und verschliffen.

Im fertigen Zustand zeigt sich, dass die Straßenoberfläche etwas unter Schieneniveau liegt, die sich nähernden Züge – eine Rangiereinheit und ein Triebwagen auf dem Hauptgleis – dürften keine Probleme beim Darüberfahren haben. Links sind auch noch die Stehtanks zu sehen.

stand in dieser Zeit realistischer darzustellen. Aber die Lage fern ab vom Kai bot die willkommene Gelegenheit, alle Tanks in den Hintergrund zu setzen.

Wir schlugen damit mehrere Fliegen mit einer Klappe. So konnten die Tanks und ihre Auffangbehälter aus Beton teilweise als Halbre relief (nur einer blieb ganz ...) angeordnet werden, was eine Menge Platz spart. Auf diese Weise setzt sich die Anlage gedachtermaßen in dieser Konstellation nach hinten und zur Seite fort. Der dritte Aspekt ist die Optik – die Rohrbrücke über den Gleisen bietet einen echten Blickfang.

Die Hochtanks und die Abfüllanlage stammen von Auhagen (Art.-Nr. 12216 bzw. 12264), in den Packungen sind praktischerweise zahlreiche weitere Rohrstücke, Verzweigungen und Haltetaschen enthalten. Für die Rohrbrücke selbst verwendeten wir zwei Bausätze von Faller (Art.-Nr. 130487). In Kombination wirkte alles auf dem Hafengelände sehr gut, kleinere Anpassungsarbeiten ließen sich durch die Vielzahl der Teile leicht vornehmen. Einen Teil der übriggebliebenen Rohrleitungen haben wir zudem beim Bau des Tankschiffes nutzbringend weiterverwendet, doch davon später mehr.

Die Auffangbecken wurden mit einer Mischung aus verschiedenen betongrauen Farbtönen gealtert, die Tanks mit stark verdünnter schmutzig-brauner Alterungsfarbe. Zuviel aufgetragene Farbe wurde zum einen mit einem Lappen weggenommen, zum anderen mit Pinsel, Wattestäbchen und etwas Lösungsmittel – dies erfolgte in mehreren Arbeitsschritten, bis das Ergebnis zufriedenstellte. Die Einfassung entstand aus dem Maschendrahtzaun von Busch. Der oberen Abschluss wird von drei Reihen Stacheldraht gebildet – allerdings ließ sich der gedrillte Draht kaum vernünftig gerade spannen, weshalb wir ihn durch 0,5 mm dicken Stahldraht ersetzen.

Mauern mit Stützen und Krone

Kommen wir nun zur Gestaltung der Stützmauern – das ist zwar nicht ganz chronologisch in der zeitlichen Abfolge, denn sie wurden eigentlich als Erstes gebaut. Da es sich bei unserer Hafenanlage aber um ein Gemeinschaftsprojekt handelt, wurde meist an mehreren Baustellen gleichzeitig gewerkelt ...

Genauso wie später bei den Kaimauern wollten wir im Modell etwas Abwechslung haben und zudem verschie-



Im Hafen von Worms befindet sich eine Tankanlage, die als Vorbild für unsere Modellumsetzung diente. Die Tanks – in sehr unterschiedlichen Erhaltungszuständen – stehen hier ein Stück weit vom Hafenbecken entfernt, eine Leitungsbrücke stellt die Verbindung zu den Pumpstationen her.



Die Tanks erhielten ihren Standplatz hinter den Gleisen direkt an der Modul-kante. Dort konnten sie teilweise als angeschnittene Halbre reliefmodelle ausgebildet werden; nur ein Tank ist komplett aufgebaut.



Die Schutzmauern um die Tanks erhielten einen betonfarbenen Anstrich. Nass-in-nass aufgetupft ergeben die drei unterschiedlichen Grautöne zugleich eine realistischere Betonstruktur. Beim Zusammenbau helfen einige Gummiringe, die beide Hälften bis zum Abbinden des Klebers zusammenhalten. Die Verbindungs-nähte mussten danach noch versäubert werden.



Beim Altern führen bekanntlich zahlreiche Wege zum Ziel. Im Bild rechts wird die Alterungsfarbe mit einem Lappen wieder aufgetragen und verwischt.



Die überschüssige Farbe lässt sich mit Pinsel und Wattestäbchen wieder entfernen. Auf diese Weise lassen sich ganz einfach unterschiedlich starke Alterungszustände darstellen.

Unten: Der Schutzzaun von Busch wird beim Kleben mit Haarklammern fixiert.

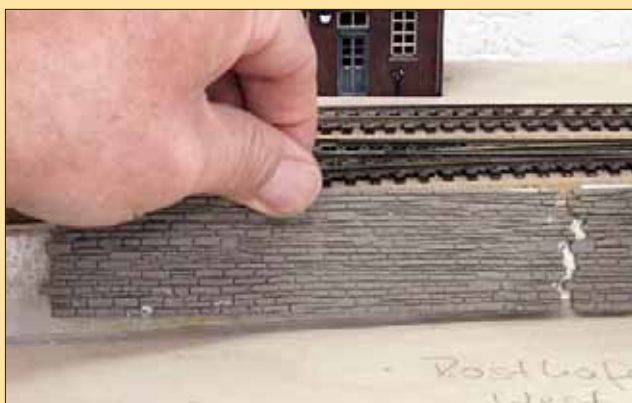


dene Gestaltungsmethoden ausprobieren. Sehr passend erschienen uns die Bruchsteinmauern mit Abschlusssteinen von Auhagen (Art.-Nr. 42649), weil sich damit wegen der verzahnten Übergänge allzu sichtbare Kanten vermeiden lassen. Die seitlichen Ränder sind so „gezackt“, dass man die Platten nahtlos zu Endlosmauern aneinanderfügen kann. Auch die Dicke ist für eine Mauer recht glaubhaft und bereitet nur beim Schneiden etwas mehr Mühe. Die Teile wurden zugeschnitten und gleich gealtert; ein zweiter Alterungsschritt erfolgte nach dem Ankleben mit Kontaktkleber und dem Aufkleben der Mauerkrone aus den beiliegenden Abschlusssteinen. Fazit: Große Zufriedenheit!

Die zweite Variante auf der deutlich längeren Strecke entstand aus Hartschaumplatten von Heki. Allerdings wählten wir die N-Variante, weil uns Fugenverlauf und Steingröße für H0 passender erschien. Hier war der Zugschnitt mit einem scharfen Bastelmesser deutlich einfacher. Das Ankleben erfolgte mit UHU-por, einem lösungsmittelfreien Kontaktkleber, der allerdings exaktes Arbeiten, also ein passgenaues Ansetzen erfordert. Bei jedem Mauerteil wurde daher immer überprüft, ob es an die vorgesehene Stelle passte, bevor es endgültig verklebt wurde. Die sichtbaren vertikalen Schnittkanten störten zwar zunächst, konnten dann aber mit Stützpfeilern leicht kaschiert werden. Diese entstanden aus dem gleichen Material, wobei sie zusätzlich auf einem „Betonsockel“ zu stehen kamen.



Die Rohrbrücke führt über die Gleise vom Tanklager zu der kleinen Pumpstation, die auch zum Umschlag auf Straßen- und Schienenfahrzeuge dient. Von dort laufen unterirdische Leitungen zu den Füllstutzen an der Kaimauer; von dort kann mit Schläuchen (aus gedrehtem Basteldraht für Trockenblumenarrangements) die Verbindung zu den Schiffen hergestellt werden. Heutzutage wären diese Einrichtungen deutlich moderner ...



Die komplette Tankanlage mit allen Bestandteilen. Vom Schiff aus wird die Ölladung in der Regel zunächst zur Zwischenlagerung in die Stehtanks gepumpt. Von dort aus können dann an der Abfüllstation Kesselwagen und LKWs beladen werden.

Modellbau: HEB

Fotos: Horst Meier



Der Höhenunterschied zwischen den beiden Ebenen machte einige lange Stützmauern erforderlich. Die Bruchsteinmauerplatten von Auhagen lassen sich praktisch nahtlos aneinandersetzen; nach dem Bemalen ist die Trennfuge fast nicht mehr zu sehen. Die Mauer wurde hier in Wischtechnik mit der richtigen Fugenfüllung versehen.



Eine weitere Stützmauer wurde mit dem rustikalen Bruchsteinmauerwerk für die Baugröße N von Heki verkleidet (Art.-Nr. 70112). Die Hartschaumplatten lassen sich mit einem scharfen Bastelmesser leicht zuschneiden.

Die senkrechten Schnittkanten wurden mit zusätzlichen Streben verkleidet.



Etwas Mehraufwand bedeutete lediglich die Nachbildung der „um die Ecke“ verlaufenden Steinfugen. Hier kamen Bastelmesser und eine spitze Dreiecksfeile zum Einsatz, womit die Fugen schnell geritzt waren. Die Deckplatten auf der Mauer entstanden aus einigen Schnittreste, in die ebenfalls Fugen geritzt wurden. Besonders unserer Vereinsjugend hat diese Arbeit großen Spaß gemacht, weil sie leicht von der Hand ging und man schnell einen Erfolg sah!

Die Mauern erhielten zunächst einen felsgrauen Anstrich mit Abtönfarbe. Nach dem Trocknen wurden die Fugen mit Anthrazitgrau ausgelegt; abschließend konnten sie dann noch mit einem hellen Grau- und einem leichten Beigeton graniert, also mit einem fast trockenen Pinsel aufgehellt werden.

Im nächsten Kapitel soll es dann um die diversen Getreidespeicher gehen. Dazu verwendeten wir nicht nur unveränderte Bausätze, sondern schreckten auch vor dem Kitbashing und dem kompletten Selbstbau aus nicht gerade alltäglichem Modellbaumaterial nicht zurück ... HM

Unten: Die Aufnahme mit der Stützmauer im Hintergrund zeigt deutlich deren gute Wirkung. Das ursprüngliche Grau wurde mit einem weiteren Grauton fleckig gestaltet und die Fugen mit Anthrazitgrau ausgelegt; danach wurde das Mauerwerk gleich wieder abgewischt. Zuguterletzt erfolgte eine Granierung in hellem Betongrau, um die einzelnen Steine deutlicher hervorzuheben.





Die fertig beladenen Kesselwagen stehen im Nebengleis zur Abholung bereit. Recht imposant ragen dahinter die Getreidespeicher in die Höhe – dabei stehen sie noch 5 cm tiefer als das Gleis und haben nur halbwegs die Bauhöhen ihrer Vorbilder. Über den Bau dieses Ge-

bäudetrios aus altem Reichsgetreidespeicher, dem Siloturm als neuem Anbau sowie den hinzugefügten acht Rundsilos soll es in der nächsten Folge gehen. Dabei mussten wir uns einige ungewöhnliche Lösungen einfallen lassen ...

EEP Deutschlands realistischste Eisenbahn-Simulation
 Über 40.000 3D-Modelle im EEP-Online-Shop
 Über 750.000 Entwicklungsstunden
 IN Kooperation mit **BAHN**

Lust auf eine eigene 100-qm-Anlage?

eisenbahn.exe professional 11

NEU

Limitierte Ausgabe in edler Relief-Metallbox

Zahlreiche Neuerungen:

- Komfortable Steuerstreckenschaltung
- Neue Texturierungstechnik zur Landschaftsgestaltung
- 3D-Editor für Omegas
- Editierbarkeit von Fahreigenschaften
- Einführung der **Lua-Skriptsprache**, inkl. spezieller Wizards zu Bahnübergängen und Fahrplänen
- Stark **verbesserte Güterverladung**
- Einführung des **Landwirtschaftsthemas**, inkl. **zahlreicher Funktionsmodelle**
- Top-Modell: **Dieseltriebzug VT 11.5 (TEE)**

„...die fortschrittlichste Bahnsimulation am Markt“

Gesendet wurde EEP 10 Eisenbahn X 2013

Unverbindliche Preisempfehlung

€ 49.99

Top-Modell: Dieseltriebzug VT 11.5 (TEE)

Zahlreiche originalgetreue Fahrzeuge

Güterverladung Landwirtschaftlicher Betrieb

Moderne Zugmaschinen

TREND REDAKTIONS- UND VERLAGSGESELLSCHAFT MBH · PEARL-STRASSE 1-3 · D-79426 BUGGINGEN GERMANY

Die Modelleisenbahn für den PC finden Sie unter www.eep.eu

MODELLEISENBAHN LIVE UND HAUTNAH

Weitere Themen:

Digital:

Märklins Central
Station 2

Praxis-Werkstatt:

Schienenbus perfekt
gealtert

Best.-Nr. 7538

14,80 €

Mehr
MobaTV
unter **www.
modellbahn-tv.de**
(inkl. Infos zu allen
lieferbaren Aus-
gaben)

Modell Bahn **TV**

Ausgabe 38



Moderiert von
Hagen von Ortloff

Jetzt neu!
Nur 14,80 €



Laufzeit 56 Minuten

INFO-
Programm
gemäß
§ 14
JuSchG

- Aktuelle Neuheiten
- Anlagenparade:
Zackenbahn Riesengebirge
Oberweißbacher Bergbahn
Große H0-Segmentanlage





9. bis 11. Januar 2015: Echtdampftreffen in Karlsruhe

Dampf satt

Auch in diesem Jahr findet das Echtdampf-hallentreffen auf dem Karlsruher Messege-lände statt, wenngleich zum ersten Mal in Halle 3 und der DM-Arena. Doch auch neben den großen Fahr-strecken gibt es allerlei Dampfendes zu bestaunen.



Die neue Hallensituation erforderte natürlich eine Anpassung der Fahrstrecken für die Echtdampfer. Diese Aufgabe meisterte das bewährte Team um Hans Schrumpf mit Bravour, da es nicht vergaß, die Fahrstrecken betrieblich aufzuwerten. Abwechslung ins Fahrvergnügen der Echtdampf-Teilnehmer bringen nun die Vergröße-rung des Bahnhof „Steffenhausen“ und eine Neuinstallation einer kleinen Drehscheibe beim Güterbahnhof von Thomas Schneider. Eine Gleiserweite-rung am Ablaufberg sorgt nicht nur für eine regere Teilnahme, sondern auch dafür, dass jeder Gastfahrer hier mit einbezogen werden kann.

Besonders interessant ist sicherlich die verstärkte Teilnahme französischer Gastfahrer auf der 7 1/4-Zoll-Anlage, die bislang in Karlsruhe noch nicht gezeigte Dampfloks mitbringen werden. Aber auch die englischen Aussteller werden wie im Vorjahr zur Vielfalt der Veran-staltung beitragen.

Generell ist das Feld der dampf-be-triebenen Bahnen breit: Von den origi-nal Tinplate-Eisenbahnen bis hin zur kanadischen Waldbahn, wo gezeigt wird, wie man in früheren Zeiten mit Hilfe der Dampfrosen das Holz aus dem Wald auf die Bahnstrecke brachte, reicht das Spektrum. Auch auf der Stra-ße setzt sich die Vielfalt fort, eine Para-

de der Straßendampfer ist geplant. Ab-seits von Schiene und Straße zeigt die Sonderschau „Von der Milch zur But-ter“ die Herstellung von Butter in frü-heren Zeiten mit einer dampfbetrie-be-nen stationären Buttermaschine.

Auf 56 m² zeigt Victor Roller seine Gartenbahn-Anlage, die vorwiegend mit kohlebefeueren Echtdampf-Loks betrieben wird. In Form einer Modul-anlage im Maßstab 1:22,5 wird die Achensee-Zahnradbahn zu sehen sein, auf der bis zu drei Echtdampf-Zahn-radloks zeitgleich fahren können. Aber auch die beliebte Modul-Anlage in Spur G ist in diesem Jahr wieder mit von der Partie.

Weitere attraktive Abwechslung bringen seltene Dampfschiff-Modelle. In exzellenter Handarbeit entstanden so wunderbare Einzelstücke dieser eher seltenen Gattung von Schiffsmo-dellen.

Und wer es selbst gerne (Echt-) dampfen lässt, ist herzlich willkom-men, sich für das 19. Echtdampf-Hal-lentreffen anzumelden. Weitere Infor-mationen hierzu sind bei Projektleite-rin Gabi Gresinger unter gresinger@messe-sinsheim.de, Tel.: 07261-689 130, zu erfahren. 

Öffnungszeiten + Eintrittspreise

- 9. bis 11. Januar 2015
- Freitag 10 bis 18 Uhr
- Samstag 9 bis 20 Uhr
- Sonntag 9 bis 17 Uhr
- Tageskarte € 12,- (ermäßigt € 9,-)
- „Night-Hour-Karte“ (Eintritt ab 17 Uhr) € 6,-
- Messe Karlsruhe
Messeallee 1
76287 Rheinstetten

ECHTDAMPF HALLENTREFFEN
IN KARLSRUHE
ERMÄSSIGUNGSGUTSCHEIN*



9.-11. Jan. 2015



Fr: 10 – 18 Uhr | Sa: 9 – 20 Uhr | So: 9 – 17 Uhr

Name:

Straße:

Land/PLZ/Ort:

statt € 12,-

€ 9,-

*Gegen Vorlage dieses Coupons an den Tageskassen erhalten Sie eine ermäßigte Eintrittskarte



Eine virtuelle Modellbahnanlage in der „Epoche 0“

Als die Züge fahren lernten

Wie bereits des Öfteren in der MIBA berichtet, eignet sich das Gestalten einer virtuellen Anlage mittels EEP insbesondere zur Umsetzung großdimensionierter Vorbildsituationen. Dass jedoch auch die Ausgestaltung einer kurzen Strecke ihren besonderen Reiz haben kann, zeigt Dr. Jörg Windberg anhand seiner EEP-Anlage der Ludwigseisenbahn zwischen Nürnberg und Fürth.

Das Jahr 2014 war ein Jahr der Rückbesinnung auf die Anfänge der Eisenbahn in Deutschland – wurde doch genau vor 175 Jahren die erste Ferneisenbahn von Leipzig nach Dresden eröffnet. Viele Sonderausstellungen und Veranstaltungen haben dieses Ereignis ausführlich gewürdigt.

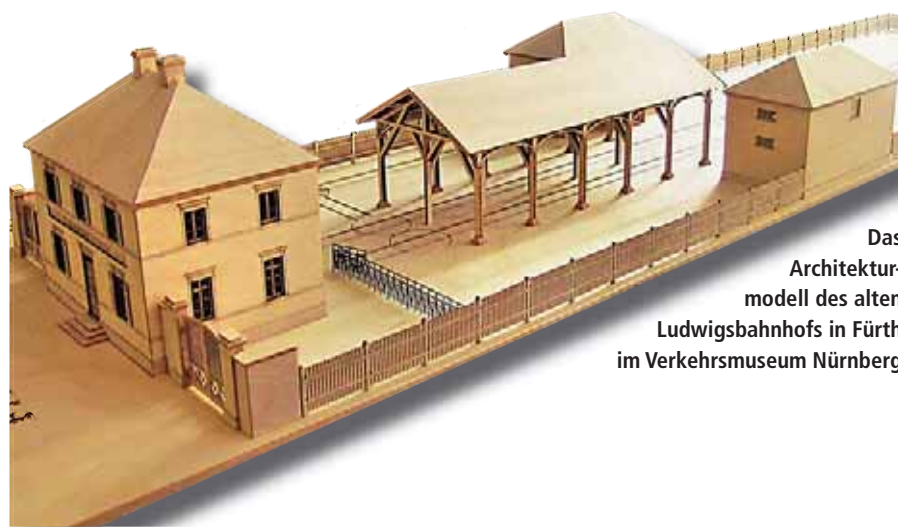
Indes finden sich offensichtlich nur wenige Modellbahner, die sich mit Themen rund um die „Epoche 0“ beschäftigen, zu fern scheint uns Heutigen diese Zeit doch schon zu sein. So ist mir außer dem H0-Diorama des Nürnberger Ludwigsbahnhofs (siehe MIBA-Spezial 29) und einem stilisierten Architek-

turmodell des Fürther Bahnhofsbereichs im Verkehrsmuseum Nürnberg lediglich die gelungene kleine H0-Anlage der Fürther Eisenbahnfreunde bekannt, die den Bahnhof in Fürth mit einem Stückchen angrenzender Strecke zum Vorbild nimmt.

Virtueller Modellbau

Schon immer reizte es mich, dieses Thema einmal „modellbahnmäßig“ anzupacken, geht doch von einem Eintauchen in jene ferne Zeit ein ganz besonderer Reiz aus, der noch dadurch verstärkt wird, dass es zumindest zu Beginn der Ludwigsbahn-Ära noch keine Fotografien gab. Es ist heute kaum mehr vorstellbar, dass diese technische Revolution lediglich mit Pinsel oder Zeichenstift im Bild festgehalten wurde. Je nach Phantasie des Künstlers wurde schon mal mehr oder weniger kräftig geschummelt, um das für den jeweiligen Künstler Wesentliche stärker hervortreten zu lassen. Hin und wieder wurde durchaus auch Vorhandenes neu interpretiert oder sogar, um dieses (im wahrsten Sinne des Wortes) besser zu „vertuschen“, dieselbe Szene einfach noch einmal dreist spiegelbildlich abgemalt. So war ein gehöriges Stück Eisenbahn-Archäologie notwendig, um aus den sich zum Teil einander widersprechenden Puzzleteilen ein einigermaßen glaubwürdiges Ganzes als Modellbahnanlage zu formen.

Viele Leser wissen, dass mein Keller bereits mit meiner bekannten LBE-



Das Architekturmodell des alten Ludwigsbahnhofs in Fürth im Verkehrsmuseum Nürnberg

Modellbahnanlage „randvoll“ ist und ich auch keine Veranlassung sehe, diese abzureißen. Auf die Realisierung neuer Anlagenideen brauche ich dennoch nicht zu verzichten, denn ich kann sie jederzeit und sogar ortsunabhängig als virtuelle Anlage am Computer erstellen und diese dann als „KKA“ seligen Angedenkens, also als (virtuelle) „Kleinst-Kontroll-Anlage“ beim Bau verwenden, sollte sich vielleicht doch „dermaleinst“ eine Chance ergeben, daraus eine „richtige“ Modelleisenbahn zu machen.

Über die Grundzüge des virtuellen Anlagenbaues hatte ich bereits in MIBA 6/2013 berichtet, sodass ich hier nur kurz wiederhole, dass ich meine Anlagen mit dem dafür bestens geeigneten EEP-Programm („Eisenbahn-Exe-Professional“) des Trend-Verlages realisiere. Version 11 wurde in MIBA 12/2014 vorgestellt. Zur Installation ist lediglich ein grafikfähiger PC erforderlich. Dass mit diesem Programm die selbst erstellten oder die von anderen Anlagenbauern gebauten und im Grundprogramm vom Käufer installierten Anlagen nicht einfach nur angeschaut werden müssen, sondern mit ihnen wie auf einer richtigen Modellbahn mit allen Schikanen „gespielt“ werden kann, sei hier nur vorsichtshalber noch einmal gesagt.

Das Vorbild

Wie bei einer realen, einer Vorbildstrecke nachempfundenen Modelleisenbahn muss natürlich auch bei einem virtuellen Thema erhebliche Zeit in die Recherche gesteckt werden, eine immer spannende und kribbelige Angelegenheit, die einen mehr und mehr in die gewählte Zeit hineinversetzt.

Beim Ludwigseisenbahn-Thema waren es insbesondere verschiedene Besuche in Nürnberg. In den Museen der Stadt, beim Betrachten der alten Zeichnungen und Gemälde, beim Blick auf die erhaltenen oder nachgebauten Relikte im Verkehrsmuseum, beim Gang über das Original-Terrain der ersten Eisenbahn Deutschlands am Nürnberger Plärrer oder auf der Fürther Straße kam wieder dieses eigenartige, „schwebende“ Gefühl auf, das Zeit und Raum verschwimmen lässt und das sicher jeder kennt, der sich schon einmal an die Umsetzung eines historischen Themas herangewagt hat.

So entstand Stück für Stück mit den „Ressourcen“, die EEP bereithält, eine Impression der industriellen Revolu-



Dieser Blick bot sich Professor Heim, als er sein bekanntes Bild über den ausfahrenden Adlerzug anfertigte (links und oben). In der Anlage wurde versucht, genau diesen Anblick mit virtuellen Modellen nachzustellen.

Über den QR-Code ist ein kurzer Film abrufbar, welcher die vorgestellte Anlage im Betrieb zeigt. Alternativ ist der Film unter <http://www.miba.de/download/eep11-ludwigsbahn.mp4> abrufbar.

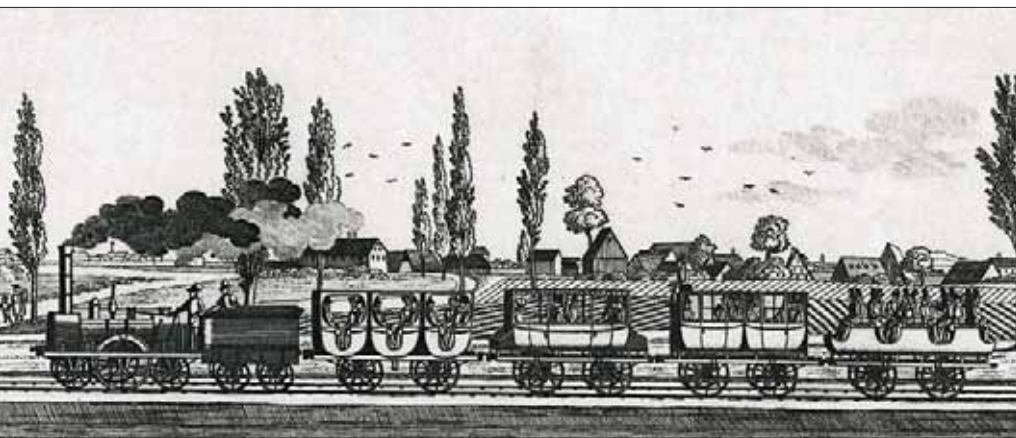


tion in der Welt des ausgehenden Biedermeiers um das Jahr 1848, das ja in manchen Gegenden in Deutschland für eine Revolution ganz anderer Art sorgte. Doch auf der Anlage herrscht mit

Postkutschen, Ackergäulen und Pferdengespannen „heile Welt“. Mit der am Nürnberger Plärrer beginnenden Bahnstrecke bricht die neue Zeit mit Macht herein.

Der Bahnhofsvorplatz des alten Ludwigsbahnhofs am Nürnberger Plärrer heute. Zumindest etwas oberirdischen Schienenverkehr gibt es immer noch ...





Einige Zeichnungen lassen erahnen, dass die heute vollständig zugebaute Fürther Straße früher durch eine weite Agrarlandschaft führte. Darunter die Umsetzung.

Fotos und Screenshots: Dr. Jörg Windberg, Stiche und Zeichnungen: Slg. Windberg



Viele Züge wurden noch lange Zeit mit Pferden gezogen. Hier ist die Ausfahrt aus dem Fürther Ludwigsbahnhof gezeigt, auf dem jedoch die markante Bahnhofshalle fehlt.



Aber es gibt nicht nur den „Adler“ und seine Schwesterlok „Pfeil“, sondern auch noch pferdebespannte Züge, wie es damals ja trotz der neuen Dampfzöge noch bis 1863 üblich war. Und auch die nach der Ludwigsbahn alsbald gebaute „Ludwig-Süd-Nordbahn“ von Lindau nach Hof, die die Ludwigsbahn an der berühmten „Fürther Kreuzung“ ebenerdig schnitt, ist auf der Anlage vertreten. Hinzu kommt die feuchte Konkurrenz in Form des „Ludwig-Donau-Main-Canal“. Auf ihm werden alte Kähne mittels Pferden „getreidelt“ und selbst das berühmte Kreuzungsbauwerk des im Trog über die Pegnitz geföhrten Kanals ist umgesetzt.

Heute ist von alledem außer dem Treidelschiff „Elfriede“ nichts mehr geblieben. Hoch über der alten Trasse der Ludwigsbahn quert die Nürnberger U-Bahn an der alten Fürther Kreuzung die A 73, die just auf der Trasse des trockengelegten Donau-Main Kanals errichtet worden war. Die Kreuzung mit der Süd-Nordbahn wurde bereits mit dem Bau des westlich gelegenen Fürther Centralbahnhofs 1863 aufgegeben und die Ludwigsbahn somit umfahren, was sie letztlich zu einer reinen Vorortbahn degradierte. Auf ihrem Trassenverlauf verkehrt heute die U-Bahn.

Anlagenbau und -betrieb

Der Betrieb auf der Anlage läuft im Normalbetrieb im Stil einer Messeanlage vollkommen automatisch ab. Hier macht das Zuschauen richtig Spaß, föhlt man sich doch selbst mitten in das Treiben hineinversetzt. Natürlich lässt sich die Anlage auch Zug für Zug manuell steuern. Das ist allerdings im Bereich der kurzen Enddrehscheiben – wie beim Vorbild – etwas knifflig und geht recht mühsam vonstatten, da Wagen für Wagen abgekuppelt, gedreht und der Zug für die Rückfahrt neu gekuppelt werden muss.

Obwohl EEP es zulassen würde, die einst gut 6 km lange Strecke unverkürzt zu bauen, habe ich dennoch eine moderate Verkürzung auf etwa 4 km vorgenommen. Es wird sonst schlicht „langweilig“, insbesondere, wenn statt der mit 35 km/h dahin „brausenden“ Dampfzöge die Pferdegewpanne mit 10 km/h über die Gleise zockeln.

Gleichwohl reichlich aufgefundener Dokumente ist es unmöglich, vollständige Bild-Informationen über das gesamte damalige Aussehen der Strecke



und ihres Umfeldes zu erhalten. Wo es an belastbaren Informationen mangelte, musste die eigene Phantasie aushelfen. Bildlich belegt ist aber die unmittelbar neben der Bahn verlaufende, mit Pappeln gesäumte und heute völlig veränderte Fürther Chaussee.

Wegen des im virtuellen Bereich etwas komplizierten Urheberrechts war es zum Teil nicht einfach, die Einwilligung zur Verwendung von bereits im EEP-Programm vorhandenen Modellen zu erhalten. Überdies gab es so manches Modell trotz der enormen Programmfülle bei EEP noch nicht: So wurde der besondere, auf sogenannten „Gleissteinen“ ruhende Gleiskörper der Ludwigsbahn extra für die Anlage von CAD-Konstrukteur Klaus Keuer erstellt. Auch andere Konstrukteure stellten Eigenkonstruktionen – wie die beiden Remisen neben der Ausfahrt des Fürther Bahnhof von Hans-Christian Schulz – zur Verfügung. Individuelle Stationschilder entstanden nach alten Stichen durch Ralph Görbing. Ihnen und allen ungenannten Konstrukteuren an dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank.

Die Anlage heißt „Als die Züge fahren lernten“ und ist inzwischen zukaufbarer Bestandteil des umfangreichen EEP-Ergänzungsprogramms. Neben

Drunter und drüber ging es auch einen guten Kilometer nördlich der Fürther Kreuzung. Der Künstler hielt hier die Kanalüberquerung der Pegnitz im Bild fest. Auch diese Stelle der Pegnitzüberquerung ist mit den virtuellen EEP-Modellen auf der Anlage nachgestellt.
Unten: Ein Zug der Süd-Nordbahn quert den ersten modernen Verkehrsknotenpunkt, die berühmte Fürther Kreuzung.



individuellen Anlagen sind dort auch zusätzliche Einzelmodelle enthalten, die sich der Interessent in sein Grundprogramm und den darin enthaltenen Ressourcenordner gegen im Verhältnis zu H0-Modellen meist „kleines Geld“ downloaden kann (www.eep.eu). Dabei dürfen übrigens die Anlagen – wie meine Ludwigsbahn Anlage – nach Herzenslust verändert oder ausgebaut

werden, da wir Anlagenbauer unser Urheberrecht in der Regel etwas freier auslegen, als dies bei den Einzelmodellen (leider) Usus geworden ist.

Ich bin auch nach der Erfahrung mit einem doch sehr ungewöhnlichen Eisenbahnthema der Meinung, dass sich der Abstecher in diese versunkene Welt mit virtuellen Mitteln sehr gelohnt hat.  *Dr. Jörg Windberg*

Mit etwas Phantasie lässt sich dagegen auf dem Platz „Fürther Freiheit“ die vom Künstler festgehaltene Situation nachempfinden.

Hier derselbe Blick in der Anlage aus der Friedrichstraße auf den Platz. Den heutigen Anblick ersparen wir uns lieber ...



Neues für Ihre EISENBAHN-BIBLIOTHEK



Anstrich und Bezeichnung von Lokomotiven

MIBA-Autor Wolfgang Diener gehört zu den tiefsten Kennern der Entwicklung von Farbgebung und Beschriftung bei Eisenbahnfahrzeugen seit der Länderbahnzeit. In seinem grundlegenden Werk über die Loks deutscher Eisenbahnen von 1871 bis zur DB AG dokumentiert er nach Maßgabe amtlicher Vorschriften und historischer Quellen, Originalfahrzeugbildern und Modellen, Zeichnungen und Faksimileabbildungen deren authentische Farbgebung und Beschriftung. Viele Schilder und Anschriften werden anhand von rekonstruierten Zeichnungen in einheitlicher Form wiedergegeben.

192 Seiten, Format 21,5 x 29,2 cm, Hardcover, mit über 300 Fotos und Zeichnungen

Best.-Nr. 15088127 | € 29,95

NEU



Anstrich und Bezeichnung von Trieb- und Reisezugwagen

Der neue „Diener“ stellt die Entwicklung der äußeren Merkmale von Trieb- und Reisezugwagen seit der Länderbahnzeit dar, überwiegend auf Basis amtlicher Unterlagen und anderer Primärquellen. Eigene Kapitel sind z.B. den Bahnpostwagen, Speise- und Schlafwagen, den Eisenbahnen des Saargebiets und Ferien- oder Reisebürofahrzeugen gewidmet. Der ausführliche Anhang stellt alte und neue Farben-Kennzeichnungen gegenüber, bietet einen RAL-Farbnummern-Index und Farblisten zu den jeweiligen Eisenbahnepochen, listet Schriftarten auf und erläutert Anschriften und Bildzeichen auf heutigen DB-Fahrzeugen.

256 Seiten, Format 21,5 x 29,2 cm, Hardcover, ca. 600 Fotos, Zeichnungen und Faksimile-Abbildungen

Best.-Nr. 15088131 | € 39,95



Das große Gleisplanbuch

Der neue MIBA-Sammelband vereint Anlagenentwürfe und Gleispläne der unterschiedlichsten Größen und Formen, Maßstäbe und Spurweiten, Themen und Epochen. Von der Ultrakompaktanlage auf 0,5 qm bis hin zur raumfüllenden Kelleranlage, von der winzigen Z-Anlage im Maßstab 1:220 bis hin zur großen 45-mm-Spur, von der beschaulichen eingleisigen Nebenbahn der 50er-Jahre bis hin zum modernen Güterverkehr mit Industrie- und Hafenanschluss spannt sich der Bogen der Anlagenvorschläge. Vorangestellt ist ein Kapitel mit Planungsgrundlagen – aus der Praxis für die Praxis.

240 Seiten, Format 21,3 x 28,6 cm, Hardcover, mit 111 farbigen Gleisplänen, 75 3D-Schaubildern, über 90 Skizzen und Zeichnungen sowie mehr als 100 Fotos

Best.-Nr. 15088129 | € 14,99





Behelfsstellwerk als Lasercut-Bausatz von Faller in H0 (2)

Metamorphose einer Donnerbüchse

„Man lässt ja nichts umkommen“ – mit diesem Hinweis endete der erste Teil von Bruno Kaisers Vorstellung des neuen Lasercut-Bausatzes von Faller. Dieser Vorsatz hinsichtlich der „Resteverwertung“ blieb nicht ohne Folgen – und mit dem Hinzufügen einer ausgedienten Donnerbüchse für ein zweites Stellwerk war noch längst nicht alles getan ...

Ein weiterer viel zitierter Spruch besagt: „Man gönnt sich ja sonst nichts!“ Ähnlich ging es mir, als mich Martin Knaden auf die Idee brachte, die übriggebliebenen beiden Schwellenböcke aus dem Faller-Bausatz nicht einfach zu entsorgen, sondern damit ein zweites Stellwerk zu gestalten. Eine alte Donnerbüchse hat sicher so mancher beschädigt in seinem Bestand herumliegen; auch lassen sich solche Waggons oftmals im Internet preiswert ersteigern. In meinem Fall sollte ein Fleischmann-Bi auf die Holzsockel gehoben werden. Dass es damit noch lange nicht getan war, hätte ich mir eigentlich gleich denken können ...

Beim Durchstöbern alter MIBA-Hefte stieß ich in Band 12/85 auf einen Beitrag von Stephan Rieche, der den Bau eines Behelfsstellwerks zeigte. Zahlreiche Fotos und Zeichnungen sind zudem in einem noch früheren Artikel in MIBA 6/81 zu finden. In beiden Fällen ging es um noch mit Rädern versehene Waggons, die auf Schwellenunterbauten gestellt waren und somit prinzipiell der Faller-Version entsprachen.

Änderungen am Unterbau ...

Allerdings weist die Faller-Ausführung anstelle der Schwellenstapel ein einfaches Holzgestell aus vier miteinander

verstreuten Eckpfosten auf. Das müsste sich zwar für das Aufständern des Personenwagens, wie in den genannten MIBA-Artikeln gezeigt, durchaus verwenden lassen – die ganze Konstruktion wirkt jedoch für mein statisches Verständnis etwas windig ...

Für die aufzunehmende schwere Last des Wagenkastens mit dem kompletten Fahrwerk sowie den beiden kurzen Gleisjochen wäre eigentlich ein deutlich stabilerer Unterbau erforderlich. Dies lässt sich jedoch recht einfach erreichen, indem die beiden Stützgestelle mit Leisten in Schwellenstärke (ca. 2 x 3 mm) entsprechend verstärkt werden. Auf die kurzen Gleisroste klebte ich noch je zwei zusätzliche Schwellen parallel zu beiden Seiten der Schienen an. Darauf konnten anschließend noch zwei weitere querliegende Schwellen aufgesetzt werden, die das Herabrollen der Donnerbüchse verhindern. Die beim Vorbild anzutreffende Verzurrung lässt sich dann noch mit Bindfaden andeuten.

... und an der Donnerbüchse

Die auffälligste Änderung am Wagenkasten war die Installation einer Sichtkanzel, von der aus das Personal die Gleise besser einsehen kann. Ich habe die erforderlichen Teile des Ausgucks wie Front- und Seitenwände, Boden

Zunächst werden die aus Sperrholz geschnittenen Bauteile der Böcke aus dem Bausatz zusammengesetzt. Zur Verstärkung der Unterstelle werden die Böcke mit zusätzlichen Schwellen aus Holzleisten versehen.



Oben auf den Böcken liegen noch kurze Gleisjoche, probeweise wurde hier die Donnerbüchse aufgesetzt. Weitere Schwellen verhindern später das Wegrollen des Wagens.



Damit das Personal eine bessere Sicht vom Stellwerk auf die Gleise hat, wird eine Sichtkanzel nötig. Die hierzu erforderlichen Teile entstehen aus Polystyrolplatten und Evergreen-Profilen im Eigenbau; rechts die fertige Kanzel. Nach der Verbindung der Front- und Seitenwände ist eine „Anprobe“ am Wagenkasten empfehlenswert.



und Dach aus Polystyrolplatten geschnitten und verklebt. Die Fensterrahmen entstanden aus Evergreenstreifen. Ein Teil der vorhandenen Wagenfenster wird von der Inneneinrichtung des Stellwerks verdeckt; sie wurden deshalb außen mit „Blechen“ aus passend zugeschnittenen 0,5 mm starken Kunststoffstreifen verkleidet.

Anschließend konnten alle neuen Teile farblich der Donnerbüchse angepasst werden. Wenn dabei der Farbton nicht exakt getroffen wird, ist dies nicht von Bedeutung – denn selbst, wenn man bei der Umgestaltung des in die Jahre gekommenen Waggons den Original-RAL-Farbton verwenden würde, wäre die Farbabweichung immer noch mehr oder weniger sichtbar. Weil der Wagen nicht mehr an die Zugheizung angeschlossen ist, erfolgt die Beheizung durch einen Kohleofen; ein zusätzliches Ofenrohr wurde deshalb auf dem Dach installiert. Nach der Verglasung der Sichtkanzel erfolgte die Montage aller neuer Teile.

Der im Faller-Bausatz vorhandene Treppenaufstieg wurde schon bei dem ersten Stellwerk eingebaut und stand daher nicht mehr zur Verfügung – ergo musste ein neuer her. Dazu eignet sich der Treppen-Bausatz von Evergreen (Art.-Nr. 204), der aus den Seitenwangen und genau abgelängten Stufen besteht. Wer sich diese etwas fummelige Arbeit nicht antun will, kann aber auch eine schmale Treppe aus dem Treppen-Set von Faller (Art.-Nr.180519) verwenden. Verkleidet man die Stufen noch mit seitlichen Wänden, ist die kleine Schummelei nur noch bei Draufsicht zu bemerken. Im Treppen-Set finden sich auch gleich passende schräge und gerade Geländer.

Damit waren die eigentlichen Umbauarbeiten abgeschlossen. Da eine auf solche Weise genutzte Donnerbüchse sicher nicht gerade aus dem Wagenausbesserungswerk kam, darf man sie sozusagen für ihr „zweites Leben“ mehr oder weniger stark patinieren; bei mir waren vor allem Dach und Fahrwerk von dieser Aktion betroffen.

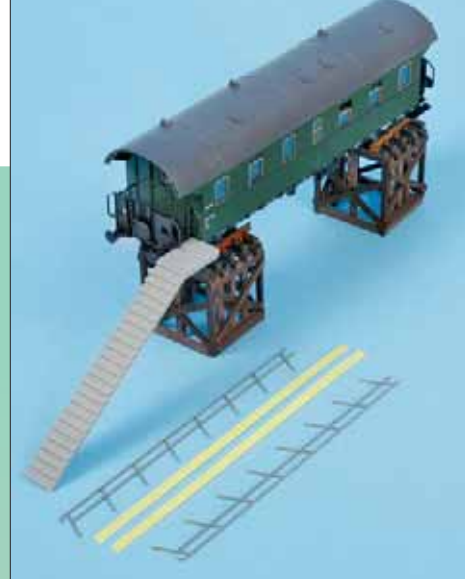
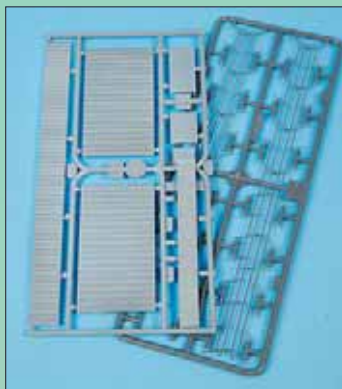
Seilzüge und Kanäle

Nun ging es zu einer etwas kniffligen Aufgabe, nämlich der Herstellung der von der Gruppenumlenkung bis zum Unterboden der Donnerbüchse reichenden Seilzüge. Weil solche Behelfsstellwerke nach meinem Wissensstand ausschließlich bei mechanischen Stell-

vorrichtungen für Weichen- und Signale eingesetzt wurden, konnte auf diese Arbeit auch nicht verzichtet werden. Die Nachbildung ist jedoch auch nicht so schwierig, wenn man die folgenden Tipps beherzigt. Als Seilzugimitation habe ich Oberleitungsdrähte von Sommerfeldt in einer Stärke von 0,35 mm gewählt. Um sie nicht unnötig durch Farbe „aufzudicken“, wurden die „Seilnachbildungen“ mit dem sogenannten Messing-Antikfärber „Nerofor“ der Firma F. W. Klever (www.ballistol.de) schwarzbraun eingefärbt.

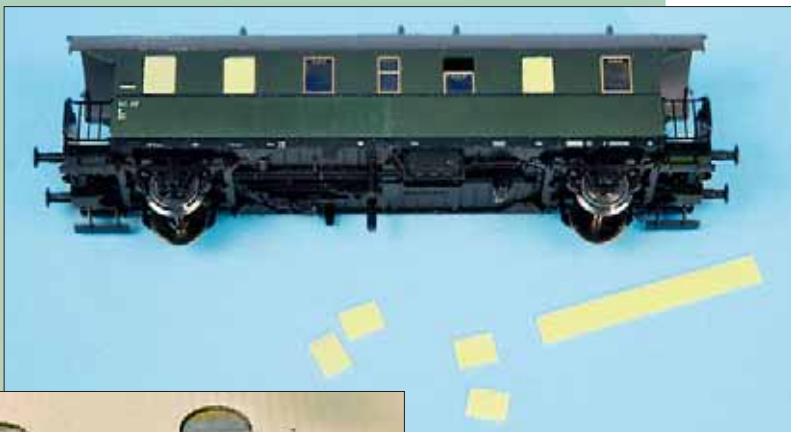
Die Gruppenumlenkung ließ sich recht einfach aus Kunststoffplatten mit Riffelblechimitation herstellen, bei der die Oberseite sich kreuzende Rillen aufweist. Die dadurch vorhandenen Vertiefungen ließen sich bestens als Raster für die erforderlichen Seildurchlässe nutzen. Paarweise wurden nun in gleichen Abständen Löcher mit 0,4 mm Durchmesser vorsichtig mit dem Stiftenklöbchen gebohrt – für so viele Seilzugpaare wie Weichen und Signale vom Stellwerk aus bedient werden müssen. Auf die gleiche Weise brachte ich in einem schmalen Streifen, der später nicht einsehbar unter den Waggonboden geklebt wurde, identische Lochpaare ein.

Nun mussten zur Nachbildung der Seilzüge die Drähte eingefädelt werden. Nach dem senkrechten Ausrichten wurden sie dann zuerst am Unterbodenstreifen mit Sekundenkleber fixiert. Nach der Ermittlung des exakten Abstands vom Unterboden der Donnerbüchse zur Abdeckung der Gruppenablenkung können sie, falls erforderlich, noch auf Länge gebracht werden. Zugegeben – das war etwas nervig, weil immer wieder Drähte aus den Bohrungen gleiten und wieder eingefädelt werden müssen, aber irgendwann waren alle doch noch passend vereint!

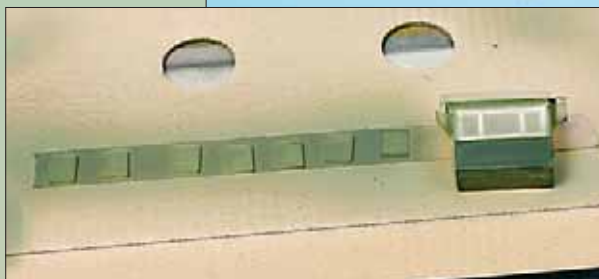


Das Treppen-Set von Faller lieferte das Material für den neuen Aufgang. Die Treppe erhält noch Seitenwangen, Geländer und einen Austritt.

Aus 0,5 mm starken Polystyrolstreifen entstanden die „Blechabdeckungen“ für die verschlossenen Fenster der Donnerbüchse.



Fotos:
Bruno Kaiser



Abdeckungen und Kanzel werden dunkelgrün spritzlackiert – der exakte Farbton muss dabei nicht unbedingt getroffen werden ...

Gibt es das Bindeglied

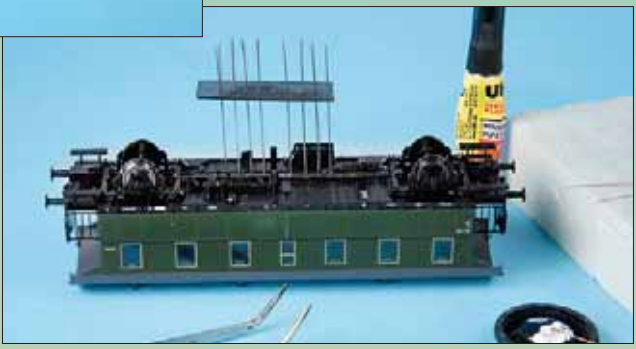


Digital
plus
by Lenz

Ja, das gibt's!
Weichen, Signale etc. digital ansteuern und mit Tastern (z.B. am Gleisbildstellpult) schalten.
An jedes LW150 können Taster für bis zu 16 digitale Magnetartikel angeschlossen und der Schaltzustand mit LEDs angezeigt werden. Die Verbindung zur Zentrale erfolgt über das XpressNet.
Lenz-Elektronik GmbH · Vogelsang 14 · 35398 Gießen · Telefon: 06403 - 900 10 · info@digital-plus.de · www.digital-plus.de



Aus 0,35 mm starken Oberleitungsdrähten aus dem Sommerfeldt-Programm entstanden die „Stellseile“; sie wurden mit Metallfärbemittel dunkel koloriert. Für die Gruppenablenkung und die Seilaufnahme im Waggonboden wurde eine Riffelblechplatte von Brawa verwendet. Nachdem die Seilaufnahme am Unterboden angeklebt ist, werden die Drähte eingefädelt, ausgerichtet und verklebt.



Unten: Nach dem Aufstellen des Stellwerks (hier in Insellage) waren noch die Seilführungen als Blechkanäle anzufügen.



Zumindest im nahen Umfeld des Stellwerks sollte man die Seilzüge freiliegend nachbilden oder einfacher noch zumindest Blechkanäle verlegen. Weinert bietet hierzu alle Bauteile an, die zur Nachbildung mechanischer Stellwerke erforderlich sind. Nimmt man es nicht ganz so genau, lassen sich Blechkanäle aber auch aus seitlich abgerundeten Kunststoffstreifen selbst preiswert anfertigen. Liegen diese Einrichtungen dazu noch halbwegs im Schotter oder werden von Gras umgeben, fällt die kleine Pfuscherei auch nur bei sehr genauem Hinsehen auf.

Ausgestaltung

Jetzt bleibt noch die weitere Ausgestaltung. Neben der Beschilderung der Einsatzstelle (die bei mir noch fehlt ...) finden sich oftmals abgestellte Signaltafeln in Stellwerksnähe. Übriggebliebene oder ausgewechselte Schwellen sind auch oft zu sehen. Ein Vorrat an Brennstoffen, beispielsweise in Form von aufgestapelten Briketts oder ein kleiner Haufen Eierkohlen für den Kannonenofen nebst Werkzeug darf auch nicht fehlen. Ansonsten sind der Phantasie nur wenig Grenzen gesetzt!

Ein Vorteil dieser zugegeben etwas aufwendig gestalteten „Donnerbüchse im Spezialeinsatz“ ist übrigens: Ist der Stellwerksbehelf einmal vorbei, kann der dazu genutzte Waggon recht einfach mit einem Kran vom Schwellengerüst gehoben und auf der Schiene abgefahren werden – dies wäre sicher auch eine schöne Szene ... bk



EIN NEUER LESER FÜR UNS,

EINE TOLLE PRÄMIE FÜR SIE!

MIBA
DIE EISENBAHN IM MODELL

LESER werben LESER



EXKLUSIV-MODELL

Auhagen-Tonfigurenfabrik Zwerch & Rotmuetz

Kleiner Industriebau in H0 (Tonfigurenfabrik) mit vielfältigen Zurüstteilen (u.a. Vordach, Firmenschild, Wandkran, Wandlampen, Inneneinrichtungsattrappe).

Rollenprüfstand von Marion Zeller in H0, TT oder N

Die Rollenprüfstände von Marion Zeller zeichnen sich durch fast geniale Einfachheit und durch universelle Einsetzbarkeit (Gleich- und Wechselstrom) aus. Länge 33 cm. Inkl. 6 Rollböcken!



JEDER KANN LESER WERBEN – SIE MÜSSEN KEIN ABONNENT SEIN.

MIBA – das Modellbahn-Magazin

JETZT MIBA ABONNIEREN UND PRÄMIE SICHERN!

Werben Sie einen neuen Leser und sichern Sie sich eine exklusive Prämie!

Das sind Ihre Vorteile

- Attraktive Prämie als Dankeschön
- 13 % Ersparnis gegenüber dem Einzelkauf
- MIBA kommt bequem frei Haus
- Viel Inhalt, null Risiko

Hier gibt's Abo und Prämie

- Ausgefüllten Coupon schicken an **MZVdirekt GmbH, MIBA-Aboservice, Postfach 104139, 40032 Düsseldorf**
 - Abo-Hotline anrufen **0211/690789-985**
 - Coupon faxen an **0211/690789-70**
 - Mail senden an **abo@mzv-direkt.de**
- Bitte Aktionsnummer vom Coupon angeben

Weitere Abo-Prämien unter www.miba.de/abo

☒ Bitte schicken Sie mir 12x MIBA-Miniaturbahnen plus 1x MIBA-Messe-Heft 2015 für € 85,80 (Inland)

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer E-Mail

Ich zahle bequem und bargeldlos per
☐ SEPA Lastschrift (Konto in Deutschland)

Geldinstitut

IBAN

BIC

☐ Ich zahle gegen Rechnung Aktionsnummer MI 1214

Ich habe den neuen Abonnenten gewonnen:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer E-Mail

Als Prämie erhalte ich (solange Vorrat reicht):

- ☐ Auhagen-Bausatz „Tonfigurenfabrik“ in H0 (210 119)
oder
☐ Rollenprüfstand von Marion Zeller in
☐ H0 (210 103) ☐ TT (210 120) ☐ N (210 106)

Zu Ihrer Sicherheit: Kreditkartenzahlung ist nur bei telefonischer Bestellung unter **0211/690789-985** oder online unter www.miba.de/abo möglich.
Ich ermächtige die MZVdirekt GmbH, Zahlungen von meinem Konto einzuziehen, und weise mein Kreditinstitut an, die Lastschriften einzulösen. Vorankündigungsfrist für Einzug: mindestens 4 Werktagen. Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.
Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen hat bzw. haben. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, der Verlagsgruppe Bahn GmbH, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. per Post, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.
Kein Risiko! Das Abo kann ich nach Ablauf der Mindestlaufzeit jederzeit kündigen! Geld für bereits bezahlte, aber noch nicht gelieferte Ausgaben erhalte ich zurück. Ich war in den letzten 6 Monaten kein Abonnent von MIBA. Diese Aktion ist befristet bis zum **31.1.2015!**

**Ausschneiden oder kopieren und im Briefumschlag schicken an:
MZVdirekt GmbH, MIBA-Miniaturbahnen, Postfach 104139, 40032 Düsseldorf**

V 36 150 präsentiert sich mit ihren zahlreichen Details im besten Sonnenlicht. Da kann die nächste Gartenbahnsaison kommen!



Die V 36 in Gartenbahngröße von Piko

Rangierer für Rabatten

Erst im Februar anlässlich der Spielwarenmesse 2014 angekündigt, kommt rechtzeitig zum Fest die V 36 150 in G von Piko auf den Markt. Das Modell entspricht konzeptionell den bekannten Gartenbahnmodellen der Sonneberger. Martin Knaden hat sich diesen Dreiachser mit Blindwelle (Art.-Nr. 37530) angesehen.

Ein Dreiachser mit Blindwelle gibt es schon im G-Programm von Piko: die ebenfalls bestens gelungene V 60. Unter Verwendung des Fahrwerks war es nur folgerichtig, nun auch eine V 36 darauf zu setzen.

Konzentrieren wir uns also auf den „Hut“. Am langen Vorbau sind vorn und seitlich die Lamellen in feiner Gravur nachgebildet. Auch alle Klappen wurden mit Scharnieren, Knebeln und Handgriffen akkurat umgesetzt. Hervorstechend im Wortsinne sind die bei-

den Handgriffe mit ihrer Verriegelung zum Verstellen der Kühlerlamellen.

Auf der Oberseite des Vorbaus wurden Horn und Glocke einzeln angesetzt. Auch hier sind die Wartungskappen präzise nachgebildet. Separat angesetzt ist der große Kühlwasserbehälter mit der Betriebsnummer, der den Vorbau optisch dominiert. Dies lässt vermuten, dass noch weitere Versionen der Lok in Vorbereitung sind.

Leider wurde nicht die kleine Reflektionsglaslampe als drittes Spitzenlicht

montiert, sondern eine große Lampe nach Reichsbahnvorbild, die die Betriebsnummer zum Teil verdeckt.

Auf dem Umlauf mit seiner korrekten Anti-Rutsch-Gravur sind vier Griffstangen als Einzelteile eingesetzt. Auf der linken Seite ist die freistehende Leiter sehr filigran nachgebildet. Beidseitig am Umlauf liegen außerdem noch die langen Griffstangen, welche samt der Griffstangenhalter aus Kunststoff gefertigt sind. Daher sollte man beim Hochheben der doch recht schweren Lok darauf achten, diese Stangen nicht zu verformen.

Auch neben den Führerhaustüren sind freistehende Griffstangen zu finden. Hinter den glasklaren Fenstern des Führerstandes entdeckt man den bei Piko obligatorischen Lokführer mit Brille – ein netter Running-Gag seit den Anfängen dieser Produktlinie!

Die Rückseite des Führerhauses zeigt die normale Tür, jedoch offenbar im fest verschlossenen Zustand, denn die kleinen Geländer und das Übergangsblech wurden nicht dargestellt. Die



Die Rückfront der V 36 bietet ebenfalls zahlreiche Details: Lampen, Nietreihen und eine Tür.

Lampen sind hier wie auch vorn mit warmweißen LEDs bestückt. Diese winzigen LEDs sind in eine Glühbirnenimitation eingebettet und leuchten die Lampengehäuse sehr gut aus.

Am Fahrwerk fällt auf, dass der Mittelteil der Pufferbohlen als herausnehmbares Teil konstruiert ist. Jedem Modell liegt eine Tauschpufferbohle mit Mittelpuffer bei – auch wenn dieses Schmalspur-Accessoire wohl nur selten montiert wird. Richtig jedenfalls, dass an den Pufferbohlen keine angravierten Bremsschläuche vorhanden sind. Wer sein Modell also mit freistehenden Schläuchen bestücken möchte, spart sich hier viel Schleifarbeit. Zusätzlich detailliert ist der hintere Teil des Rahmens noch mit einem freistehenden Bremszylinder unter dem Führerhaus.

Fazit: Insgesamt offeriert Piko ein Modell, das mit einer uvP von rund 300 Euro viel Eisenbahn fürs Geld bietet. Optional sind für die V 36 zudem ein Digitaldecoder (36122, ca. 80,- Euro) und ein Soundbaustein (36224, ca. 120,- Euro) erhältlich. **MK** 

Unten: Das Fahrwerk wurde von der V 60 übernommen. Es ist über eine Kardanwelle gelenkig, so dass auch die üblichen Gartenbahn-Radien durchfahren werden können.

Rechts: Im Führerhaus sitzt der obligatorische Lokführer und späht durch seine Brille konzentriert auf die Strecke. Dieser DB-Version werden sicherlich noch zahlreiche weitere Ausführungen folgen. **Fotos: MK**





Paradestück: E 03 von Fleischmann in N

Elegant und schnell

Kaum eine Lokomotive besitzt soviel Popularität wie die E 03, unabhängig davon, ob es sich um Vor- oder Serienloks handelt. So darf man sich auf Fleischmanns Neukonstruktion der Vorserienmaschine in der Baugröße N freuen, die mit feiner Detaillierung und einigen technischen Features aufwartet.

Modelle der E 03 gab es in den letzten Jahrzehnten schon von allen namhaften Herstellern. Faktisch wäre damit ein weiteres Modell nicht notwendig. Allerdings entwickeln sich Ansprüche und Technik weiter, sodass ein technisch aktuelles Modell durchaus seinen Reiz hat. Fleischmann hat zur 103 mit den langen Führerständen nun auch die Vorserien-E 03 mit ins Programm genommen. Zum Testen stand uns die Digitalversion mit Sound zur Verfügung.

Auf den ersten Blick hinterlässt das Modell einen stimmigen Gesamteindruck, was nicht zuletzt an der gelungenen, leicht seidig glänzenden Lackie-

rung und der stimmigen Kopfform liegt. Bei näherer Betrachtung fallen allerdings die zu großen Lampen auf, ein Eindruck, der durch die etwas zu breite Nachbildung der verchromten Lampeneinfassung noch verstärkt wird. Auch die Position der Lampen stimmt bei einem Vergleich mit dem Vorbild nicht. Der Eindruck wird durch den etwas zu schmalen Rahmen und das etwas zu schmale rote Farbband hervorgerufen. Diese Abweichungen bewegen sich zwar lediglich im Zehntelmillimeterbereich, machen sich jedoch optisch bemerkbar.

Überzeugen können wiederum die vielen feinen Gravuren der Aufstiegs-

griffe, Lüfterlamellen, Nietbänder auf den Lüfterrahmen und Trennfugen der Gehäusesegmente. Die Führerstandsfenster sind bündig in das Gehäuse eingesetzt. Wirken die extra angesteckten, aus Neusilber geätzten Scheibenwischer bei größerem Abstand zierlich, so erwiesen sie sich bei näherer Betrachtung als falsch konstruiert. Zudem hätten sie schwarz sein müssen.

Auf dem silbergrau lackierten Dach tummeln sich neben den auf Isolatoren laufenden Leitungen Trennschalter, Durchführungsisolator und Details wie Antriebe für die Stromabnehmer aus Kunststoff und Lokpfeifen als Metall-drehteile. Feine Nietbänder, Lüftergitter der Bremswiderstände und Laufgitter zieren das Dach. Die Maschinenraumfenster im Dachaufbau sind akkurat eingesetzt.

Die stabilen Stromabnehmer sind auf einer Grundplatte montiert, die auch





Im leichten Streiflicht kommen die vielen feinen Gravuren der Lüfter und Drehgestelle sowie die Lackierung vorzüglich zur Geltung.

Fotos: gp

Die Makroaufnahme der heraneilenden E 03 vermittelt ein stimmiges Bild. Details wie Scheibenwischer, Lampen und Pantos kratzen allerdings ein wenig an diesem Bild.



Feine Gravuren und Zurüstteile auf dem Dach

als Montagehilfe dient. Die Stromabnehmer sind zwar funktionsfähig, jedoch nicht elektrisch angeschlossen.

Fein graviert und sehr plastisch treten die Drehgestellblenden in Erscheinung. Mit an die Drehgestellblenden angesetzt sind die Schlingerdämpfer zum Lokkasten hin. Zu erwähnen wären noch die gestalteten Radscheiben, die sich hinter den Blenden verstecken.

Technik

Auch wenn mit LED-Lampen und Sound geworben wird, baut die E 03 auf einer konventionellen und vielfach bewährten Konstruktion auf. Angetrieben wird die Lok von dem seit vielen Jahrzehnten verwendeten dreipoligen Motor, der auf einem Wellenende eine Schwungmasse besitzt. Die Kraft wird über Kardan und Schneckenstirnradgetriebe auf die äußeren



Die Drehgestellblenden sind äußerst filigran und plastisch ausgeführt.



Maßtabelle E 03 von Fleischmann in N

	Vorbild	1:160	Modell
Längenmaße			
Länge über Puffer:	19 500	121,875	122,4
Höhenmaße über SO			
Dachscheitel:	3 862	24,14	24,8
abgesenkter Pantograf:	4 492	28,1	29,7
Breitenmaß			
Lokkasten:	3 090	19,3	19,3
Achsstände			
Gesamtachsstand der Lok:	14 100	88,125	90,7
Drehgestellachsstand:	4 500	28,125	30,7
Achsabstände, jeweils:	2 250	14,0625	15,35
Drehzapfenabstand:	9 800	61,25	60,0
Raddurchmesser			
Treibräder:	1 250	7,8125	7,5
Puffermaße			
Pufferlänge:	650	4,1	4,0
Puffermittenabstand:	1 750	10,9	11,0
Höhe über SO:	1 040	6,5	7,2
Radsatzmaße entsprechend NEM			
Radsatzinnenmaß:	—	7,4 _{min} + 0,1	7,4
Radbreite:	—	2,2 _{min}	2,3
Spurkranzhöhe:	—	0,9 _{max}	0,9

Messwerte E 03 (Digitalversion)

Gewicht:	108 g
Geschwindigkeiten (Leerfahrt, digital)	
V _{max} :	220 km/h bei FS 28/28
V _{Vorbild} :	200 km/h bei FS 26/28
V _{min} :	ca. 2,4 km/h bei FS 1/28
Geschwindigkeiten (Leerfahrt, analog) *	
V _{max} :	— km/h bei 12,0 V
V _{Vorbild} :	— km/h bei 6,9 V
V _{min} :	— km/h bei 4,0 V
Zugkraft	
Ebene:	18 g
Stromaufnahme, analog (inkl. Beleuchtung):	
Leerfahrt:	ca. 110 mA
Vollast (Schleudernde Räder):	ca. 190 mA
Auslauf (V_{Vorbild} bei 45 km/h):	ca. 65 mm
Auslauf (V_{max}):	ca. 95 mm
Lichtaustritt (analog):	ab 1,8 V im Stand
Antrieb	
Motor:	1
Schwingmasse:	5,3 x 9 mm (L x Ø)
Haftreifen:	2
Schnittstelle:	sechspolig nach NEM 651 installierter Sounddecoder
Kupplung:	KK-Kulisse mit Normschacht
Art.-Nr. und uVP:	
Art.-Nr. 12417 (mit Sounddecoder)	€ 199,95
Art.-Nr. 12264 (analog)	€ 159,95

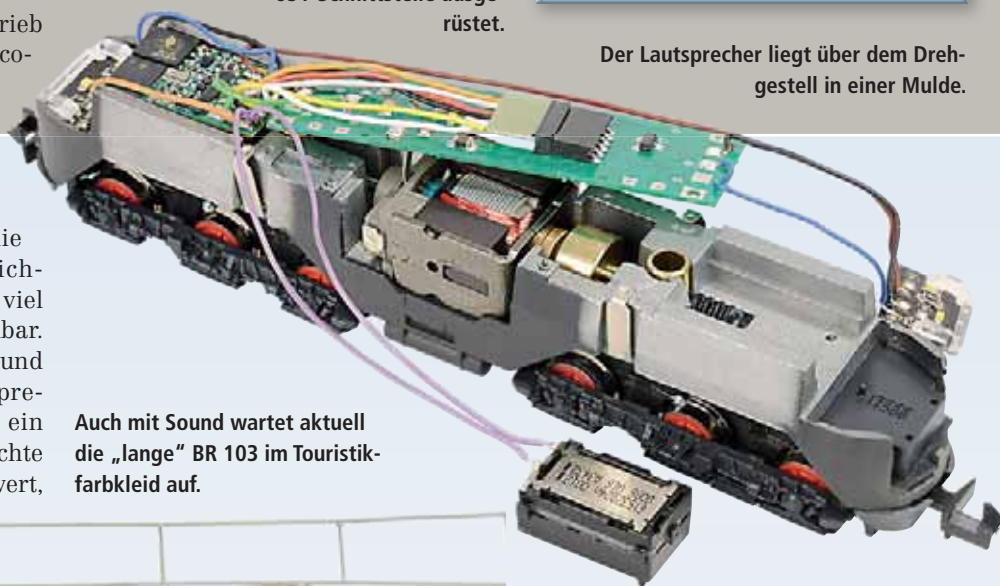
* kein eindeutiges Fahrverhalten für aussagekräftige Messwerte

Achsen eines Drehgestells übertragen. Die Stromabnahme erfolgt über alle Radsätze.

Das Fahrverhalten im Digitalbetrieb zusammen mit dem Zimo-Sounddecoder wirkt äußerst gutmütig. Das Modell lässt sich langsam anfahren und gleichmäßig beschleunigen. Die Höchstgeschwindigkeit ist auf annäherndes Vorbildmaß reduziert, kann aber über die CVs verändert werden. Im Gleichstrombetrieb ist die Lok dagegen viel zu schnell und kaum sinnvoll regelbar.

Die Lokgeräusche tönen kräftig und kaum überhörbar aus dem Lautsprecher und wirken für eine N-Lok ein wenig zu laut. Für eine vorbildgerechte Geräuschkulisse ist es empfehlenswert,

Die Lokplatine dient als Stromverteiler und ist mit der veralteten sechspoligen NEM-651-Schnittstelle ausgerüstet.



Der Lautsprecher liegt über dem Drehgestell in einer Mulde.

Auch mit Sound wartet aktuell die „lange“ BR 103 im Touristikfarbkleid auf.



den Wert in der CV 266 auf 40-50 einzustellen. Neben der Fahrakustik lassen sich viele weitere Betriebsgeräusche einzeln schalten. Schaltbar sind ebenso Maschinenraumbeleuchtung und Rangiergang, wie die Schlussbeleuchtung, die sich einseitig über F7 und F8 ausschalten lässt.

Fazit: Die E 03 punktet mit ihrem Erscheinungsbild, auch wenn einige Details nicht ganz stimmig sind. Fahreigenschaften und Geräuschkulisse sprechen gleichfalls für Fleischmanns neue Paradelok.

gp 

stangel
MODELLBAHNBAU
www.stangel.pl

Gebäude-
modelle
Dioramen
Anlagenbau
Zubehör

DIE Buchhandlung mit Gleisanschluss
LUDWIG www.lesen-mit-ludwig.de
Hbf • 50667 Köln • Tel.: 0221 / 16072-0
Besuchen Sie unsere sehr gut sortierte
Fachbuchreihe für Eisenbahnliteratur im 1. Stock

Ihr Hobby in bewegten Bildern im Online-Magazin
**MODELLBAHN
UMSCHAU**
Im Internet auf www.bahnwelt.tv

**Bahn
Welt
tv**

Polák **Generalvertretung für Deutschland**
modellbahn-schildhauer
www.mbs-dd.com Tel.: 0351 27979215
Händleranfragen (D) erwünscht! DE 01187 Dresden, Würzburger Str.81

A Anlagenplanung
M Modellbahnanlagen
D Dioramenbau
Seit 1998
Guido Kiesel
Erkersreuther Str. 15 • Plößberg
95100 Selb
Tel./Fax: 09287/1475 • Funk 0171/6143868
eMail: g.kiesel-amd@fichtelgebirge.org
www.modelleisenbahnbau.de

Modellbahntechnik
Frank Minten • Bachstr. 135 • 41747 Viersen
Tel./Fax: 0 21 62 / 35 68 92
www.modellbahntechnik-minten.de
e-mail: info@modellbahntechnik-minten.de

Erleben Sie Technik am Modell:

- Erstellung von Gleisplänen
- Dioramen und Anlagenbau
- Erstellung von Brücken bzw. Gleiswendel
- Zubehör: Exklusive Modellbäume
- Digital: Decodereinbau Lenz + ESU-SOUND

Infoblatt kostenfrei, Katalog € 3,50 in Briefmarken!

Modelltechnik – Modellbahnen Inhaber: Lars Hempelt
Neuer Standort:
Schandauer Str. 96 • 01277 Dresden
Tel.: 0351/3100290 • Fax: 0351/3100291
www.hempelt-modellbahn.de
Anlagenbau • Digitalservice • Reparaturen
Vor-Ort-Service • An- und Verkauf • Versand

M Ablaufsteuerungen:
Effektgerät + Decoder
in einem.
Neue Abläufe für Licht, Signale, Bahnhöfe,
Bahnübergänge, Zugsteuerungen.
Licht 32 und Universal 8 jetzt von:
www.multi-steuerung.de

**SYSTEM-
Vitrinen**
Ideen mit Profil
www.system-vitrinen-paape.de

**ALLE NEUHEITEN 2014
LIEFERBAR!**
Fordern Sie unseren kostenlosen
Neuheitenprospekt an!
Besuchen Sie uns im Internet unter: www.auhagen.de

Auhagen
MODELLBAHNZUBEHÖR H0 • TT • N
Auhagen GmbH
OT Hüttengrund 25
D-09496 Marienberg/Erzgeb.
Tel.: +49 (0) 37 35. 66 84 66

www.Beckert-Modellbau.de
Gebergrundblick 16. 01728 Caustritz b. Dresden Tel.: (0 35 1) 2 00 60 60 Fax: 2 02 86 46
eMail: beckert-modellbau@t-online.de

Ätzschilder
Nach Wunsch in allen
Spurweiten!
Farblich bereits fertig
Gesamtprospekt gegen 5,- € (bei Kauf Rückvergütung)

BR 56.5-6 sä. IXV / IXHV

bessere Preise 
bewährt, vielfältig, günstig

Viessmann
Viessmann, Kibri, Märklin, Piko, Roco,
Fleischmann, Trix, Tiliig, LGB, Liliput,
Faller, Noch, Busch, Preiser, Weinert,
Uhlenbrock, ESU, Herpa, Wiking etc.

Ladengeschäft: Schulstr. 46 - 71720 Oberstenfeld - Gronau
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8:00 bis 18:00 Uhr (durchgehend) - Sa. 9:00 bis 12:00 Uhr

Ihr VGB-Vertriebspartner in
Regensburg
Bahnhofsbuchhandlung
im Hauptbahnhof Regensburg

VGB-
Vollpro-
gramm!

VGB
[VERLAGSGRUPPE BAHN]

www.modellbauluft.de
Ausgefallene und detaillierte
Gebäude- und Landschaftsmodelle
in den Spuren 0 • H0 • N
Direktverkauf
Modellbau Luft
Steinackerweg 5 • 89173 Lonsee
Tel.: 07336/784 • kontakt@modellbauluft.de

Alles zum Selbstätzen, Messing- u. Neusilberbleche von 0,1 bis 0,8mm,
beidseitig m. Fotolack beschichtet und mit Schutzfolie abgeklebt,
Ätzanlagen, Belichtungsgeräte, Chemikalien, Schwarzbeizen
für verschiedene Metalle, viele Messingprofile,
Ätzteile für Baugrößen Z, N, TT, H0, 0,
Miniatürkettchen, Auftragsätzen
nach Ihrer Zeichnung

Ätztechnik
Ausführlicher
und informativer
Katalog gegen € 5,- Schein
oder Überweisung (wird bei Kauf angerechnet)
SAEMANN Ätztechnik
Zweibrücker Str. 58 • 66953 Pirmasens • Tel. 06331/12440
Internet: www.saemann-aetztechnik.de Mail: saemann-aetztechnik@t-online.de

Der Schienenreiniger
Für kontaktfreudige Schienen
www.schienenreiniger.de Baptist-Hoffmann-Str. 19 • 97688 Bad Kissingen
info@schienenreiniger.de Tel.: 09 71/6 63 45 • Fax: 09 71/7 85 31 96

Airbrush-Kurse für Modellbahner
mit Fachbuchautor
Mathias Faber
Infos unter: www.harder-airbrush.de
Tel. +49 (0)40 878798930

MB-TT MB-TT • Modellbauteam Börner
Badstr. 10 • 06618 Naumburg
Tel.: 034 45/251 95 85

- Erstellen von Nassschiebebildern
- Grundsoriment Ep. III/IV der DR in TT und H0
- Weissdrucke in UV-Technik
- Epochenübergreifend
- Wunschbeschriftungen

www.mb-tt.de

MONDIAL Vertrieb
Claus-Peter Brämer e.K. • Woldlandstr. 20 • D 26529 Ostede
Tel. 0 49 34 / 8 06 72 99 • Fax: 0 49 34 / 9 10 91 62

**SYSTEME
LAUER**
Elektronik für die Modellbahn

Wir sorgen für Ihre Sicherheit auf Ihrer Modellbahnanlage...
Sie müssen kein Profi sein . . . Jeder Laie kommt sofort zurecht!
Schattenbahnhofssteuerungen für mehr Abwechslung im Analog- und Digitalbetrieb.
Blockstellensteuerungen wie beim großen Vorbild, für den Analog- und Digitalbetrieb.
Fahrregler für den Analogbetrieb. Hausbeleuchtung mit Zufallsgenerator und Weiteres.
Internet: www.mondial-braemer.de e-Mail: info@mondial-braemer.de

Dipl.-Ing. Michael Bahn
BahnDesign
Ingenieurbüro für IT- und Modellbau-Systemlösungen

Anlagenplanung
Modellbahntechnik
Schaltungsentwicklung
Auf der Heide 80 • 52249 Eschweiler • Tel.: 02403/507592
info@bahndesign.de • <http://www.bahndesign.de>

Filigran: Ommi 51 von Kiss in 0

5 Mulden zum Kippen

Zu den auffälligsten Güterwagen bei der DB gehören unbestritten die Muldenkippwagen der Gattung Ommi 51. Sie sollten daher auf keiner Modellbahn fehlen, zumal sie einzeln in Güterzügen und an Ladestraßen zu sehen waren, aber auch in Ganzzügen zum Einsatz kamen. So ist es sehr erfreulich, dass nun Kiss das 1:45-Modell in verschiedenen Ausführungen nach langer Ankündigung auslieferte.

Der Ommi 51 ist eine der Neuschaffungen der DB aus den 1950er-Jahren. Seine Indienststellung geht auf Anfragen von Bahnkunden zurück, die auf entsprechende Fahrzeuge bei der WLE aufmerksam wurden. Fünf hochliegende Mulden erlaubten durch Kippen das Entladen von Schüttgut nach beiden Seiten. Dabei war eine Teilentladung einzelner Mulden möglich.

Die Mulden stehen auf einem Traggerüst, bestehend aus räumlich schräg angeordneten Streben, dem Mittelträger und den quer dazu liegenden Abrollbahnen. Um ein schräges Abrollen der Mulden zu verhindern, besitzen

diese eine Verzahnung, die in entsprechende Öffnungen in die Abrollbahnen greifen.

Da sich die beladenen Mulden in einem labilen Gleichgewicht befinden, werden sie über seitliche Haltestangen gesichert, die über den Fahrzeugrahmen hinausragen. Die hakenförmigen Enden halten die Mulden in Fahrt- und Entladestellung. Für eine Teilentladung kann eine Fangvorrichtung in der Führungsschiene der Haltestangen ausgeklappt werden.

Wurden die ersten Muldenkipper zunächst für den Transport von Basalt aus dem Westerwald eingesetzt, nutzte man sie bald für vielerlei Arten von Schüttgut wie Schotter, Kies oder auch Kohle.

Dabei kamen sie sowohl einzeln zum Bedienen von kleineren Bahnkunden zum Einsatz als auch in Ganzzügen für Großkunden – für den Modellbahner sicher betrieblich interessante Aspekte.

Das Modell

Der Muldenkippwagen Ommi 51 gehört, wohl wegen seiner räumlichen Stützkonstruktion, zu den aufwendigsten Güterwagen, denen sich ein Hersteller unabhängig von der Baugröße für eine Modellumsetzung annehmen kann. Hübner und Gebauer hatten vor vielen Jahren den Ommi 51 als Messing-Kleinserienmodell für etwa 900 Euro im Sortiment. Kiss hat sie nun aus Kunststoff gefertigt. Sie überzeugen von der Anmutung bis zu den zahlreichen Details. Realisiert wurde die Aus-



Aus der Bahndamperspektive wirkt der Ommi recht beeindruckend. Jedoch scheinen die Mulden etwas zu schmal zu sein.



Detailreich präsentiert sich der Unterboden mit der Bremsanlage und den beiden Gleiszangen.

Ob einzeln oder in kleinen Zugverbänden, der Muldenkipper ist immer ein Hingucker. Fotos: gp



führung mit Schienenklammern und zusätzlichen Entriegelungshebeln zum Sichern der Mulden.

Um etwas Gewicht zu erhalten, besteht der Rahmen mit den äußeren Längsträgern, Pufferbohlen, den Quer- und oberen Innenträgern sowie dem mittleren Träger und den schrägen Stützen aus Metalldruckguss. Der untere der beiden inneren Längsträger ist ebenso aus Kunststoff wie Achshalter, Rollenlager, Federpakete, Doppelschaken und die gesamte Bremsanlage. Die detaillierte Gestaltung der Bremsanlage umfasst auch die Rohrleitungen zu den Pufferbohlen und die Zugstangen zu den Achsbremsgestängen. Auf dem „aufgelösten“ inneren Langträger ist der Luftbehälter montiert.

Die Rollbahnen mit ihren Abstützungen sind gleichfalls extra montierte

Kunststoffteile wie die Haltestangen und die zugehörigen Abstützungen und Führungen. Weitere Details sind die Darstellung der Handbremsanlage mit Spindelantrieb und Stellhebel bei der Ausführung mit Bremserbühne, und die Schienenzangen bei allen drei Varianten bis hin zum Leitungswagen.

Die Mulden sind fest auf dem mittleren Langträger montiert und nicht zum Abkippen vorgesehen. Öffnen lassen sich die Klappen aus geprägtem Metall. Durch Spreizen der Mulden können sie ausgehängt werden, um z.B. eine Ladung auf Basis von geformten Hartschaumeinsätzen, die mit Schotter bestreut sind, aufnehmen zu können.

Der Muldenkipper ist mit Kurzkuppelungskulissen und entsprechenden

Kurz + knapp

- Muldenkipper Ommi 51
- DB, Ep. III, mit Bremsanlage Art.-Nr. 460100-460109*
- DB, Ep. III, mit Bremserbühne Art.-Nr. 460120-460124*
- DB, Ep. III, Leitungswagen Art.-Nr. 460140-460144*
- * je nach Betriebsnummer
- auch in Ep. IV und V
- Preis: je € 179,-
- Kiss Modellbahnen
- erhältlich im Fachhandel oder direkt

Kupplungen ausgestattet. Manche Deichseln „hängen“ ein wenig, was das Kuppeln behindert. Die KK-Kulissen lassen sich abschrauben und eine Originalschraubenkupplung ist montierbar.

Fazit: Kiss hat ein feines Modell des Ommi 51 aufs Gleis gestellt, das seinen Preis allemal Wert ist. gp



Nachgebildet ist auch der Hebel für die Muldensicherung (linke und rechte Mulde).



Der Blick in den Rahmen und das Muldentraggerüst offenbart neben dem Luftbehälter und der Handbremsanlage auch die Schutzbleche für die Bremsanlage.



Einheitskesselwagen von Schnellenkamp in O

Selbsttragend

Schnellenkamp bereichert das Spur-0-Güterwagensortiment um einen vierachsigen Einheitskesselwagen, den es in den Ausführungen verschiedener Mineralölgesellschaften und Betriebsnummern gibt. Einem kurzen Blick auf die Vorbilder der Einheitskesselwagen folgt die Vorstellung des Spur-0-Modells.

Die Einheitskesselwagen für den Transport von brennbaren Flüssigkeiten wurden in den 1940er-Jahren unter der Prämisse der Materialeinsparung entwickelt. Die zu diesem Zeitpunkt aus mehreren Schüssen bereits geschweißten Kessel sollten die Zug- und Druckkräfte von einem auf das andere Drehgestell übertragen. Dadurch wollte man die materialaufwendigen Rahmen einsparen.

Sowohl die Waggonbaufabrik Uerdingen wie auch der Hersteller Westwaggon entwickelten entsprechende Waggon. Während die Uerdinger noch auf leichte Außenlangträger aus gekantetem Blech setzten, die mit den Kopfstücken und dem Kessel verschweißt waren, verzichtete Westwaggon auf Hilfsträger. Die Deutzer bildeten die Basis zur Konstruktion der Einheitskesselwagen, die bis Anfang der 1970er-Jahre gebaut wurden.

Die Konstruktion des Modell-Kesselwagens besteht im Wesentlichen aus

dem Kessel und den Kopfstücken. Letztere tragen die Zug- und Stoßvorrichtungen sowie die Aufnahmen für die Drehgestelle. Die genannten Baugruppen und alle Zurüstteile des 283 g schweren Modells sind aus Kunststoff gefertigt. Beide Kopfstücke sind vorbildgerecht nachgebildet, jedoch

müsste der seitliche „Knick“ scharfkantig sein. Wer genau hinschaut, sieht durch die Öffnungen auch die senkrechten Bleche in den kastenförmigen Endstücken, die die

Zug- und Druckkräfte von Kupplung und Puffern auf den Kesselsattel und damit auf den Kessel übertragen.

Wie beim Vorbild sitzt die Bremser- und Zugangsbühne auf einem der Kopfstücke. Bühne und Geländer sind ein Spritzgussteil. Angesetzt sind die Schlussscheibenhalter und die aus Draht gefertigten Rangierergriffe. Aufstiegsleiter – leider ohne seitliche Sicherungsgeländer – und Laufbretter sind wie auch die Bühne aus bruchsi-

cherem Kunststoff. Auf dem Kessel thront ein Dom zum Befüllen und als Mannloch zum „Befahren“ des Kessels. Der kleinere ist die Abdeckhaube der Ventilspindel für das Bodenventil.

Die Entleerung des Kessels erfolgt über Anschlüsse am Kesselbauch, die etwas vereinfacht nachgebildet sind. Neben den Entnahmestutzen ist die Traverse für die Hik-G-Bremse angeordnet. Dahinter zeigen sich mehr bei Betrachtung von unten: Bremszylinder, Luftbehälter, Hebel und Gestänge und dergleichen. Da man diese Details im normalen Fahrbetrieb nicht sieht, sind sie etwas einfacher gestaltet.

Die Pressblechdrehgestelle der Einheitsbauart sind plastisch und mit einer überzeugenden „Scharfkantigkeit“ der Rahmenwangen und Federpakete nachgebildet. Die Achslagerdeckel sind angesetzte Teile, ebenso wie die Bremsbacken. Letztere liegen nicht ganz in Radebene.

Die Lackierung des Kessels ist sauber ausgeführt. Auch die Trennlinie zum schwarzen Kesselbauch überzeugt. Randscharfe Anschriften sind in der Baugröße 0 eigentlich Standard, jedoch freut man sich, wenn alles gut lesbar ist. Hier kommen ja dann auch die Vorzüge der größeren Spurweiten zum Tragen, wenn man die Fahrzeuge ohne Lupe auch an ihren Betriebsnummern unterscheiden kann.

Zurzeit sind die nebenstehenden Ausführungen mit jeweils drei verschiedenen Betriebsnummern lieferbar. Die bunten Kesselwagen wie Aral, ESSO, DEA, Shell usw. sind erst ab Dezember 2014 verfügbar.

Fazit: Der Einheitskesselwagen ist eine Bereicherung des Fahrzeugangebots, wird jedoch gehobenen Ansprüchen nicht gerecht.

gp





Die Kopfstücke sind vorbildgerecht ausgebildet und verfügen auch über innen befindliche Stege zur Stabilisierung. Dargestellt ist ebenso ein Blindstutzen am Kessellende.



Details der Bremse mit dem Umsteller für die Hik-G-Bremse, des Entnahmestutzens mit angeordnetem Absperrhahn und Anschriften am Drehgestell



Nachbildung von Bremszylinder, Hauptluftbehälter, Mitten- und Achsbremsgestänge. Das Innenmaß einzelner Radsätze ist mit 28,5 mm etwas knapp bemessen.



Am oberen Ende der Aufstiegsleiter fehlen Handläufe bzw. Geländer. Der Dom hätte mit seinem Verschluss deutlich zierlicher sein können.

Blick über Bremserbühne und Laufbretter (!) auf dem Kessel. Die Laufbretter wurden erst später aus Gründen des Unfallschutzes durch Lochgitter ersetzt.

Kurz + knapp

- Einheitskesselwagen
- Baugröße: 0
- VTG, eingestellt bei der DB, Ep. III
Betriebsnummer: 597 089
Art.-Nr. s23400-3
- VEB Leunawerke, eingestellt bei der DR-Ost, Ep. III
Betriebsnummer: 51-75-37 ZZ
Art.-Nr. s22400-1
- VTG, eingestellt bei der DB, Ep. IV
Betriebsnummer: 075 1991-9
Art.-Nr. s24400-1
- je € 159,50
- Schnellenkamp
Treiser Pfad 1
D-35417 Buseck
www.spur-0-kaufhaus.de

Endlich Bewegung auf der Baustelle !

5127 
H0 Landarbeiter mit
Kreuzhacke, bewegt



14110 
Bausatz
H0 Liebherr Litronic R934,
Edition Emil Bölling



5110 
H0 Gleisbau-Vorarbeiter,
bewegt



5113 
H0 Gleisbauarbeiter mit großem
Schraubenschlüssel, bewegt



Viessmann

Viessmanns bewegte Welt
- perfekt ergänzt mit
Fahrzeugen von



www.kibri.de

Videos unserer bewegten
Figuren finden Sie auf unserer
Homepage



www.viessmann-modell.de



DR-Reisezugwagen von Arnold in N

Reichsbahn-Rekos

Auch wenn das Angebot an Reisezugwagen nach DR-Vorbildern in der Baugröße N durchaus gut ist, gibt es noch Lücken. Die der drei- und zweiachsigen Rekowagen füllt nun Arnold mit ansprechenden Modellen, wie die Neuheitenvorstellung zeigt.

Um dem gravierenden Mangel an flexibel einsetzbaren Reisezugwagen für den Personenzugdienst auf Haupt- und Nebenstrecken abzuhelpfen, legte die Deutsche Reichsbahn Mitte der 1950er-Jahre ein Rekonstruktionsprogramm auf. Unter Rekonstruktion verstand man in diesem konkreten Fall die effektive Nutzung noch intakter Untergestelle von insgesamt 12 unterschiedlichen Personenzugwagentypen aus Länderbahnzeiten für neue, zeitgemäße Aufbauten und Inneneinrichtungen. Dem Probewagen von 1957 folgten 1958 eine Nullserie und von 1959

bis 1965 etwa 3200 zwei- und dreiachsige Sitz-, fast 300 Pack- und zahlreiche Postwagen. Die etwa 19 t schweren Fahrzeuge von über 13 m Länge bewährten sich sowohl im schweren Berufsverkehr in industriellen Ballungszentren als auch auf Nebenbahnen und in vielen Nahverkehrsverbindungen auf Hauptbahnen. Da mit ihnen eine maximale Geschwindigkeit von 90 km/h gefahren werden konnte, waren sie anfangs oft mit den Loks der einstigen Gattung P 8 (38.10), später aber auch mit Maschinen der Baureihen 23.10, 50 und 52 unterwegs. Mit Be-

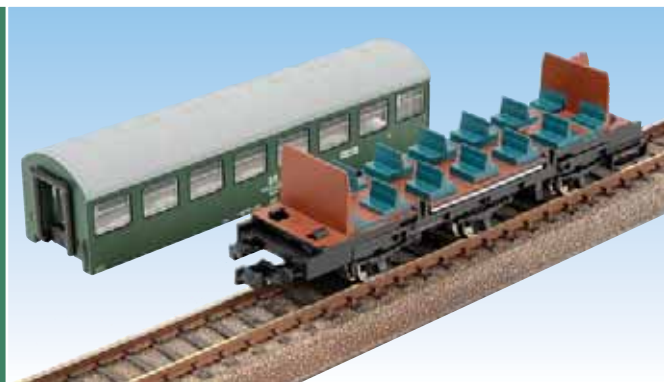
ginn des Traktionswandels sah man sie oft mit der V 180 und der E 42. Noch zu Beginn der 1980er-Jahren galten Rekowagen hinter einer Lok der Baureihe 110 als absolut typischer Zugverband im Nebenbahnnetz der Deutschen Reichsbahn. Erst zu Beginn der 1990er-Jahre wurden die letzten zwei- und dreiachsigen Rekowagen schließlich ausgemustert.

fr

Die Modelle

Die Rekowagen bietet Arnold in einem Set mit sechs und einem weiteren mit zwei Wagen an. Mit der Wagenauswahl des großen Sets lässt sich ein typischer Personenzug der DR einsetzen. Es enthält drei dreiachsige und einen zweiachsigen Sitzwagen, einen Traglastwagen sowie einen Postwagen. Mit dem Zweierset kann der Zug um einen weiteren Sitzwagen und einen Gepäckwagen ergänzt werden.

Die Neukonstruktionen der DR-Personenwagen von Arnold spiegelt die



Das Gehäuse lässt sich leicht durch Spreizen abnehmen, um Reisende auf den farblich abgesetzten Sitzen zu platzieren.



Die großen Fenster mit ihren glasklaren Einsätzen geben gute Einblicke in den Fahrgastraum.



Kurz + knapp

- Reko-Wagen
- 6-Wagen-Set
Art.-Nr. HN4163
Preis: € 199,90
- 2-Wagen-Set
Art.-Nr. HN4164
Preis: € 69,90
- Arnold
erhältlich im Fachhandel

angestrebte, neue Qualität wider. Die Wagen gefallen durch ihre relativ matte Lackierung und die gleichfalls eher matt lackierten Dächer. Beim Betrachten der Wagenkästen fallen auch die akkurat aufgedruckten Anschriften auf. Unter der Lupe sind selbst die winzigsten Buchstaben und Zahlen noch zu lesen.

Angenehm fallen ferner die Fenster mit ihren gravierten und schwarz bedruckten Gummieinfassungen auf. Die glasklaren Fenster sind passgenau ein-

gesetzt und erlauben gute Einblicke in die Fahrgasträume. Diese laden dazu ein, die Wagen mit Reisenden zu besetzen, zumal die Inneneinrichtung farblich abgesetzt ist. Leider ist der Einbau einer Innenbeleuchtung nicht vorgesehen.

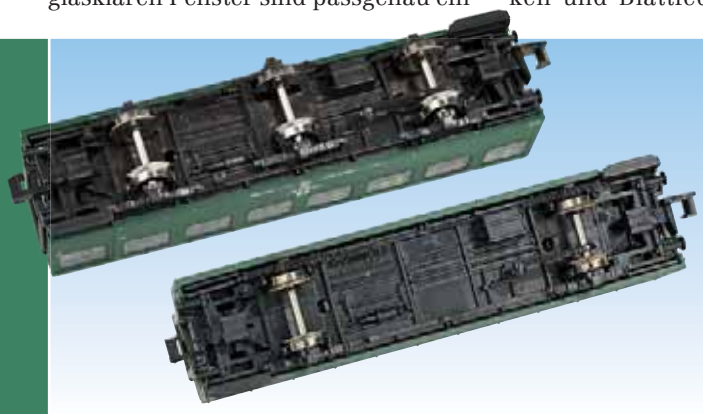
Im Fahrwerksbereich sind hauptsächlich jene Details nachgebildet, die beim Betrieb auch sichtbar sind, wobei Bremszylinder und -gestänge angedeutet wurden. Die Nachbildung von Schaken und Blattfedern des Fahrwerks

hätten durchaus ein wenig detaillierter sein können.

Die gute Verschiebbarkeit der mittleren Achse garantiert auch einen sicheren Bogenlauf bei engen Radien. Die KK-Kupplung in Verbindung mit der N-Standardkupplung erlaubt bereits ein sehr dichtes Kuppeln mit dem Ergebnis eines geschlossen wirkenden Zugverbands.

Fazit: Die Modelle geben die Vorbilder überzeugend wieder. Besonders positiv tritt der Zugverband durch die engen Fahrzeugabstände in Erscheinung. Die Reisezugwagen sind – nicht nur deshalb – ein Muss für jede Anlage nach DR-Vorbild.

gp 



Generator, Batteriekasten und Bremszylinder zieren den Unterboden. Der Bereich der Mittelachse ist durch eine Platte abgedeckt.



Die wenigen Griffe und sonstigen Details sind fein graviert und zum Teil bedruckt. Fotos: gp

DR-Schwenkdachselbstentladewagen von Arnold in N

Bedachter Selbstentlader

Auch wenn das Angebot an Güterwagen in der Baugröße N durchaus reichhaltig erscheint, klaffen noch viele Lücken. Eine dieser Lücken schließt Arnold mit dem langen Schwenkdachwagen Tads-y 5834, der im Dreierset angeboten wird.

Tads-y 5834 – hinter dieser Bezeichnung verbirgt sich ein vierachsiger Selbstentladewagen mit durchgehendem Schwenkdach. Er wurde als Tads-g-y 5834 von der DR zwischen 1976 und 1979 für den Transport von Getreide in Dienst gestellt. Dafür bekam der Laderaum einen Anstrich mit lebensmittelechter Farbe und erhielt zum Schutz des Getreides vor Nässe ein durchgehendes, schwenkbare Dach.

Nachdem bei mehreren hundert dieser Waggons gegen Ende der 1980er-Jahre der lebensmittelechte Innenanstrich schadhaft wurde, zeichnete man diese in Tads-y 5834 um. Sie dienten nun dem Transport von nässeempfind-

lichen Schüttgütern, zu denen auch das Düngemittel Harnstoff gehörte. Dabei handelt es sich um eine organische Verbindung, die von vielen Tieren als ein Endprodukt des Stoffwechsels von Stickstoffverbindungen (z.B. Aminosäuren) im sogenannten Harnstoffzyklus produziert und im Urin ausgeschieden wird. Reiner Harnstoff ist ein weißer, kristalliner, schwach nach Ammoniak riechender, ungiftiger und hygienisch unbedenklicher Feststoff, der künstlich als Dünger hergestellt wird.



Die Anschriften sind sehr sauber aufgedruckt und wegen ihrer Winzigkeit nur mit einer Lupe lesbar. Der Schriftzug „Harnstoff“ misst gerade mal 1,4 mm in der Länge.

Das Modell

Die von Arnold realisierten Tads-y sind explizit für den Transport von Harnstoff ausgewiesen. Den Hinweis darauf findet man am linken Wagenende oberhalb der Drehgestelle. Auch die anderen Anschriften sind lupenrein auf die seidenglänzende Lackierung aufgedruckt. Da macht es Spaß, mit der Lupe auf Spurensuche zu gehen! Hervorzuheben sind auch die farblich abgesetzten Stellhebel für die Bremsanlage.

Der Aufbau aus Kunststoff mit seinen vier Entladetrichtern wurde auf den



Wegen der enormen Länge und den sehr weit außen liegenden Drehgestellen mussten die Bühnenaufstiegstritte sehr weit nach außen verlegt werden, um den Drehgestellen bei engen Radien Platz zu bieten.



FAHRZEUG DARF NUR
MIT GESCHLOSSENEM
DACH BEWEGT WERDEN

Vor den großen Fabrikgebäuden kommen die langen Schwenkdachselbstentladewagen ausgezeichnet zur Geltung.

Fotos: gp

Kurz + knapp

- Selbstentladeschwenkdachwagen
Bauart: Tads-y, DR, Ep. IV
- Art.-Nr. HN6317
- € 99,-
- Arnold (erhältlich im Fachhandel)

Rahmen aus Metalldruckguss aufgesetzt. Die Schütten sind angesetzt Teile, wobei die schwenkbare Verlängerung einen hellgrauen Aufdruck zur Andeutung der Rutsche erhielt und dadurch plastisch in Erscheinung tritt. Das Schwenkdach ist aufgeklipst; es lässt sich nicht bewegen.

Die aufgesetzten Bühnen werden von einem sehr biegsamen und griffstabilen Bühnengeländer eingefasst. Der Fußboden zeigt die Nachbildung eines einfachen „Kränenfußblechs“, was bei der Winzigkeit des Musters vollkommen ausreicht. Zu sehen sind zudem

die Hebel zum Öffnen der einzelnen Schieber, das Handrad zum Öffnen des Dachs via nachgebildeter Hydraulikstempel und der Hebelarm für das Schwenkdach. Die zierlichen Aufstiegsleitern an beiden Enden sind Ätzteile. Das Handrad als angesetztes Ätzteil hätte die Gestaltung der Bühnen noch etwas aufgewertet.

Gleichfalls feine Ätzteile sind die gelb lackierten Zurrösen und die die Konsolen umfassenden Schutzbügel. Sie weisen beim Vorbild eine schwarzgelbe Lackierung auf. Bei den Drehgestellen handelt es sich um solche der Bauart

Y25 Cs. Ihre feine Struktur mit den typischen Details überzeugt.

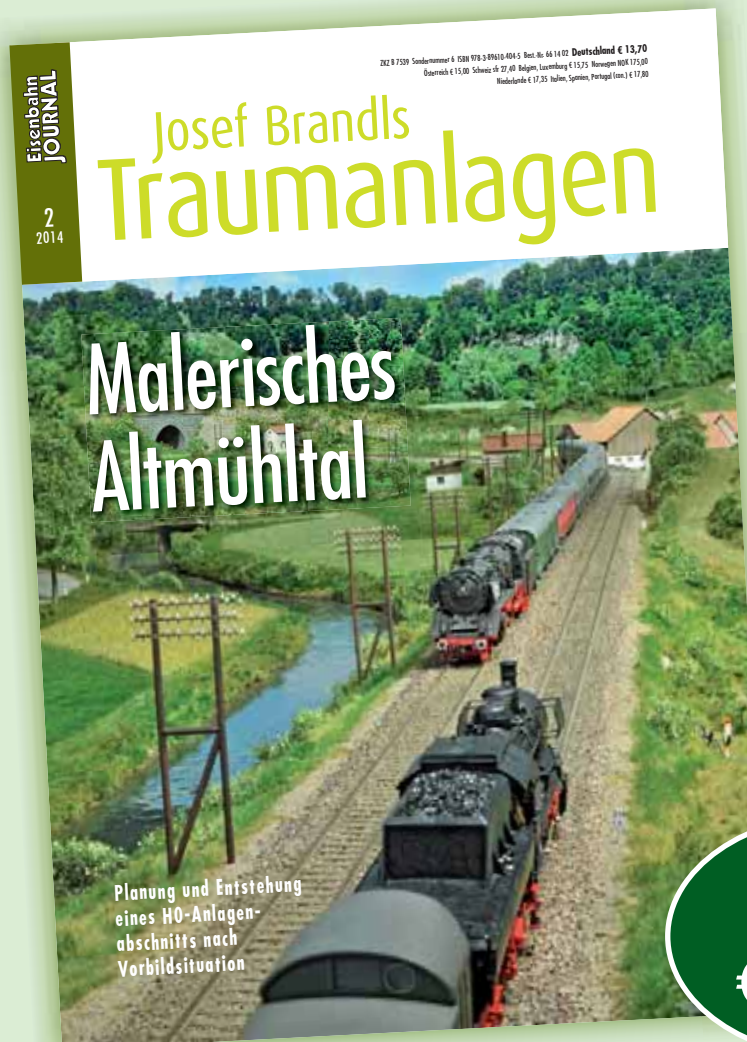
Fazit: Wieder ein relativ moderner und interessanter Güterwagentyp, der das N-Sortiment bereichert. Das Vorbild wurde auch in Details überzeugend nachgebildet. Die zu breiten Aufstiegsstritte resultieren aus der Notwendigkeit, kleinere Radien durchfahren zu können.

gp 



Die Bühnen der Wagen unterscheiden sich lediglich durch die Darstellung der Handbremskurbel. Aufstiegsleitern und Zurrösen mit Schutzbügel sind Ätzteile. Auch der Öffnungsmechanismus der Schieber ist an den angesetzten Teilen nachgebildet.

Paradestrecke für die Stars der 50er



Das Altmühltal zwischen Eichstätt und Treuchtlingen bildet die reizvolle landschaftliche Kulisse für einen Aufgalopp glanzvoller Züge und alltäglicher Garnituren aus der Blütezeit der DB. Josef Brandl hat den eindrucksvollen, von Felsen aus Muschelkalk eingerahmten Flussabschnitt zwischen Dollnstein und Solnhofen minutiös in Szene gesetzt – als Paradestrecke und Highlight einer schon bestehenden H0-Anlage.

**92 Seiten im DIN-A4-Format,
Klammerbindung, ca. 120 Abbildungen,
Best.-Nr. 661402**

**NEU
€ 13,70**

Weitere Ausgaben aus der Eisenbahn-Journal-Reihe „Josef Brandls Traumanlagen“



Bauen wie Brandl
Schritt für Schritt zur perfekten Anlage
Best.-Nr. 661201 • € 13,70



Flämsbana
Eine traumhafte Modellbahnreise in den hohen Norden
Best.-Nr. 661202 • € 13,70



Bauen wie Brandl, Teil 2
Grundbegründung und Arbeit mit Elektrostat
Best.-Nr. 661301 • € 13,70



Heigenbrücken
Magistrale im Spessart, Teil 2
Best.-Nr. 661302 • € 13,70



Bahnparadies Ostbayern
Märklin-Anlage mit Haupt- und Nebenbahn
Best.-Nr. 661401 • € 13,70

Modellbahnträume. Deutsche Reichsbahn in TT

Helge Scholz

128 Seiten, mehr als 150 Farbfotos; Format 270 x 215 mm, Festeinband; € 19,99; Verlag Bild und Heimat, Reichenbach/Vogtland

Ob Großanlage oder Diorama – Helge Scholz bewertet die Anlagen nicht, sondern stellt sie gleichberechtigt vor. So reihen sich Panoramafotos und Detailaufnahmen fern jeder unnötigen Systematik bunt aneinander. Auf die romantische Nebenbahn im Erzgebirge folgen Eisenbahn und Schiff, und auf die Modellbahn „fürs Büro“(!) moderner Betrieb mit bunten Loks privater Eisenbahnverkehrsunternehmen.

Wer die Vielfalt des Ostens in TT mag und sich dazu nicht durch tiefschürfende Texte quälen möchte, dem ist ein vergnügliches Blättern sicher, geht es doch, wie der Verlag resümiert, um „täuschend echtes Modellbahngeschehen aus der wundervollen Welt der Deutschen Reichsbahn.“ *Franz Rittig*

Coesfeld (Westf)

P. Daniel Hörnemann

128 Seiten, zahlreiche Schwarzweiß-Fotos, Faksimiles sowie eine Streckenkarte; Format 23,5 x 16,5 cm, Festeinband; € 17,90; Sutton Verlag Erfurt

Die Eisenbahn im westlichen Münsterland fand zu Unrecht bisher wenig Beachtung. Die Region, durchzogen von eingleisigen Bahnlinien, weist einige Bahnknoten auf, unter denen Coesfeld mit Strecken nach Gronau, Dortmund, Rheine, Münster und Borken besonders hervorsticht.

Das Buch beschäftigt sich weniger mit technikhistorischen Aspekten des Bahnknotens, als vielmehr mit jenen Menschen, die dort jahrzehntelang Dienst als Eisenbahner versahen. Die Einleitung stimmt auf die in Schwarzweiß-Fotos dokumentierte Alltagsgeschichte ebenso ein, wie die informativen Bildunterschriften an das Leben und den Alltag bei der Bahn erinnern.

Trotz dieser motivischen Dominanz wird auch der bahntechnisch orientierte Leser bedient: Die zahlreichen Betriebsaufnahmen spiegeln sowohl den Lokomotivbetriebsdienst als auch die Zugbildung wider. So gaben sich in

Coesfeld Loks der Baureihen 24, 38, 56.2, 78, 81, 93.5 ein Stelldichein. Neben ihnen dürften die Triebwageneinsätze (etwa des VT 60.5) und die umgeleiteten Erzzüge mit Maschinen der Baureihe 043 von Interesse sein.

Im Fazit vermittelt der Bildband mit seinen auch aus privaten Sammlungen stammenden Motiven einen beachtlichen historischen Querschnitt, der sowohl kultur- als auch technikgeschichtliche Aspekte umfasst. Da das Buch detailliert Einblicke in vergangene Epochen zulässt, dürfte es jene Modellbahner ansprechen, die sich der authentischen Gestaltung historischer Motive verschrieben haben. *Gerhard Peter*

Eisenbahnknoten Königszelt. Beiträge zur schlesischen Verkehrsgeschichte

Stephan Kaiser

51 Seiten, zahlreiche Schwarzweiß- und Farbfotos, Faksimiles, Zeichnungen, kolorierte Lithografien und historische Karten; Format DIN A4; Broschüre mit Klammerbindung; € 4,50; Oberschlesisches Landesmuseum Ratingen/Stiftung Haus Oberschlesien

Abgestimmt mit dem polnischen Museum für Industrie- und Eisenbahnwesen Jaworzyna/Königszelt veröffentlichten der Kulturverein für Schlesien und Mähren e.V. und die Stiftung Haus Oberschlesien einen in Polnisch und Deutsch verfassten „Katalog zur schlesischen Eisenbahngeschichte“. Unter dem Titel „Eisenbahnknoten Königszelt. Beiträge zur schlesischen Verkehrsgeschichte“ stellt die Broschüre auf 51 prächtig illustrierten Seiten die Entwicklung der Schienenwege in den historischen Kontext der Industrialisierung Schlesiens, wobei es weniger um Eisenbahngeschichte bis ins letzte Detail geht.

Der Autor, Direktor des Oberschlesischen Landesmuseums, beschreibt das Motiv seiner Arbeit in der didaktischen Prämisse, durch die Vermittlung technikgeschichtlichen Wissens Mobilität und Abläufe der Gegenwart präziser einordnen zu können. Die Konsequenz daraus sind knappe, überlegte Texte zu Aspekten der Eisenbahn „von gesamtschlesischer Relevanz“. Dass solche Schwerpunktsetzung weise Beschränkung präjudiziert, die Vollständigkeit ausschließt, hat der Autor wissend riskiert – und ihm ist Recht zu geben.

Das Spektrum seiner Themen reicht von den ersten Schienenwegen Schlesiens über den Bau der Breslau–Schweidnitz–Freiburger Eisenbahngesellschaft und den Verkehrsknoten Königszelt bis zu den Kleinbahnen der Region. Unter dem Aspekt „Eisenbahn und Fremdenverkehr“ schließen sich Darlegungen zum Verkehrsknoten Breslau, über Bad Salzbrunn, Hirschberg und Glatz an.

Die auf hochwertigem Papier exzellent gedruckte Broschüre punktet mit zeitgenössischen Kartenwerken, phantastischen historischen Ansichten, seltenen Fotos und geschickt platzierten Zitaten. Ob man eine dermaßen gediegene Kombination in die vorliegende graphische Gestalt einbettet, mag Kontroverses provozieren. Doch bedürfen historische Themen zwingend konventioneller Darbietung? Vom Standpunkt der Rezension ist dieser Publikation im Ganzen Respekt zu zollen.

Die Broschüre kann beim Oberschlesischen Landesmuseum (www.oslm.de) über info@oslm.de käuflich erworben werden. *Franz Rittig*

Mit der Bundesbahn durchs Sauerland. Eisenbahnen an Lenne und Volme, Ruhr und Sieg 1981 bis 1993

Christoph Riedel

132 Seiten mit mehr als 150 Farbfotos; Format 24 x 22 cm, Festeinband, € 27,80; DGEG Medien, Hövelhof

Der durchgängig prächtige Bildband erinnert an eine Zeit, als sich im „Land der tausend Berge“ die Eisenbahnfreunde noch an einer vielgestaltigen Bahnwelt erfreuen konnten: Dieselloks oder Neubau-Elektroloks in roter, grüner, blauer, beige oder orange-lichtgrauer Farbgebung rollten durch die abwechslungsreiche Landschaft, Loks der V 60-Familie zuckelten mit kurzen Übergabe-Güterzügen umher, man sah Schienenbusse und gelegentlich auch TEE-Triebzüge.

Ihnen allen wird mit diesem gelungenen Buch ein bleibendes Denkmal gesetzt, was nicht nur „Verdienst“ der hervorragend gedruckten Fotos, sondern auch des historisch informativen, überraschend detaillierten Einleitungstextes samt Kursbuchkarte ist. Die präzisen Bildunterschriften tun ein Übriges. Vor allem Modellbahner auf Motivsuche dürften an diesem Werk ihre helle Freude haben. *Franz Rittig*



Januar-Sendungen von Eisenbahn-Romantik im SWR

02.01.2015, 14:15, Folge 831
Vom Erzgebirge ins Kitzbühler Tal

09.01.2015, 14:15, Folge 832
Kalt Herz und heißer Dampf –
die Murgtalbahn

16.01.2015, 14:15, Folge 833
Südkorea – unterwegs im Land der
Morgensonne

23.01.2015, 14:15, Folge 834
100 Jahre Dampflokomotive Meiningen

30.01.2015, 14:15, Folge 835
Echter Dampf mit kleiner Kohle –
Die Modell-Dampfer von Kürnberg

Dauer-Ausstellung auf Ameland

Ein Besuch bei der MSA Model Spoor versetzt Sie in die Traumwelt der Modelleisenbahn in all ihren Facetten. Es ist eine Miniatur-Traumwelt aus Zügen, Autos, Häuschen, Landschaften und selbstverständlich ihren Miniaturbewohnern. Außer Modellzügen fahren hier auch Zahnradbahnen und es gibt Straßenbahnen, Kabelbahnen und noch viel mehr. Geöffnet täglich von 13.30 bis 16.00 Uhr. Info: MSA Modelspoor, Achterdijken 28.001 en 28.002, 9163 JV Nes-Ameland, www.moelspoor-ameland.nl

Dezember 2014

Noch bis 30.12.2014

Ausstellung zum 65. Anlagenjubiläum in **Hamburg**, Museum für Hamburgische Geschichte, Holstenwall 24. Info: www.mehev.de

12./13./14.12.2014

Modellbahnausstellung im Stadthaus in **Halle/Saale**. Info: www.die-tt-bahn.de/verein/verein.html

12. bis 21.12.2014

Modellbahnausstellung in **Cottbus**, Fr. Sa., So., Stadthalle. Info: www.eisenbahnclub-spreewaldbahn.de

13./14.12.2014

Modellbahnvorführung „Bunte Bahn“ in 26388 **Wilhelmshaven**, Flutstraße 206, 11–18 Uhr. Info: Eisenbahnfreunde Friesland, www.eisenbahnfreunde-friesland.de

13./14.12.2014

Adventsfahrttage in den Vereinsräumen in der alten Schule (1. OG) und im Clubraum in der Sport- und Kulturhalle in 66265 **Heusweiler-Wahlschied**, 10–16 Uhr. Info: Modelleisenbahnfreunde Heusweiler, www.mef-heusweiler.de

13./14.12.2014

Weihnachtsmarkt in 01594 **Stauch**, Schlosshof, 9–17 Uhr. Info: MEV Glossen, www.modellbahn-glossen.de

13./14.12.2014

Modelleisenbahnausstellung in 01731 **Kreischa**, Haußmannplatz 8, 10–18 Uhr. Info: MEC Kreischa, www.mec-kreischa.de

13./14.12.2014

Adventsausstellung in 09509 **Pockau**, Fischereiweg 35, 13–17/10–17 Uhr. Info: MEC „Flöhatalbahn“ Pockau, mec-pockau@web.de

13./14.12.2014

Weihnachtsausstellung in 63825 **Schöllkrippen**, KVG-Bushalle am Bahnhof, 14–19/10–17 Uhr. Info: Eisenbahnfreunde Kahlgrund e.V. (Anschrift s.u.)

13./14.12.2014

Advents-Weihnachtsausstellung in 09423 **Gelenau**, Ernst-Großmann-Str. 7, 10–18 Uhr. Info: EMC Gelenau, www.modelleisenbahn-club-gelenau.de

13./14.12.2014

Ausstellung der Modulanlage im Bürgeraal des Rathauses in 79331 **Teningen**, Riegeler Str. 12, 11–22/11–18 Uhr. Info: Märklin Insider Stammtisch Freiburg

13./14.12.2014

Modelleisenbahnausstellung im Autohaus Zentral, Ettersburger Str. 23, 99425 **Weimar**, 10–17 Uhr. Info: TT-Modellbahn-Freunde Weimar, www.TT-Modellbahn-Weimar.de

13./14.12.2014

Adventsausstellung in **Rathenow**, Vereinsräume Stresemannweg 6. Info: 0174/2050171.

13./14.12.2014

Modellbahnausstellung in 08626 **Adorf/V.**, Markt 35b, 9.30–17.30 Uhr. Info: Obervogtländischer Modelleisenbahnclub Adorf (Vogtland), www.modellbahn-adorf.de

13./14.12.2014

Modellbahnausstellung in 09355 **Gersdorf**, Hauptstr. 193, 10–18 Uhr. Info: MBC Glück auf Gersdorf, <http://www.modellbahnclub-gersdorf.de>

13./14.12.2014

Modellbahnen im Advent in 01445 **Radebeul**, Altkötzschenbroda 66, Sa 14–19/So 14–18 Uhr. Info: Radebeuler Modellbahnfreunde, vorsitzender@smv-aktuell.de

13./14.12.2014

Modellbahnausstellung in **Obermoschel**, Vereinsheim Luitpoldstraße 4. Info: www.mbf-obermoschel.de

13./14.12.2014

Nikolausfahrten ab **Brohl** nach Oberzissen. Info: IG Brohltalbahn-Schmalspuren (Anschrift s.u.)

13./14./20./21./27./28.12.2014

Hofer Modellbahn-Fahrttage in 95028 **Hof**, Bahnhofstr. 2, Zugang über Fußsteig gleich nach der Eisenbahnbrücke am Q-Bogen., 10–17 Uhr. Info: MEC Hof, www.mec-hof.de

14.12.2014

Tag der offenen Tür zum dreifachen Bahnjubiläum in **Gelsenkirchen** in der Sternschule, Franz-Bielefeld-Str. 50, 10–17 Uhr. Info: MEF Gelsenkirchen, www.mef-gelsenkirchen.de

14.12.2014

Modul-Modelleisenbahnausstellung in 78532 **Tuttlingen**, Stuttgarter Str. 122, 11–18 Uhr. Info: Eisenbahnfreunde Tuttlingen, www.ef-tuttlingen.de

14.12.2014

Tage der offenen Tür in den Clubräumen in **Stuttgart** im unteren Zwischengeschoss der S-Bahn-Station Universität, 10–18 Uhr. Info: Modelleisenbahnclub Stuttgart, www.mec-stuttgart.de

14.12.2014

Fahrt mit dem historischen Dampfschnellzug 01 150 von **Bielefeld** nach Hamburg. Info: www.eisenbahnstiftung.de, info@stiftung-js.de, Tel.: 06028/ 9999574 (Di/Fr 8–12 Uhr)

14./21./26.12.2014

Faszination Modelleisenbahn in **Trosingen**, Vereinsheim Christian-Messner-Straße 4. Info: www.modelleisenbahnfreunde.de

17.12.2014

Adventsvorführung in **Wuppertal**, Modellbahn auf dem Rott, Clubheim Eschenstraße 81. Info: www.mec-wuppertal.de

20.12.2014

Tannenbaumabholen mit der **Ruhrtalbahn**. Info: RuhrtalBahn, www.ruhrtalbahn.de

20./21.12.2014

Weihnachtsfahrttage in der Endepohlstraße 3 in 41236 **Mönchengladbach/Rheydt**, 10–17 Uhr. Info: Rhein-Sieg-Modulgruppe, www.lgb-rhein-sieg.de

20./21.12.2014

Schautage in der Hofwiesenhalle in 74182 **Obersulm-Willsbach**, 10–17 Uhr. Info: Modellbahnfreunde Sulmtal, www.mbf-s.de

20./21.12.2014

Adventsausstellung in **Holzheim**, Clubheim des MEC Limburg-Hadamar in Holzheim, Mühlstraße 1b.

20./21.12.2014

Ausstellung und Börse in **Obersulm-Willsbach**, Vereinsheim Bahnhofle. Info: ModellBahnFreunde-Sulmtal, www.mbf-s.de

21.12.2014

Adventsausstellung in den Clubräumen in 65558 **Holzheim** Nähe Diez/Lahn, Mühlstr. 2, 10–16 Uhr. Info: MEC Limburg/Hadamar, info@mec-limburg.de, www.mec-limburg.de

21./28.12.2014

Winterfahrttage in **Heilbronn-Böckingen** im Clubheim im alten Böckinger Bahnhofle an der Viehweide an der Bahnstrecke Heilbronn–Stuttgart, 10–17 Uhr. Info: Eisenbahnclub Heilbronn e.V., www.eisenbahn-club-heilbronn.de

26.12.2014

Traditioneller Modellbahner-Frühschoppen in **Hof**, MEC Vereinsheim „Stellwerk 8“ am Hofer Güterbahnhof, Zufahrt Hans-Böckler-Straße. Info: www.mec-hof.de

Große Jahresausstellung der Eisenbahnfreunde Tuttlingen

Am **3. und 4. Januar 2015** findet wieder die bekannte Modelleisenbahnausstellung der Eisenbahnfreunde Tuttlingen (EFT) statt.

Gut 100 Module sind zu einem betriebsintensiven Gleisplan zusammengestellt. In dieser Ausstellung werden Züge der Epochen 3b bis 4 gezeigt. Zu sehen sind Güterzüge aller Art, teilweise auch als Ganzzüge, sowie Personenzüge aller Gattungen. Ein Highlight sind sicherlich der Riviera-Express und der München-Express. Beide Züge entsprechen in voller Länge den vom Vorbild bekannten Wagenreihungsplänen. Deutliche Fortschritte hat es bei dem Ausbau des Bahnbetriebswerks mit seinen zwei jeweils 21-ständigen Loksuppen gegeben. So können mittlerweile alle Schritte der Behandlung von Dampfloks realitätsnah gezeigt werden. Ein weiterer betrieblicher Schwerpunkt ist der Rangierbahnhof mit dem funktionsfähigen Ablaufberg. Hier muss eine V 90 geräuschvoll ganze Arbeit leisten. Die Modulanlage des EFT wurde ausführlich in MIBA 1/2014 und 2/2014 vorgestellt. Für das leibliche Wohl der Gäste wird gesorgt.



Die Modulanlage des EFT wurde ausführlich in MIBA 1/2014 und 2/2014 vorgestellt. Für das leibliche Wohl der Gäste wird gesorgt.

Ausstellungsort: Stadthalle Meßkirch, Conradin-Kreuzer Str. 47

Öffnungszeiten: Samstag, 3.1.: 11:00 – 18:00 Uhr

Sonntag, 4.1.: 10:00 – 17:00 Uhr

Weitere Infos: Eisenbahnfreunde Tuttlingen e.V., www.ef-tuttlingen.de

26.12.2014

Modellbahn- und Puppenausstellung im Vereinsheim in 03103 Neupeetershain, Thomas-Mann-Str. 3, 13–18 Uhr. Info: www.modellbahn-neupeetershain.de

26.12.2014

Weihnachtsfahrt ab **Brohl** 11.30 Uhr nach Engeln und zurück. Info: IG Brohltalbahn-Schmalspureisenbahn (Anschrift s.u.)

26.12.2014 bis 06.01.2015

Weihnachtsausstellung in 5020 **Salzburg**, Gaisbergstr. 29, S-Bahn-Station Salzburg-Parsch, 10–17 Uhr. Info: Erster Salzburger Modelleisenbahn Club, www.wmec.at

27.12.2014

Öffentlicher Fahrttag in **Mannheim**, Clubheim. Info: www.nbc-rn.de

29./30.12.2014

Weihnachts-Modellbahnausstellung in **Kempten-Hegge**, Vereinsheim Am Bahnhof 19. Info: www.mecoake.de

27.12.2014

Modellbahn-Börse zu Weihnachten in der Stadthalle in **Vallendar**, 11–18 Uhr. Info: Modellbahninteressengemeinschaft Vallendar, www.migv.eu

27.12.2014

Öffentlicher Fahrttag für N-Bahner in den Clubräumen auf der Friesenheimer Insel in 68169 **Mannheim**, Friesenheimer Str. 18, 10–17 Uhr. Info: N-Bahn Club Rhein-Neckar, www.nbc-rn.de

27./28.12.2014

Ausstellung zum Jahreswechsel in 09509 **Pockau**, Fischereiweg 35, 13–17/10–17 Uhr. Info: MEC „Flöhatalbahn“ Pockau, mec-pockau@web.de

27./28.12.2014

Fahrtage mit Ausstellung im Haus der Vereine, Brünner Str. 7, 84478 **Waldkraiburg**, Sa 13–18 Uhr, So 10–18 Uhr. Info: Eisenbahnclub Waldkraiburg, www.eisenbahnclub-waldkraiburg.de

27./28./29.12.2014

Modellbahnausstellung im „Haus der Modellbahn“, Crimmitschauer Str. 16, 08056 **Zwickau**, 13–17.30 Uhr. Info: Modellbahnclub Zwickau, www.mbc-zwickau.de

28.12.2014

Fahrt mit dem historischen Dampfschnellzug 01 150 von **Bielefeld** nach Altenbeken und zurück. Infos und Buchung unter www.eisenbahnstiftung.de
Mail: info@stiftung-js.de, Tel.: 06028/9999574 (Di/Fr 8–12 Uhr), Fax: 06028/9999573

28.12.2014

Faszination Modellbahn – Freizeit mit Familie in 09423 **Gelenau**, Ernst-Grohmann-Str. 7, 10–17 Uhr. Info: EMC Gelenau, www.modelleisenbahn-club-gelenau.de

28.12.2014

Weihnachtliche Modellbahnausstellung im Flughafen-Terminal International in 01109 **Dresden**, Flughafenstraße, 10–18 Uhr. Info: www.dresden-airport.de

28.12.2014

Modellbahnausstellung mit großer LGB-Anlage und Präsentation der Vereinsanlage im Vereinsheim Kammgarnspinnerei 16. 74321 **Bietigheim-Bissingen**, 10–17 Uhr. Info: Eisenbahnfreunde Bietigheim-Bissingen, www.efbbev.de

28./29./30.12.2014

Modellbahnausstellung in 08371 **Glauchau**, Oesterreicher Str. 1a, 14–18 Uhr. Info: Tel. 03763/52732, www.modellbahnclub-glauchau.npage.de

29./30.12.2014

Weihnachts-Modellbahnausstellung in **Kempten-Hegge**, Vereinsheim Am Bahnhof 19. Info: MEC Oberallgäu-Kempten, www.mecoake.de

31.12.2014

Silvesterfahrt ab **Brohl** 10.15 Uhr. Info: IG Brohltalbahn-Schmalspureisenbahn (Anschrift s.u.)

Januar 2015

Noch bis 04.01.2015

Modellbahnausstellung im Möbelhaus Inhofer in 89250 **Senden**, 9.30–19.30 Uhr. Info: Modellbahnfreunde Senden, www.modellbahnfreunde-senden.de

03./04./06./10./11.01.2015

Hofer Modellbahntage in **Hof**, Ausstellungenräume am Q-Bogen, Bahnhofsecke Marien-/Wilhelmstraße. Info: Modell-Eisenbahn-Club Hofer Eisenbahnfreunde, www.mec-hof.de

03.01.2015

46. Modell-Eisenbahn-Börse in **Gerlingen**, Foyer Stadthalle. Info: www.mef-gerlingen.de

03./04.01.2015

Modelleisenbahnausstellung in der Stadthalle in **Meßkirch**, Kreis Tuttlingen, 11–18/10–17 Uhr. Info: Tuttlinger Eisenbahnfreunde, www.ef-tuttlingen.de

03./04.01.2015

Neujahrsausstellung in 09350 **Lichtenstein**, Grünthalweg 3, 10–17.30 Uhr. Info: MEC 3/22 Lichtenstein/Sachsen, www.modellbahnclub-lichtenstein.de

03./04./06./10./11.01.2015

Hofer Modellbahn-Fahrtage in 95028 **Hof**, Bahnhofstr. 2, Zugang über Fußsteig gleich nach der Eisenbahnbrücke am Q-Bogen., 10–17 Uhr. Info: MEC Hof, www.mec-hof.de

04.01.2015

Modellbahnausstellung in 63825 **Schöllkrippen**, Am Sportgelände 5, Vereinsheim, 10–17 Uhr. Info: Eisenbahnfreunde Kahlgrund e.V. (Anschrift s.u.)

04.01.2015

Modelleisenbahn- und Modellauto-Kauf- und Tauschbörse in **Bonn-Lengsdorf**, Vereinsheim Lengsdorf, Im Mühlenbach 14–18. Info: www.mec-bonn.de

04.01.2015

Tag der offenen Tür in **Obersulm-Willsbach**, Vereinsheim Bahnhöfle. Info: www.mbf-s.de

04./06/18.01.2015

Tage der offenen Tür in den Clubräumen in **Stuttgart** im unteren Zwischengeschloß der S-Bahn-Station Universität

(Ausgang Endelbang), 10–18 Uhr. Info: Modelleisenbahnclub Stuttgart, www.mec-stuttgart.de

06.01.2015

Fahrtage im Clubheim im Bürogebäude des Hartsteinwerkes in 6372 **Oberndorf/Tirol**, 10–16 Uhr. Info: Modell-Bahn-Club Wilder Kaiser, www.mbc-wilderkaiser.at

06./11./18.01.2015

Modellbahnausstellung in **Westheim**, Bahnhof Westheim bei Augsburg, Hindenburgstraße 4. Info: MEC Neusäß, 089-801124.

09./10./11.01.2015

19. Karlsruher Echtdampf-Hallentreffen, Messeallee 1, 76287 **Rheinstetten**, 10–18/9–18/9–17 Uhr. Info: www.echtdampf-hallentreffen.de

10./11.01.2015

Modellbahnausstellung in **Kohlberg**, MBF-S on tour, Jusihalle. Info: Modellbahnfreunde Sulmtal, www.mbf-s.de

10./11.01.2015

Modellbau- und Modellbahnausstellung im katholischen Gemeindezentrum St. Marien in 77723 **Gengenbach**, 11–18/11–17 Uhr. Info: N-Bahn-Club Ortenau, www.n-Bahn-Club.de

10./11.01.2015

4. Große Modellbahnausstellung in 71083 **Herrenberg**, Stadthalle, Seestr. 29, 11–18 Uhr mit mehreren befreundeten Vereinen. Info: www.mec-herrenberg.de

10./11.01.2015

5. Kurpfälzer Modellbahn-Ausstellung im John-Deere-Forum in **Mannheim**, John-Deere-Str. 70, 10–18/10–17 Uhr. Info: Modellbahnvereine der Region Rhein-Neckar, www.efweinheim.de

10./11.01.2015

Stettener Modellbahntage im Gemeindezentrum 78570 **Mülheim-Stetten**. Info: MEC Stetten/Donau, www.mec-stetten-donau.de

10./11.01.2015

Modellbahnausstellung: H0-Anlage der 60er-Jahre in 70173 **Stuttgart**, S-Bahn-Passage Kronenstr./Lautenschlagerstr., 10–17 Uhr. Info: Stiftung Bahn Sozialwerk Modellbahn65 Stuttgart, www.modellbahn65.de

11./25.01.2015

Winterfahrten 2015 von **Brohl** nach Oberzissen und zurück in dieselgeführten Zügen. Info: IG Brohltalbahn-Schmalspureisenbahn (Anschrift s.u.)

11./25.01.2015

Modellbahnausstellung mit großer LGB-Anlage im Vereinsheim Kammgarnspinnerei 16. 74321 **Bietigheim-Bissingen**, 10–17 Uhr. Info: EF Bietigheim-Bissingen, www.efbbev.de

17.01.2015

Modellbahnbörse in **Lamsheim**, Halle TV Lamsheim. Info: www.mef-frankenthal.de

17.01.2015

Modellbahnbörse mit kleiner Ausstellung in **Ellwangen-Schrezeheim**, 10–16 Uhr. Info: Modelleisenbahnfreunde Ellwangen, www.mefe-ellwangen.de

17./18.01.2015

Siegburger Modellbahntage in 53721 **Siegburg**, Schulzentrum Neuenhof, 11–18/10–17 Uhr. Info: Eisenbahnclub Rhein-Sieg, www.wecrs.de

17./18./24./25.01.2015

Modellbahnausstellung in 09355 **Gersdorf**, 10–18 Uhr. Info: MBC Glück auf Gersdorf, www.modellbahnclub-gersdorf.de

17./18./24./25.01.2015

Modellbahnausstellung in 09661 **Hainichen**, HKK Vereinshaus, Oederanerstr. 14, Sa 10–18/So 10–17 Uhr. Info: Modellbahnfreunde „Bahnhof Hainichen“, www.modellbahnfreunde-hainichen.de

18.01.2015

Winterfahrttage in **Heilbronn-Böckingen** im Clubheim im „Böckinger Bahnhof“ an der Bahnstrecke Heilbronn–Stuttgart, 10–17 Uhr. Info: Eisenbahnclub Heilbronn e.V., www.eisenbahnclub-heilbronn.de

24./25.01.2015

Modelleisenbahnausstellung in 02826 **Görlitz**, An der Landskron Brauerei 116, 10–19/10–18 Uhr. Info: Modellbahnhof Görlitz, www.modell-bahnhof.de

31.01.2015

Modellbahnausstellung in 08626 **Adorf/V.**, Markt 35b, 9.30–17.30 Uhr. Info: Obervogtländischer Modelleisenbahnclub Adorf (Vogtland), www.modellbahn-adorf.de

Februar 2015
01.02.2015

Modellbahnausstellung in 63825 **Schöllkrippen**, Am Sportgelände 5, Vereinsheim, 10–17 Uhr. Info: Eisenbahnfreunde Kahlgrund e.V. (Anschrift s.u.)

01.02.2015

Winterfahrttage in **Heilbronn-Böckingen** im Clubheim im „Böckinger Bahnhof“ an der Bahnstrecke Heilbronn–Stuttgart, 10–17 Uhr. Info: Eisenbahnclub Heilbronn e.V., www.eisenbahnclub-heilbronn.de

01./07./08.02.2015

Modellbahnausstellung in 08626 **Adorf/V.**, Markt 35b, 9.30–17.30 Uhr. Info: Obervogtländischer Modelleisenbahnclub Adorf (Vogtland), www.modellbahn-adorf.de

07./08./14./15.02.2015

Ausstellung in den Winterferien in 09350 **Lichtenstein**, Grünthalweg 3, 10–17.30 Uhr. Info: MEC 3/22 Lichtenstein Sachsen, www.modellbahnclub-lichtenstein.de

08.02.2015

Modellbörse und Ausstellung der Vereinsanlagen im Vereinsheim Kammgarnspinnerei 16. 74321 **Bietigheim-Bissingen**, 10–17 Uhr. Info: EF Bietigheim-Bissingen, www.efbbev.de

Weitere Termine
04. bis 08.03.2015

Dampfzugfahrt in die **Schweiz** an den Lago Maggiore. Info: Eisenbahn-Nostalgiefahrten-Bebra (Anschrift s.u.)

21. bis 25.05.2015

Fahrt mit dem historischen „Rheingold-Zug“ in die **Schweiz**. Info: Eisenbahn-Nostalgiefahrten-Bebra (Anschrift s.u.)

Anschriften

DGEG Bahnreisen GmbH, Postfach 102045, 47410 Moers, www.dgeg.de

Eisenbahnfreunde Kahlgrund e.V., Johann-Knecht-Str. 5L, 63785 Obernburg, www.eisenbahnfreunde-kahlgrund.de

Eisenbahn-Nostalgiefahrten-Bebra, Von-Trott-zu-Solz-Str. 10, 36179 Bebra, www.eisenbahn-nostalgiefahrten-bebra.de

IG Brohltalbahn-Schmalspureisenbahn, Kapellenstr. 12, 56651 Niederzissen, Tel. 02636/80303, www.vulkan-express.de

Mansfelder Bergwerksbahn e.V., Hauptstraße 15, 06308 Benndorf, www.bergwerksbahn.de

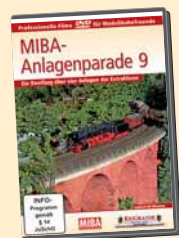
Traditionsbahn Radebeul e.V., Am Alten Güterboden 4, 01445 Radebeul, Tel. 0351/2134461, www.traditionsbahn-radebeul.de

Neujahrsausstellung des Modelleisenbahnclubs Neusäß

Am **6., 11. und 18. Januar 2015** veranstaltet der **Modelleisenbahnclub Neusäß** (MECN) seine traditionelle Neujahrsausstellung.

Ein Hauch von Wild West liegt dann in der Luft, wenn die typischen, endlos langen Wagenschlangen der amerikanischen Ganzzüge ihre Runden auf der weitläufigen Vereinsanlage drehen. Klangvolle Namen der nordamerikanischen

Bahngesellschaften, wie „Union Pacific“, „Chesapeake & Ohio“ oder „Rock Island“ finden sich auf den Flanken der mächtigen Dieselmotorschienen. Die Veranstaltung findet im Clubheim Bahnhof Westheim, Hindenburgstraße 4 in 86356 Neusäß, statt. Das Vereinsheim ist jeweils von 10:00 bis 17:30 Uhr geöffnet. Sollten Sie übrigens keine Gelegenheit haben, die Spur-O-Modellbahn mit eigenen Augen zu betrachten, sei Ihnen das aktuelle MIBA-Video „Anlagenparade 9“ empfohlen: Best.-Nr. 15285201, € 19,95, bestellung@vgbahn.de.





141 447 mit elektrischer Netzbremse von Piko in H0

Bei der aktuellen Variante der Piko-E-41 erscheint nun zum ersten Mal eine Nachbildung des Vorbildes mit Netzbremse. Damit wurden die zuletzt gebauten 141 447 bis 451 für eine Erprobung im S-Bahn-Betrieb ausgerüstet. Vorbildgerecht findet sich auf dem Dach eine große Haube, unter der sich beim Vorbild die Erregerwiderstände für die Fahrmotoren und die Bremsdrosseln befinden, die beim Bremsen als Generatoren arbeiten, um den Strom ins Netz zu speisen. Die Verbindung zwischen Erregerwiderständen und Motoren erfolgt über fünf seitlich angeordnete kleine Isolatoren, die auch beim Modell zu finden sind. Auch die zusätzlichen Laufroste beiderseits der großen Dachhaube sind vorhanden. Abgesehen davon weist das in ozeanblau-beiger Farbgebung lackierte Modell alle typischen Bauartänderungen des gewählten Vorbildes aus dieser Zeit auf: die Doppelleuchten und das dritte Spitzenlicht in Form der kleinen DB-



Einheitslampen, statt der durchgehenden Regenrinne Gummileisten über den Stirnfenstern und den Führerstandstüren, aufgesetzte, eckige Klatte-Lüftergitter und die UIC-Steckdose mit den zugehörigen Griffstangen. **bz Piko • Art.-Nr. 51512 (DC) • € 119,99 • Art.-Nr. 51513 (AC) • € 139,99 • erhältlich im Fachhandel**



LKWs mit neuen Aufbauten von Brekina in H0

Brekina baut das LKW-Programm um weitere attraktive Varianten aus. So gibt es den bekannten Büssing Commodore nun mit neuem Kofferaufbau mit der einschlägigen Empfehlung einer Sektellerei. Der Scania-LKW ist fortan auch mit einem Holzaufbau mit Dachüberstand zu haben. Die Nutzung des Vorbildes reichte dabei von normalen Großraumtransporten über Viehtransporte bis hin zu Ferntransporten. **Brekina • Art.-Nr. 79110 (Büssing) • € 21,90 • Art.-Nr. 85129 (Scania) • € 20,90 • erhältlich im Fachhandel**

Selbstentladewagen von Rivarossi in H0

In zwei Ausführungen fertigt Rivarossi Epoche-IV-Selbstentladewagen nach ostdeutschen Vorbildern. Die niedrigeren Wagen des Typs Fal-22 kamen im Wismut-Pendel im Uranerz-Abbau zum Einsatz, die Wagen des Typs OOtü mit Aufsatz fanden Verwendung auf dem gesamten Streckennetz der DR. Gefallen können die Wagen unter anderem durch filigrane Aufstiegleitern und Griffstangen, ihre saubere und gestochen scharfe Beschriftung sowie durch die Umsetzung der zierlichen Bremsumsteller, die zudem farbig bedruckt sind. Hervorragend gelungen ist auch die Umsetzung der durchbrochenen Metallstreben im Laderaum, die sich je nach Ausführung der Wagen mit und ohne Aufsatz entsprechend unterscheiden. Die Wagen, die über eine vollständige Nachbildung der Bremsanlage verfügen, rollen auf Niesky-Drehgestellen und sind jeweils im Dreier-Set erhältlich. **Rivarossi • Art.-Nr. HR6267 (Fal, niedrig) • Art.-Nr. HR6268 (OOt, hoch) • je € 119,90 • erhältlich im Fachhandel**





Bunte BR 218 der DBAG von Roco in 1:87

▲ Roco erweitert die hauseigene 218er-Palette um eine ozeanblau-beige Variante der DBAG sowie um ein Modell in den charakteristischen Farben des DB-Touristik-Zugs. Insbesondere die Touristik-Lok, deren Bedruckung sehr ansprechend umgesetzt wurde, ist dabei ein wahrer Hingucker. Die Modelle unterscheiden sich jedoch nicht nur in ihrer Farbgebung, stammt doch die Touristik-Lok aus der vierten, die ozeanblau-beige hingegen aus der zweiten Bauserie. So verfügt die letztgenannte Lokomotive über Drehgestelle der Bauart Krupp sowie auf dem Dach über eine Kühlanlage der Firma Behr in A-Form, deren Lamellen sich quer zum Lokkasten öffnen. Die Touristik-Maschine rollt hingegen auf Atlas-MAK-Drehgestellen mit den charakteristischen Megi-Federn, auf dem Dach findet sich eine Kühlanlage der Firma Behr in V-Form, deutlich erkennbar am großen Gitterrost. Identisch ist hingegen die Anordnung der Abgashutzen, die der Anordnung eines TB-11-Motors entspricht. Technisch entsprechen die gelungenen Lokomotiven dem in MIBA 1/2013 getesteten Modell.

Roco • Art.-Nr. 72748 (Touristik DC digital) • € 289,99 • Art.-Nr. 72749 (Touristik DC analog) • € 229,99 • Art.-Nr. 78748 (Touristik AC digital) • € 289,99 • Art.-Nr. 72768 (o-b DC analog) • € 179,- • Art.-Nr. 72769 (o-b DC digital) • € 254,- • Art.-Nr. 78769 (o-b AC digital) • € 254,- • Touristik-Lok nur in Vedes-Filialen erhältlich, ozeanblau-beige Lok im Fachhandel erhältlich

Schotterbansen in 1:45 von te-miniatur

▼ Das neue Unternehmen te-miniatur bringt einen ersten Bausatz in Form eines Schotterbansens. Der Bausatz besteht aus insgesamt 90 mdf-gelasserten Brettern in zwei unterschiedlichen Längen sowie elf Holzpfosten mit verschiedenen Nuten. Die variable Montage der Bauteile ermöglicht eine individuelle Anpassung an die Gegebenheiten der heimischen Anlage. Denkbar wäre auch eine Verwendung als Kohlenbansen im Bahnbetriebswerk. *Foto: Thomas Ermels*

te-miniatur • Bausatz Schotterbansen Spur 0 • € 29,- • erhältlich direkt bei te-miniatur – Thomas Ermels, Die Modellbahnwerkstatt, Paulstraße 8, D-42287 Wuppertal, www.te-miniatur.de



Renault R4 mit Faltdach von Wiking in H0

▲ Noch mit Renault-Rhombus in der Mitte des Kühlergrills liefert Wiking ein H0-Modell des R4 mit Faltdach, wie er zwischen 1961 und 1967 gebaut wurde. Das tannengrüne Modell verfügt über bedruckte Blinker und Rücklichter sowie eine schwarze Scheibeneinfassung. Wiking • Art.-Nr. 022402 • € 9,99 • erhältlich im Fachhandel



FÜR DEN FEINEN JOB
GIBT ES
DIE RICHTIGEN GERÄTE

Feindrehmaschine FD 150/E. Leicht, stabil und präzise. Für Spindeldrehzahlen von 800 - 5.000/min!

Zum Plan-, Längs-, Aus- und Kegeldrehen, Abstechen und Bohren. Hohe maximale Spindeldrehzahl zur Herstellung kleinster Teile! Spitzenweite 150 mm. Spitzenhöhe 55 mm. Dreibacken-Futter bis 60 mm spannend. Gewicht 4,5 kg. Größe 360 x 150 x 150 mm.

Von PROXXON gibt es noch 50 weitere Geräte und eine große Auswahl passender Einsatzwerkzeuge für die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche.

FD 150/E



Bitte fragen Sie uns.
Katalog kommt kostenlos.

PROXXON

— www.proxxon.com —

PROXXON GmbH - D-54343 Föhren - A-4210 Unterweisersdorf



Traxx 2 der Rurtalbahn Cargo in H0

▶ In Ausführung der Rurtalbahn Cargo ist A.C.M.E.s Modell der Bombardier-TRAXX-2 exklusiv in idee+spiel-Fachgeschäften erhältlich.

A.C.M.E. • Art.-Nr. 90064 • € 215,- • Art.-Nr. 90064AC • € 239,- • erhältlich in idee+spiel-Fachgeschäften



Silbergraue Grobraumwagen in H0

▶ In silbergrauer Farbgebung legt Roco eine Serie Grobraumwagen der SBB auf. Das silbergraue Farbkleid entstammt dem Einsatz im Cisalpino-Verkehr, die Wagen werden aber auch in reguläre ECs eingestellt.

Roco • Art.-Nr. 64680 (1. Klasse) • Art.-Nr. 64681 (2. Klasse) • Art.-Nr. 64682 (2. Klasse) • je € 58,90 • erhältlich im Fachhandel

Expeditions-Fahrzeuge von Busch in 1:87

▶ Busch präsentiert zwei zur Expedition gerüstete Geländewagen, die angesichts heutiger SUV-Vehikel dieses Prädikat auch tatsächlich verdienen. So gibt es Toyotas Landcruiser J4 nun mit Dachzelt und den Landcruiser des Typs HZJ78 in der Ausführung „Globetrotter“. Ihn zeichnen die seitlichen Sandbleche, allerlei Werkzeug und Benzinkanister auf dem Dach sowie eine Seilwinde auf der Frontstoßstange aus. Busch • Art.-Nr. 43015 (Dachzelt) • € 17,99 • Art.-Nr. 43515 (Globetrotter) • € 23,49 • erhältlich im Fachhandel



Bundesbahn-E 71 von Hobbytrain N

▶ Nach der in MIBA 11/2014 getesteten DRG-Variante lässt Hobbytrain nun die Epoche-III-Ausführung der DB folgen. Neben der geänderten Farbgebung erhielt das Modell auch entsprechende Stromabnehmer. Zudem ist die kleine Maschine in digitalisierter Form zu haben. Der verwendete ESU-Decoder sorgt dabei für exzellente Fahreigenschaften. Leider ist die Schlussbeleuchtung ab Werk nicht digital ausschaltbar. Über die CV-Einstellungen lässt sich das jedoch leicht ändern.

Hobbytrain • Art.-Nr. H2842 (analog) • € 247,90 • Art.-Nr. H2842D (digital) • € 289,90 • erhältlich im Fachhandel



Alles für die Radarkontrolle von Noch in H0

▶ Schenkt man den offiziellen Bilanzen der in Mode gekommenen Blitzmarathons Glauben, so sind sie stets ein wichtiger Beitrag zu allgemeinen Verkehrssicherheit. Dabei kann die mobile Geschwindigkeitskontrolle auf eine lange Tradition zurückblicken, fanden doch die ersten Kontrollen – wenn auch nicht in ganz so exzessiver Form – bereits im Februar 1959 statt; das Thema eignet sich somit prinzipiell auch für Epoche-III-Fahrer. Noch liefert nun ein bereits ab Werk vollständig verdrahtetes Set mit beleuchteten Blitzgeräten, einem Polizisten mit leuchtender Kelle, Polizisten und Delinquenten. Die LEDs werden mittels eines im Set enthaltenen Effekt-Chips geschaltet: Zunächst blinken die LEDs der Blitzgeräte auf, woraufhin die Kelle des Polizisten zu leuchten beginnt. Ab und an leuchtet sie jedoch nicht auf und der eilige Fahrer hat Glück gehabt.

Noch • Art.-Nr. 17552 • € 44,99 • erhältlich im Fachhandel



P8 der K.P.E.V. von Tillig in 1:120

▲ Nach der in MIBA 11/2014 vorgestellten Bundesbahn-P8 der Epoche IV folgt nun die Form- und Farbvariante aus Zeiten der K.P.E.V.. Neben der charakteristischen Farbgebung verfügt die Lok im Gegensatz zur Bundesbahn-Maschine über ein rundes Führerhausdach, einen niedrigen Schlot, nur einen Dampfdom, Zweilichtspitzensignal und an der Rauchkammertür über eine geschwungene Griffstange. Epochengerecht fehlen im Gegensatz zur bereits vorgestellten DB-Maschine natürlich Windleitbleche, Stromgenerator und Indusi. Technisch entspricht die Preußin ihrem bereits oben erwähnten Bundesbahn-Pendant.
Tillig • Art.-Nr. 02022 • € 279,90 • erhältlich im Fachhandel



Hess-Gelenkbusse von VK-Modelle in H0

▲ In Gestalt zweier Gelenkbusse nach Schweizer Vorbild fertigt VK-Modelle neue Fahrzeuge für den modernen ÖPNV. Während der Trolleybus im Stadtverkehr von Winterthur unterwegs ist, verkehrt der Hybridbus in Solothurn. Die Modelle sind sauber bedruckt und können mit Rückspiegeln sowie Scheibenwischern ausgerüstet werden. Letztere sind in ihrer Stellung frei positionierbar. Dem Trolley-Bus liegen Stromabnahmestangen in eingeklappter sowie ausgeklappter Form bei.
VK-Modelle • Art.-Nr. 18212 (Winterthur) • € 39,99 • Art.-Nr. 18611 (Solothurn) • € 36,99 • erhältlich im Fachhandel

Schweizer Oldtimer von Piko in 1:160

▲ Piko beweist mit dem Modell der Ae 3/6 einmal mehr seine Fertigkeit zur hervorragenden Umsetzung von Ellok-Modellen. Der jüngste Spross im Maßstab 1:160 überzeugt durch filigrane und zugleich stabile Stromabnehmer, separat anzusetzende Aufstiegsleitern an der Lokfront sowie durch freistehende Griffstangen auf den Vorbauten. Die Fahreigenschaften der mit Plux-16-Schnittstelle versehenen Lok sind als ausgeglichen zu bezeichnen, der Lichtwechsel entspricht Schweizer Vorbild.
Piko • Art.-Nr. 40320 • € 235,- • erhältlich im Fachhandel



PROXXON MICROMOT System FÜR DEN FEINEN JOB GIBT ES DIE RICHTIGEN GERÄTE

Spezialisten für feine Bohr-, Trenn-, Schleif-, Polier- und Reinigungsarbeiten.

Industrie-Bohrschleifer
IBS/E

500 g leichte Elektrofeinwerkzeuge für 220-240 V-Netzanschluss. Getriebekopf aus Alu-Druckguss. Balancierter DC-Spezialmotor - durchzugskräftig, extrem laufruhig und langlebig.

Von PROXXON gibt es noch 50 weitere Geräte und eine große Auswahl passender Einsatzwerkzeuge für die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche.



Bitte fragen Sie uns.
 Katalog kommt kostenlos.

PROXXON

— www.proxxon.com —

PROXXON GmbH - D-54343 Föhren - A-4210 Unterweisersdorf



Isolierkesselwagen von Arnold in 1:160

▲ Formneu erscheinen bei Arnold isolierte Knickkesselwagen der Deutschen Reichsbahn. Die jeweils im Dreier-Set erhältlichen Wagen können voll überzeugen. So fallen aus der Vogelperspektive des Modellbahners zunächst die äußerst filigran geätzten Trittroste auf dem Kesselscheitel sowie die zugehörigen Aufstiegsleitern auf. Ebenfalls sehr

ansprechend gestaltet sind die Bremssteller sowie die Kesselarmaturen. Die Beschriftung ist makellos.

Arnold • Art.-Nr. HN6320 (hell) •

Art.-Nr. HN6321 (dunkel) • je € 99,90 • erhältlich im Fachhandel



Digital-Einsteiger-Sets von Tillig in TT

▲ Bei Tillig sind zwei Digital-Einsteiger-Sets erschienen. Neben einem Güterzug – wahlweise mit DR-V 100 oder DB-V 80 – enthalten die Sets einen Gleiskreis mit elektrischer Weiche, viel Zubehör und eine komplette Digitalsteuerung. Aus einer Kooperation mit Uhlenbrock entstand die im Tillig-Design gehaltene Digitalsteuerung. Sie besteht aus dem neuen Daisy-II-Handregler und einer Daisy-II-Zentrale mit 2A Ausgangsstrom. Damit erhält der TT-Bahner eine vollwertige Digitalsteuerung für professionelle Einsätze mit umfangreichen Erweiterungsmöglichkeiten. Neben dem Loco-Net-Ausgang für den Handregler besitzt die Zentrale auch den Anschluss für ein Kehrschleifenrelais, sowie einen Haupt- und Programmiergleis Ausgang. Über das große Display des Handreglers können bis zu 9999 Lokadressen mit bis zu 24 Sonderfunktionen sowie 2000 Magnetartikel und 16 Fahrstraßen mit bis zu 10 Schritten beliebiger Magnetartikeladressen gesteuert werden. Die Zentrale versteht das RailCom-Format, sodass auch Automatisierungen der Anlagenabläufe mit dem System möglich sind. *sk*

Tillig • Art.-Nr. 01207 (DB) • Art.-Nr. 01208 (DR) • je € 369,- • erhältlich im Fachhandel



EU 07 von Schlesienmodelle in H0

▲ Mit der EU 07 in der Lackierung der PKP Cargo startet Schlesienmodelle die Auslieferung der ersten eigenen Lok, die zugleich das erste Modell einer rein polnischen E-Lok ist. Neben zahlreichen extra angesetzten Details für eine hohe Plastizität von Drehgestell und Dachaufbauten glänzt die Maschine neben Formdetails wie komplettem Führerstand und zu öffnenden Türen vor allem im technischen Bereich: Neben den obligatorischen Soundfunktionen für Leerfahrten oder unter Last und der vorbildgerechten Kabinenbeleuchtung mit zwei Lampen zählen dazu vor allem die je nach Modell unterschiedlich ausfallenden Lampen mit funktionierendem rotem Schlusslicht, selbstverständlich separat schaltbar wie auch das typisch polnische Rangierlicht. Über vorhandene Anschlüsse auf der Platine mit 21MTC-Schnittstelle können auch die Beleuchtung des Hassler-Tachos oder des Maschinenraums nachgerüstet werden. Als nächste Version folgt die der Epoche V in Grün mit gelbem Latz. *Michael U. Kratzsch-Leichsenring*
Schlesienmodelle • € 189,- (analoge Version) • erhältlich direkt bei Schlesienmodelle, Philipp-Scheidemann-Straße 7, D-40595 Düsseldorf, www.schlesienmodelle.de



Hondekopp in N von Piko

▲ Nach dem H0-Modell lässt Piko nun auch ein 1:160-Pendant des Hondekops mit (rotem) Schnurrbart in Ausführung der Epoche III folgen. Der Triebwagen gefällt insbesondere durch die filigranen und doch stabilen Stromabnehmer und den niedrig bauenden Motor, der in der ansprechend ausgestalteten Inneneinrichtung kaum zu sehen ist. Das Modell verfügt über eine für die Niederlande korrekte Signalisierung sowie über eine Innenbeleuchtung, die auch im Analogbetrieb mittels Schalter deaktiviert werden kann. Der Antrieb erfolgt auf drei Achsen, was der sechspoligen, kulissengeführten Kurzkupplung geschuldet ...

... ist, die beide Triebwagenteile verbindet. Unter einer Platte im Boden findet sich die Plux-16-Schnittstelle sowie eine Öffnung für den Einbau eines Lautsprechers.

Piko • Art.-Nr. 40292 • € 190,- • erhältlich im Fachhandel





131 mit Schneeräumer von Piko in H0

▲ Nach der Epoche-V-Variante liefert Piko mit der 131 001 die DR-Ausführung. Eine Auffälligkeit der Lok stellt der erstmals umgesetzte, kulissengeführte Schneepflug dar, mit welchem zahlreiche Vorbild-

der – natürlich ohne Kulissenführung – ausgerüstet waren und den ohnehin imponierenden Maschinen ein noch bulligeres Aussehen verliehen.

Piko • Art.-Nr. 59752 (DC) • € 99,99 • Art.-Nr. 59753 (AC) • € 119,99 • erhältlich im Fachhandel

Sechssachsige V 180 von Piko in TT

▲ Nach der vierachsigen Version bringt Piko nun die V 180 der DR als sechssachsige Maschine, die beim Vorbild dank ihrer geringeren Achslast von 16 t sehr universell – insbesondere auch auf wichtigen Nebenbahnen – verwendbar war. Der Modellbahner darf also mit diesem Modell ganz vorbildgerecht eine Großdiesellok „rund um den Kirchturm“ einsetzen. **Piko • Art.-Nr. 47291 • € 99,99 • erhältlich im Fachhandel**



Neuaufgabe der V 29 der DB von Panier in 1:87

▲ Aufgrund hoher Nachfrage legt Panier das Modell der V 29 sowohl als Bausatz als auch als Fertigmodell neu auf. Dabei sind für die nun dritte Serie des Modells zahlreiche Teile neukonstruiert worden, wodurch der Anteil von Messingteilen gestiegen und der Weißmetallanteil gesunken ist. Die kleine Lok kann entweder mit H0e- oder H0m-Fahrwerk geordert werden, wobei der Antrieb stets auf alle vier Achsen erfolgt und das Modell umgerechnet etwa 50 km/h erreichen lässt. Digital-Decoder können ohne Umbauten am Fahrzeug nachgerüstet werden. Das Modell erscheint in insgesamt sechs Beschriftungsvarianten, wobei zwischen solchen der DB – jetzt typografisch und farblich korrekt –, der Mittelbadischen Eisenbahnen, der Südwestdeutschen Eisenbahnen, des Deutschen Eisenbahn Vereins gewählt werden kann. Die angegebenen Artikelnummern beziehen sich auf die Lok nach DB-Vorbild V 29 952, das auf dem Altensteigerle eingesetzt war (siehe auch MIBA-Anlagen 17).

Panier • Art.-Nr. 1080/29 (H0e, Bausatz) • Art.-Nr. 1080/22 (H0m, Bausatz) • € 320,- • Art.-Nr. 1088/29 (H0e, Fertigmodell) • Art.-Nr. 1088/22 (H0m, Fertigmodell) • € 799,- • erhältlich direkt bei Panier, Carocar, Petra Siesage-Panier, Rosenweg 37, D-22926 Ahrensburg, www.carocar.com



MICRO-Fräse MF 70. Stufenlos regelbar von 5.000 bis 20.000/min. Klein aber fein!

Mit balanciertem Spezialmotor für schwingungsfreies Arbeiten bei hohen Drehzahlen und zum Einsatz von extrem kleinen Fräsern. Größe 340 x 225 x 130 mm. Gewicht 7 kg. 6 Stahlspannzangen von 1,0 - 3,2 mm und Stufen-Spannpratzen gehören dazu.

Von PROXXON gibt es noch 50 weitere Geräte und eine große Auswahl passender Einsatzwerkzeuge für die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche.

Bitte fragen Sie uns. Katalog kommt kostenlos.

PROXXON

www.proxxon.com

PROXXON GmbH - D-54343 Föhren - A-4210 Unterweisersdorf



TAUSCHBÖRSEN UND MÄRKTE

Modellbahnbörsen, jeweils von 10–14 Uhr. 13.12. (Sa.): 08056 Zwickau, Stadthalle. 14.12.: 01069 Dresden, „Alte Mensa“, Mommsenstr. 13. 27.12. (Sa.): 08529 Plauen, Festhalle, 13–17 Uhr. 28.12.: 12679 Berlin „FreizeitForum“ Marzahn. Info: Herzog, 0173/6360000, www.modellbahnboerse-berlin.de.

14.12.: Modellbahnbörse im Straßenbahnhof Angerbrücke, 04177 Leipzig, Jahnallee 56. Info: 034205/423077.

14.12.14 bis März 15: Ausstellung Blechbahnträume 1900–1964, Spur 1, 0, Stadtilm Spur S, Museum Senftenberg, Di.–So. 12–16 Uhr. Tel.: 03573/2628.

14.12. + 21.12.: Ausstellung und Börse, jeweils von 13–17 Uhr, Modellbahnclub Nordhausen e.V., Erfurter Str. 12, 99734 Nordhausen.

28.12.: Modelleisenbahnbörse in Barbing Rathausgaststätte, v. 10–

14.30 Uhr. Info.: 09951/2276 od. 015118401997 www.haasveranstaltungen.de, manfred_haas@aol.de.

29.12.: Nesselwang, Alspitzhalle, Von-Lingg-Str. 30, Modelleisenbahn – Modellautomarkt, von 12–18 Uhr. Tel.: 0163/6801940, www.star-maerkte-team.de.

03.01.: Modellbahnbörse, 10–16 Uhr, Jahnallee, 77855 Achern. Info: www.modellbahn-club-achern.de.

03.01.: Modellbahnbörse der Eisenbahnfreunde Kaufbeuren e.V., 10–15 Uhr, Pfarrheim St. Martin, Kaufbeuren, Spitalort 4 (beim Kunsthause). Eintritt frei. Info: Peter Hopfinger 08346/1331.

03.01.: CAM Modellauto-, Eisenbahn- und Spielzeugbörse von 12–16 Uhr, 20259 Hamburg, Hamburg-Haus, Elmsbüttel, Doormannsweg 12. Info-Tel.: 040/6482273.

Modellbahn-, Auto-Tauschbörse von 10–16 Uhr. 03.01.: Erfurt, Thüringenhalle, Werner-Seelenbinder-Str. Tel.: 05651/5162, Tel./Fax: 05656/923666 (ab 18 Uhr), mobil: 0176/89023526, jensberndt@t-online.de.

04.01.: Rottweiler Eisenbahn-, Modellauto- und Spielzeugbörse, Lokdoktor + kostenl. Schätzung + Rep. Beratung, Bewirtung + kostenl.

ADLER MODELLSPIELZEUGMÄRKTE
über 30 Jahre www.adler-maerkte.de
14.12. Neuss, Stadthalle, Selkumer Str. 25
21.12. Bonn Bad Godesberg, Stadthalle, Koblenzer Str. 80
26.12. Hildesheim, Stadthalle, Fritz-Gressard-Platz 1
28.12. Mönchengladbach, K.-Friedr.-Halle Höhenzollernstr. 15
01.01. Köln-Mülheim, Jan-Wellem-Str./Wiener Platz 1 13-18 h
04.01. NEU! Bergheim, Medio Rhein-Erf., Kon.-Adenauer-Pl. 1
11.01. Düsseldorf, Boston Club e.V. Vennhauser Allee 135
18.01. Essen, Zeche Carl, Wilhelm-Nieswand-Allee 100
ADLER - Märkte GmbH - 40721 Hildesheim - Tellerbergstr. 14
Tel.: 02103-51133 - Fax: 02103-52929 - info@adler-maerkte.de

Parkpl., v. 11–16 Uhr, 78628 Rottweil, Stadthalle, Stadionstr. Info: R. Schulte, Tel.: 07571/64136, Fax: 64238.

04.01.: Darmstädter Modelleisenbahn- und Spielzeugbörse mit Modellbahnanlage, Autos und Blech in der Orangerie, von 10–16 Uhr. Info: S. Meyer 0152/34260938.

10.01.: Große Modellbahn-, Modellauto- und Spielzeugbörse in 78315 Radolfzell - TKM „Milchwerk“, von 10–16 Uhr. Info: B. Allgaier, Tel.: 07551/831146 oder www.spielzeugboerse-radolfzell.de.

11.01.: Modellbahnbörse von 10–14 Uhr, im Bergbaumuseum Oelsnitz, Pflockenstraße, 09376 Oelsnitz/Erz. Tischbest. 0173/3511880.

11.01.: Modellbahn- u. Spielzeugbörse der Modellbahnfreunde Bexbach e.V., 10–16 Uhr, Höcherberg-Hallen, Bexbach. Info: kasselvolker-bexbach@t-online.de.

11.01.: Ingolstädter Modelleisenbahn- + Spielzeugmarkt von 10–15 Uhr, in der Nibelungen Halle, 85098 Großmehring, Dammweg 1. N. Westphal, Tel.: 08405/846, www.ingolstaedter-modellbahnmarkt.de.

17.01.: 19. Modellbahn-/Modellauto- und Spielzeugbörse der Modell-EisenbahnFreunde Frankenthal e.V., von

10.30–16 Uhr, TV 1864/04 Halle, Weisenheimer Str. 56, 67245 Lamsheim, Info: MEF-Ft, Tel.: 06233/3538039, www.modellbahnboerse-frankenthal.de.

18.01.: Modellbahnbörse BUTZBACH, Autos + Spielzeug, 10–16 Uhr, 35510 Butzbach, Bürgerhaus. Info: A. Baum, 06033/7483390.

18.01.: CAM Modellauto-, Eisenbahn- und Spielzeugbörse von 10–15 Uhr, 25548 Kellinghusen, Wiesengrundhalle. Info-Tel.: 040/6482273.

www.star-maerkte-team.de

18.01.: Modellbahnbörse des Eisenbahnclub Euskirchen e.V., von 11–16 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus 53881 Euskirchen Palmersheim Rodderbach, mit Bahndoktor Dirk, Eintritt € 3.–, Jugendliche bis 14 Jahre frei. Infos: www.ece-ev.de.

24./25.01.: Modelleisenbahnausstellung Görlitz, in der Landskron Kultur Brauerei, von 10–18 Uhr. Info: www.modell-bahnhof.de.

25.01.: Hofheimer Modelleisenbahn-Modellauto- und Spielzeugmarkt, von 10–16 Uhr, Stadthalle, Chionplatz 4, 65719 Hofheim am Taunus. Info-Tel.: 06157/990454.

25.01.: CAM Modellauto-, Eisenbahn- und Spielzeugbörse von 11–15 Uhr, 21423 Winsen, Autohaus Wolperding, Schlossring. Info-Tel.: 040/6482273.

31.01.: Freiburger Modelleisenbahn- und Spielzeugbörse, 11–16 Uhr, Messe, Freiburg im Breisgau. Info-Tel.: 0761/2922242, www.freiburger-spielzeugboerse.de.

Modellbahnbörsen
28.12.14 und 01.02.15
Frankfurt-Höchst
Jahrhunderthalle, Pfaffenwiese 301,
65929 Frankfurt-Höchst
11.01.15 und 15.02.15
Mörfelden
Bürgerhaus, Westendstr. 60,
64546 Mörfelden
Eintritt € 4.–
Öffnungszeiten: 10–15.30 Uhr
Lebenspartner und/oder Kinder unter
16 Jahre in Begleitung: **EINTRITT FREI!**
www.hadix-modellbahnboerse.de
Kontakt: Hadix-Modellbahnboerse
Am Kronberger Hang 3 • 65824 Schwalbach
Tel.: 0177/3445473 • mail@hadix.de

KLEINANZEIGEN

Verkäufe Dies + Das

Verbeck-Lokschilder weiterhin erhältlich: www.mk-schilderversand.de

Vitrine: Holzrahmen, 63 x 16 x 170 hoch, 2 Glastüren, 7 Glasfächer 60 cm, € 120.–, Selbstabholer. D. Stock, Tel.: 06223/7298272.

www.wagenwerk.de
Feine Details und Eisenbahnmodelle

Verkaufe Ersatzteile Piko H0, N sowie TT. Bitte Liste anfordern: Petra Wawrzyniak, Straße der Einheit 4, 04420 Markranstadt-Kulkwitz. Tel.: 034205/423077.

www.nordbahn.net
Qualität, Auswahl, preiswert

Modellbau Peter Modelleisenbahnen aller Spurweiten, Zubehör, Gebäude. www.modellbaupeter.com, Tel.: 0351/4759994.

www.lok-doc-wevering.de

Bedrahtete SMD Leuchtdioden 0402/0603. Beratung und Verkauf: www.led-am-stiel.de. Tel.: 015127531334, E-Mail: mmcity@gmx.de.

Modellbahnen in allen Spurweiten
www.modellbahn-weber.de

Hessenwald-Hof Service Center: Individuelle Programmierung von Modellbahnanlagen – Programmierseminare im Rhein-Main-Gebiet mit Schauanlage www.erlebnisswelt-Modellbahn-rhein-main.de, Tel.: 06150/83910.

www.modelleisenbahn-gebraucht.de
Ihr Shop für gebrauchte Märklin-Lokomotiven • Große Auswahl • Beste Qualität • Aus zuverlässiger Hand.
www.modelleisenbahn-gebraucht.de

www.modellbahnservice.de

Digitalumbau, Sound-Einbau ab € 30.– und Reparaturen. H.-B. Leppkes, Elsternweg 47, 47804 Krefeld. Tel.: 02151/362797 (Mo.–Fr. von 15–18.30 Uhr).

Verkaufe Österr. Liliput von 1980, Eisenbahn aus privater Sammlung, ca. 100 Waggons, Schienen, 20 Loks, LGB-Dampflokomotiven + Anhänger 3 St. + Schienen, Trafos, Falter-Model, Automodelle. Vieles noch originalverpackt. E-Mail: info@zum-steirer-eck.de.

KKW-modellbahn-reparaturservice.de

Verkaufe angefangenes H0-Bw (2-tlg.) mit 15-ständ. Lokschnitten, Drehscheibe (Fleischmann), WT, Ausschlackanl. (Bochmann) und div. Gebäude (Kibri + Faller). Vollständig ausgestaltet und verdrahtet (bis zu einem Lötverteiler). Tillig Elite-Gleis. Bilder als PDF verfügbar. H. Hirblinger, Tel.: 08122/559685, hannsmh@gmx.de > Preissenkung!!

www.peters-spielkiste-modellbahnen.de

Eisenbahnplatte 3,20 m x 1,20 m, nicht zerlegbar, mit TT-Material zum Weiterbauen, viele Brücken, alles Modellgleis, Loks und Wagen z.T. aus DDR-Produktion, gut erhalten. Ferner blauen Zug für Gartenbahn in DD. dresden47@email.de.

KLEINANZEIGEN

www.modellbau-chocholat.de

Verkäufe Fahrzeuge 0, 1, 2

www.spur-0.de

Biete Spur 0 Dampflok 3-Kuppler m. Tender sowie B-Kuppler m. 2 Achs. GES Drehgestell u. Tender (Uhrwerk) sowie 4 Personen- u. Güterwagen, Schienen, Weichen, Drehscheibe u. Läutewerk vermutl. v. Bing o. Karret, gegen Gebot abzugeben. Zuschriften unter Chiffre-Nr. 12-14-01 an die VGBahn Anzeigenabteilung.

Verk. LGB-Loks, Wagen, Weichen, Schienen. Bitte Liste anfordern, € 0,60 Briefm. o. Tel.: 02943/9776733. Wolfgang.Weber-ISBN-IT@t-online.de, Osterbachstr. 10a, 59597 Erwitte.

lgb-station-volker-dau.de/t/

LGB-Privatsammlung - Stuttgart (LGB-Liebhaber von 1982–2003) verkauft altershalber komplett, sehr gepflegte LGB-Sammlung (wie Neuzustand - NP DM 27.500,-). Preisvorstellung: VB € 9500,-, detaillierte Anfragen bitte an E-Mail: info@suedwestlicht.de. Tel.: 0711/6402030, Fax: 0711/602259.

Blätterkatalog
www.weinert-modellbau.de

Mä. Sp. 1 5757 gr. Krok., 5758 br. Krok., 5750 Adler 5-tlg., 5751 Adler 4-tlg. 2x 5502 Preußenzug 1991 Mw.Wg. 5430, 4711 Wg. 5842 Post Wg. 0711/7803504, rh.fritschka@arcor.de.

Verkäufe Fahrzeuge H0, H0e, H0m

www.wagenwerk.de
Feine Details und Eisenbahnmodelle

Biete günstig russische H0 Panzerzüge, Eisenbahnen, Autos und Gebäude. Meist Eigenbau, auch nach deutschen Vorbildern, Liste frei. Kondratiev, Postfach 780, RUS-199155 Petersburg. petrocon@yandex.ru.

www.d-i-e-t-z.de

Roco Güterwagen, fabrikneu, zum Teil auch mehrfach vorhanden. Tel.: 0202/471359.

www.modellbahn-verkauf.de

Verk. Märklin- Loks, Wagen, Weichen usw. Bitte Liste anfordern, € 0,60 Briefm. o. Tel.: 02943/9776733. Wolfgang.Weber-ISBN-IT@t-online.de, Osterbachstr. 10a, 59597 Erwitte.

www.suchundfind-stuttgart.de

www.modellbahn-apitz.de
info@modellbahn-apitz.de

SCHMALSPUR EGGGER-BAHN, Bemo, Jouef, Liliput, Tramfabrik, www.egger-bahn.nl, auch Tausch. R. Wittekoek, Kade 2, NL 4715 AD Rucphen. r.wittekoek@gmail.com.

www.baehnlewerkstatt.de

www.Langmesser-Modellwelt.de

Märklin Loks u. Wagen: 3005 € 60; 3082 € 50; 3084 € 60; 37096 € 120; 3062 € 120; 4062 € 90; 3147 € 40; 3011 € 100; 3015 € 410; 3030 € 130; 3034 € 60; 3036 € 100; 3039 € 70; 3165 € 50; 3345 € 50; 3040 € 60; 3050 € 80; 4012 € 70; 4074 € 25; 2x 4036 à € 60; 4649 € 30; 48009 € 40; 46921 € 60; 4617 € 15; 4575 € 10; 46450 € 23. Liste anfordern. Tel.: 05841/4059.

www.Modellbau-Gloekner.de

www.Trainstore24.com

Verkaufe Umbauten für Trix Express, sehr viele Firmen, alles fabrikneu oder neuwertig, zu günstigen Preisen. Liste anfordern gegen 60 C. Olaf Radeck, Heubachhof 19, 87437 Kempten.

www.lokraritaetenstuebchen.de

Gönnen Sie sich **Lokomotiven** mit **>Sound<**. Wer sie einmal auf seiner Anlage gefahren hat, möchte Loks ohne Sound nicht mehr im Einsatz haben! Ich verkaufe meine H0 Epochen I–V. Sehr wenig bespielte Loks sowie Personen- u. Güterwagen von: Fleischmann, Märklin, Piko. Günstige Preise, bitte Bestandsliste anfordern. Alle Preise verstehen sich für frei-Haus-Lieferung. K. Büchner, E-Mail: klaus.buechner@rbb.de oder Fax: 0421/4860580.

www.dampfzug24.de

Auflösung einer großen Samml. Militärfahrzeuge für AC und DC – Loks u. Wagen – alle in Handarbeit hergestellt, Fotos vorhanden. Anfragen an info@safegmbh.de oder 02641/28466.

Suche und verkaufe:
us-brass
H0 Messingmodelle
Europa + Nordamerika
contact@us-brass.com

Mä. unbesp. 30210 € 130; 37678 € 210; 3471 € 160; 39562 € 240; 39682 € 200; 37076 € 320; 37115 € 280; 39230 € 210; 37811 € 260. Liste anfordern, Preise = VHS. Tel.: 05841/4059.

www.moba-tech.de

H0/OK/Dok: Mä. 48690 Gleiswagen-Eichzug DB; Lil. 236000 Unkraut-Bek.-Zug DB (4-tlg.) mit Lil. 236490 Reinigungs-W. (nur zus.); Ro. 63622 E1507DM, Ro. 63616 E 44051 DR; Flei. 4319 E 1912 DB; Ro. 43340 012 DB; Lil. 103000 Dampfspeicher-Lok FLC m. Dec. Tel.: 0381/26396.

günstig: www.DAU-MODELL.de

H0 2-Leiter= viele Modellbahnloks, Dampf, Diesel, Eloks und US-Modelle aus der Sammlung meines Vaters, gekauft: 70er/80er Jahre. <http://lokschop.nemski.de>.

www.mbs-dd.com

Verkaufe komplette große Sammlung von H0 DR-Lokomotiven und Wagen in der Originalverpackung von Piko, umfangreiches Zubehör sowie 58 m Pilz-Gleise, überwiegend Neusilber (neu). Liste auf Anfrage. J. Schneider, Allee der Kosmonauten 66, 12681 Berlin. Tel.: 030/2948351.

www.jbmodellbahnservice.de

www.koelner-modell-manufaktur.de

Privater H0-Nachlass-Verkauf: Loks Sondermodelle, Raritäten, Waggon, Gleise, Gebäude, Zubehör usw., fast alles neu, Bilder, Infos und Kontakt www.modellbahn-verkauf.de.

www.modellbahnritzer.de

www.Modellbahnen-Berlin.de

Fl. E110444 € 55; Mä.-Hamo V 216 € 60, V 60 € 60; Piko DDR G-Wg. 135-05, 127-04, 125-01, 127-015, 135-106, 136-173, 127-07, 127-025, 6407-20, 5/536-1064 grün + rot je € 4,- + Ver. 07121/87158.

Blätterkatalog
www.weinert-modellbau.de

Sammlungsauflösung: Micro-Metakit, Lemaco, Trix-Fine-Art, insgesamt 18 Dampflok, möglichst am Stück, auf Anfrage ab 17 Uhr erreichbar. Tel.: 089/3071291.

www.modellbahn-verkauf.de

Mä. Digital alt 6021, 6035, 6050, 4x 6040 VK € 250,-; Mä. Insider 30159 Krokodil Ce 6/8 II VK € 400,-; Mä. 2681 Hofzug KPEV, 6 Wagen o. Lok, ohne Verp. VK € 400,-; 30159 und 2681 unbespielt. Tel.: 07275/913827.

www.augsburger-lokschuppen.de

Biete H0AC Loks, ca. 140 St. Märklin, Roco, Fleischmann, Brawa, Liliput, Mehano, Piko, teilweise mit Sound, alle Digital. Bestandsliste anfordern per E-Mail. Dann auch mit Bild und Beschreibung. Weitere Bahnartikel wie roll. Material zu verkaufen. Alles zu fairen Preisen und VB. H.-R. Gerch, Tel.: 02636/929104 • 5, Fax: 929106, E-Mail: hrgerch@web.de.

www.modelltom.com

Überzähliges aus großer Sammlung (H0, 2L= DC analog) GFN, Piko, Roco, Hamo, Liliput, Lima, Rivarossi, Kleinbahn u.a., auch Zubehör, von Privat an Privat. Luther, 09565/921156.

Verkaufe Märklin-Ersatzteile. Liste anfordern bei Modellbahn-Service K. Breymaier, Schöllbronnerstr. 7, 76275 Ettlingen. Anfragen per Mail: gkbreymaier@t-online.de.

www.modellbahnshop-remscheid.de

www.mbla.de

www.kieskemper-shop.de

5x Piko Dostowg. Sputnik Berlin DR Ep. 4 je € 24,-; 4x Reko Bghw DR Ep. 4 je € 9,-; 1x Piko Dosto Büfettwagen DR Ep. 3 € 35,-; 1x Piko Durchgangswg. DR Ep. 3 € 24,-. 08031/614828.

www.modellbahn-verkauf.de

6 Ade-Reisezugwagen blau-beige, Ep. IV, 1x Am, 2x ABm, 2x Bm, 1x Bdm, unbespielt, nur probegefahren, in Originalverpackung, VB € 400,-. laemmche.horst@gmx.de.

www.menzels-lokschuppen.de

www.spiel-hobby-Hank.de

Märklin Dampflok 03 3085, 3x Primex D-Zugwagen, 20x Gleis gerade, Trafo, € 150,-. Tel.: 02154/8959485.

www.modelltechnik-ziegler.de

www.carocar.com

Märklin I 4751 Adler neu OVP € 500,- VB; H0 Riv. 1358 BR 89638 neu OVP € 80,-; Fl. 4078 BR 78434 DB, neu OVP € 100,-; Roco 43522 V 200026 neu OVP € 80,-. Tel.: 05321/25755.

www.1000Loks.de

Roco: Kranbauzug „Schwarz-Bau“ (4 Wagen + Diesellok V 170), OVP € 100,-. Brawa: BR 65.10 DR Ep. 4, OVP, neuwertig € 220,- VB. Tel.: 0371/8205013.

www.modelleisenbahn.com

www.werner-und-dutine.de

Brawa: Köf II blau Hella Werke € 100; Roco: V 290 DB rot € 65; Lima: 6 Apfelfeilenwagen 1:87 zus. € 135; Märklin Hamo: BR 128 12X Unicef € 125; BR 120 DB Weihnachtslok inkl. eingeb. Digitaldec. € 135; Set mit 4 Containerwg. zwei u. vierachsiger Nr. 47681 € 75; Set m. 4 Cont. Tragwg. 2-achs. € 70; Liliput: BR 75 blau VIC € 90; Hornby: Stephenson's Rocket m. 3 Wagen € 60. Alle Artikel unbenutzt u. in OVP. Tel.: 07578/9336372 oder 0170/2119147.

www.puerner.de

www.modelleisenbahn-gebraucht.de
Ihr Shop für gebrauchte Märklin-Lokomotiven • Große Auswahl • Beste Qualität • Aus zuverlässiger Hand.
www.modelleisenbahn-gebraucht.de

KLEINANZEIGEN

www.modellbahn-pietsch.com

RocoLine-Weichenantriebe m. Endabschaltung. Nr. 40295 links, 40296 rechts je € 10,-. Bitte Bestandslisten anfordern. K. Büchner, klaus-buechner@rbb.de oder Fax: 0421/4860580.

Loks/RocoLine mit Bettung neuwertig, Roco 63490 DB 215 € 39; E 71 DB € 70; 4321 BR 18.1 DB € 129; 43660 E 18 € 129; ICE aus Anfangspackung DCC € 65. FL Jahresp. 4885 € 299; 4886 € 210. Piko Saxonia € 99; BR 82 DB DCC € 99. Liliput 9503 DCC € 99. Lima V 80 € 59. Lenz Compact Zentrale € 69. Märklin Hamo DVV V 100 rot + blau/beige je 59; E 91 DR € 169; BR 85 Rauch € 129; 8323 SBB Re 4/4 ohne Decoder € 69. Versch. Kataloge und mehr. Liste gg. Rückporto Brief 60 ct. Lothar Schmidt, Hardenberg 14, 58540 Meinerzhagen. 02358/7467.

www.zuz-modellbahn.com

Bachmann China/US neuw. Loks/Triebwagen z.B. 11G, CRH3 Beijing, VHS. Liste m. Bilder: Tel. 06258/3807 oder hans.schaafhausen@gmx.de.

Verkäufe Fahrzeuge TT, N, Z

Minitrix-Schienen, Weichenbues, EMS Steuergerät, ca. 300 Gleise, 25 Weichen, Stellpulte etc. List. für € 3 abfordern. VB € 250 Vorauskasse, Versand per GEL. SMS 015207149414.

www.Trainstore24.com

Märklin Z, MiniClub, Modellbahn-Sammlungsauflösung größtenteils unbespielt. Liste bei: J. Schmidt, Bühlfelderweg 10, 94239 Ruhmannsfelden, Tel.: 09929/903393, djs@orchideenzauber.eu.

Blätterkatalog
www.weinert-modellbau.de

TT-Anlage zu verkaufen mit reichhaltigem rollenden Material, ca. 3,00 x 12,0 groß, Lokomotiven BR 86, BR 03, V 100, V 200, Triebwagen, Waggons, Doppelstock, Abteilwagen DZWagen, div. Kesselwagen. Anlage ist überholungsbedürftig, Anlage ist 2-tlg. mit gesonderten Regler, Anlagenschaltpläne bestehen zum Teil. Alle Lokomotiven, Gebäude und Waggons überwiegend aus DDR-Produktion. Anlage ist analog. Verkäufer immer erreichbar zwischen 10 u. 18 Uhr. Tel.: 034202/997879.

Liebe Inserenten!
Um Fehler zu vermeiden,
denken Sie bitte daran,
Ihre Kleinanzeigen gut leserlich
bei uns einzureichen.
Ihre Anzeigenabteilung

www.stoerberlaede.de
Alles rund um die Spur N

us-brass Messingmodelle
H0 UP Big Boy von Key € 750,-
N SP Cab Forward von Key € 600,-
Tel.: 07181/75131
contact@us-brass.com

Biete Adlerzug in Holzkasten mit Figurensatz u. 1 Wagen, zusätzlich Dampflok BR 45, Kleinserie von Lemaco, € 350,-. Tel.: 030/5336096.

Verkäufe Fahrzeuge sonst.

Verkaufe: Die rote Fleischmann E335. Piko H0: BR 38, BR 75, OVP, unbespielt, noch original DDR-Erzeugnis, MIBA Heft 3/79, div. Modellbahnkataloge. Interesse: Tel. 0611/9410487.

Verkaufe umfangreiches Material für Modellbahn H0 sehr günstig. Loks, Waggons, viel Zubehör. Materialliste auf Anfrage. Tel.: 0176/26858335.

Verkäufe Zubehör alle Baugrößen

Wasserüberlauftrichter-/Stütze H0 Ideal z.B. Bachmann & Kochendörfer Wasserkran – Messingmodell, exakt 1:87, Trichter- oder Kelchform. € 10,90/Stück. plus Versandkosten. Exposé auf Wunsch. Foto von den Modellen: Detlev Höhn, Lisztstr. 4, 49525 Lengerich. Tel.: 05481/82869, Detlev.Hoehn@osnnet.de.

www.modellbau-hoehne.de

2x Mobile Station (Selectrix und DCC) mit Anschlussboxen, 1x Konsole, auch Selectrix-Decoder, ausführliche Anleitung. Tel.: 0911/691605 (bis 22 Uhr).

www.modellbahnservice-dr.de

Umfangreiches Selectrix-Sortiment: 2x Central-Control, 2x Lok-Control, 1x Control-Handy, 3x Booster, 10x Selectrix-Decoder, ausführliche Anleitungen. Tel.: 0911/691605.

www.Trainstore24.com

Verkaufe Orig. Märklin Trafo v. 1938 Nr. 13464 mit Stellhebel, Preis € 59,-. Tel./Fax: 037755/3332, mhahn.schoenh@t-online.de.

www.jordan-modellbau.de

Müt Loklift für Märklin C/K Gleis 11 Ebene je 3 Gleise x 2,5 m. System Lauer UBS Blocksystem, LBS Schattenbahnhof-Steuer. und PZS 100 Pendel/S-Bahn Automatik. Helmo Pendelverkehr 21U/ES. Las-2in, 2x ZUWA 21. Preise nach Vereinbarung. E-Mail: ytc.europa@gmail.com. Tel.: 0045/75711888.

Über 400 Auto-Modelle 1:87, wie Pkw auch Polizei u. Notarzt, Cabrios, Coupés, Kombis, Sportwagen, Feuerwehr-Fahrzeuge, Klein-Transporter, Lastzüge mit Anhänger, Solo-Zugmaschinen, Koffer- u. Kühlkoffer-Lastzüge, Großraum-Sattelzüge, Öl-Tanklastzüge, Klein-, Reise- u. Doppeldecker-Busse, Pkw Art Collection rancing, Pkw der DTM und viele mehr von: Albedo, AWM, Brekina, B&S, Busch, Herpa, historische Modelle von Märklin, Kibri, Rietze, Roco, Schuco, Wiking. Fast alle in Original-Verpackung. Bei Abnahme von 20 Stück ./ 20%, ab 50 Stück und mehr ./ 50% auf die aus den 90er Jahren stammenden Preise. Bitte Bestandsliste mit den günstigsten Preisen anfordern. Alle Preise = frei Haus-Lieferung. Klaus Büchner, E-Mail: klaus.buechner@rbb.de oder Fax: 0421/4860580.

Brückenvielfalt von Z bis O
www.hack-bruecken.de

Lenz-Digital plus zu verkaufen: Belegtmelder LB 100 u. LB 101, Schaltempfänger LS 100 m. Rückm., Spannungsmelder LB 050, sowie **FLEISCHMANN** Gleisbildschalter. Günstige Preise, bitte Bestandsliste anfordern. Alle Preise verstehen sich für frei-Haus-Lieferung. K. Büchner, E-Mail: klaus.buechner@rbb.de oder Fax: 0421/4860580.

Verk. Roco-N-Schienen: 11 Flex-Gleise, 8 Handweichen, 1x Doppelkreuzweiche für € 80,-. Tel.: 0160/3771316.

Verkäufe Literatur, Video, DVD

Eisenbahnliteratur, Bildbände, MEB-Hefte, Fahrpläne, Videos, u.a. Liste gegen Freiumschlag. P. Cramer, Bebelstr. 4, 99867 Gotha.

Schmalspur-Album Sachsen DR 1920–1945 (DRG) Band VII–XII 6 Bände, neuwertig, gut erhalten, einmal gelesen, nur komplett für € 150,- inkl. Versk. zu verkaufen. J. Drescher, Tel.: 03722/409823.

www.bahnundbuch.de

Verk. „ME“ von 1985–2010 kompl. sowie Jg. 1959–1966 u. 1974–1984 mit einig. Fehlstellen, für € 50,- an Selbstabholer. R. Abe, Tel.: 030/9711432.

www.bahnbuch.de

Für Liebhaber, Clubs, Anfänger! 400 Euro sind viel Geld, aber dafür 63 kpl. Jahrgänge des ME 1952–2014 zu erhalten, ist ein Schnäppchen. Das sind 747 Hefte und 43 Sonderh. Besonders die Fahrzeugbaupläne bis 1989 sind selten geworden. Selbstabholer. Nur kompl. E-Mail: Ekkehard.Schulze@gmx.de.

Verkaufe Kursbücher Ausland Jahresfahrplan 2015, gültig ab 14.12.14, Bulgarien, Dänemark, Großbritannien, Italien, Kroatien, Rumänien, SBB, Slowenien, Slowakei, Tschechien, Ungarn, European Rail Timetable, ferner zahlr. Eisenbahnkarten, ältere Kursbücher sowie ca. 600 Eisenbahnbücher ab 1912. Gratis-Liste anfordern bei Siegfried Knapp, Hasenbergstr. 9, 88316 Isny oder siegfried.knapp@t-online.de.

Märklin-Freunde sind informiert!
KOLL'S PREISKATALOG
MÄRKLIN 00/H0
www.koll-verlag.de
Tel.: 06172/302456

Kleinbahn-HEFTE-FOTOS-ZEICHNUNGEN siehe www.reinhard-taeg.de

Lok-Magazin ab Heft 1 vollständig bis Heft 12/2014, Selbstabholung, bar. Kühn, Wiesbaden, Tel.: 0611/401234.

Verkäufe Fanartikel

Biete originale DR Zugschlusslaterne mit Beleuchtung, 220 V, sehr guter Zustand für € 25,- plus Versandkosten. Tel.: 0351/4714683.

Gesuche Dies + Das

Ankauf gepflegter Modellbahnsammlung. Barzahlung zum Höchstpreis mit landesweiter Abholung. Anfrage bitte an winfried.weiland@web.de. Tel.: 0173/8384894.

Lokschilder, Fabrikschilder, Beheimatungs- und Eigentumsschilder von Lokomotiven gesucht. Bitte alles anbieten. Hannemann, Tel.: 030/95994609 oder 0179/5911948.

Suche alles was sich um die Eisenbahn dreht, Sammlungen in Lokschilder, Eisenbahn-Literatur etc. Tel./Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343.

Ankauf Modelleisenbahn u. Blechspielzeug europaweit. Alle Spurweiten und Marken, Märklin, Fleischmann, Roco etc. Persönliche, diskrete Abwicklung. Herr Henning, Tel.: 07146/2840182, modelleisenbahn-ankauf.com, henning@modelleisenbahn-ankauf.com.

Suche laufend Modelleisenb. von Märklin, Fleischmann, Roco, Arnold, LGB usw. Gerne große Sammlung oder Anlage – baue auch ab. Jedes Alter, jede Spurweite. Zahle Bestpreise, da ich selbst auch intensiv sammle. Komme persönlich vorbei – freundliche, seriöse Abwicklung. Siegfried Nann, Tel.: 07524/7914, Fax: 07524/915711, mobil: 0176/63212615. E-Mail: nannini.s@arcor.de.

KLEINANZEIGEN

Förderschule Wangen sucht zum Ausbau der Eisenbahn-AG Material gegen Spendenbescheinigung. Wir haben Märklin C-Gleis. Tel.: 07522/912690.

Wir suchen ständig große Modelleisenbahn-Anlagen, Sammlg., Geschäftsaufösungen. Auch kleinere Anl., Reste, Zubehör, Barzahlung + Selbstabholung bundesweit. Angebote bitte an Uwe Quiring, Tel.: 05544/912031 oder 0170/2229810.

Gesuche Fahrzeuge 0, 1, 2

Biller-Bahn (uhrwerk- oder batteriebetrieben) gesucht. Auch sonstiges Spielzeug der Fa. Biller wie Bagger, Kräne, Autos, Flugzeuge usw. Bevorzugt suche ich die Modelle im Neuzustand! Eisele, Meisenweg 14, 89231 Neu-Ulm. Tel./Fax: 0731/84769 oder E-Mail: info@klauseisele.de.

Bundesweiter Ankauf v. Modellbahn. Hochwertige Sammlungen oder Geschäftsaufösungen. Kompetente und seriöse Abwicklung. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht. 05251/5311831, info@modellbahnbuedchen.de.

Suche LGB-Anlagen und Sammlungen, gerne große hochwertige Sammlungen, auch Magnus-Modelle. Tel./Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343.

Eisenbahnliebhaber sucht zur Finanzierung seines Hobbys Modelleisenbahn der großen Spur von Lemaco, Fulgurex, Bockholt, Pein, Schönlau, Kiss KM1, Aster, Wilgro, Handarbeitsmodelle, Märklin. Zahle Liebhaberpreise, bin seriös und besuche Sie gerne vor Ort. Bitte rufen Sie mich an unter 0157/77592733 oder 0211/97712895, berndzielke@yahoo.de. Bernd Zielke, Westfalenstraße 99, 40472 Düsseldorf. Bedanke mich und freue mich auf ihren Anruf.

Suche Spur-I-Anlagen, gerne mit viel Zubehör sowie hochwertige Sammlungen z.B. Märklin, Hübner, Kiss, KM1 etc. Tel./Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343, www.modellbahn-paradies-erftstadt.de.

Märklin, LGB, Trix, Fleischmann, Carette, Bing... Zahle Höchstpreise für gepflegte Modelleisenbahnen! Alle Spurweiten/alle Herst.! Gerne große Sammlungen, Anlagen oder Nachlässe. Komme auch bei Ihnen vorbei, Abbau möglich! Über Ihren Anruf oder Ihr Mail freue ich mich. Tel.: 06732/932236. E-Mail: baader@dansibar.com.

Suche Spur-1- sowie LGB-Anlagen und Sammlungen, gerne große hochwertige Sammlungen, auch Magnus-Modelle. Tel.: 02252/8387532 oder 0151/50664379, shop@modellbahnerftstadt.eu.

Suche umfangreiche Spur-1- und LGB-Sammlung und Anlagen. Bitte alles anbieten. Bin Barzahler und Selbstabholer. Tel.: 02235/691881 oder 0171/3110489.

Liebhaber sucht alte (Märklin-) Eisenbahnen aus der Vorkriegszeit. Bin neben Loks und Waggons besonders auch an Zubehör und Einzelstücken interessiert. Hoher Wert ist äußerst angenehm! Biete auch Wertgutachten an, basierend auf aktuellen Auktionsergebnissen und Sammlerkatalogen. Alles auf Wunsch telefonisch vorab oder bei Ihnen zu Hause und natürlich unverbindlich. Gerne Besichtigung meiner existierenden Sammlung. Auf Ihre Antwort freut sich: Dr. Koch, Tel.: 06223/49413 oder E-Mail: Dr.Thomas.Koch@t-online.de.

Spur-1-Sammlung gesucht: KM1, Hübner, Märklin, Kiss, Aster, Fulgurex, Lemaco, Dampf + Strom, im Tausch gegen gut vermietete Eigentumswohnung. Tel.: 06324/1633, 0173/3075036, foehren@web.de.

LGB und Echtdampf gesucht. Kaufe auch ganze Sammlung bei fairer Bezahlung. Ich bin privater Sammler und freue mich auf Ihr Angebot. Tel.: 0341/4613285.

Gesuche Fahrzeuge H0, H0e, H0m

Suche Fleischmann Wagen H0, Güterwagen, Flachwagen Katalog-Nr. 5287, Flachwagen mit Seitenborden Katalog-Nr. 528901, Selbstentladewagen Katalog-Nr. 5517, DB Autozugwagen Katalog-Nr. 5292, neuwertig, Originalkarton. Angebote mit Preis an Joachim Schlösser, Erleweg 43, 24229 Dänischenhagen.

Suche Wannentender H0 BR 42.52 mit Antrieb. D. Sturm, Göhlitzsch 6, 06237 Leuna. Tel.: 03461/813065.

Suche Märklin H0 im Tausch gg. Münzen BRD DM 5 + 10, Sondermünzen Stg. + PP, BRD 10 Euro Sondermünzen Stg. + PP, BRD-Kurssätze. Listentausch, Mail: info.fuchs@t-online.de.

H0-Sammlung, auch Schmalspur sowie Einzelstücke von privatem Sammler gesucht. Tel.: 0341/4613285.

Suche: Born H0 Bausätze + Wagen Ep. I/II, Lemaco Ec 3/4 defekt für Umbau. H. G. Baschung, 0041/797211788, gotthard@vtxfree.ch.

Märklin-Eisenbahn Spur H0 + 0 gesucht. Tel.: 07156/34787.

Suche Modellautosammlungen von Herpa, Busch, Wiking, Albedo, Brekina. Tel./Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343, www.modellbahnpardies-erftstadt.de.

Bundesweiter Ankauf von Modelleisenbahnen u. Sammlungen, sowie Geschäftsaufösungen. Seriöse Bar-Abwicklung. 06421/4937406, 0177/3147538, info@123modellbahnwelt.de.

Suche Modellbahnfahrzeuge aller Spurweiten aus Sammlungen, Geschäftsaufösungen. Nur neue oder neuwertige Modelle anbieten. Seriöse Abwickl. garantiert. Tel.: 06722/9949910, mobil0172/2020433.

Suche ADE-Wagen und Kleinserienmodelle von Micro Metakit, Lemaco, Weinert, Fulgurex, Trix, Lemke usw. US-Messing-Modelle. Angebote an: cessa182@live.de, 02641/28466.

Kaufe Märklin H0 + I, Roco, Fleischmann, Trix usw. in jeder Größenordnung zu fairen Preisen. Auch Geschäftsaufösungen. A. Droß, Tel.: 0171/7922061, 06106/9700, Fax: 06106/16104.

Suche Modelleisenbahnen von Märklin, Brawa, Fleischmann, Bemo, Hag, Trix, Roco usw. Bevorzugt große Sammlungen, gerne auch Lagerüberbestände oder Ladenaufösungen, Ankauf auch in Österreich oder in der Schweiz. Tel.: 07543/3029064, E-Mail: mhoefer@web.de, www.lokomofreund.de/Ankauf.

Ankauf von Modelleisenbahnen aller Hersteller und Größen. 0177/2860619, rufe zurück.

Märkl.-Modelleisenb., jede Spurweite, jede finanz. Größenordnung, aber auch kleine Angebote freuen mich. Tel.: 07021/959601, Fax: 07021/959603, E-Mail: albue@t-online.de.

Suche Modelleisenbahnen Spur H0, Anlagen und Sammlungen, auch Geschäftsaufösungen in jeder finanziellen Größenordnung. Barzahlung (auch Abbau) bei Abholung zu fairen Preisen auch im Raum NL, DK, B, CH und A. Tel.: 04171/692928 oder 0160/96691647, E-Mail: fischer.ruediger@t-online.de.

Suche Modellbahnen von Märklin, Roco, Flm., Trix, Brawa usw. Bevorzuge gern große Sammlungen, bin Barzahler u. Selbstabholer, garantiere seriöse Abwicklung. Ich freue mich auf Ihren Anruf. Tel.: 05608/95023, modellbahnsammler@gmx.de.

Suche Märklin-H0-Sammlungen, Einzelstücke, Anlagen (auch Anlagenabbau). Jede Größenordnung, faire Preise. F. Richter, Tel.: 06047/977440, Fax: 06047/3571199, E-Mail: hfrankrichter@t-online.de.

Suche umfangreiche Gleichstrom-Sammlungen und Anlagen. Bin Barzahler + Selbstabholer. Tel.: 02235/691881, Fax: 02235/799844, mobil: 0171/3110489.

Ankauf v. Modellbahnen aller Spurweiten, faire Bezahlung, Diskretion, sofort. Barzahlung, große Sammlungen und kleine Angebote willkommen, bin Selbstabholer und freue mich über Ihren Anruf oder eine Mail, Tel.: 03379/446336 (AB), Mail: zschoche.nic@freenet.de – Danke.

Suche Modellautosammlungen von Herpa, Busch, Wiking, Albedo, Brekina. Mobil 0151/50664379, www.modellbahn-paradies-erftstadt.de.

Suche umfangreiche Gleichstrom- sowie Wechselstrom-Sammlungen und Anlagen. Bin Barzahler + Selbstabholer. Tel.: 02252/8387532 oder 0151/50664379, shop@modellbahnerftstadt.eu.

Märklin, LGB, Trix, Fleischmann, Carette, Bing... Zahle Höchstpreise für gepflegte Modelleisenbahnen! Alle Spurweiten/alle Herst.! Gerne große Sammlungen, Anlagen oder Nachlässe. Komme auch bei Ihnen vorbei, Abbau möglich! Über Ihren Anruf oder Ihr Mail freue ich mich. Tel.: 06732/932236. E-Mail: baader@dansibar.com.

Suche Märklin H0-Sammlungen und Anlagen, gerne große Digitalanlagen mit viel Rollmaterial, bitte alles anbieten. Tel./Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343, www.modellbahn-paradies-erftstadt.de.

Suche Kleinserienmodelle in 2-Leiter, z.B. Micro-Metakit, Lemaco, Fulgurex, Bavaria, Fuchs, Schnabel, Trix, Fine-Art etc. Tel./Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343.

Ankauf von Märklin alt u. neu in jeder Größenordnung. Gerne große Sammlungen und Geschäftsaufösungen. Seriöse Abwicklung zu fairen Preisen. A. Hotz, Tel.: 06061/921692, Fax: 06061/921693 oder mobil 0171/1274757.

Bundesweiter Ankauf v. Modellbahn. Hochwertige Sammlungen oder Geschäftsaufösungen. Kompetente und seriöse Abwicklung. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht. 05251/5311831, info@modellbahnbuedchen.de.

Suche H0 2-Leiter-Anlagen sowie hochwertige Roco-, Fleischmann-, Liliput-, Trix-Sammlung, gerne auch ÖBB, SBB, SJ, DSB Modelle. Tel./Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343.

Egger-Bahn gesucht. Bevorzugt suche ich die Modelle im Neuzustand! Eisele, Meisenweg 14, 89231 Neu-Ulm. Tel./Fax: 0731/84769 oder E-Mail: info@klauseisele.de.

Ankauf von Modellbahnen Spur Z-H0, auch Neuware + größere Sammlungen gesucht. Barzahlung selbstverständlich. Tel./Fax: 02841/80352.

KLEINANZEIGEN

Suche laufend Modelleisenb. von Märklin, Fleischmann, Roco, Arnold, LGB usw. Gerne große Sammlung oder Anlage – baue auch ab. Jedes Alter, jede Spurweite. Zahle Bestpreise, da ich selbst auch intensiv sammle. Komme persönlich vorbei – freundliche, seriöse Abwicklung. Siegfried Nann, Tel.: 07524/7914, Fax: 07524/915711, mobil: 0176/63212615. E-Mail: nannini.s@arcor.de.

Ankauf von Modelleisenbahnen aller Spurweiten, Samml., ganze Anlagen. Zahle Höchstpreise, komme pers. vorbei. Seriöse Abwicklung. Tel.: 09701/1313. Fax: 09701/9079714.

Gesuche Fahrzeuge TT, N, Z

Suche umfangreiche Spur N Sammlung. Bitte alles anbieten. Bin Barzahler und Selbstaholer! Tel.: 02235/691881, Fax: 02235/799844, mobil: 0171/3110489.

Suche umfangreiche Spur-Z-Sammlung. Bin Barzahler und Selbstaholer! Bitte alles anbieten! Tel.: 02235/691881, Fax: 02235/799844, mobil: 0171/3110489.

Bundesweiter Ankauf v. Modellbahn. Hochwertige Sammlungen oder Geschäftsaufösungen. Kompetente und seriöse Abwicklung. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht. 05251/5311831, info@modellbahnbuedchen.de.

Suche alle Spuren sowie hochwertige Modellbahnsammlungen, Kleinserien Lemaco, Fulgurex, Fine-Art etc., bitte alles anbieten. Tel.: 02252/8387532 oder 0151/50664379, shop@modellbahn-erftstadt.eu.

Suche umfangreiche Spur Z-Anlagen sowie hochwertige Modellbahnsammlungen, Kleinserien Railax, Schmidt, Krüger etc., bitte alles anbieten. Tel./Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343, www.modellbahn-paradies-erftstadt.de.

Spur N: Gepflegte Samml. oder Großanlage zu kaufen gesucht. Liste an: Werner Kunze, Nailaer Str. 27, 95192 Lichtenberg. Tel.: 09288/925755 oder E-Mail: wkuli@t-online.de.

Märklin, LGB, Trix, Fleischmann, Carette, Bing... Zahle Höchstpreise für gepflegte Modelleisenbahnen! Alle Spurweiten/alle Herst.! Gerne große Sammlungen, Anlagen oder Nachlässe. Komme auch bei Ihnen vorbei, Abbau möglich! Über Ihren Anruf oder Ihr Mail freue ich mich. Tel.: 06732/932236. E-Mail: baader@dansibar.com.

Kaufe N in jeder Größenordnung zu fairen Preisen. A. Groß, Tel.: 0171/7922061, 06106/9700, Fax: 06106/16104.

Suche Spur N-Anlagen sowie hochwertige Modellbahnsammlungen, Kleinserien Lemaco, Fulgurex, Fine-Art etc., bitte alles anbieten. Tel./Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343.

TT, N, Z, auch ganze Sammlung bei fairer Bezahlung gesucht. Ich bin privater Sammler und freue mich auf Ihr Angebot. Tel.: 0341/4613285.

Suche Spur N Loks, Wagen, Gleise, Zubehör, Sammlung oder Geschäftsauflösung. Tel. + Fax: 0681/700226.

Suche Spur N Sammlungen. Jede Größenordnung, schnelle und persönliche Abwicklung. F. Richter, Tel.: 06047/977440, Fax: 3571199, Mail: hfrankrichter@t-online.de.

Gesuche Zubehör alle Baugrößen

Suche Steuerungssatz für BR 53 von Fleischmann, Art.-Nr. 4124, Ersatzteil-Nr. der Steuerung ist 424124 sowie Nr. 700405 für Schraube derselben, Artikel von Fleischmann nicht mehr lieferbar. Tel.: 06203/890686, Fax: 06203/8390091.

Preiser Weihnachtsmarktbuden 519 Marktbuden, ohne 523 Wmbuden „Christbaumschmuck“ + „Spielwaren“, 525 Wmbuden „Lebkuchen“ + Weihnachtsmarktbud. Angebote an J. Drescher, Tel.: 03722/409823.

Gesuche Literatur, Video, DVD

Rail-Art-Video Emmrich (1993) Dampfschneeschleuder am Cumpes-Pass (USA), VHS-Videos Nr. 30.219/30.220/52.060/30.218. Angebote an J. Drescher, Tel.: 03722/409823.

Gesuche Prospekte, Kataloge, Drucksachen

Brandl's Traumanlagen Kalender 2012 und älter ges. Nur in (sehr) gutem Zustand. Nur faire Angebote – kein Wucher. M. Strudel, 07541/401633, micha.strudel@web.de.

Gesuche Fotos + Bilder

Original-Dias u. Negative, DB vor 1970, DR u. Ausland vor 1980. Angebote an H.-D. Jahr, Jahnstr. 9, 66333 Völklingen. Tel.: 06898/984333, Fax: 06898/984335.

Sonstiges

www.menzels-lokschuppen.de

Sponsor gesucht! Der **Franz Erhardt, Europaring 9, 51109 Köln** vertreibt Vitrienen für alle Spuren, das ist allgemein bekannt. Aber nur wenige wissen, dass ich auch eine Anlage 2,00 x 1,20 m in Spur N habe. Über der Anlage hängt eine Vitrine in die man ein- und ausfahren kann und in der Vitrine kann man 28 Züge abstellen. Jetzt müsste ich „nur noch“ 2 Wendel mit 24 Weichen je 1,50 m hoch bauen. Das sind einige Euro die auf mich zukommen. Deswegen suche ich dafür einen Sponsor. Der Sponsor würde dann die Anlage, Wendel, Vitrine und das ganze rollende Material erben. Mein Sohn und Enkel haben für die Bahn „keinen Bock“. Wenn das eventuell für Sie was ist, dann können Sie mit mir unverbindlich Verbindung aufnehmen. Das ganze würde dann natürlich schriftlich festgelegt werden.

www.modell-hobby-spiel.de
– News / Modellbahnsofa –

www.kieskemper-shop.de

Gay und Bahn?! Schwule Eisenbahnfans treffen sich in Stuttgart, München und Nürnberg beim FES e.V. Infos: Postfach 131106, 70069 Stuttgart oder www.fes-online.de.

www.modellbahnen-berlin.de

www.wagenwerk.de
Feine Details und Eisenbahnmodelle

Kleine Modelleisenbahn-Gruppe mit Betriebsanlage H0 Gleichstrom 2 Leiter in Berlin-Charlottenburg sucht Mitfahrer. Bitte melden Sie sich bei G. Mroß, Tel.: 030/7417778.

www.puerner.de

Urlaub, Reisen, Touristik

Ferienhaus an der Schwarzwald. bei Triberg mit Sicht auf die Bahn, nicht direkt daneben, 4 Schlaf., Einzelh. mit Bildern, Haus u. Landsch. www.kdm-haus-am-waldrand.de.

Braunlage/Harz, komf. 3-Zi.-FeWo, 70 m², max. 5 Pers., ruhig gelegen, Talstation Wurmbergseilbahn in unim. Nähe (Skizentrum), € 39,-/Tag + € 25,- Endrein. Tel.: 02556/997625.

Urlaub bei Eisenbahnfreunden: Unser Landhaus mit herrl. Aussicht, umgeben von 4000 qm Garten, liegt am Nationalpark Bayerischer Wald. Erleben Sie eine Miniatur-Bahn in H0 bei uns im Haus und auf Wunsch Tipps und Tricks für die Modellbahn. Inkl. „GUTi“ für freie Fahrt mit Bus und Bahn im größten Teil des Bayer. Waldes. FeWo/App. ***/* ab € 35,-/Übernachtung. Tel.: 09928/442, www.fewo-wildfeuer.de.

Schon jetzt den nächsten Urlaub planen: www.hotel-v100-plau.de.

Freudenstadt/Schwarzwald ehemaliger Bahnhof, Ferienhaus, herrliche Lage, schöne Aussicht. Tel.: 07443/8877, www.Ferienhaus-Freudenstadt.de.

Nordsee Nor-Norddeich FeWo 57m², 4 Zi., 2 Pers., 2012 neu hergerichtet, eben, ohne Stufen, Terrasse, Strandkorb, 1.6.–31.8. €40,-, sonst €30,-, Hausprop. anford. Haag, 04931/13399.

Wernigerode/Harz. Hotel für Eisenbahnfreunde, Blick auf das Dampflok-Betriebswerk, 5 Min. bis Stadtmitte, www.hotel-altora.de. Tel.: 03943/40995100.

www.vgbahn.de

Dresden – Erzgebirge: Land- u. Forst- hof mit FeWo/Ferienhaus, Kleintieren u. Wildgehege a.d. Kleinbahn Hainsberg-Kipsdorf. Tel.: 03504/613921, www.landurlaub-ostergelb.de.

3 FH Berlin-Köpenick, ruhige Lage, wald- und wasserreich, von 1–9 Pers., Aufbettungen und Babybett möglich, ab € 16,- pro Person/Nacht, inkl. Begrüßungsgetränk, Handtücher + Bettwäsche. Kinder ab €8,-, Endreinigung € 10,-, Haustiere auf Anfrage. Tel.: 030/67892620, Fax: 030/67894896, www.ferienhaus-emmy.de.

Domizil für Eisenbahn-Fans! Im Weltkulturerbe oberes Mittelrheintal, direkter Blick auf die Bahnstrecke Köln–Frankfurt–Wiesbaden–Köblenz, FeWo ab € 35,-/Nacht, Zi. mit Frühlst. ab 3 Tage € 50,-/Nacht, Rheindiebach/Bacharach 55413. Tel.: 06743/2448, Fax: 06743/937318, www.schlossfuerstenberg.de.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Anzeigenkunden für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches 2015. Ihr Anzeigenteam



PARTNER VOM FACH IN DER MIBA

Auf den folgenden Seiten präsentieren sich Fachgeschäfte und Fachwerkstätten.
Geordnet nach Postleitzahlen, garantiert es Ihnen ein schnelles Auffinden
Ihres Fachhändlers ganz in Ihrer Nähe.
Bei Anfragen und Bestellungen beziehen Sie sich bitte auf das Inserat
»Partner vom Fach« in der MIBA.

VON PLZ

01454

MIBA UND FACHHANDEL
GUT UND KOMPETENT

Dirk Röhrich
Girbigsdorferstr. 36
02829 Markersdorf
Tel. / Fax: 0 35 81 / 70 47 24

MODELLBAHNSERVICE

SX/SX2/DCC Decoder von D&H aus der DH-Serie

Steuerungen SX, RMX, DCC, Multiprotokoll Decoder-, Sound-, Rauch-, Licht-Einbauten SX/DCC-Servo-Steuer-Module / Servos Rad- und Gleisreinigung von LUX und nach „System Jörger“

www.modellbahnservice-dr.de

elriwa

Ihr Fachhandel mit Werkstatt für Modelleisenbahnen und Zubehör

Elektronik Richter
Radeberger Straße 32 · 01454 Feldschlößchen
Tel. 03528 / 44 12 57 · info@elriwa.de

Ladengeschäft · Werkstatt · Online-Shop



Analog 199,90 € UVP* 319,00 €
DC-Sound 289,90 € UVP* 399,00 €

Fleischmann 410801 Dampflok BR03 (Reko) mit Tender 2'2T34, DR, Ep.IV
Fleischmann 410871 Dampflok BR03 (Reko) mit Tender 2'2T32, DR, Ep.IV, DC-Sound

Aktion 214,99 € UVP* 304,00 €



Roco 72252
Dampflok BR35.20, DR, Ep.IV

Aktion 79,90 € UVP* 129,00 €



Roco 66095
4er Set Offene Güterwag., DR, Ep.IV

* Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

Unsere Aktionen für Sie!

Unsere Aktionen für Sie!

JETZT NEU Zustellung durch
Lieferung frei Haus ab 49 € **DHL**

www.elriwa.de



fohrmann-WERKZEUGE GmbH
für Feinmechanik und Modellbau

D-02828 GÖRLITZ · Am Klinikum 7
Tel.: 0 35 81 / 42 96 28
Fax: 0 35 81 / 42 96 29
www.fohrmann.com

MODELLBAHNSHOP
Fachgeschäft & Versandhandel
Modelleisenbahnen,
Modellautos, Gartenbahnen,
Fachbücher uvm.
Theodor-Körner-Str. 1 04758 Oschatz
☎ 03435 988240
info@modellbahnschop.com
www.modellbahnschop.com



MODELLBAHN DIGITAL PETER STÄRZ

Digitaltechnik preiswert und zuverlässig

Relaisplatine für das Servo-1 Modul oder andere Schaltungen

- Ergänzung zum Servomodul Servo-1 für Herzstückpolarisierung
- Vorschaltung an einen Funktionsdecoderausgang für eine Potentialtrennung
- Für allgemeine Schaltungen z. B. Bahnsteigbeleuchtungen Ein- und Ausschalten, mit Hilfe von Funktionsdecodern oder Tastern



Bausatz:
Servo Relais 7,90€
Fertigmodul:
Servo Relais Z 13,00€

Wir wünschen allen Freunden der Modelleisenbahn Frohe Weihnachten
info@firma-staerz.de www.FIRMA-STAEERZ.de Tel./Fax: 03571/404027

Modellbau Glöckner
www.Modellbau-Gloeckner.de
Inh. Andreas Glöckner · Olbernhauer Str. 33a
09509 Pockau / Erzgeb. · Fax: 037367 / 9624

NEU >>>>> EDITION „WAGEN“ <<<<<< NEU

Offener Schmalspurwagen 00w mit Saugluftbremse (3. Bauserie)
H0e-Ätzbausatz für erfahrene Profimodellbauer limitiert auf 99 Stück

57,00 €

Übersichts- und Preisliste 2014/2 + div. Neuheitenprospekte gegen 2,25 € (in Briefmarken, 5x 0,45 €) innerhalb Deutschland

BIS PLZ

09509

MIBA UND FACHHANDEL
MODELLBAHN PUR



**Planung in 2D und 3D
Bau von Modellbahnanlagen**

Modellbahnen Leisnig
Inhaber Jens Schütze
Chemnitzer Str. 6 · 04703 Leisnig
Tel.: 0343 21/6 26 69

www.modellbahn-leisnig.de



MODELLBAHN SCHAFT

Inh. Stefan Hellwig

Gertrudenplatz 2 • 18057 Rostock

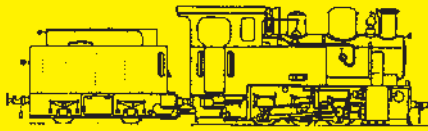
Tel. / Fax: 0381/200 00 45 • info@modellbahnschaft-rostock.de

www.modellbahnschaft-rostock.de

VON PLZ

10589

MIBA UND FACHHANDEL
DIE SPEZIALISTEN



Modellbahnen am Mierendorffplatz

Ihr freundliches **EUROTRAIN**-Fachgeschäft mit der ganz großen Auswahl

10589 Berlin-Charlottenburg • Mierendorffplatz 16

Täglich geöffnet von 10.00 – 18.00 (Sa. bis 14.00 Uhr) • Telefon: 030/3 44 93 67 • Fax: 030/3 45 65 09

www.modellbahnen-berlin.de • • • **Große Secondhand-Abteilung** • • • **Direkt an der U 7**

**Märklin-Shop • Ständig Sonderangebote
Digitalservice und große Vorführanlage**



modellbahnen
& Modellautos

Turberg

Lietzenburger Str. 51 • 10789 Berlin
Ecke Rankestraße • www.turberg.de

Telefon 030/2 19 99 00

Das Einkaufsparadies

Eine einzigartige Vielfalt in den Bereichen MODELLBAHNEN, MODELLAUTOS, PLASTIKMODELLBAU, AUTORENNBAHNEN UND RC-CARS und großer Buch-Abteilung mit Videos, DVD's, Zeitschriften und CD-ROMs präsentieren wir Ihnen auf

über 600 qm Verkaufsfläche

Top-Angebote, attraktive Neuheiten, Super-Auswahl!

Das müssen auch Sie gesehen haben! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Bestell-FAX 030 / 21 999 099 • Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 20.00, Sa. 10.00 – 18.00 Uhr



**Modellbahn
Pietsch**

Prühßstraße 34 • 12105 Berlin/Mariendorf

Telefon (0 30) 7 06 77 77 • www.modellbahn-pietsch.com

Roco-H0-Auslaufartikel

**44161 Schiebewandwagen
(Doppelwagenset) „BMW“**

48,99 € 29,99 €

**44177 Set Schiebeplanenwg.
+ Unimog (2-Wege Fahrzeug)**

49,99 € 39,99 €

45026 LÜ-Messwagen ESG

Schiene DB AG

32,99 € 27,99 €

**47786 DB Rungenwagen R 10 beladen mit
Straßenwalze „Schwarz Bau“**

45,00 € 23,99 €

Auslaufmodellliste gegen 1,45 € in Briefmarken! Bitte Spur angeben! Z.T. Einzelstücke! Zwischenverkauf vorbehalten! Versand nur per Vorauskasse (+ 6,- €)!

märklin
MH
ELIPO
FALLER
NOCH
PIKO
BRAWA
kibri

MMC GmbH & Co. KG
Filiale Hamburg
Beethovenstraße 64
22083 HAMBURG

Telefon (040) 605 623 93
Telefax (040) 180 423 90
HH22083@meisesmobacenter.de

Wir haben unser Hobby zum Beruf gemacht

Märklin 36616.001
exklusiv für mmc
500 Stück weltweit
mfx + Sound + Zertifikat
nur 189,99 €
passendes mmc-Wagenset
nur 129,99 € (5 teilig)



www.meises-mobacenter.de

meises
modellbahn
center

MMC GmbH & Co. KG
Märklin Showroom / Hauptlager
Pankower Straße 17
21502 GEESTHACHT

Telefon (04152) 843186
Telefax (04152) 843187
info@meisesmobacenter.de

**PvF-Anzeigengröße
57 x 41,5 mm s/w
nur € 46,-
pro Monat**

Züge und mehr...
Besuchen Sie unseren neuen Onlineshop.

Hamburgs große Auswahl an Modelleisenbahnen und -Autos
von über 120 Lieferanten, exklusive Hamburger Modelle.

www.zuegeundmehr.de

Altstädter Straße 17
20095 Hamburg
Nur 5 Min. vom Hauptbahnhof, U3 Mönckebergstraße.

Tel: 040/ 300 92 353
Fax: 040/ 300 92 352

BIS PLZ

21502

MIBA UND FACHHANDEL
PARTNER FÜRS HOBBY

VON PLZ

22767

MIBA UND FACHHANDEL
EINE STARKE SACHE

modellbahn altona
Hamburgs große Auswahl

*Neu u. gebraucht
LGB Extraportner
Fachwerkstatt
Digitaltechnik
Bonspreise
Märklin MHI
EUROTRAIN*


www.modellbahn-altona.de Ehrenbergstr. 72, 22767 Hamburg, Tel. 040 380 08 19

Schnellversand HELLER Modellbahn
Trix • Falter • Pola • Lenz • Zimo • Viessmann • Piko • LGB • Preiser • Massoth • Uhlenbrock
ESU Loksounddecoder H0 107 € • XL 149 € • Lenz Set100 266 € •
Set90 247 € • Standard ab 17,25 € Gold 10433 ab 26,32 € • Gold MINI
ab 34,80 € • Silver ab 23,30 € • LS150 40,27 € • USB-Interface 121,50 € •
LK200 52 € • HK1 Kehrschleife 12 Amp. 48 € • NEU HV5 (BOOSTER
7,5 Amp. + SCHALTNETZTEIL, rail-Com) 190 € • BOOSTER Rail-com 10
Amp. 170 €, 2x7,5 Amp. 230 €, für LGB + Spur I, 15 Amp. 230 € • HE11
Großbahndecoder 10 Amp., 10 Funktionen + LGB Soundansteuerung 97
€ • HE12 10 Amp. 8F, SUSI 97 € • ZIMO • MX • 695KV ab 176 €, KS ab
159 €, LV ab 165,50 €, LS ab 145 €, KN ab 85,50 €, MX • 621 ab 30 €,
630 ab 28 €, 632D ab 33,50 €, 642 ab 78,60 €, 645 ab 74 €, 646 ab 87 € •
Revalda-Gleis für LGB Meter ab 24 €

Ladenverkauf
22926 Ahrensburg bei Hamburg • Pionierweg 11a
Tel. 0 41 02 / 5 87 47 • Fax 0 41 02 / 5 87 87
www.heller-modellbahn.de • heller.modellbahn@t-online.de


MODELLBAHN-Spezialist
28865 Lilienthal b. Bremen
Hauptstr. 96 ☎ 042 98/91 65 21
haar.lilienthal@vedes.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr, 9.00–18.30 Uhr • Sa. 9.00–14.00 Uhr



BESTE AUSWAHL – BESTE PREISE – BESTER SERVICE

IHR BEMO FACHHÄNDLER

im Möbelhaus Holtmann GmbH
31683 Obernkirchen / Gellendorf
An der B65 - Gellendorfer Weg 46
Tel. 05724/399401 • Fax: -/39613
E-Mail: hubert@bahnsteig-holtmann.de
www.bahnsteig-holtmann.de

*Räumungsverkauf
wegen Umbau*

**BAHNSTEIG
HOLT
MANN**
STEIGEN SIE EIN!

Öffnungszeiten:
Di. + Fr.: 10–18 Uhr und nach Vereinbarung

N-Bahnkeller
Binsfeldstr. 5
31688 Nienstedt
0177-3784252
05721-89080-30 FAX 29
www.n-bahnkeller.de

An und Verkauf von
Modelleisenbahn in N/HO
sowie Zubehör
Digitalumbauten
Anlagenbau
und Beratung

Ab sofort haben wir
24 h für Sie geöffnet!

Der Online-Shop.

www.menzels-lokschuppen.de



Friedrichstraße 6 • 40217 Düsseldorf • fon 0211.37 33 28 • fax 0211.37 30 90

PAULO

Seit 30 Jahren Hersteller anspruchsvoller
Ausgestaltung für hochdetaillierte
Anlagen in den Spuren H0, 0, 1 und 2.



Besuchen Sie www.paulo.de

Riesig!

■ 450 qm Ladenlokal
■ 70 Hersteller
■ 40 Jahre Erfahrung!
■ An- & Verkauf
■ Reparatur & Digitalisierung

Das größte
Modellbahn-
Fachgeschäft im
Bergischen Land!

**Modellbahn
Apitz**

Touristik-Zug
von ACME bei uns

Heckinghauser Str. 218
42289 Wuppertal
Fon (0202) 626457
www.modellbahn-apitz.de

Kieskemper

Ihr kompetenter Fachhändler
für Modellbahnen und Zubehör

www.kieskemper.de

Everswinkel Str. 8
48231 Warendorf
Tel.: 0 25 61 / 41 93
kieskemper@t-online.de

BIS PLZ

48231

MIBA UND FACHHANDEL
PARTNER FÜRS HOBBY

 **Der Lokschuppen Dortmund**

Der Lokschuppen Dortmund GmbH
Märkische Str. 227 • 44141 Dortmund
Tel.: 0231/41 2920 • Fax: 0231/42 1916
Internet: www.lokschuppen.com
lokschuppen@t-online.de

Wir leben Modelleisenbahnen und Modellautos! Auf über 700 qm
präsentiert Ihnen der Lokschuppen in 72 Vitrinen über 5000 Lokomotiven
aller Spurgrößen. Riesenauswahl an Fahrzeugen, Zubehör, Modellautos,
Lego, Playmobil usw. So etwas haben Sie wahrscheinlich noch nicht gesehen.
Der weiteste Weg sollte Sie nicht daran hindern uns zu besuchen.
Versand über Online-Shop, Schauanlage im Geschäft.

QMB

Quatmann-Modell-Bau

Modellbahnanlagen von der Planung
bis zur fertigen Anlage alles aus einer Hand.
Architekturmodellbau – Arbeiten für Museen – Gebrauchsanlagen.

NEU! Fertiggelände der besonderen Art

Josef Quatmann • Bünner Ringstr. 46 • 49413 Dinklage • Tel.: 04443/2333 • info@qmb-modellbau.de

www.qmb-modellbau.de

Hünerbein

Modell Center Aachen

Markt 9-15
52062 Aachen
Tel. 0241-3 39 21
Fax 0241-2 80 13

www.huenerbein.de info@huenerbein.de

VON PLZ

49413

MIBA UND FACHHANDEL
DIE ERFAHRUNG ZÄHLT

DONNERBÜCHSE KÖLN Modellbahnen

www.donnerbuechse.com

Neuware aller führenden Hersteller

- An- und Verkauf von Modellbahnen
- Spurweiten von 1 bis Z
- Zubehör • Fertiggelände
- Große Auswahl an Modellautos H0, N

Ihr TT-Spezialist **Jetzt mit 24-Stunden-Onlineshop**

ab sofort zusätzlich 60 m² Ausstellungsfläche

Vogteistr. 18 • 50670 Köln / Haltestelle Hansaring • Tel.: 0221/121654
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10–13.30 Uhr u. 15–18.00 Uhr • Sa.: 10–13.30 Uhr

Handarbeitsmodelle von

APC

Reparaturen, Ersatzteile für

Roco FLEISCHMANN BRAWA GÜTZOLD BEMO Märklin Lima (It) ESU Kuehn-Decoder

Lackierungen, Faulhaber-Umbauten

Neukonstruktion 2014

ab Lager lieferbar!

Art.-Nr. 4730
Salonwagen SBB EW IV
heutiger Zustand, Ep. VI
1:87 bzw. 30,3 cm lang
Messinggehäuse
detaillierter Druck auf
allen 4 Gehäuseseiten
Inneneinrichtung
anlagentauglich
Kurzkupplungsmechanik
NEM Räder
289,-€
Schweiz 299,-Fr
zuzüglich Versand

apo-miniaturmodell.de, APC Adams GmbH, Scheurenfeld 5, 51766 Engelskirchen, Tel.: 02263-951466, office@apo-adams.de

www.khk-modellbahn.de

Herstellung hochwertiger Modelle
in H0 + N + 0 + 1

Schlacken-,
Bekohlungs-,
Hafen- und
Industriekräne
mit versch.
Kranbrücken.

**Neue Bausätze für Kräne in
Spur H0 • 0 • 1,
Modellbahninfo anfordern!**

Karl-Heinz Klier • Genter Str. 12 • 51149 Köln
Tel.: 022 03/3 66 65 • karl-heinz.klier1@freenet.de

/SW Schmidt 'Roco' Fachgeschäft • Modellbahnen • Modellautos

45000 Artikel • 90 Hersteller

Ständig mehr als 1200 Angebote in unseren jeweils aktuellen **Sonder- und Infolisten.** (Aktuell Liste Nr. 79 ✓)

Bitte kostenlose Information anfordern (Spurweite angeben).

Wir sind der 'Roco' Spezialist ...
...und bekannt für günstige Preise, Zuverlässigkeit, guten Service und Fachberatung.

Am Biesem 15, 57537 Wissen • Tel. 027 42/93 05-15 oder -16 • Fax 027 42/30 70
E-Mail: info@schmidt-wissen.de • Schmidt im **Net**: www.schmidt-wissen.de

Wie in echt

NEU

Realistische Lkw- und
Güterwaggon-Ladungen

www.ralph195g.de

Tel.: 023 31 / 68 90 38 • 0151/28 05 84 13

BIS PLZ

58135

MIBA UND FACHHANDEL
MODELLBAHN PUR

VON PLZ

58135

MIBA UND FACHHANDEL
MODELLBAHN PUR



Berliner Str. 4
63654 Büdingen

Tel.: 06042/3930 • Fax: 06042/1628
Email: Modell.Technik@t-online.de

ANKAUF

von Sammlungen seit 1978
gegen Barzahlung!

MODELLBAHN-SCHMIDT

Tel.: 0 61 54 / 6 94 29 10

Fax: 0 61 54 / 6 94 29 13

moba-schmidt@t-online.de



Lokschuppen Hagen-Haspe Exklusive Modelleisenbahnen • Ihre Adresse für Kleinserienmodelle
D-58135 Hagen • Vogelsanger Str. 40 • Tel. +49 (0) 23 31 / 40 44 53 • Fax +49 (0) 23 31 / 40 44 51 • Mobil: +49 (0) 171 / 4 71 56 00

Exklusive Handarbeitsmodelle sind unsere Leidenschaft, insbesondere in den Spuren **N, H0, 0, I und II**. Besuchen Sie unsere Ausstellung oder besuchen Sie uns im Internet unter **www.lohag.de**. Was im Internet vermerkt ist, ist in aller Regel auch im Bestand und damit sofort lieferbar.

Lokomotiven, Wagen und vieles mehr

Neuheiten aller bekannten Hersteller bitte vorbestellen.

Wir liefern pünktlich und zum Sonderpreis.

Bis 50% Rabatt auf Markenprodukte z.B. Auslaufmodelle der Großserienhersteller zu sehr günstigen Ausverkaufspreisen.

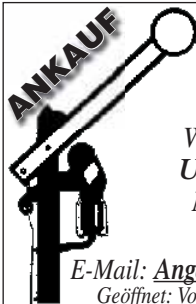
Reinschauen lohnt sich immer: nie teuer, immer günstig. Ankauf, Tausch, Inzahlungnahme.

www.lohag.de

Kein Internet? Listen KOSTENLOS anfordern

Tel.: +49 (0)2331/404453

Möchten Sie Kleinserienmodelle oder Sammlungen usw. verkaufen, in Zahlung oder in Kommission geben? Wir stehen Ihnen gern mit unserer langjährigen Erfahrung und weltweiten Kontakten zur Verfügung.



Ihr Märklin Fachgeschäft im Odenwald
Michelstädter Modellbahntreff

Angelika Hotz • Braunstraße 14 • 64720 Michelstadt

Wir führen Neuware, Gebrauchtes und Sammlermodelle.

Unser kostenloser Service: Wir verwalten Ihre Suchliste.

Nähere Infos hierzu gerne telefonisch oder per E-Mail.

Tel.: 0 60 61 / 92 16 92 • Fax: 0 60 61 / 92 16 93

E-Mail: Angelika-Hotz@t-online.de • Homepage: MichelstaedterModellbahntreff.de

Geöffnet: Vorm. Dienstag-Samstag 9.30-12.30 Uhr • Nachm. Di., Do. + Fr. 14.30-18.30 Uhr

Spielwarenfachgeschäft WERST

www.werst.de • e-mail: werst@werst.de

Schillerstr. 3 • 67071 Ludwigshafen-Oggersheim

Tel.: 0621/68 24 74 • Fax: 0621/68 46 15

Ihr Eisenbahn- und Modellauto Profi

Auf über 600 qm präsentieren wir Ihnen eine

riesige Auswahl von Modellbahnen,

Modellautos, Plastikmodellbau und

Autorennbahnen zu günstigen Preisen.

Digitalservice und Reparaturen

Weltweiter Versand

www.modelleisenbahn.com • order@modelleisenbahn.com

**RIESIGE
AUSWAHL**

ZU ATTRAKTIVEN
PREISEN

**SEMINARE
WORK-
SHOPS**

**ONLINE
SHOP**

**ÜBER
50.000
ARTIKEL**

**Eisenbahn-Treffpunkt
SCHWEICKHARDT**

**ALLE
NAMHAFTEN
HERSTELLER
;-))**

**RIESIGE
GARTEN-
BAHN-
ANLAGE**
ÜBER 2.000 qm

**SECOND
HAND
SHOP**

**EVENT-
REISEN**

**SERVICE
BERATUNG
REPARATUR**
NETTE KOMPETENTE
MITARBEITER



**Das
Ganzheits-Erlebnis!**
FÜR JEDEN MODELLEISENBAHNER

71334 Waiblingen, Biegelwiesenstr. 31
Tel. +49(0)7151 93 793-0, Mo.-Sa. 09:00-19:00 Uhr

72764 Reutlingen, Metzgerstr. 13
Tel. +49(0)7121 3474 743, Mo.-Fr. 9:30-13:00 u. 14:00-18:30,
Sa. 09:30-16:00 Uhr

„Bei uns schlägt das Herz für die Eisenbahn, denn – Eisenbahn sind WIR!“

BIS PLZ

73630

MIBA UND FACHHANDEL
PARTNER FÜRS HOBBY

Modelleisenbahnen + Spielwaren

**Special
1:32**

Preise auf Anfrage, verschiedene Ausführungen

Bockholt BR44 424
Bockholt BR18323
Bockholt BR23105
KISS Re4/4
KM1 Schmalspur TSSD
KM1 DGW Güterwagen
KM1 G10 Güterwagen
KM1 Kö. Set

**E+E
SPIELWAREN
FACHMARKT**

Wir stellen die richtigen Weichen!

Wilhelm-Enßle-Str. 40
73630 Remshalden-Geradstetten

Tel. (0 71 51) 7 16 91

Kostenlos! Parkplätze www.ee-spielwaren.de



Modellbauzubehör-Versand
Rai-Ro www.rai-ro.de
 Mit Leidenschaft zur Präzision und Qualität!

Überzeugen Sie sich von unserem Sortiment für Modellbauer: Abformsilikon, Epoxidharz, Kunststoff- und Metallprofile, Airbrushmaterial, Pinsel, Farben sowie spezielle Werkzeuge, Maschinen und Instrumente für Ihr Hobby.

jetzt mit neuem Internetshop!

bereits seit über 20 Jahren zählt zu unseren Stärken:
 • der persönliche Kontakt • die hohe Qualität
 • ein schneller Versand

Modellbauzubehör-Versand – Inh. Rolf-Dieter König
 Tulpenweg 10b • 88662 Überlingen
 Tel.: 0 75 51 / 8 31 12 25 • E-Mail: webshop@rai-ro.de

VON PLZ

80750

**MIBA UND FACHHANDEL
DIE SPEZIALISTEN**

FACHHÄNDLER AUFGEPASST!

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Erfragen Sie die speziellen Anzeigentarife für die Fachhandelsrubrik

»Partner vom Fach«

Sie werden staunen, wie günstig Werbung in der MIBA ist.

Tel.: 0 81 41 / 5 34 81-152 (E. Freimann)

Modellbahn Pürner

Südweg 1 (Am Bahn-Km 32,8)

95676 Wiesau/Oberpfalz

Tel.: 096 34 / 38 30

Fax: 096 34 / 39 88 • modellbahn@puerner.de



Seit mehr als 15 Jahren Online-Katalog

www.puerner.de

Seit 1982 Ihr Modellbahnspezialist
 mit der umfangreichen Produktpalette
 – jetzt auch mit Märklin

Seit 1947, Qualität zu Erzeugerpreisen!

KLEINBAHN

Wien 1, Schottenring 17 | Wien 22, Wagramer Strasse 98 | Wien 23, Gatterederstrasse 4

Linz, Coulinstrasse 15 | Salzburg, Griesgasse 2A | Klagenfurt, Bahnhofstrasse 24

Nur über die eigenen Verkaufsgeschäfte, den Postversand +43 676 84 34 67 733 oder den Onlineshop erhältlich.

www.kleinbahn.com

ÖSTERREICH

**MIBA UND FACHHANDEL
HOBBY OHNE GRENZEN**

HOBBY SOMMER

www.hobbysommer.com

Roco, Heris, Liliput, Lima, Rivarossi, Trix, Dolischo, Electrotren Piko, etc.
 österreichische Sonderserien, Exportmodelle, Modellbahn und Autos

Versand: A-4521 Schiedlberg • Waidern 42 • ☎ 07251 / 22 2 77 (Fax DW 16)

Shop: Salzburg • Schranngasse 6 • ☎ 0662 / 87 48 88 (Fax DW 4)

Aktuelle Angebote und Kundenrundschriften gratis • Postkarte genügt!

MÄRKLIN

Oma's und Opa's Spielzeugladen

Österreichs größtes Märklingsgeschäft

A-5020 Salzburg • Auerspergstr. 55 • Tel. 0043/06 62-87 60 45 Fax: 8752 38

Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 9.00-12.00 Uhr u. Mo.-Fr. 14.30-18.00 Uhr

Wir führen von Märklin: alt und neu in Spur H0, I u. Z.

Primex, Hobby, Exclusiv (MHI) Delta & Digital, Ersatzteile.

Ferner: Schmalspur, Dolischo, Hag, Liliput, Rivarossi, Lima, Fleischmann, Tillig, Viessmann sowie Puppen, Steif-Replicas und Blechspielzeug sowie alle weltweiten Sondermodelle von Märklin.



Das neue Standardwerk

Alles über Kesselwagen

Der neue „Carstens“ widmet sich den zweiachsigen Kesselwagen für brennbare Flüssigkeiten – Mineral- und Speiseöle – sowie für den Transport von Teer und Melasse. Die Palette reicht von ersten Länderbahnwagen aus dem 19. Jahrhundert über zahlreiche nach Verbandsbauart- und Austauschbaugrundsätzen gebaute Wagen bis hin zu geschweißten und Leichtbaukesselwagen aus den 40er-Jahren. Es folgen die nach dem Zweiten Weltkrieg bei der DB eingestellten Wagen der 50er- und 60er-Jahre sowie die bis 1990 gebauten DR-Neubauten.

In gewohnter Manier vermitteln technische Daten, Fotos und zahlreiche Zeichnungen einen umfassenden Eindruck über das Erscheinungsbild der Kesselwagen im Wandel der Zeit. Auch der Modellbau kommt nicht zu kurz: Die als Großserienmodelle erhältlichen maßstäblichen H0-Wagen werden, z.T. mit kleinen Verbesserungen, vorgestellt.

256 Seiten, Format 21,9 x 29,8 cm,
 über 700 Fotos, gebunden mit Hardcover
 Best.-Nr. 15088135

Erhältlich im Buch- und Fachhandel oder direkt beim
 MIBA-Bestellservice, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstentfeldbruck,
 Tel. 0 81 41/5 34 81-0, Fax 0 81 41/5 34 81-100, bestellung@miba.de

MIBA
DIE EISENBahn IM Modell

Was bringt die MIBA im Februar 2015?



Es muss nicht immer der blanke Felsen sein! Wer auf seiner Anlage eine Landschaft mit Mittelgebirgscharakter nachgebildet hat, kann auch mal Weinberge darstellen. Bruno Kaiser zeigt, wie man das Weingut von Noch in eine passende Umgebung setzt. *Foto: Bruno Kaiser*



„First Snow on the Highline“ betitelte Pit Karges ein beeindruckendes Betriebsdiorama nach amerikanischem Vorbild. Auch wer seine Anlage lieber hierzulande ansiedelt, wird so manchen Tipp zur winterlichen Landschaftsgestaltung nützlich finden. *Foto: Hans Merten*

Weitere Themen:

- Anlagen-Planung: Das Hauzenberger Bockerl und die Kursbuchstrecke 417n
 - Anlagenbau: Mit den neuen Tillig-Schmalspurmodellen durch den Harz
 - Modellbahn-Praxis: Die Funktionsmodelle im Marinehafen und ihre Mechanik
- Aus Aktualitätsgründen können sich die angekündigten Beiträge verschieben.

MIBA 2/2015 erscheint am 22. Januar 2015

MIBA

DIE EISENBAHN IM MODELL

MIBA-Verlag

Am Fohlenhof 9a
D-82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/5 34 81-202, Fax 0 81 41/5 34 81-200
www.miba.de, E-Mail redaktion@miba.de

Chefredakteur

Martin Knaden (Durchwahl -233)

Redaktion

Lutz Kuhl (Durchwahl -231)
Gerhard Peter (Durchwahl -230)
Dr. Franz Rittig (Durchwahl -232)
David Häfner (Durchwahl -236)
Katrín Bratzler (Redaktionssekretariat, Durchwahl -202)

Ständige Mitarbeiter

Bernd Beck, Thomas Becker, Ludwig Fehr, Bernd Franta, Rüdiger Heilig, Hermann Hoyer, Otto Humbach, Rainer Ippen, Bruno Kaiser, Marie-Luise Knipper, Sebastian Koch, Thomas Küstner, Thomas Mauer, Horst Meier, Ingrid Peter, Manfred Peter, Burkhard Rieche, Stephan Rieche, Hermann Riedel, Ulrich Rockelmann, Dr. Bernd Schneider, Dipl.-Ing. Herbert Stemmler, Jacques Timmermans, Guido Weckwerth, Dr. Gebhard J. Weiß, Daniel Wietlisbach, Hajo Wolf, Bernd Zöllner

VGB

MIBA-Verlag gehört zur [VERLAGSGRUPPE BAHN]

VGB Verlagsgruppe Bahn GmbH
Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/5 34 81-0, Fax 0 81 41/5 34 81-200

Geschäftsführung

Manfred Braun, Ernst Rebelein, Horst Wehner

Verlagsleitung

Thomas Hilge

Anzeigen

Bettina Wilgermeier (Anzeigenleitung, 0 81 41/5 34 81-153)
Evelyn Freimann (Kleinanzeigen, Partner vom Fach,
0 81 41/5 34 81-152),
Ab 1.1.2015 gilt Anzeigen-Preisliste 64

Marketing

Thomas Schaller (-141), Karlheinz Werner (-142)

Vertrieb

Elisabeth Menhofer (Vertriebsleitung, 0 81 41/5 34 81-101)
Christoph Kirchner, Ulrich Paul (Außendienst,
0 81 41/5 34 81-103)
Ingrid Haider, Petra Schwarzendorfer, Nicole Friedl, Hannah Lauscher

(Bestellservice, 0 81 41/5 34 81-0)

Vertrieb Pressegrasso und Bahnhofsbuchhandel

MZV GmbH & Co KG, Ohmstraße 1, 85716 Unterschleißheim
Postfach 12 32, 85702 Unterschleißheim
Tel. 0 89/31 90 6-2 00, Fax 0 89/31 90 6-1 13

Abonnentenverwaltung

MIBA-Aboservice, MZV direkt GmbH,
Postfach 104139, 40032 Düsseldorf, Tel. 0211/690789985,
Fax 0211/69078970

Erscheinungsweise und Bezug

Monatlich ein Heft à € 7,40 (D), € 8,15 (A), Sfr. 14,80
Jahresabonnement inkl. Messe-Ausgabe € 85,80, Ausland € 98,80
Abopreise sind inkl. Porto und Verpackung.

Bezugsbedingungen für Abonnenten

Rechnungsstellung immer nur für den Bezug eines Kalenderjahres. Schriftliche Kündigung spätestens acht Wochen vor Ablauf des Abonnements, ansonsten erfolgt automatische Verlängerung für ein weiteres Bezugsjahr. Ausnahme: Von vorneherein befristet bestellte Abonnements laufen zu dem gewünschten Termin ohne weitere Benachrichtigung aus.

Copyright

Nachdruck, Reproduktion oder sonstige Vervielfältigung – auch auszugsweise und mithilfe elektronischer Datenträger – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlags. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.

Anfragen, Einsendungen, Veröffentlichungen

Leseranfragen können wegen der Vielzahl der Einsendungen nicht individuell beantwortet werden; bei Allgemeininteresse erfolgt ggf. redaktionelle Behandlung oder Abdruck auf der Leserbriefseite. Für unverlangt eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen. Alle eingesandten Unterlagen sind mit Namen und Anschrift des Autors zu kennzeichnen. Die Honorierung erfolgt nach den Sätzen des Verlages. Die Abgeltung von Urheberrechten oder sonstigen Ansprüchen Dritter obliegt dem Einsender. Das bezahlte Honorar schließt eine künftige anderweitige Verwendung ein, auch in digitalen On- bzw. Offline-Produkten.

Haftung

Sämtliche Angaben (technische und sonstige Daten, Preise, Namen, Termine u.Ä.) ohne Gewähr.

Repro

w&co MediaService, München

Druck

Arvato Vogel Druck, Höchberg

Bestellschein

Bestellschein an Perforation heraustrennen, ausfüllen und faxen an 08141/53481-100 oder einschicken an:

VGB-Bestellservice, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck

Sie können Ihre Bestellung auch telefonisch unter 08141/53481-0 aufgeben oder per E-Mail an bestellung@vgbahn.de oder im Internet unter www.vgbahn.de bestellen**Anschrift**

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

Gewünschte Zahlungsweise

- ☐ SEPA-Lastschrift (Konto in Deutschland)
☐ Kreditkarte (Visa, Mastercard, Diners)
☐ Rechnung

Geldinstitut

IBAN

BIC

Kartenart

Kartennr.

gültig bis

Prüfziffer

Versandkostenpauschale: Inland € 3,-, EU-Ausland und Schweiz € 5,-, übriges Ausland € 9,00, versandkostenfreie Lieferung im Inland ab € 40,- Bestellwert.

Umtausch von Videos, DVDs und CD-ROMs nur originalverschweißt.

Bei Bankeinzug gibt's 3% Skonto bei Einzug.

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Ich ermächtige die VGB Verlagsgruppe Bahn GmbH, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck, Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Basislastschrift einzuziehen und weise mein Kreditinstitut an, die Lastschriften einzulösen. Die Vorankündigungsfrist für den Einzug beträgt mindestens 4 Werktage. Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

**Eisenbahn
JOURNAL****MONATSAUSGABEN**

Einzelhefte 2013/2014 je € 7,40

Ausgabe(n) hier eintragen:

SCHUBER☐ 58900 Schuber für Eisenbahn-Journal (12 Hefte) € 7,50**KALENDER**☐ 551401 Eisenbahn und Landschaft 2015 € 9,95
☐ 551402 Modellbahn-Träume 2015 € 14,95**EXKLUSIV**☐ 710701 Militärtransporte auf der Schiene € 15,-
☐ 710901 Militärtransporte auf der Schiene, Band 2 € 15,-
☐ 711201 Militärtransporte auf der Schiene, Bd. 3 € 15,-
☐ 711001 Auto – Bahn € 15,-
☐ 711101 Autos im Gepäck € 15,-
☐ 711501 Wende-Züge € 15,-**EXTRA**☐ 700702 Vom Erz zum Stahl 1 (inkl. DVD) € 15,-
☐ 700802 Vom Erz zum Stahl 2 (inkl. DVD) € 15,-
☐ 700902 Die DB in den 60ern (inkl. DVD) € 15,-
☐ 701001 DB-Klassiker E 10 (inkl. DVD) € 15,-
☐ 701002 Eisenbahn und Kohle (inkl. DVD) € 15,-
☐ 701101 V 200 (inkl. DVD) € 15,-
☐ 701102 DB in den 50ern (inkl. DVD) € 15,-
☐ 701201 Baureihe 52 (inkl. DVD) € 15,-
☐ 701202 Baureihe 232 (inkl. DVD) € 15,-
☐ 701301 BLS Lötschbergbahn (inkl. DVD) € 15,-
☐ 701302 Baureihe 103 (inkl. DVD) € 15,-
☐ 701401 Rhätische Bahn RhB (inkl. DVD) € 15,-
☐ 701402 Die DB in den 80ern (inkl. DVD) € 15,-**SONDER- UND SPECIALAUSGABEN****Dampflokomotiven**☐ 530602 Legendäre Baureihe 01 € 12,50
☐ 540801 Die Baureihe 01.10 € 12,50
☐ 531101 Das Dampflokom-Bw € 12,50
☐ 541301 Baureihe 41 € 12,50
☐ 541302 Baureihe 50 € 12,50
☐ 531402 DB-Baureihe V 60 € 12,50**Elektrolokomotiven**☐ 201002 Dm3 – Die Königin der Erzbahn € 12,50
☐ 530901 Die Baureihe E 94 € 12,50
☐ 540902 Ae 6/6 – Klassiker der Gotthardbahn € 12,50
☐ 541202 Baureihe 181 € 12,50
☐ 541401 Baureihe 111 € 12,50**Diesellokomotiven und Triebwagen**☐ 540802 ICE € 12,50
☐ 530902 BR 218 € 12,50
☐ 541001 Baureihe V 100 € 12,50
☐ 531201 VT 95–98 – Uerdinger Schienenbus € 12,50**Schweiz und Österreich**☐ 54801 Die BLS – eine moderne Alpenbahn € 12,50
☐ 54506 Die RhB – Teil 1 € 12,50
☐ 540402 Die RhB – Teil 2: Berninabahn € 12,50
☐ 54804 Die RhB – Teil 3 € 12,50
☐ 200901 Die ÖBB-Baureihe 4010 (Transalpin II) € 12,50
☐ 201101 Mariazellerbahn € 12,50
☐ 201102 Die Reihe 1042 € 12,50
☐ 201301 Die Reihe 1043 € 12,50
☐ 201202 Die Mittenwaldbahn € 12,50
☐ 201302 Die Reihe 1044 € 12,50
☐ 540601 Matterhorn-Gotthard-Bahn, Teil 1 € 12,50
☐ 540701 Matterhorn-Gotthard-Bahn, Teil 2 € 12,50
☐ 540901 Gotthardbahn € 12,50
☐ 540902 Ae 6/6 – Klassiker der Gotthardbahn € 12,50
☐ 541201 Krokodile € 12,50
☐ 531301 Glacier Express € 12,50**Diverse Themen**☐ 201001 Schürzenschnellzugwagen, Teil 1 € 12,50
☐ 201203 Balkanzüge € 12,50
☐ 540104 Neigetechnik in Europa € 11,60
☐ 540302 10 Jahre DB AG € 12,50
☐ 530503 Schmalspur-Paradies Harz € 12,50
☐ 530701 Die TEE-Story € 12,50
☐ 530802 Orient-Express € 12,50
☐ 531001 Eisenbahn in Nürnberg € 12,50
☐ 541101 Rheingold € 12,50
☐ 541102 Schmalspurparadies Sachsen € 12,50
☐ 531202 F-Züge der Deutschen Bundesbahn € 12,50
☐ 531302 Eisenbahn in München € 12,50
☐ 531401 Nord-Süd-Strecke € 12,50
☐ 531402 Bahn im Mittelrheintal € 12,50**DIGITAL**☐ 650901 Startsets und Zentralen € 9,80**ARCHIV**☐ 690101 Typenblätter, Band 1: Schleppertenderloks BR 01–59 € 15,-**Die Dampflokomotive – Technik und Funktion**☐ 57801 Kessel + Geschichte der Dampflokom € 10,-
☐ 57802 Dampfmaschine, Fahrgestell + Triebwagen € 10,-
☐ 57803 Bremsen, Lokausrüstungen + Tender € 10,-
☐ 57904 Sonderbauarten Deutsche Dampfloks € 10,-**MODELLBAHN-BIBLIOTHEK****Josef Brandls Traumanlagen**☐ 660902 Auf der fränk'schen Eisenbahn € 13,70
☐ 661002 Betriebsanlage Immenfeld € 13,70
☐ 661101 Magistrale im Spessart € 13,70
☐ 661102 RhB-Bahnhof Bergün € 13,70
☐ 661201 Bauen wie Brandl € 13,70
☐ 661202 Flamsbana € 13,70
☐ 661301 Bauen wie Brandl, Teil 2 € 13,70
☐ 661302 Magistrale im Spessart, Teil 2 € 13,70
☐ 661401 Bahnparadies Ostbayern € 13,70
☐ 661402 Malerisches Altmühltal € 13,70**Super-Anlagen**☐ 670701 Von Bahnhof zu Bahnhof € 13,70
☐ 670801 Brückenwalde 1965 € 13,70
☐ 670901 Modellbahn im Museum Schlüchtern € 13,70
☐ 671001 Erz, Stahl und Eisenbahn € 13,70
☐ 671002 Schwarzwaldbahn in 1:87 € 13,70
☐ 671101 Eine Schweizer Modellbahn € 13,70
☐ 671102 Lindau im Bodensee € 13,70
☐ 671201 Blütezeit der DRG € 13,70
☐ 671202 Vive la France € 13,70
☐ 671301 Modellbahn-Zauber € 13,70
☐ 671302 Kindheitstraum auf kleinem Raum € 13,70
☐ 671401 Industrie und Bundesbahn € 13,70
☐ 671402 Modellbahnwelt Odenwald € 13,70**Anlagenbau & Planung**☐ 56402 1x1: Villmar/AW in HO € 12,60
☐ 56401 1x1: Hölle in HO € 12,60
☐ 680101 Mit Märklin ins Gebirge € 13,70
☐ 680102 Bahnbetriebswerke, Teil 1 € 13,70
☐ 680301 Mit Josef Brandl ins Mittelgebirge € 13,70
☐ 680401 Fahrspaß mit Märklin € 13,70
☐ 680403 Großer Traum auf kleinem Raum € 13,70
☐ 680604 Landschaftsbau – Schritt für Schritt € 13,70
☐ 680802 Brückenwalder Bautipps € 13,70
☐ 680803 Landschafts- und Geländebau € 13,70
☐ 680804 Viel Betrieb, wenig Raum € 13,70
☐ 680901 Anlagenplanung für Einsteiger € 13,70
☐ 680902 Langmessers Baupraxis € 13,70
☐ 681001 Eisenbahn im Neckartal € 13,70
☐ 681002 So war's im Ruhrgebiet € 13,70
☐ 681101 Modellbahn im Kompaktformat € 13,70
☐ 681102 Gleispläne für HO, TT, N (inkl. CD) € 13,70
☐ 681201 5 Heimanlagen € 13,70
☐ 681202 Anlage mit Perspektive € 13,70
☐ 681301 Aus Alt mach Neu € 13,70
☐ 681302 Das Dampflokom-Bw € 13,70
☐ 681401 Roantische Landschaften € 13,70
☐ 681402 Mini-Anlagen € 13,70**BÜCHER**☐ 581104 Traumanlagen von Modellbahnprofis € 29,95**CD/DVD-ROM**☐ 590301 Jahrgangs-Archiv 2002 € 5,-
☐ 590401 Jahrgangs-Archiv 2003 € 5,-
☐ 590406 Jahrgangs-Archiv 2004 € 5,-
☐ 590501 Jahrgangs-Archiv 2005 € 5,-
☐ 590601 Jahrgangs-Archiv 2006 € 15,-
☐ 590701 Jahrgangs-Archiv 2007 € 15,-
☐ 590801 Jahrgangs-Archiv 2008 € 15,-
☐ 590903 Jahrgangs-Archiv 2009 € 15,-
☐ 591001 Jahrgangs-Archiv 2010 € 15,-
☐ 591101 Jahrgangs-Archiv 2011 € 15,-
☐ 591201 Jahrgangs-Archiv 2012 € 15,-
☐ 591301 Jahrgangs-Archiv 2013 € 15,-
☐ 591401 Jahrgangs-Archiv 2014 € 15,-
☐ 590002 CD Dampfloktechnik und -funktion € 10,-
☐ 590403 Die Dampflokom-Baureihen 01–99 € 15,-
☐ 590405 EJ-Gesamtarchiv 1975–2011 (2 DVDs) € 40,-

- 590602 Länderbahn-Report (DVD) € 15,-
□ 590901 DVD EJ-Archiv Sonderausgaben 1981–1993 € 25,-
□ 590902 DVD EJ-Archiv Sonderausgaben 1993–2003 € 25,-
□ **591402 DVD EJ-Modellbahn-Bibliothek1989–2008 € 25,-**

EJ-SONDERAUSGABEN ZUM SONDERPREIS

(Restmengen, nur solange Vorrat reicht)

- ◆ 610201 Sachsen-Report, Band 8 € 3,-

MONATS-AUSGABEN

- Einzelhefte 2013/2014 je € 7,40

Ausgabe(n) hier eintragen:

MIBA-MESSE

- 1401401 MIBA-Messeausgabe 2014 € 12,00

KALENDER

- **16284167 Modellbahn-Impressionen 2015 € 9,95**

MIBA-SPEZIAL

- 12086505 Nr. 65: 80 Jahre Einheitsloks € 10,-
□ 12086605 Nr. 66: Modellbahn-Einstieg € 10,-
□ 12086806 Nr. 68: Stadt-Bahn € 10,-
□ 12087207 Nr. 72: Bahn-Knoten € 10,-
□ 12087407 Nr. 74: Eingeleisige Hauptbahnen € 10,-
□ 12087508 Nr. 75: Anschließer und Werksbahnen € 10,-
□ 12087608 Nr. 76: Bahn, Betrieb, Bewegung € 10,-
□ 12087708 Nr. 77: Klassische Konzepte € 10,-
□ 12087909 Nr. 79: Anlagen mit Attraktionen € 10,-
□ 12088009 Nr. 80: Kammer-Spiele € 10,-
□ 12088109 Nr. 81: Bahn auf dem Land € 10,-
□ 12088209 Nr. 82: Plan die Bahn € 10,-
□ 12088310 Nr. 83: Planen, bauen, steuern € 10,-
□ 12088410 Nr. 84: Bahnhofsbasteleien € 10,-
□ 12088510 Nr. 85: Felder, Wiesen und Auen € 10,-
□ 12088610 Nr. 86: Eine Bühne für die Bahn € 10,-
□ 12088711 Nr. 87: Straße und Schiene € 10,-
□ 12088811 Nr. 88: Vom Vorbild zum Modell € 10,-
□ 12088911 Nr. 89: Fahren nach Fantasie und Vorbild € 10,-
□ 12089011 Nr. 90: Modellbahn nach US-Vorbild € 10,-
□ 12089112 Nr. 91: Modellbahn-Kleinstanlagen € 10,-
□ 12089212 Nr. 92: Modellbahn-Beleuchtung € 10,-
□ 12089312 Nr. 93: Güter auf die Bahn! € 10,-
□ 12089412 Nr. 94: Voll im Plan € 10,-
□ 12089513 Nr. 95: So sieht's echt aus! € 10,-
□ 12089613 Nr. 96: Bauten der Bahn € 10,-
□ 12089713 Nr. 97: Tipps + Tricks € 10,-
□ 12089813 Nr. 98: Planung mit Perspektive € 10,-
□ **12089914 Nr. 99: Reisezüge € 10,-**
□ **12010014 Nr. 100: Jubiläumsausgabe € 12,-**
□ **12010114 Nr. 101: Landhandel € 12,-**
□ **12010214 Nr. 102: Allerlei Anlagen € 12,-**

MIBA-EXTRA

- 13012010 Schau-Anlagen (mit DVD) € 12,-
□ 13012011 Modellbahn digital 11 (mit DVD) € 12,-
□ 13012012 Schau-Anlagen (mit DVD) € 12,-
□ 13012013 Modellbahn digital 12 (mit DVD) € 12,-
□ 13012014 Modellbahn digital 13 (mit DVD) € 12,-
□ 13012015 Modellbahn digital 14 (mit DVD) € 12,-
□ **13012017 Modellbahn digital 15 (mit DVD) € 12,-**

MIBA-PRAXIS

- 15087418 Farbe, Pinsel, Airbrush € 10,-
□ 15087420 Lackieren, Altern, Beschriften € 10,-
□ 15087422 Modellbahn-Ladegüter 1 € 10,-
□ 15087433 Modellbahn-Ladegüter 3 € 10,-
□ 15087429 Modellbahn-Landschaft € 10,-
□ 15087430 Anlagen-Unterbau € 10,-
□ 15087435 Elektrik für Modellbahner € 10,-
□ 15087436 Die perfekte Gartenbahn € 10,-
□ 15087437 Baustellen der Bahn € 10,-
□ 15087438 Rund um den Bahnsteig € 10,-
□ 15087439 Mikro-Modellbau € 10,-

- 15087440 Gleise und Weichen, Band 1 € 10,-
□ 15087441 Gleise und Weichen, Band 2 € 10,-
□ 15087442 Elektropaxis und Elektronik € 10,-
□ 15087443 Kleine Basteleien, große Wirkung € 10,-
□ 15087444 Neue Wege im Landschaftsbau € 10,-
□ 15087445 Kleine Anlage von A bis Z € 10,-
□ **15087446 Materialien und Techniken € 10,-**
□ **15087447 Modellbahn – Klein und fein € 10,-**

MIBA-REPORT

- 15087237 Zugbildung 3 € 15,-
□ 15087233 Mechanische Stellwerke Band 1 € 15,-
□ 15087234 Mechanische Stellwerke Band 2 € 15,-
□ 15087236 Dienstfahrzeuge, Band 2 € 15,-
□ 15087240 Signale, Band 1 € 18,-
□ 15087241 Signale, Band 2 € 18,-
□ 15087242 Signale, Band 3 € 18,-
□ 15087244 Signale, Band 4 € 15,-
□ 15087243 Elektrische Fahrleitungen € 15,-
□ 15087245 66 Reisezüge für Modellbahner € 15,-
□ **15087246 Güterzug-Gepäckwagen € 18,-**

PLANUNGSHILFEN

- 15087601 Anlagen planen mit Rolf Knipper € 10,-
□ 15087602 Kompakte Anlagen raffiniert geplant € 12,80
□ 15087604 Anlagen-Vorbilder € 15,-
□ 15087606 55 Modellbahn-Gleispläne € 12,80
□ 15087607 Endbahnhofe planen und bauen € 15,-
□ 15087608 Rolf Knippers schönste Anlagenentwürfe € 15,-
□ 15087609 Modellbahnen vom Planungsprofi € 15,-
□ 15087610 Betriebs-Anlagen variabel geplant € 15,-
□ 15087611 Anlagen-Planung € 15,-
□ **15087612 Minimax-Anlagen € 15,-**

MIBA-ANLAGEN

- 15087326 Anlagen 10 € 10,-
□ 15087327 Anlagen 11 € 10,-
□ 15087328 Anlagen 12 € 10,-
□ 15087329 Anlagen 13 € 10,-
□ 15087330 MIBA-Anlagen 14 (1/2010) € 10,-
□ 15087331 MIBA-Anlagen 15 (1/2011) € 10,-
□ 15087332 MIBA-Anlagen 16 (1/2012) € 10,-
□ 15087333 MIBA-Anlagen 17 (1/2013) € 10,-
□ **15087334 MIBA-Anlagen 18 (1/2014) € 10,-**

BÜCHER

- 15088114 Güterwagen, Band 1 € 30,-
□ 15088115 Güterwagen, Band 2 € 30,-
□ 15088104 Güterwagen, Band 3 € 45,-
□ 15088116 Güterwagen, Band 4 € 35,-
□ 15088118 Güterwagen, Band 5 € 40,-
□ 15088125 Güterwagen, Band 6 € 50,-
□ **15088135 Güterwagen, Band 7 € 50,-**
□ 15088126 Klassiker der Bundesbahn € 39,95
□ 15088127 Anstrich u. Bezeichnung v. Lokomotiven € 29,95
□ 15088128 Güterwagen-Lexikon € 49,95
□ 15088129 Das große MIBA-Gleisplanbuch € 14,99
□ 15088130 Praxishandbuch Digitale Modellbahn € 24,99
□ **15088131 Anstr. u. Bezeichnung v. Trieb- u. Reisezugw. € 39,95**
□ **15088132 Raritäten der Bundesbahn € 15,-**
□ 15088133 Profiwissen Digitale Modellbahn € 24,99
□ 15088134 Modellbahn-Anlagen perfekt bauen € 14,99
□ **15088136 Knowhow – Digitale Modellbahn € 34,99**
□ **16213041 Otterbergen (Doppelband) € 158,-**

KLASSIKER

- 15088121 Spezialitäten der Bundesbahn € 15,-
□ 15088132 Raritäten der Bundesbahn € 15,-

MODELLBAHN-VIDEOS (DVD)

- 15285005 Anlagenparade 1 DVD € 19,95
□ 15285010 Anlagenparade 2 DVD € 19,95
□ 15285006 Anlagenparade 3 DVD € 19,95
□ 15285001 Anlagenparade 4 DVD € 19,95
□ 15285002 Anlagenparade 5 DVD € 19,95
□ 15285008 Anlagenparade 6 DVD € 19,95
□ 15285016 Anlagenparade 7 DVD € 19,95
□ 15285018 Anlagenparade 8 DVD € 19,95
□ **15285021 Anlagenparade 9 DVD € 19,95**
□ 15285003 Anlagenbau von A bis Z DVD € 19,95
□ 15285007 Dreams DVD € 19,95

- 15285011 Gartenbahnen DVD € 19,95
□ 15285012 1 x 1 des Anlagenbaus DVD € 19,95
□ 15285013 Eine Heimat für die Loks DVD € 19,95
□ 15285014 Eine Anlage entsteht DVD € 19,95
□ 15285015 Modellbahn und Landschaft DVD € 19,95
□ 15285017 Die digitale Modellbahn DVD € 19,95
□ 15285019 Modellbahn-Zauber, Miniland und mehr DVD € 19,95
□ 15285020 Modellbahn auf der Königsspur DVD € 19,95
□ 16213040 An Tagen wie diesen DVD € 19,95

CD-/DVD-ROM

- 16284154 MIBA-Jahrbuch 2007 € 15,-
□ 16284146 60 Jahre MIBA 1948–2008 (5 DVDs) € 60,-
□ 16284149 MIBA-Spezial 1–90 (DVD) € 25,-
□ 16284159 MIBA-Jahrbuch 2009 € 15,-
□ 16284161 MIBA-Jahrbuch 2010 € 15,-
□ 16284163 MIBA-Jahrbuch 2011 € 15,-
□ **16284164 MIBA-Jahrbuch 2012 € 15,-**
□ **16284166 MIBA-Jahrbuch 2013 € 15,-**
□ **16284168 MIBA-Jahrbuch 2014 € 15,-**

MODELLBAHN-SCHNUPPER-DVD

- ◆ 6602 Meisterwerke en Miniature DVD € 10,-

MIBA-SHOP

- 16089117 MIBA-Sammelbox weiß € 7,50

MONATSAUSGABEN

- Einzelhefte 2013/2014 je € 4,50

Ausgabe(n) hier eintragen:

MODELLBAHNSCHULE

- 920001 Nr. 1: Winterzauber € 9,80
□ 920004 Nr. 4: Lokmodelle heute € 9,80
□ 920006 Nr. 6: Baustellen am Gleis € 9,80
□ 920012 Nr. 12: Sicher unterwegs € 9,80
□ 920013 Nr. 13: Moderne Bahn € 9,80
□ 920016 Nr. 16: Faszination Schmalspur € 9,80
□ 920018 Nr. 18: Holz, Stein oder Stahl € 9,80
□ 920019 Nr. 19: Figuren auf der Modellbahn € 9,80
□ 920020 Nr. 20: Unter Strom € 9,80
□ 920021 Nr. 21: Kohle und Koks € 9,80
□ 920023 Nr. 23: Erz und Stahl € 9,80
□ 920024 Nr. 24: Action auf der Anlage € 9,80
□ 920025 Nr. 25: Güterverladung € 9,80
□ 920026 Nr. 26: Am Ladegleis € 9,80
□ 920027 Nr. 27: Lasercut € 10,-
□ 920028 Nr. 28: Bahnhöfe € 10,-
□ 920029 Nr. 29: Am Bahnsteig € 10,-
□ 920030 Nr. 30: Natur pur € 10,-
□ **920031 Nr. 31: Waldleben € 10,-**

SPEZIAL- UND SONDERHEFTE

- 931001 Modellbahn-Träume 3 (Küstenzauber) € 9,80
□ 931201 Ost-West-Superanlagen (inkl. DVD) € 10,-
□ 940709 Spezial: Reichsbahn, Krieg u. Wirtschaftswunder € 6,50
□ 940710 Spezial: Die Schwarzwaldbahn (inkl. DVD) € 15,00
□ 940901 Spezial: Die Reichsbahn € 6,90
□ 941001 Spezial: Magie der Nacht (inkl. DVD) € 15,-
□ 941101 Spezial: Harzreise (inkl. DVD) € 15,-
□ 941201 Spezial: Bahnparadies Elbtal (inkl. DVD) € 10,-
□ 941202 Spezial: Hightech aus Deutschland (inkl. DVD) € 10,-
□ 941301 Spezial: Ganzzüge (inkl. DVD) € 12,50
□ **941401 Spezial: Insel Rügen € 10,-**

MODELL UND NATUR

- **961302 Modell und Natur 1/13 € 15,-**

EXTRA

- 911301 DB-Klassiker – Die Umbauwagen € 12,50
□ **911401 Dampfbahn-Route Sachsen (inkl. DVD) € 12,50**

BÜCHER

961001	Modelleisenbahn – Die große Schule	€ 14,95
961101	Modelleisenbahn – Das Gleisplan-Buch	€ 14,95
961201	Der perfekte Anlagenbau	€ 14,95
961301	Modelleisenbahn – Die Meisterwerkstatt	€ 14,99
961401	Modell – Meine perfekte Traumanlage	€ 14,99

CD-/DVD-ROM

951001	MEB 2005–2009: Digitales Archiv	€ 19,90
951002	MEB Jahrbuch 2010	€ 15,–
951101	MEB Jahrbuch 2011	€ 15,–
951201	MEB Jahrbuch 2012	€ 15,–



CLASSIC-VIDEOS

3001	Mit 01.10 v. Hamburg n. Westerland	DVD € 22,95
3002	Mit der 01.5 zum Eisernen Vorhang	DVD € 22,95
3003	Dampf u. Donner im Weserbergland	DVD € 22,95
3004	Die Schnurre (2 Filme)	DVD € 22,95
3006	Dampfgüterzüge zum Eisernen Vorhang	DVD € 22,95
3007	Altenbeken – Der ber. Eisenbahnknoten	DVD € 22,95
3008	Hof – Die berühmte 01-Hochburg	DVD € 22,95
3009	Rheine – letztes Dampflo-Mekka	DVD € 22,95
3010	Preußendampf im Schwabenland	DVD € 22,95
3011	Dampfjumbos im Ruhrgebiet	DVD € 22,95
3013	Schmalspurdampf in Bosniens Gebirge	DVD € 22,95
3014	Dampf im Ruhrpott	DVD € 22,95
3015	Mosbach–Mudau	DVD € 22,95
3017	Von Salzburg n. Bad Ischl: Die SKGLB	DVD € 22,95
3018	Die Schwarzwaldbahn	DVD € 22,95
3019	Mit Volldampf auf der Moselstrecke	DVD € 22,95
3020	DB-Dampflostars im Eggegebirge	DVD € 22,95
3021	Vergess. Bahnromantik im Odenwald	DVD € 22,95
3022	Dampflokhochburg Osnabrück	DVD € 22,95
3023	Altbau-Elloks in Deutschland	DVD € 22,95
3024	Kamera, Kino, Dampfzugjagd	DVD € 22,95
3025	Eisenbahn-Paradies Schweiz, Teil 1	DVD € 22,95
3026	IVK-Dampf pur	DVD € 22,95
3027	D-Zug, Dampf & Dispatcher	DVD € 22,95

BERÜHMTE LOKS UND ZÜGE

4501	Jumbo-Saga (4 Filme = 2 DVD)	€ 39,95
4502	Ludmilla-Saga (4 Filme = 1 DVD)	€ 29,95
6006	ICE der Superzug	DVD € 22,95
6012	Dampflokhochburg Dresden	DVD € 22,95
6020	Endstation Aue	DVD € 22,95
6050	03.001 - Die leichte Pazifikschnellzuglok	DVD € 22,95
6052	01 150 - Renner unter Dampf	DVD € 22,95
6056	95 027 - Mit Dampf üb. Bergstrecken	DVD € 22,95
6057	58.311 Preuß. Gloria f. schw. Züge	DVD € 22,95
6059	44 1093 - 1000 Tonnen u. 3 Jumbos	DVD € 22,95
6061	50 622 - Arbeitstier auf DB-Gleisen	DVD € 22,95
6063	01 118 - Faszination Schnellzugdampflok	DVD € 22,95
6066	03 1010 - Star der Reichsbahn	DVD € 22,95
6067	Abschied von der 103	DVD € 22,95
6071	Die 01-Strecke Bebra–Erfurt	DVD € 22,95
6084	Xrot 9213 - Bernina-Paß	DVD € 22,95
6085	Krokodilwinter bei der RhB	DVD € 22,95
6091	Täigatrommel - V 200 der DR	DVD € 22,95
6092	E 94 - Deutsches Krokodil	DVD € 22,95
6093	Die große V 200	DVD € 22,95
6094	VT 11.5 - TEE-Triebwagen	DVD € 22,95
6095	Tour de Ruhr mit der Ludmilla	DVD € 22,95
6096	Mit der Ludmilla durch Sachsen	DVD € 22,95
6097	Schwere Lasten für die Ludmilla	DVD € 22,95
6098	Mit der Ludmilla durch Thüringen	DVD € 22,95
6099	Die Super-Ludmilla	DVD € 22,95
6101	Das Öchsle	DVD € 22,95
6103	V 180 - Erste große DR-Diesellok	DVD € 22,95
6106	44 1106 - Königin der Mittelgebirge	DVD € 22,95
6107	44 1378 - Finale Singener Berg	DVD € 22,95
6112	58 3047 - Kraftpaket mit 3 Zylindern	DVD € 22,95
6117	Tour der Ruhr mit der 225	DVD € 22,95
6118	Jumbosymphonie vor dem Stahlzug	DVD € 22,95

VIDEO-EDITION EISENBAHN-ROMANTIK

6401	Auf schmaler Spur d. Württemberg	DVD € 22,95
6402	Der Eastern & Oriental-Express	DVD € 22,95
6403	Technikwunder Schiffsbrücke Speyer	DVD € 22,95
6404	Venice-Simplon-Orient-Express	DVD € 22,95
6405	Volldampf durch das Schwabenland	DVD € 22,95
6406	Die schönsten Modelleisenbahnen	DVD € 22,95
6407	Transkanada	DVD € 22,95
6408	Glacier-Express	DVD € 22,95
6409	Märklin – Fabrik der Träume	DVD € 22,95
6410	Die Centovallibahn	DVD € 22,95
6411	Die Northlander-Story	DVD € 22,95
6412	Faszination MOB	DVD € 22,95
6413	Die Jahrhundert-Parade	DVD € 22,95
6414	Spanisch Brötli, Krokodil u. Elephant	DVD € 22,95
6415	Tempo, Takt und Dampf	DVD € 22,95
6416	Das große Dampfeldorado	DVD € 22,95
6417	Big Boy – der letzte Gigant	DVD € 22,95
6419	Rhone-Express	DVD € 22,95
6420	Mont-Blanc-Express	DVD € 22,95
6421	Big Boy Country in HO	DVD € 22,95
6422	Dampftakt über dem Westerwald	DVD € 22,95
6423	Bahnparadies Berner Oberland	DVD € 22,95
6424	Traumanlage Miniatur Wunderland	DVD € 22,95
6425	Bernina-Express	DVD € 22,95
6426	Sachsens Schmalspur-Bulle	DVD € 22,95
6427	Eisenbahnparadies Südostbahn	DVD € 22,95
6428	Der Federsee-Express	DVD € 22,95
6429	Molli (2 Filme = 2 DVD)	DVD € 22,95
6430	Furka, Rigi und alte Technik	DVD € 22,95
6431	Schwarzwald-Modellbahn Hausach	DVD € 22,95
6432	Winter am Bernina-Pass	DVD € 22,95
6433	O. Winston Link	DVD € 22,95
6434	Die Dampfbahn Furka-Bergstrecke	DVD € 22,95
6435	Die Bernina-Bahn	DVD € 22,95
6436	OntraxS	DVD € 29,95
6437	Glacier Express XXL	DVD € 29,95
6438	Nostalgie-Glacier-Express	DVD € 22,95
6439	Die Rügenschke Bäderbahn	DVD € 22,95
6440	Die Sauschwänzlebahn	DVD € 22,95

DAMPFLOKROMANTIK

4500	Deutsche Dampflokomotiven	DVD € 22,95
6002	Dampfjumbos auf großer Fahrt	DVD € 22,95
6008	Nordpfeil – Mit Dampf n. Westerland	DVD € 22,95
6012	Dampflokhochburg Dresden	DVD € 22,95
6013	Dampflokhochburg Saalfeld	DVD € 22,95
6015	Dampfspektakel im Thür. Wald	DVD € 22,95
6018	Gute alte Dampfeisenbahn	DVD € 22,95
6020	Endstation Aue	DVD € 22,95
6021	Winterdampf im Thüringer Wald	DVD € 22,95
6022	Die Dampflokezeit	DVD € 22,95
6042	Wintermärchen mit der Dampfbahn	DVD € 22,95
6065	Das Lied der Dampfloke	DVD € 22,95
6070	Große Gala der Dampflostars	DVD € 22,95
6072	Auf den Spuren der Interzonenzüge	DVD € 22,95
6074	Dampfdehnscheibe Lobenstein	DVD € 22,95
6075	Hamburger Dampfpreise	DVD € 22,95
6076	Dampflostars Arnstadt–Meiningen	DVD € 22,95
6077	Arnstadt	DVD € 22,95
6108	Der Circus kommt (Roncalli)	DVD € 22,95
6110	Dampf überm Schienenstrang	DVD € 22,95
6113	Deutsche Dampflostars	DVD € 22,95
6114	Mit Volldampf durch Österreich	DVD € 22,95
6119	Drehscheibe des Fernwehs	DVD € 22,95

KLEINBAHN-ROMANTIK

6016	Liebelei mit der Kleinbahn	DVD € 22,95
6026	s'Bimmelbahnel im Osterzgebirge	DVD € 22,95
6029	Die Fichtelbergbahn	DVD € 22,95
6031	Ras. Roland Putbus–Göhren (Rügen)	DVD € 22,95
6032	Dampfschmalspur ins Zittauer Gebirge	DVD € 22,95
6033	Von Radebeul nach Radeburg	DVD € 22,95
6034	Der wilde Robert (Oschatz–Mügeln)	DVD € 22,95
6038	Die Selketalbahn	DVD € 22,95
6039	Die Harzquerbahn	DVD € 22,95
6043	Schmalspur: Wolkenstein–Jöhstadt	DVD € 22,95
6081	100 J. Schmalspurbahn in Österreich	DVD € 22,95
6100	Gute alte Tram	DVD € 22,95
6115	Schmalspurwunder im Erzgebirge	DVD € 22,95
6116	Schweizer Krokodile	DVD € 22,95

STARS DER SCHIENE

6300	Stars der Schiene (Schnupperfilm)	DVD € 5,–
6301	Die Baureihe 50	DVD € 16,95
6302	Die Baureihe 01.10	DVD € 16,95
6303	Die Baureihe V 180	DVD € 16,95
6304	Die Baureihe 18.4-6	DVD € 16,95
6305	Die Baureihe 103	DVD € 16,95
6306	Die Baureihe V 200	DVD € 16,95
6307	Die Baureihe 99.5-6	DVD € 16,95
6308	Die Baureihe 44	DVD € 16,95
6309	Die Baureihe VT 98	DVD € 16,95
6310	Die Baureihe 38.10	DVD € 16,95
6311	Die Baureihe 01	DVD € 16,95
6312	Die Baureihe V 100	DVD € 16,95
6313	Die Baureihe 58	DVD € 16,95
6314	Die Baureihe 403	DVD € 16,95
6315	Die Baureihe 132	DVD € 16,95
6316	Die Baureihe 03.10 (DB)	DVD € 16,95
6317	Die Baureihe 64	DVD € 16,95
6318	Die Baureihe E 10	DVD € 16,95
6319	Die Baureihe 10	DVD € 16,95
6320	Die Baureihe 41	DVD € 16,95
6321	Die Baureihe 101	DVD € 16,95
6322	Die Baureihe 78	DVD € 16,95
6323	Die Baureihen 215–218	DVD € 16,95
6324	Die Baureihe 150	DVD € 16,95
6325	Die Baureihe 94	DVD € 16,95
6326	Die Baureihe V 100 (DR)	DVD € 16,95
6327	Die BR 23 (DB/DR)	DVD € 16,95
6328	Die Baureihe 03	DVD € 16,95
6329	Die Baureihe 119 (DR)	DVD € 16,95
6330	Die Baureihe 39 (pr. P 10)	DVD € 16,95
6331	Die Baureihe 99.7	DVD € 16,95
6332	Die Baureihe 155	DVD € 16,95
6333	Die Baureihe 86	DVD € 16,95
6334	Die Baureihe E 44	DVD € 16,95
6335	Die Baureihe 50.35	DVD € 16,95
6336	Die Baureihe 99.2	DVD € 16,95
6337	Die Baureihe E 40	DVD € 16,95
6338	Die Baureihe 52	DVD € 16,95
6339	Die Baureihe 182	DVD € 16,95
6340	NOHAB-Nasenloks	DVD € 16,95
6341	Die BR 175 – SVT 18.16	DVD € 16,95
6342	Die Baureihe 01.5	DVD € 16,95
6343	Wismarer Schienenbus	DVD € 16,95
6344	Die Baureihe 181	DVD € 16,95
6345	Die Baureihe QJ	DVD € 16,95
6346	Die Baureihe 212	DVD € 16,95
6347	Die Baureihe VT 08	DVD € 16,95
6348	Die Baureihe 18 201	DVD € 16,95
6349	Die Baureihe 12	DVD € 16,95
6350	Die Baureihe 185	DVD € 16,95
6351	Die Baureihe 57.10	DVD € 16,95
6352	Die Baureihe 38 (DB)	DVD € 16,95
6353	Die Baureihe 38 (DR)	DVD € 16,95
6354	Der Salon-VT 08 der US-Armee	DVD € 16,95
6355	Die Baureihe 218	DVD € 16,95
6356	Die BR 38.2 – der sächs. Rollwagen	DVD € 16,95
6357	Die Neubaubahn 01 der DB, Teil 1	DVD € 16,95
6358	Die BR 189	DVD € 16,95
6359	Die Baureihe 52.80	DVD € 16,95
6360	Die Baureihe J 611	DVD € 16,95
6361	Die Baureihe 180/230	DVD € 16,95
6362	Die Baureihe 241	DVD € 16,95
6363	Henschel-Superdampfloke 25 NC	DVD € 16,95
6364	Die Baureihe 58.30	DVD € 16,95
6365	Die Baureihe Dm3	DVD € 16,95
6366	Die Baureihe 24	DVD € 16,95
6367	Die Baureihe 103	DVD € 16,95
6368	Die Neubaubahn 01 der DB, Teil 2	DVD € 16,95
6369	Die Baureihe 120	DVD € 16,95
6370	Die Reihe U	DVD € 16,95
6371	Die BR 151	DVD € 16,95
6372	Abschied von der 110	DVD € 16,95
6373	Die Baureihe 65	DVD € 16,95
6374	Die Baureihe ER 20	DVD € 16,95
6375	Die Baureihe 225	DVD € 16,95
6376	Die Baureihe E 94, Teil 1	DVD € 16,95
6377	01 509 – Die Super-Pazifik	DVD € 16,95
6378	01 150 – Die legendäre Pazifik	DVD € 16,95
6379	Die Baureihe E 94, Teil 2	DVD € 16,95

TRAUMTOUREN AUF SCHIENEN

□ 4507	Schweizer Ferienbahnen	(2 DVDs) € 29,95
□ 6005	Anden-Expreß	DVD € 22,95
□ 6085	Krokodilwinter bei der RhB	DVD € 22,95
□ 6087	Jütland-Expreß	DVD € 22,95
□ 6701	Challenger Rocky Mountains	DVD € 22,95
□ 6702	Daylight 4449	DVD € 22,95
□ 6703	Big Steam	DVD € 22,95
□ 6708	Winterdampf am Kap	DVD € 22,95
□ 7001	Dampfkleinbahn durch den Harz	DVD € 22,95
□ 7002	Rocky Mountain Express	DVD € 22,95
□ 7013	Die Karwendelbahn	DVD € 22,95
□ 7014	Zillertal-/Achenseebahn	DVD € 22,95
□ 7016	Brig-Visp-Zermatt	DVD € 22,95
□ 7017	Dampf in den Rockies	DVD € 22,95
□ 7019	Cable Cars durch San Francisco	DVD € 22,95
□ 7021	Die Krimmlerbahn	DVD € 22,95
□ 7023	Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn	DVD € 22,95
□ 7024	Transsibirien-Expreß	DVD € 22,95
□ 7025	Mallorca Ferienbahnen	DVD € 22,95
□ 7026	Der Arosa-Express	DVD € 22,95
□ 7027	Schweizer Alpenbahnen	DVD € 22,95
□ 7029	Eisenbahnparadies Norwegen	DVD € 22,95
□ 7030	Dieselpower Mitternachtsonne	DVD € 22,95
□ 7031	Zahnradbahnen der Alpen	DVD € 29,95
□ 7032	Eisenbahnparadies Frankreich, Teil 1	DVD € 22,95
□ 7033	Eisenbahnparadies Westschweiz	DVD € 22,95
□ 7034	Die Gornegrat Bahn	DVD € 22,95
□ 7036	Die Mariazellerbahn	DVD € 22,95
□ 7037	Bergsteiger auf schmaler Spur	DVD € 22,95
□ 7038	Die Brünigbahn	DVD € 22,95
□ 7039	Schweizer Alpendampf	DVD € 22,95
□ 7040	150 Jahre Eisenbahn in der Schweiz	DVD € 22,95

FÜHRERSTANDS-TV

□ 7050	Führerstands-TV: Bernina-Express	DVD € 22,95
□ 7051	Führerstands-TV: Glacier-Express (2 DVD)	DVD € 22,95
□ 7052	Führerstands-TV: Krokodil ü.d. Gotthardbahn	DVD € 22,95
□ 7053	Interlaken – Jungfraujoch	DVD € 22,95

JUBILÄEN / DAMPFLOKTECHNIK

□ 6001	Eine Dampflokt entsteht (Reihe 64)	DVD € 22,95
□ 6004	150 Jahre erste deutsche Fernbahn	DVD € 22,95
□ 6024	01 519 Eine Dampflokt entsteht	DVD € 22,95
□ 6047	Raw Meiningen – Dampflokt-Werkstätte	DVD € 22,95
□ 6049	Adler, Jumbos, Krokod. – Jubil. Nürnberg 1985	DVD € 22,95
□ 6078	Meilensteine der Eisenbahngeschichte	DVD € 22,95

VIDEOS FÜR MODELLBAHNFREUNDE

□ 6406	Die schönsten Modellbahn-Anlagen	DVD € 22,95
□ 6409	Märklin – Fabrik der Träume	DVD € 22,95
□ 6421	Big Boy Country in HO	DVD € 22,95
□ 6424	Traumanlage Miniatur Wunderland	DVD € 22,95
□ 6431	Die Schwarzwald-Modellbahn Hausach	DVD € 22,95

MODELLBAHN-SCHNUPPER-DVD

◆ 6602	Meisterwerke in Miniatur	DVD € 10,-
--------	--------------------------	------------

MODELLBAHN-TV

Modellbahn-TV, Ausgaben 1 bis 20	je € 10,-
Ausgabe(n) hier eintragen:	
Modellbahn-TV, Ausgaben 25 bis 36	je € 14,80
Ausgabe(n) hier eintragen:	

□ 7532	Modellbahn-TV, Ausgabe 32 mit Magazin	DVD € 14,80
□ 7537	Modellbahn-TV, Ausgabe 37	DVD € 14,80
□ 7700	Modellbahn-TV, Spezial 1	DVD € 14,80
□ 7701	Modellbahn-TV, Spezial 2	DVD € 14,80
□ 7703	Modellbahn-TV, Spezial 3	DVD € 14,80
□ 7704	Modellbahn-TV, Spezial 4	DVD € 14,80

PAKET-ANGEBOTE

□ 891	Stars der Schiene	3 Filme n. Wahl* € 39,95
□ 892	Traumtoure auf Schienen	3 Filme n. Wahl* € 49,95
□ 894	Classic Videos	3 Filme n. Wahl* € 49,95
□ 895	Kleinbahn-Romantik/Trams/Nebenbahnen	3 Filme n. Wahl* € 49,95
□ 896	Dampflokt-Romantik	3 Filme n. Wahl* € 49,95
□ 897	Berühmte Loks	3 Filme n. Wahl* € 49,95

* DVD, Filmpakete oder Doppelausgaben zählen als 2 Filme

LKW-, AUTO-, FEUERWEHR-OLDTIMER

□ 5001	Brummi-Stars von gestern	DVD € 19,95
□ 5010	Autoträume aus 100 Jahren	DVD € 19,95
□ 5040	Feuerwehr-Oldies	DVD € 19,95
□ 5066	Die schönsten Lkw-Oldtimer	DVD € 19,95
□ 5067	Krupp-Titan – die Lkw-Legende	DVD € 19,95

AUS DEN ARCHIVEN DER DB

□ 5027	Fernzüge der 1950er-Jahre	€ 19,95
□ 5029	Revolutionäre Güterwagen	€ 19,95
□ 5030	Der Rangierdienst	€ 19,95
□ 5031	Eisenbahner im Dienst der Menschen	€ 19,95
□ 5032	Zwischen Wasser und Luft	€ 19,95
□ 5033	Peter Lustig entdeckt die Eisenbahn	€ 19,95
□ 5028	DB-Filme der 50er Jahre (10 DVDs)	€ 69,95
□ 5044	DB-Filme der 60er-Jahre (10 DVDs)	€ 69,95
□ 5045	Güterwagen	€ 49,95

BLU-RAY-AUSGABEN

□ 70500	Führerstands-TV: Bernina-Express	DVD € 22,95
□ 70510	Führerstands-TV: Glacier-Express	DVD € 22,95
□ 64320	Winter am Bernina-Pass	DVD € 22,95
□ 64350	Die Bernina-Bahn	DVD € 22,95
□ 64370	Glacier Express XXL	DVD € 29,95



□ 651001	DiMo 1/2010: Licht mit LEDs	€ 8,-
□ 651102	DiMo 2/2011: Messe Nürnberg	€ 8,-
□ 651103	DiMo 3/2011: Lichtsignale	€ 8,-
□ 651104	DiMo 4/2011: Melden	€ 8,-
□ 651201	DiMo 1/2012: Schalten	€ 8,-
□ 651202	DiMo 2/2012: Messe-Ticker	€ 8,-
□ 651203	DiMo 3/2012: Modular und Digital	€ 8,-
□ 651204	DiMo 4/2012: System-Busse	€ 8,-
□ 651301	DiMo 1/2013: Steuern per Computer	€ 8,-
□ 651302	DiMo 2/2013: Licht auf der Anlage	€ 8,-
□ 651303	DiMo 3/2013: Elektronik für Loks	€ 8,-
□ 651304	DiMo 4/2013: Strom	€ 8,-
□ 651401	DiMo 1/2014: Drehscheiben	€ 8,-
□ 651402	DiMo 2/2014: Aktion im BW	€ 8,-
□ 651403	DiMo 3/2014: Funktionen: Effekte für Loks	€ 8,-
□ 651404	DiMo 4/2014: Software-Zentralen	€ 8,-



□ 301202	BAHNepoche 2/2012	€ 12,-
□ 301203	BAHNepoche 3/2012 (mit DVD)	€ 12,-
□ 301204	BAHNepoche 4/2012 (mit DVD)	€ 12,-
□ 301301	BAHNepoche 5/2013 (mit DVD)	€ 12,-
□ 301302	BAHNepoche 6/2013 (mit DVD)	€ 12,-
□ 301303	BAHNepoche 7/2013 (mit DVD)	€ 12,-
□ 301304	BAHNepoche 8/2013 (mit DVD)	€ 12,-
□ 301401	Bahnepoche 9/2013 (mit DVD)	€ 12,-
□ 301402	BAHNepoche 10/2014 (mit DVD)	€ 12,-
□ 301403	BAHNepoche 11/2014 (mit DVD)	€ 12,-
□ 301404	BAHNepoche 12/2014 (mit DVD)	€ 12,-



SONDERAUSGABEN

□ 200901	Die ÖBB-Baureihe 4010 (Transalpin II)	€ 12,50
□ 201001	Schürzenschnellzugwagen, Teil 1	€ 12,50
□ 201002	Dm3 – Die Königin der Erzbahn	€ 12,50
□ 201101	Mariazellerbahn	€ 12,50
□ 201102	Die Reihe 1042	€ 12,50
□ 201202	Die Mittenwaldbahn	€ 12,50
□ 201203	Balkanzüge	€ 12,50
□ 201301	Die Reihe 1043	€ 12,50
□ 201302	Die Reihe 1044	€ 12,50
□ 201401	Die Reihe 1020	€ 12,50

BÜCHER

□ 102051	Tirol – Bahnen und Landschaften	€ 39,-
□ 102052	Tauernbahn – Österreichs moderne Alpenbahn	€ 39,-
□ 102053	Zauberhafte Rhätische Bahn	€ 39,-
□ 102054	Die großen Bahnen der Alpen	€ 39,-
□ 580701	Unser Dampf	€ 40,-
□ 961001	Modelleisenbahn – Die große Schule	€ 14,95
□ 961101	Modelleisenbahn – Das Gleisplan-Buch	€ 14,95
□ 961201	Der perfekte Anlagenbau	€ 14,95
□ 961301	Modelleisenbahn – Die Meisterwerkstatt	€ 14,99
□ 961401	Modelleisenbahn – Meine perfekte Traumanlage	€ 14,99
□ 581101	Die Dampfloktzeit in Schwaben	€ 19,95
□ 581104	Traumanlagen von Modellbahnprofis	€ 29,95
□ 581201	Übertage im Revier	€ 24,95
□ 581204	Jan Reiners Souvenirs	€ 9,95
□ 581205	Schienenwege gestern und heute	€ 24,95
□ 581303	Nostalgiebahnen Baden-Württemberg	€ 14,95
□ 581304	Starke Loks und schwere Züge	€ 19,95
□ 581305	Lust auf Landschaft	€ 19,95
□ 581306	Modellbahn-Träume	€ 39,95
□ 581311	Reichsbahn ohne Reich	€ 44,-
□ 581312	Kohle, Koks und Oel	€ 29,95
□ 581314	Bahnradeln	€ 13,95
□ 581315	Abgesang im Revier	€ 24,95
□ 581316	Brücken, Mauern und Portale	€ 19,95
□ 5813002	Schienenwege Thüringen	€ 24,95
□ 581401	Frauen bei der Reichsbahn	€ 24,95
□ 581403	Philipp Schreibers Foto-Notizen	€ 29,95
□ 581404	Deutschlandreise 1950 bis 1970	€ 29,95
□ 581405	Elektr. Triebwagen in Mitteldeutschland	€ 24,95
□ 581406	Schienenwege Baden-Württemberg	€ 24,95
□ 581407	Nostalgiebahnen Nordrhein-Westfalen	€ 14,95
□ 581408	Emmanuel Nouaillier – Perfekt bis ins Detail	€ 39,95
□ 581419	E 01 – E 71	€ 39,95

KALENDER

□ 102132	Bahnen und Berge, 2015	€ 14,95
□ 102133	Der Taurus, 2015	€ 14,95
□ 102134	Baureihe 103, 2015	€ 14,95
□ 16284167	Modellbahn-Impressionen 2015	€ 9,95
□ 551401	Eisenbahn und Landschaft 2015	€ 9,95
□ 551402	Modellbahn-Träume 2015	€ 14,95
□ 581409	Reichsbahn-Dampf 2015	€ 19,95
□ 581410	DB-Dampfloks 2015	€ 9,95
□ 581411	Reise durchs Ruhrgebiet 2015	€ 9,95
□ 581412	Hamburg 2015	€ 9,95
□ 581413	Lokomotiven mit Geschichte 2015	€ 19,99
□ 581416	Die Harzer Schmalspurbahnen 2015	€ 14,95

SHOP

□ 16213040	An Tagen wie diesen	DVD € 19,95
------------	---------------------	-------------



Züge-Einzelhefte 2012/13	je € 4,50
--------------------------	-----------

Ausgabe(n) hier eintragen:

EISENBAHN-ROMANTIK VIDEO-EXPRESS
(= Zeitschrift ZÜGE + DVD-Video)

□ 8129	Video-Express 129	(mit DVD) € 15,95
--------	-------------------	-------------------

Ältere Ausgaben des Video-Express	
8099, 8102, 8111 bis 8128 (mit DVD)	je € 15,95

Ausgabe(n) hier eintragen:

□ Ja, ich möchte die beliebte SWR-Serie Eisenbahn-Romantik unterstützen und von den Vorteilen des Eisenbahn-Romantik-Clubs profitieren. Bitte schicken Sie mir ausführliche Informationen und die Anmeldeunterlagen.

NEU ◆ Preissenkung



Anlagen-Planung

Bayerische Nebenbahnen (1)	
Das Mettener Bockerl	2/44
Bayerische Nebenbahnen (2)	
Das Allinger Bockerl	4/60
Bayerische Nebenbahnen (3)	
Das Spalter Bockl	9/44
Der Bahnhof Trogen der Trogenbahn	
Eine Bühne im Regal	10/70

Ausstellung

Friedrichshafen und München	
Schau Dich schlau!	1/72
Intermodellbau 2014	
Freude am Fahren	4/86
Faszination Modellbau in Sinsheim	
Die Gewinner	5/80
Leipzig 19. modell-hobby-spiel	
Kreative Weichenstellung	9/98
Faszination Modellbau	
Friedrichshafen	10/79
Messen in Köln und Stuttgart	
Bahnen im Westen und Südwesten	11/96

Branche intern

Märklin erweitert sein Werk in Győr	
Zurück aus Fernost	12/39

Elektrotechnik

„Holzhammer-Elektronik für Katzenzoll (1)	
Sicher geblockt	12/48
Stirnbeleuchtung – gleichmäßig hell	
und flackerfrei	
Analoges Loklicht	12/61

Fahrzeugbau

Umbau offener Güterwagen Om in N	
Offen für Veränderungen (1)	3/70

Wismarer Schienenbus im Modell	
Ungleiche Brüder	5/42

Gebäudemodellbau

Bausatz der Extraklasse in H0	
Ein Stellwerk an der Lahn	4/22
Kleiner Schuppen für den Gleisanschluss	
Kohle für die Kunden	4/44
Bahnhofsgebäude fürs Nordost-Projekt (1)	
Lokalbahn nach Frankenart	7/24
Vollmer-Bausatz + Eigenbau	
Daimler knattert durch Cannstatt	7/36

Gewinnspiel

Das Goldene Gleis – Leserumfrage	2/35
Das Goldene Gleis – Ergebniss	6/24
MIBA-Messe-Gewinnspiel	
Das fehlt Ihnen!	6/28
MIBA-Sommergewinnspiel (1/3)	
Immer nur Bahnhof – aber wo?	7/30
Das Goldene Gleis – Preisverleihung	
Feiern in Franken	8/28
MIBA-Sommergewinnspiel (2/3)	
Immer nur Bahnhof – aber wo?	8/40
MIBA-Sommergewinnspiel (3/3)	
Immer nur Bahnhof – aber wo?	9/50
Gewinnspiel: Auflösung und Gewinner	
Neues Format – alte Klagen	11/72

Gleispläne

Rangieren in süddt. Hafengebilden	1/38
DR-Bahnhof, Epoche IV, TT (2)	
Wo Fliesenau liegt	2/30
Das Mettener Bockerl	2/44
Das Allinger Bockerl	4/60
Zeitreise nach Birnbaum-Ost	5/34
Holztransport mit der Egger-Bahn H0e	
Kleiner geht's immer	6/62
Stadtlandschaft und Eisenbahn	7/24
Das Spalter Bockl	9/44

Rangierspiel mit Papierfabrik	10/34
-------------------------------	-------

Grundlagen

Stahlträgerbrücken für	
mittlere Spannweiten (1)	
Statik der Stahlträgerbrücken	3/54
Stahlträgerbrücken für	
mittlere Spannweiten (2)	
Statik der Stahlträgerbrücken	4/50
Stahlträgerbrücken für	
mittlere Spannweiten (3)	
Statik der Stahlträgerbrücken	5/66

MIBA-Test

BR 171 der DB AG, Rivarossi, H0	
Rübeland-Riese	1/20
Typ NE '81 als BR 626 DB	
von Brekina in H0	
Noch ein Südwestler	1/34
252 der DR von Arnold in N	
Kräftiger Sechssachser	1/64
110 von Liliput in N	
Exotischer Prototyp	1/68
VT 36.5 von Hobbytrain in H0	
Kantiger Kopf	2/20
BR 261 „Gravita“ von Brawa in H0	
Ecken und Kanten	2/60
BR 101 der DR von Piko in TT	
Auch zweiachsig recht universell	2/67
V 80 von MBW in 0	
Leichter Streckendiesel	2/74
BR 50 von Minitrix in N	
Universaldampfer	2/78
BR E 60 von Fleischmann in H0	
Elektrisch rangieren	3/22
BR V 60 von ESU in H0	
Viel Technik auf kleinstem Raum	3/44
99 6102 von Tillig in H0m	
Herzer C-Kuppler	3/77
Vectron-Lokomotiven von Piko in H0	
Silberpfeil aus Sonneberg	4/18



E 70 08 von Minitrix	
Preußischer Ellok-Oldie	4/77
Die BR 101 von L.S.Models in H0	
101 und mehr Details	5/20
BR 420 von Arnold in N	
Der Olympia-Zug	5/72
61 002 von Rivarossi in H0	
Eleganter Exot	6/20
Der VT 95 von Märklin in H0	
Der Bruder-Bus	7/20
Die V 200 von Esu in H0	
Rund(um) gelungen	8/18
BR 245 von A.C.M.E. und Piko in H0	
Doppeltes Flottchen	8/56
BR 92.20 von Minitrix in N	
Stark und geschmeidig	8/72
BR E 93 von Märklin in H0	
Kroko mit Kraft	9/20
BR E 41 von Piko in H0	
Details rauf, € runter	9/36
Class 66 von Heljan in H0	
Einfach Classe	9/96
Wittfelder-ETA 178 051, Liliput, H0	
Mit Mittelwagen	10/20
BR 38.10-40 von Tillig in TT	
Prima Preußin	11/20
E 71 ¹ von Hobbytrain in N	
Elektrisches Urgestein	11/92
BR 187 von Piko in H0	
Für die letzte Meile	12/20

Modellbahn-Anlage

Modulanlage der Eisenbahnfreunde Tuttlingen (1)	
Schaltzentrale Bonn	1/8
DR-Bahnhof, Epoche IV, TT (1)	
Wo Fliesenau liegt	1/54
Modulanlage der Eisenbahnfreunde Tuttlingen (2)	
Eingleisige Haupt- und Nebenstrecken	2/8
Segmentanlage des Spur-0-Team Ruhr-Lenne (1)	

Große Spur – große Anlage	2/24
DR-Bahnhof, Epoche IV, TT (2)	
Wo Fliesenau liegt	2/30
Sicherer Betrieb in Eis und Schnee	
Wintertraum in 1:22,5	2/50
Kaffee pads, Straßenbahnen und Torf	
Der Trampelpfad meines Vaters	3/8
Spur-0-Team Ruhr-Lenne (2)	
Die Moselmodule	3/26
Segmente für die „Bay Shore Line“ in 0	
Weiter geht's zum Donner Pass	3/30
DR-Bahnhof, Epoche IV, TT (3)	
Wo Fliesenau liegt	3/38
2 kombinierte H0e-Anlagen aus Polen	
Schmalspur-Biotop	3/60
Spur-0-Team Ruhr-Lenne (3)	
Industrie & Landschaft	4/8
Niederländischen Lokalbahn in H0	
Niederländisch ländlich	4/30
Ein außergewöhnliches Anlagenthema	
Beautiful South Africa	5/8
Nebenbahnhof im Wandel der Zeiten	
Zeitreise nach Birnbaum-Ost	5/34
Niederl. Modulanlage nach dt. Vorbild	
Schiffsbrücke Speyer	6/8
Modellbahnanlage mit Feriengefühl	
Der Sonne entgegen	6/44
Albanische Elektroföldbahn in 0e	
Inspiration: Youtube	6/58
Holztransport mit der Egger-Bahn H0e	
Kleiner geht's immer	6/62
Der Bahnhof als Ausgangspunkt	
Der Moorexpress in Worpsswede	7/8
H0-Clubanlage aus Rudolstadt	
Im Schwarztal	7/40
Anlage mit exotischem Motiv	
Landung auf Java 1946	7/50
MIBA-Privatanlagen Wettbewerb	
Lützelen in Leichtbau	7/60
Rietlingen III, 22. Teil	
Vom Betriebswerk auf die Strecke	7/64
Ein Ellok-Bw im Bau	
Neues am M ...	7/74

Neue Anlage der FdE Burscheid (1)	
Stadtlandschaft und Eisenbahn	8/8
Ausstellungsanlage Oktorail in Essen	
Lebendige Industriegeschichte	8/30
H0-Anlage Magdeburger Eisenbahnfreunde	
Komplizierte Doppelnutzung	8/62
Neue Anlage der FdE Burscheid (2)	
Vom Binnenhafen ins Bergische Land	9/8
Klappernde Mühle statt oder Wildnis	
Kleine Wassermühle	9/24
Dampfstraßenbahn-Anlage nach niederländischem Vorbild	
Eine Zeitreise in Eindhoven	9/58
Hafen mit Werft in Epoche I (1)	
Der Süderhafen	10/8
Kleine Anlage mit viel Betrieb	
Rangierspiel mit Papierfabrik	10/34
Schmalspurig durchs Reichsbahnland	
Es war nicht alles schlecht ...	10/40
Historische Momentaufnahme in H0e	
Heimkehr	10/65
Evolution einer N-Anlage	
Gut Ding will Weile haben	11/8
Expo-Trains in Luxembourg	
Bahnromantik pur	11/52
Hafen mit Werft in Epoche I (2)	
Der Süderhafen	11/66
RhB-Anlage der Modellgruppe Ostfildern H0m	
Faszination Albula	11/76
Ein verschwundener Bahnhof (1)	
Höhenberg	12/8
Bahnbetriebswerk für Dampf-, Diesel- und Elektrolokomotiven in TT	
Das Quadratmeter-Bw Oberau	12/30
Mit einer 0-Anlage auf Reisen	
Eine Modellbahn geht um die Welt	12/72

Modellbahn-Praxis

Neu(er)-Schnee von Noch	
Wintertraum im Anlagenraum	1/24
Stadthäuser für das Nordost-Projekt	
Mozartstraße reloaded	1/45



Eine Spillanlage für die
Wagendrehzscheibe von Faller in H0
Rollen, Haken, Ösen 1/51
Segmentanlage des
Spur-0-Team Ruhr-Lenne (1)
Große Spur – große Anlage 2/24
Länderbahn-Heizkesselwagen (2)
(Teil 1 in MIBA 12/2013, S. 68)
Der heizende Preuße 3/34
Maschinenfabrik „Werner & Co.“
von Vollmer
Industriebetrieb mit Gleisanschluss 3/48
Vorbildgerechter Straßenbau
für das Nordost-Projekt (1)
Pflaster, Asphalt und Trambahngleise 3/66
Umbau von offenen Güterwagen
der Bauart Om in N (1)
Offen für Veränderungen 3/70
Reparatur eines Gebäudemodells
Aus Alt mach Neu 4/26
Untergründe für ein Fabrik-Diorama
Das Fabrikumfeld 4/36
Schuppen für den Gleisanschluss
Kohle für die Kunden 4/44
Ein Stück Straßenbahngeschichte
Die Krimbrücke in Wuppertal 4/48
Neue Fräse Stepcraft 300 CK
Die kleine Feine 4/56
Straßenbahnfahrzeug-Selbstbau, H0m
Die Drei von der Filderbahn 4/67
Länderbahn-Heizkesselwagen (3)
Aller guten Dinge 4/70
Umbau von offenen Güterwagen
der Bauart Om in N (1)
Offen für Veränderungen 4/72
Güterwagen richtig mattiert (1)
Keine glänzenden Aussichten 5/28
Betriebswerk Landshut Anno 1860
Zurück in die frühe Zeit
der Eisenbahn 5/54
Halbschranken und Wechselblinklicht
Der automatische BÜ 5/62
Tipps für rückstandsfreie Verbindungen

Zurüstteile kleben 6/30
Straßenbau für das Nordost-Projekt (2)
Fahrleitungen für die Trambahn 6/40
Langsame Bewegungen
ohne Elektronik – Weichen, Signale
Antrieb mit Getriebe 6/52
Kleine Ursache mit großer Wirkung
Kran-Desaster 6/68
Feines Blattwerk auf filigranen Strukturen
Baumbe“grünig“ung 6/74
Bahnhofsgebäude fürs Nordost-Projekt (1)
Lokalbahn nach Frankenart 7/24
Lokbeleuchtung für Rocos 232
Es werde Licht ... 7/28
3D-Modelle mit
maßgeschneiderten Fahrwerken
Gemeinsam stark 7/48
Waggonkipper und Greiferkran in H0
Kohle für das Gaswerk 7/68
Öden Flächen neues Leben eingehaucht
Rastplatz am Wehr 7/22
H0-Bausatz individuell gestaltet (1)
Blockstelle mit Innenleben 10/24
Planung und Bau eines Wendemoduls mit
integriertem Gleiswendelschattenbahnhof
Wendemodul mit Wendelwagen 10/48
Farbänderung und mehr
an Pikos Getreidehandel
Die zwei Türme 10/52
Urlaubserinnerung in 1:160
Feine Kulisse für kleine Träume 10/58
Beladung des Offs 55 von Exact-train
Transport ohne „au“ 10/76
Glmhs 50 von MBW in 0
Geräumig 10/80
H0-Bausatz individuell gestaltet (2)
Signale und Seilzüge 11/28
Schotter & Co. als Ladegut
Schüttgutumschlag 11/60
Rawie-Prellbock von Wenz in H0
Feiner Abschluss fürs Gleisende 11/84
Nebenbahn-Personenwagen in TT
Umbau statt Rekonstruktion 11/86

Eine Hafenanlage in H0 (1)
Straße, Schiff und Eisenbahn 12/40
Geschweißte Rawie-Prellböcke 1:45
Ein Rawie in 0 12/24
Bastelei zur Adventszeit
Abstellgleis für Weihnachtswagen 12/66
Unkonventioneller Adventskranz
Advent, Advent – ein Lichtlein
brennt ... 12/68

Neuheit

Talbot-Schotterwagen von Lenz, in 0
Kurz und fein 1/62
DR-Kleinlok der Leistungsklasse II
als H0-Modell von Lenz
Klein, schwarz, stark 2/70
Bausatz der Extraklasse in H0
Ein Stellwerk an der Lahn 4/22
BR 78, Weinert, H0-Bausatz
Perfekte Preußin 4/81
Giga-Wismarerer von Schnellenkamp
Ci-33 und BCi-34 von Brawa in H0
Formidables Leichtgewicht 5/52
ASF von Arnold in TT
Akkuschlepper 5/75
„Umbauwagen“ Omm 43, Lenz, 0
Offen für Ladung 5/76
Kmmks 51 von Brawa in 0
Geschützte Ladung 5/78
Neue H0-Gebäude von Noch
Altstadt aus Karton 6/34
BR 41 von Märklin bzw. Trix
Schöne Mikado 6/78
Autotransporter Offs 60, Hobbytrain, N
Zügig per Eisenbahn 6/80
Roco E 03 001 „Rheingold“
Die Rheingold-E 03 6/82
Busecker Spur-0-Ausstellung
Neues in Null 6/84
City Night Line „Aurora“, Hobbytrain, N
Im Schlaf durch Europa 7/80
CIWL-Wagen des Orient-Express



von Hobbytrain in N
15 000 km bis Hongkong 8/36
Selbstentladewagen Otm 61, Lenz, 0
Rationell entladen 8/82
Lokomotor VL in 0
Brawas Breuer 8/85
Hölzerner Passantenschutz in H0
Sicherheit an der Baustelle 9/28
Kühlwagen UIC Standard 1 von Brawa in 0
Gut gekühlt ans Ziel 9/94
Neue Nadelbäume von Heki
Aufforstung im hohen Tann 11/24
Der G 10 in Baugröße 1 von KM1
Alles drin, alles dran 11/88
Lasercut Behelfsstellwerk, Faller, H0 (1)
Alter Wagenkasten mit
neuer Nutzung 12/34
H0-Bausatz aus Gips, Resin und Karton
Mühlenruine im Fels 12/54
V 160 001 von Lenz
Lenz seine Lollo 12/78

Schwerpunkt Lasercut

Brennen statt Spritzguss 9/68
Auf das Material kommt es an 9/74
Schritt für Schritt zum Ziel 9/78
Gelasterte Natur 9/80

Software

Train Simulator 2014 von Aerosoft
Imponierende Imitationen 3/80
Eisenbahn.exe professional 11 – EEp 11
Virtuelle Modellbahn 12/58

Vorbild

Von der E 251 der DB zur BR 171
der DB AG
Die Rübeland-Lokomotiven 1/16
NE 1-Triebwagen der Waggon-Union Berlin
Kantiger Hoffnungsträger 1/30

VT 137 241-270 und
442-461 der DRG / VT 36.6 der DB
Fast schon Großserie 2/16
Voiths Gravita: Basis der BR 261 und 265
Gravita – Maximas kleine Schwester 2/56
V 15 der Deutschen Reichsbahn
Erstlings-Werk 2/64
Rangierlokomotiven der BR E 60
Die Vokuhila-Ellok 3/18
Harzer Meterspur-Maschinen
99 6101 und 99 6102
Die Rollbock-Loks 3/74
Siemens-Vectron-Lokomotiven
Loks für AC und DC 4/14
Die Baureihe 101
Der 103-Verdränger 5/16
DRG-Einheits-Durchgangswagen
Leicht und stabil 5/50
BR 61 der Deutschen Reichsbahn
Luxuslok für den Innendienst 6/16
Die Schienenbusse der BR VT 95.9
Bruder Leichtfuß 7/16
V 200 und ihre Bauartunterschiede
Viele V-Formen 8/16
BR 245 von Bombardier
Traxx Quattro 8/52
R 4/4 vom Tenderlokspezialisten Krauss
Kraftvoller Rangierbock 8/70
Die „Metropolitan“-Garnitur der DB AG
in Vorbild und Modell, L.S.Modell
Erstklassig vom Rhein zur Elbe 8/76
Güterzug-Ellok BR E 93
Sechs Achsen für die Steigung 9/16
Nahverkehrsellok BR E 41
Neubau-Ellok Nr. 1 9/32
Akku-Triebwagen ETA 178 051
Dreifacher Wittfelder 10/16
Die preußische P 8 – BR 38. 10-40
Eich Hoch auf den Heißdampf 11/16
Mit Getriebe und Stange
100 Jahre E 71 11/90
BR 187 von Bombardier
Kraft aus zwei Herzen 12/16

Vorbild + Modell

Der Offs 55 und sein
H0-Modell von Exact-train
Was lange währt ... 5/24
Wismarer Schienenbus im Modell
Ungleiche Brüder 5/42
Notfallmanagements der DB AG
Notfall im Gleis! 6/70
Die Hobbytrain-Steuerwagen
VS 145 154-183 und ihr Vorbild
Rot und kantig 7/56
Kesselwagen von Liliput
Drei auf einen Streich 8/47
4yg-Wagen von Brawa
Ultimative Umbauwagen 9/40
Schleusingerneudorf an der
Rennsteigbahn in H0
Bahnidyll im Thüringer Wald 9/84
Otm 52 von Exact-train
Schlag auf Schlag 9/90
Die SSy-Familie von Artitec
Nicht nur zum Panzertransport 10/30

Rubriken

Zur Sache

1/3; 2/3; 3/3; 4/3; 5/3; 6/3; 7/3; 8/3;
9/3; 10/3; 11/3; 12/3

Leserbriefe

1/7; 2/7; 3/7; 4/7; 5/7; 6/7; 7/7; 8/7;
9/7; 10/7; 11/7; 12/7

Neuheiten

1/80; 2/88; 3/89; 4/89; 5/88; 6/90; 7/88;
8/90; 9/106; 10/88; 11/104; 12/88

Bücher/Videos

1/74; 2/82; 3/82; 5/82; 6/88; 7/86;
8/88; 9/103; 10/83; 11/99; 12/83

MIBA-Jahres-Inhalt 2014

1/103

Anschluss an die weite Welt



Beim Güterumschlag zwischen Wasser und Schiene spielen Hafenbahnen eine zentrale Rolle. Am Beispiel des Seehafens von Hamburg und des Kölner Binnenhafens zeigt das neue MEB-Spezial die geschichtliche Entwicklung auf und dokumentiert die logistischen Abläufe. Grundlegende Beiträge beleuchten den Wandel vom facettenreichen Stückgutverkehr vergangener Jahrzehnte zum gewaltigen Umschlag von Massengütern und Containern in heutiger Zeit. Eigene Kapitel sind unter anderem den Lokomotiven der Hafenbahn, den Speichern und Schuppen im Hafen sowie den Hafenkränen gewidmet.

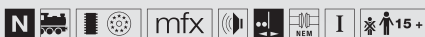
Mit fantastischen Modellfotos und vielen praktischen Tipps für Modellbahner und toller Film-DVD „Hamburger Dampfreisen“ mit 48 Minuten Laufzeit!

84 Seiten im Großformat 225 mm x 300 mm, Klebebindung, über 200 Abbildungen

Best.-Nr. 941402

€ 12,50

Rekordlok – Pionierin – Diva



Neu – ab Dezember/Januar verfügbar!

37015 Schnellzug-Dampflokomotive mit Schlepptender

Maffei S 2/6, „Die Diva“, ist eine der wohl außergewöhnlichsten Erscheinungen in der Geschichte der Eisenbahn.

Nur vier Monate benötigte ihr genialer Konstrukteur Anton Hammel, um am 30. April 1906 seinen staunenden Auftraggebern eine Dampflokomotive zu präsentieren, deren Konstruktionsmerkmale bahnbrechend und ihrer Zeit weit voraus waren. Ihr Geschwindigkeitsrekord von 1907 blieb fast 30 Jahre lang ungeschlagen.

Vorbild: Schnellzug-Dampflokomotive der bayerischen Gattung S 2/6 in dunkelgrün/schwarzer Grundfarbgebung der Königlich Bayerischen Staatsbahn (K.Bay.Sts.B.). Mit goldenen Kesselringen und der Lok-Betriebsnummer 3201. Betriebszustand um 1906/07.

Einmalige Serie.

€ 499,95 *



Windschnittige Gesamtkonstruktion



Filigranes Fahrwerk aus Metalldruckguss mit durchbrochenem Barrenrahmen und freier Fahrwerksdurchsicht



Detaillierte Produktinformationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler vor Ort oder im Internet unter www.maerklin.de.

Oder einfach den QR-Code scannen.



Sammeln

Gleissystem

Digital

Technik

Neuheiten

www.maerklin.de